

# Statistisches Jahrbuch der Stadt CÖLN für 1913



3. Jahrgang

Im Auftrage des Herrn Oberbürgermeisters  
herausgegeben vom Statistischen Amt der Stadt

---

Cöln 1914.

Druck von M. DuMont Schauberg.

Preis 75 Pf.

# Vorwort.

Im vorliegenden dritten Jahrgange sind eine Reihe von Tabellen fortgefallen, die in den zweiten aufgenommen waren, und für die nicht die Ergebnisse neuer Zählungen vorlagen, so u. a. die Tabellen über Beruf und soziale Stellung und einige über die Ergebnisse der Gewerbe- und Betriebszählung von 1907. Einige andere Tabellen sind hinzugekommen; so dürfte für manchen die Tabelle über die Bevölkerung von Mülheim und Merheim von 1871 bis 1910 von Bedeutung sein.

Der Krieg verhinderte die Fertigstellung des Jahrbuches etwas, doch konnten die erforderlichen Angaben über das Rechnungsjahr 1913 ohne Ausnahme aufgenommen werden.

Das Berichtsjahr bildet für alle Angaben über die Bewegung der Bevölkerung das Kalenderjahr und für die Angaben über die Verwaltung das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März); Abweichungen hiervon sind in der Überschrift der Tabellen oder der Abschnitte vermerkt.

**Cöln**, Mitte September 1914.

**Städtisches Statistisches Amt**  
**Dr. Neuhaus,**  
Direktor.

# Systematische Inhaltsübersicht.

Seite

I. Die Witterungsverhältnisse in den einzelnen Monaten 1913 und der Rheinwasserstand in den Jahren 1905 bis 1913. . . . .	1—2
1. Bewölkung und Niederschlag. — 2. Luftdruck, -temperatur und -feuchtigkeit. — 3. Rheinwasserstand in den Jahren 1905 bis 1913.	
II. Die Bevölkerung . . . . .	3—30
A. Stand der Bevölkerung . . . . .	3—7
1. Die Bevölkerung der Stadt Cöln und ihre Religionsverhältnisse nach den Volkszählungen 1816 bis 1910. — 2. Die Bevölkerung in Cöln in den einzelnen Kirchengemeinden nach der Religion am 1. Dezember 1910. — 3. Die ortsanwesende Bevölkerung in Cöln am 1. Dezember 1880 und 1905 nach der Gebürtigkeit. — 4. Alter und Familienstand der männlichen und weiblichen Bevölkerung in Cöln am 1. Dezember 1905 und 1910. — 5. Fortgeschriebene Bevölkerung in Cöln am Schlusse jeden Monats in der Zeit von Januar 1909 bis Dezember 1913. — 6. Die Bevölkerung in den am 1. April 1914 eingemeindeten Vororten, Stadtgemeinde Mülheim a. Rh. und Landgemeinde Merheim, nach den Volkszählungen von 1871 bis 1910.	
B. Bewegung der Bevölkerung . . . . .	8—24
1. Die Bewegung der Bevölkerung in Cöln von 1816 bis 1913. — 2. Die Geborenen (einschl. der Totgeborenen) in Cöln von 1876 bis 1913. — 3. Die ehelich und die unehelich Lebendgeborenen in Cöln von 1876 bis 1913. — 4. Die Geborenen in den einzelnen Stadtteilen im Kalenderjahre 1913. — 5. Legitimationen unehelicher Kinder in den Kalenderjahren 1909 bis 1913. — 6. Die Geborenen nach der Religion der Eltern im Kalenderjahre 1913. — 7. Die Eheschließungen von 1908 bis 1913. — 8. Wohnort der Eheschließenden im Kalenderjahre 1913. — 9. Religion der Eheschließenden im Kalenderjahre 1913. — 10. Familienstand der Eheschließenden 1913. — 11. Alter der Eheschließenden im Kalenderjahre 1913. — 12. Die Eheschließungen sowie die eheschließenden männlichen und weiblichen Personen in Cöln von 1891 bis 1913. — 13. Die Ehescheidungen von 1902 bis 1913. — 14. Die hauptsächlichsten Ehescheidungsgründe von 1902 bis 1913. — 15. Das Alter der geschiedenen Männer und Frauen am Tage der Rechtskraft der Urteile im Kalenderjahre 1913. — 16. Die Geborenen und Gestorbenen in Cöln im Kalenderjahre 1913 nach Monaten. — 17. Die Sterbefälle in Cöln nach den hauptsächlichsten Todesursachengruppen von 1891 bis 1913. — 18. Die Gestorbenen in Cöln nach dem Alter innerhalb der Todesursachengruppen im Kalenderjahre 1913. — 19. Die Sterblichkeit der ehelichen und unehelichen Säuglinge in Cöln von 1877 bis 1913. — 20. Die Säuglingssterblichkeit in Cöln nach den hauptsächlichsten Todesursachen von 1901 bis 1913. — 21. Die in Cöln in den einzelnen Stadtteilen Gestorbenen im Kalenderjahre 1913. — 22. Die Erkrankungen und Sterbefälle infolge der wichtigsten Infektionskrankheiten in Cöln von 1904 bis 1913. — 23. Die Sterblichkeit an Tuberkulose und Krebs nach Altersgruppen in Cöln von 1876 bis 1913. — 24. Die Lebendgeborenen, die Gestorbenen, der Geburtenüberschuß, der Gewinn bzw.	

Verlust durch Wanderungen und die Bevölkerungszunahme überhaupt in Cöln von 1876 bis 1913. — 25. Die natürliche Bevölkerungszunahme und der Wanderungsgewinn bzw. -Verlust (—) in Cöln von 1816 bis 1910.

### C. Die Wanderungen . . . . . 25—30

1. Gewanderte Einzelpersonen und Familien nach Herkunft bzw. Ziel während des Kalenderjahres 1913 im Vergleich zu 1909 bis 1912. — 2. Die Gewanderten nach dem Beruf sowie nach Herkunft und Ziel während des Kalenderjahres 1913 im Vergleich zu 1909 bis 1912. — 3. Der Gewinn und Verlust an Einwohnerzahl in den einzelnen Stadtteilen innerhalb Cölns durch Wanderungen (Umzüge) während der Kalenderjahre 1904 bis 1913. — 4. Der Zu- und Wegzug von Personen mit einem Einkommen von mehr als 3000 *M* im Kalenderjahre 1913 im Vergleich zu 1908 bis 1912. — 5. Die Einkommensteuer der im Kalenderjahre 1913 zu- und weggezogenen Personen mit einem Einkommen von mehr als 3000 *M* im Vergleich zu 1912. — 6. Die Bilanz der Bevölkerung in Cöln in den einzelnen Monaten 1913 gegenüber 1912.

### III. Grundeigentum, Bodenbenutzung, Gebäude und Wohnungen . . . . . 31—42

1. Bestand der Liegenschaften in Cöln Ende März 1910 bis 1914. — 2. Anbau von Feldfrüchten auf den landwirtschaftlich benutzten Flächen in den Cölner Vororten im Jahre 1913 im Vergleich zu 1912. — 3. Städtisches Grundeigentum Ende März 1904 und 1909 bis 1914. — 4. Grundbesitzwechsel in Cöln nach Besitzveränderungsarten in den Kalenderjahren 1912 und 1913. — 5. Die freihändig verkauften Einzelgrundstücke nach Stadtteilen in den Kalenderjahren 1912 und 1913. — 6. Hypothekensbewegung in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912. — 7. Die Zahl der Wohngebäude und deren Wohnungen mit Bewohnern in den einzelnen Stadtteilen in Cöln am 1. Dezember 1910. — 8. Die genehmigten Neu- und Erweiterungsbauten sowie die im Bau befindlichen Wohnhausneubauten in Cöln während der Kalenderjahre 1906 bis 1913. — 9. Die Zahl der Grundstücke in Cöln, auf denen neue Gebäude errichtet wurden, in den Kalenderjahren 1906 bis 1913. — 10. Die in Cöln neu errichteten Wohngebäude nach der Zahl der Wohnungen und Wohnräume in den Kalenderjahren 1910 bis 1913. — 11. Die in Cöln neu entstandenen Wohnungen in den Kalenderjahren 1910 bis 1913. — 12. Die in Cöln infolge Abbruch und Umbau abgehenden Wohnungen in den Kalenderjahren 1910 bis 1913. — 13. Reiner Zugang bzw. Abgang (—) an Wohnungen in Cöln während der Kalenderjahre 1910 bis 1913. — 14. Die Neu-, An- und Umbauten von Wohnhäusern und anderen Gebäuden in Cöln während der Kalenderjahre 1910 bis 1913. — 15. Die Abbrüche von Wohnhäusern und anderen Gebäuden in Cöln während der Kalenderjahre 1910 bis 1913. — 16. Die Grundstücke mit leerstehenden Wohnungen bzw. Geschäftslokalen in Cöln nach Stadtteilen am 1. Dezember 1913 im Vergleich zu 1912. — 17. Die leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale, erstere auch nach der Zahl der Wohnräume, in Cöln nach Stadtteilen am 1. Dezember 1913 im Vergleich zu 1912. — 18. Die leerstehenden Klein-, Mittel- und Großwohnungen in Cöln nach Stadtteilen und der Dauer des Leerstehens am Anfang Dezember der Jahre 1908 bis 1913. — 19. Wohnungsangebot und -nachfrage beim Wohnungsnachweis der Stadt Cöln in den Geschäftsjahren 1908/09 bis 1913/14. — 20. Die Tätigkeit der städtischen Wohnungsinspektion in Cöln während der Kalenderjahre 1909 bis 1913.

<b>IV. Viehstand, Viehmarkt, Schlachtungen, Fleischeinfuhr, Vieh- und Fleischpreise . . . . .</b>	43—46
<p>1. Der Viehstand in Cöln am 1. Dezember der Jahre 1909 bis 1913. — 2. Schlachtviehmarkt in Cöln während der Rechnungsjahre 1908 bis 1913. — 3. Die Schlachtungen in Cöln von 1908 bis 1913. — 4. Schlachtgewicht der geschlachteten Tiere. — 5. Ergebnisse der Fleischschau der im Cölner Schlachthofe geschlachteten Tiere in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913. — 6. Einfuhr frischen ausländischen und inländischen Fleisches in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913. — 7. Marktdurchschnittspreise in Cöln für 50 kg Schlachtgewicht in Mark während der Rechnungsjahre 1908 bis 1913. — 8. Verbrauch von Futtermitteln auf dem städtischen Schlachthofe in Cöln während der Rechnungsjahre 1908 bis 1913. — 9. Eisenbahnbetrieb auf dem städtischen Schlachthofe in Cöln während der Rechnungsjahre 1908 bis 1913.</p>	
<b>V. Marktanstalten und Preise der wichtigsten Lebensmittel . . . . .</b>	47—48
<b>a. Belegungsfähigkeit und tatsächliche Belegung der Cölner Hauptmarkthalle in den Rechnungsjahren 1907 bis 1913 . . .</b>	47
<b>b. Preise der wichtigsten Lebensmittel in Cöln . . . . .</b>	47—48
<p>1. Durchschnittspreise für Fleisch im Kleinhandel in den Rechnungsjahren 1907 bis 1913. — 2. Durchschnittliche Kleinhandelspreise anderer wichtiger Nahrungsmittel in Cöln während der Rechnungsjahre 1901 bis 1913.</p>	
<b>VI. Gewerbe, Handel und Verkehr . . . . .</b>	49—76
<b>A. Gewerbebetriebe, Schankkonzessionen, Arbeitsvermittlung . .</b>	49—55
<p>1. Zahl der Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten Personen nach Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen in Cöln am 12. Juni 1907. — 2. Die in Fabriken und ähnlichen Anlagen in Cöln beschäftigten Arbeiter während der Jahre 1912 und 1913. — 3. Bestand und Bewegung der Schankkonzessionen in Cöln während der Kalenderjahre 1912 und 1913. — 4. Die steuerpflichtigen Gewerbebetriebe in Cöln am Ende der Rechnungsjahre 1904 bis 1913. — 5. Die Mitglieder der Innungen nebst ihren Gesellen und Lehrlingen in Cöln am Ende der Kalenderjahre 1911 bis 1913. — 6. Stellen- und Arbeitsvermittlung in Cöln. — 7. Die Zahl der Mitglieder in Fachverbänden am Schlusse der einzelnen Monate während des Kalenderjahres 1913 im Vergleich zu 1912.</p>	
<b>B. Die Tätigkeit des Kgl. Gewerbe- und des Kaufmannsgerichts</b>	55—56
<p>Tätigkeit des Gewerbe- und des Kaufmannsgerichts in Cöln während der Kalenderjahre 1907 bis 1913.</p>	
<b>C. Die städtischen Arbeiter . . . . .</b>	56—58
<p>1. Die Zahl der städtischen Arbeiter in Cöln am Anfange der Rechnungsjahre 1907 bis 1914. — 2. Die den städtischen Arbeitern in Cöln gewährten Vergünstigungen in den Rechnungsjahren 1906 bis 1913. — 3. Die Zahl der Fälle und Tage bei Lohnfortzahlungen und Familienunterstützungen an die städtische Arbeiterschaft in Cöln in den Rechnungsjahren 1906 bis 1913. — 4. Die Zahl der Empfänger von Invalidenrenten, Witwen- und Waisengeldern der städtischen Arbeiterschaft in Cöln sowie die hierfür ausgezahlten Geldbeträge in den Rechnungsjahren 1901 bis 1913.</p>	

	Seite
<b>D. Verkehr</b> . . . . .	58—76
<b>a) Post-, Telegraphen- und Eisenbahnverkehr</b> . . . . .	58—62
1. Der Post- und Telegraphenverkehr in Cöln während der Kalenderjahre 1901 bis 1913. — 2. Der Personen- und Güterverkehr auf den Staatsbahnhöfen in Cöln während der Rechnungsjahre 1908 bis 1913. — 3. Emp- fang und Versand von Frachtgegenständen (in Mengen von mindestens 500 kg) und von Tieren auf den gesamten Staatsbahnhöfen in Cöln von 1909 bis 1913 nach Waren- gattungen.	
<b>b) Der Fremdenverkehr in Cöln in den einzelnen Monaten         der Kalenderjahre 1912 und 1913</b> . . . . .	63
<b>c) Der Verkehr auf den Cöln-Bonner-Kreisbahnen und auf         den Cölner Vorort- und Straßenbahnen</b> . . . . .	64—66
1. Die Cöln-Bonner-Kreisbahnen in den Rechnungs- jahren 1908 bis 1913 (a. Güterverkehr und Einnahmen, b. Die Leistungen der Betriebsmittel, c. Der Güterver- kehr auf den Stationen in Cöln). — 2. Personen- und Güterverkehr auf den städtischen Vorortbahnen (Klein- bahnen) in den Rechnungsjahren 1907 bis 1913 (a. Fahrt- leistung, b. Einnahmen aus der Personen- und Güter- beförderung). — 3. Die städtischen elektrischen Straßen- bahnen in den Rechnungsjahren 1905 bis 1913 (a. Per- sonal und Betriebsmittel am Ende der Rechnungsjahre, b. Fahrtleistung und Fahrgeldereinnahmen der städtischen elektrischen Straßenbahnen in den Rechnungsjahren 1909 bis 1913).	
<b>d) Der Verkehr im Cölner Hafen in den Kalenderjahren 1911         bis 1913</b> . . . . .	67—76
1. Der Binnenwasserstraßenverkehr. — 2. Der Rhein- Seeverkehr. — 3. Die eingegangenen Flöße. — 4. Die ein- und ausgegangenen Waren nach Warenarten im Kalenderjahre 1913 im Vergleich zu 1912 und 1911. — 5. Der Güterverkehr nach Warengruppen mit Unter- scheidung der Häfen im Kalenderjahre 1913. — 6. Der Hafen-Eisenbahnverkehr in Cöln in den Rechnungsjahren 1901 bis 1913. — 7. Der Verkehr in den Lagerhäusern im Cölner Hafen während der Rechnungsjahre 1901 bis 1913.	
<b>VII. Wohlfahrtspflege</b> . . . . .	77—79
1. Die Geschäftsergebnisse der städtischen Sparkasse in den Rechnungsjahren 1901 bis 1913. — 2. Das Vermögen der städtischen Sparkasse und dessen Anlage in den Rechnungsjahren 1901 bis 1913. — 3. Die Sparbücher nach der Höhe der Einlage am Ende der Rechnungsjahre 1901 bis 1913. — 4. Die gesperrten und die versicherten Sparbücher, die Einzahlungen bei den Annahmestellen und der Verkehr in Sparmarken. — 5. Die Beleihungen und die eingelösten Pfänder im städtischen Leih- hause in den Rechnungsjahren 1901 bis 1913. — 6. Der Zugang an Darlehen nach der Höhe des Betrages für die Beleihung der Pfänder im städtischen Leihhause in den Rechnungsjahren 1901 bis 1913.	
<b>VIII. Gesundheitspflege</b> . . . . .	80—85
1. Die Zahl der Ärzte, der Heilpersonen, der Krankenanstalten und Apotheken in Cöln in den Rechnungsjahren 1907 bis 1913. — 2. Die Zahl der Betten, der Kranken und der Verpflegungs- tage in den öffentlichen Krankenanstalten in Cöln während des Kalenderjahres 1913 im Vergleich zu 1912. — 3. Die Zahl der	

in den öffentlichen Krankenanstalten in Cöln ambulant behandelten Personen während der Kalenderjahre 1911 bis 1913. — 4. Die Tätigkeit der städtischen Zahnklinik in den Kalenderjahren 1908 bis 1913. — 5. Die Leistungen des Vereins zur Verpflegung Genesender in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913. — 6. Die öffentliche Nahrungsmittel-Untersuchungsanstalt der Stadt Cöln in den Kalenderjahren 1908 bis 1913. — 7. Die Tätigkeit des Zweigvereins vom Roten Kreuz in Cöln in den Jahren 1907 bis 1913. — 8. Die städtischen Badeanstalten in den Rechnungsjahren 1907 bis 1913 (a. Die Zahl der in den einzelnen Badeanstalten abgegebenen Bäder, b. Die verschiedenen Arten der abgegebenen Bäder). — 9. Das Städtische Hygienische Institut in den Rechnungsjahren 1911 bis 1913. — 10. Die Königlich Preuß. Impfanstalt zu Cöln in den Rechnungsjahren 1907 bis 1913. — 11. Die Desinfektionen in der städtischen Desinfektionsanstalt während der Kalenderjahre 1906 bis 1913. — 12. Die Tierkörperverwertungsanstalt in Cöln in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913 (a. Zahl der eingelieferten Tierkörper und Konfiskate der Fleischschau, b. Betriebsergebnisse). — 13. Der Krankentransport durch die städtischen Krankenwagen in den Kalenderjahren 1901 bis 1913. — 14. Die Leistungen der städtischen Säuglingsmilchanstalten in den Kalenderjahren 1907 bis 1913.

## IX. Armenpflege, Waisenpflege, Fürsorgeerziehung und Wohltätigkeit . . . . .

86—94

1. Die in öffentlicher Armenpflege Unterstützten in Cöln nach Zahl und bewilligten Geldbeträgen in den Rechnungsjahren 1900 bis 1913. — 2. Die das ganze Jahr hindurch Unterstützten in Cöln und die ihnen gezahlten Jahresbeträge während der Rechnungsjahre 1907 bis 1913. — 3. Die Unterstützungsfälle nach den Unterstützungsursachen in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1913. — 4. Die in den öffentlichen Krankenanstalten verpflegten Armen in Cöln während der Rechnungsjahre 1911 bis 1913. — 5. Gesamtaufwand für die öffentliche Armenpflege und die Krankenhauspflege in Cöln während der Rechnungsjahre 1900 bis 1913. — 6. Die Einnahmen und Ausgaben für die Verpflegung Armer in den Krankenanstalten in Cöln während der Rechnungsjahre 1908 bis 1913. — 7. Die Zahl der unter städtischer Obhut stehenden Waisenkinder in Cöln nach dem Grunde der Aufnahme bzw. Entlassung von 1911 bis 1913 (einschl. der aus der unmittelbaren Pflege entlassenen, noch nicht 21 Jahre alten Waisen). — 8. Die Zahl der unter städtischer Obhut stehenden Waisenkinder in Cöln nach Art der Unterbringung am Ende der Rechnungsjahre 1900 bis 1913. — 9. Die Einnahmen und Ausgaben in der Verwaltung der städtischen Waisenpflege in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1913. — 10. Die in Fürsorgeerziehung überwiesenen Minderjährigen in Cöln während der Rechnungsjahre 1910 bis 1913. — 11. Die Aufwendungen der Stadt Cöln für die Säuglingsfürsorge in den Rechnungsjahren 1906 bis 1913. — 12. Der Besuch in den Säuglingsfürsorgestellen in Cöln während des Kalenderjahres 1913 im Vergleich zu 1912 und 1911. — 13. Zahl der Betten, der Insassen und deren Verpflegungstage in den Wohltätigkeitsanstalten in Cöln 1913 im Vergleich zu 1912.

## X. Das städtische Beerdigungswesen . . . . .

95

1. Die Zahl der Beerdigungen in den Rechnungsjahren 1910 bis 1913. — 2. Der Verkauf von Gräbern auf den städtischen Friedhöfen in den Rechnungsjahren 1909 bis 1913.

- XI. Feuerwehr, Fuhrpark, Straßenreinigung und Straßenberieselung** . . . . . 96—99
1. Das Personal der Feuerwehr in Cöln am Ende der Rechnungsjahre 1908 bis 1913. — 2. Die Feuerwehrgeräte und die Zahl der Pferde am Ende der Rechnungsjahre 1908 bis 1913. — 3. Die Zahl der Alarmierungen und die Art der Brände in Cöln während der Rechnungsjahre 1908 bis 1913. — 4. Die Lage der Brandherde in Cöln in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913. — 5. Der Versicherungswert der durch Feuer gefährdeten Gebäude und Möbel und die gezahlten Entschädigungssummen in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913. — 6. Die Höhe der gezahlten Entschädigungen in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913. — 7. Das Personal des Fuhrparks und der Straßenreinigung in Cöln während der Rechnungsjahre 1908 bis 1913. — 8. Die Verwendung der Pferde des Fuhrparks in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913. — 9. Der Verbrauch an Futter und Streu in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913. — 10. Die Leistungen des Fuhrparks in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913. — 11. Der Wagenpark in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913. — 12. Anzahl und Fläche der gereinigten Straßen in Cöln in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913. — 13. Der Verbrauch an Geräten, die aufgebrauchte Kehrrichtmenge usw. in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913. — 14. Die Straßenberieselung in Cöln während der Rechnungsjahre 1908 bis 1913.
- XII. Die städtischen Unternehmungen** . . . . . 100—102
1. Die städtischen Gaswerke in den Rechnungsjahren 1906 bis 1913. — 2. Die städtischen Elektrizitätswerke in den Rechnungsjahren 1906 bis 1913. — 3. Die städtischen Wasserwerke in den Rechnungsjahren 1906 bis 1913.
- XIII. Kanalisation** . . . . . 103
1. Länge der Straßenkanäle, neuhergestellte Kanäle und angeschlossene Grundstücke in Cöln in den Rechnungsjahren 1907 bis 1913. — 2. Leistungen der Pumpstation und ihre Betriebskosten in den Rechnungsjahren 1907 bis 1913.
- XIV. Wissenschaft und Kunst** . . . . . 104—110
1. Die Handelshochschule in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1913 (a. Die Zahl der Lehrkräfte, b. Die Zahl der Besucher). — 2. Die Zahl der Lehrkräfte und der Besucher an der Hochschule für kommunale und soziale Verwaltung in Cöln in den Rechnungsjahren 1912 und 1913. — 3. Die Einnahmen und Ausgaben der Handelshochschule in den Rechnungsjahren 1901 bis 1913 sowie die der Hochschule für kommunale und soziale Verwaltung in den Rechnungsjahren 1912 und 1913. — 4. Die Cölner Vereinigung für rechts- und staatswissenschaftliche Fortbildung (a. Zahl der Vortragenden, der Teilnehmer und der Vorlesungen in den Rechnungsjahren 1906 bis 1913, b. Die Einnahmen und Ausgaben in den Rechnungsjahren 1906 bis 1913). — 5. Die Akademie für praktische Medizin in Cöln (a. Lehrkörper, Teilnehmer und Kurse in den Rechnungsjahren 1904 bis 1913, b. Die Einnahmen und Ausgaben in den Rechnungsjahren 1904 bis 1913). — 6. Die Vereinigten Stadttheater und das städtische Orchester in Cöln (a. Die Zahl der Vorstellungen und der ausgegebenen Tageskarten im Opern- und im Schauspielhaus in den Jahren 1912/13 und 1913/14, b. Das Bühnenpersonal in den Jahren 1908 bis 1913, c. Die Gesamtzahl sowie die verkäuflichen und freizuhaltenden Plätze in den beiden Stadttheatern, d. Die Einnahmen und Ausgaben der Stadt für die Theater in den Rechnungsjahren 1902 bis 1913, e. Die Einnahmen und Ausgaben für das städtische Orchester in den Rechnungsjahren 1907 bis 1913). — 7. Die Zahl der



Besucher und Besuchsstunden, der Wert der angekauften und der geschenkten Gegenstände und der Gesamtwert der Sammlungen der städtischen Museen während der Rechnungsjahre 1907 bis 1913 (a. Wallraf-Richartz-Museum, b. Rautenstrauch-Joest-Museum, c. Museum für Naturkunde, d. Historisches Museum, e. Kunstgewerbemuseum, f. Schnütgen-Museum, g. Prähistorisches Museum, h. Museum für Handel und Industrie, i. Museum für ostasiatische Kunst, k. Museum für Volkshygiene). — 8. Die rheinische Musikschule (Konservatorium) in Cöln (a. Die Zahl der Lehrkräfte und der Schüler in den Jahren 1901 bis 1913, b. Die Einnahmen und Ausgaben in den Jahren 1901 bis 1913).

**XV. Unterricht und Bildungswesen . . . . . 111—118**

1. Die Volksschulen in Cöln in den Jahren 1889 bis 1913 (a. Die Zahl der Schulen, das Lehrpersonal und die Zahl der Schüler nach der Religion am Ende der Schuljahre 1889 bis 1913, b. Die Zahl der Klassen und deren Frequenz sowie die Einnahmen und Ausgaben für Volksschulen in Cöln in den Jahren 1889 bis 1913, c. Die unentschuldigte Schulversäumnis der Volksschüler in den Jahren 1902 bis 1913, d. Die Beurteilungen und Erkrankungen der Lehrpersonen in den Jahren 1902 bis 1913). — 2. Die höheren und mittleren Schulen in Cöln in den Jahren 1908 bis 1913 (a. Städtische höhere und mittlere Schulen, b. Nichtstädtische höhere Schulen). — 3. Die Fortbildungsschulen in Cöln in den Jahren 1911 bis 1913 (a. Städtische Fortbildungsschulen, b. Nichtstädtische Fortbildungsschulen). — 4. Die Zahl der Klassen und der Schüler in den einzelnen Fachabteilungen der gewerblichen Fortbildungsschulen in Cöln am Anfang der Schuljahre 1911 bis 1913. — 5. Die Fachschulen in Cöln in den Jahren 1910 bis 1913 (a. Städtische Fachschulen, b. Nichtstädtische Fachschulen). — 6. Bibliotheken und Lesehallen (a. Die Benutzung der Stadtbibliothek in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913, b. Die Benutzung der Volksbibliotheken und der öffentlichen Lesehallen in Cöln während der Rechnungsjahre 1908 bis 1913, c. Die Benutzung der Bibliothek und Vorbildersammlung des Kunstgewerbemuseums in Cöln während der Rechnungsjahre 1908 bis 1913).

**XVI. Finanzen . . . . . 119—129**

**A. Staatssteuern . . . . . 119—120**

1. Die Hauptergebnisse der Einkommensteuer-Veranlagung für die Rechnungsjahre 1907 bis 1913. — 2. Das Bruttoeinkommen der physischen Einkommensteuer-Zensiten mit über 3000 *M* Einkommen überhaupt und nach seinen Arten in den Rechnungsjahren 1906 bis 1911. — 3. Die Hauptergebnisse der Ergänzungssteuer-Veranlagung für die Veranlagungsperioden 1895 bis 1911. — 4. Bruttovermögen (überhaupt und nach Arten) sowie Schulden der Ergänzungssteuer-Zensiten mit über 3000 *M* Einkommen in den Veranlagungsperioden 1895 bis 1911. — 5. Die Veranlagung zur Staatsgewerbsteuer (außer Hebung) in den Rechnungsjahren 1902 bis 1913.

**B. Gemeindesteuern . . . . . 120—122**

1. Die erhobenen direkten Gemeindesteuern in Hunderten des staatlich veranlagten Sollaufkommens in den Rechnungsjahren 1905 bis 1914. — 2. Das Aufkommen an Gemeindesteuern in den Rechnungsjahren 1902 bis 1914. — 3. Ergebnisse der Betriebssteuererhebung in den Rechnungsjahren 1901 bis 1913. — 4. Ergebnisse der Karten- und Lustbarkeitssteuererhebung in den Rechnungsjahren 1906 bis 1913.

**C. Die Einnahmen und Ausgaben sowie die Schulden der Stadt-gemeinde . . . . . 123—126**

1. Die Solleinnahmen und -Ausgaben der Stadtkasse in den Rechnungsjahren 1913 und 1914. — 2. Die Isteinnahmen

und -Ausgaben der Stadtkasse in den Rechnungsjahren 1912 und 1913. — 3. Die Sollausgaben an Besoldungen, Ruhegehältern, Witwen- und Waisengeldern und Unterstützungen der Beamten und Angestellten sowie der Lehrpersonen in Cöln während der Rechnungsjahre 1912 bis 1914. — 4. Die Endzahlen der Haushaltspläne der Stadt Cöln für die Rechnungsjahre 1888 bis 1914. — 5. Die Schulden der Stadt Cöln am Ende der Rechnungsjahre 1912 und 1913.

**D. Das Stadtschuldbuchamt** . . . . . 127—129

1. Die Geschäftsergebnisse des Stadtschuldbuchamtes in Cöln während der Rechnungsjahre 1905 bis 1913. — 2. Die Konten nach der Höhe der eingetragenen Kapitalbeträge am Ende der Rechnungsjahre 1905 bis 1913. — 3. Die Konten und die Kapitalbeträge nach den verschiedenen Arten der Gläubiger am Ende der Rechnungsjahre 1905 bis 1913.

**XVII. Die Ergänzungswahlen zur Stadtverordnetenversammlung in den Jahren 1905, 1907, 1909, 1911 und 1913.**

(a. Der Gesamtsteuerbetrag in den 3 Abteilungen, b. Der Steuerbetrag des Höchst- und Niedrigstbesteuerten in den 3 Abteilungen, c. Die Zahl der Stimmberechtigten, d. Die Zahl der Wähler).

# I. Die Witterungsverhältnisse in den einzelnen Monaten 1913 und der Rheinwasserstand in den Jahren 1905 bis 1913.

## 1. Bewölkung und Niederschlag.

Monate, Jahr	Summe des Niederschlags mm	Anzahl der Tage						
		heitere	trübe	mit mehr als 0,2 mm Niederschlag	mit Schnee	mit Gewitter	mit Frost	mit Nebel
Januar <sup>1)</sup> . . . . .	59	2	7	14	3	—	12	1
Februar . . . . .	34	9	5	7	—	—	10	3
März <sup>2)</sup> . . . . .	67	—	9	16	3	1	2	1
April <sup>1)</sup> . . . . .	32	2	4	10	1	—	2	—
Mai <sup>1)</sup> . . . . .	57	1	6	15	—	1	—	—
Juni . . . . .	73	3	9	18	—	2	—	—
Juli . . . . .	102	—	6	17	—	5	—	4
August . . . . .	16	4	1	6	—	1	—	1
September . . . . .	69	7	7	12	—	2	—	—
Oktober . . . . .	92	—	6	13	—	1	—	5
November <sup>1)</sup> . . . . .	66	—	14	20	—	1	—	—
Dezember . . . . .	64	1	21	19	5	—	7	2
<b>Kalenderjahr 1913 . .</b>	<b>731</b>	<b>29</b>	<b>95</b>	<b>167</b>	<b>12</b>	<b>14</b>	<b>33</b>	<b>17</b>

<sup>1)</sup> Im Januar, April, Mai und November je 1 Tag mit Graupel. — <sup>2)</sup> Im März 3 Tage mit Graupel und 1 Tag mit Hagel.

## 2. Luftdruck, -temperatur und -feuchtigkeit.

Monate, Jahr	Luftdruck					Lufttemperatur					Relative Feuchtigkeit
	höchster	am	niedrigster	am	mittlerer	höchste	am	niedrigste	am	mittlere	
	mm		mm		mm	C°		C°		C°	
Januar . . . . .	767,5	26.	735,7	21.	756,1	9,8	24.	—2,3	12.	3,3	79
Februar . . . . .	772,9	12.	747,3	2.	762,7	12,3	26.	—4,7	21.	4,8	71
März . . . . .	771,9	9.	737,2	19.	756,9	19,4	30.	—1,4	2.	8,8	71
April . . . . .	761,9	2.	745,4	17.	754,2	27,5	30.	—1,3	13.	10,6	64
Mai . . . . .	766,1	25.	744,4	4.	755,8	29,8	30.	4,4	8.	14,8	68
Juni . . . . .	766,2	14.	754,0	10.	759,5	29,5	17.	8,3	13.	16,4	78
Juli . . . . .	763,9	1.	748,4	23.	756,9	27,2	14.	8,7	8.	15,9	76
August . . . . .	765,8	26.	751,6	30.	758,1	27,3	23.	8,7	8.	16,9	70
September . . . . .	763,1	8.	746,7	14.	757,4	24,1	4.	7,2	26.	15,2	76
Oktober . . . . .	770,7	13.	746,6	8.	756,7	21,2	2.	3,6	14.	12,2	80
November . . . . .	768,2	19.	740,3	13.	756,8	14,9	18.	4,3	26.	9,6	81
Dezember . . . . .	772,5	21.	738,0	28.	758,6	11,1	2.	—2,9	21.	4,3	82
<b>Kal.-Jahr 1913</b>	<b>772,9</b>	<b>12. II.</b>	<b>735,7</b>	<b>21. I.</b>	<b>757,5</b>	<b>29,8</b>	<b>30. V.</b>	<b>—4,7</b>	<b>21. II.</b>	<b>11,1</b>	<b>75</b>

3. Rheinwasserstand in den Jahren 1905 bis 1913.<sup>1)</sup>

Kalender- jahr	Wasserstand in Metern über Cölner Pegel, <sup>2)</sup> und zwar:											Im ganzen Jahr		
	a) höchster, b) tiefster, c) mittlerer im Monat													
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember		
1905	a	3,63	3,28	4,26	4,56	3,00	2,96	2,45	2,72	2,96	4,16	4,20	3,11	<b>4,56</b>
	b	1,02	1,50	1,67	2,83	2,52	2,17	1,90	1,79	2,17	2,43	1,99	1,58	<b>1,02</b>
	c	1,76	2,26	3,04	3,53	2,79	2,59	2,18	2,27	2,53	3,30	2,90	2,32	<b>2,62</b>
1906	a	5,70	3,06	6,75	3,07	4,97	4,38	3,40	3,51	1,62	1,01	1,65	2,83	<b>6,75</b>
	b	1,74	1,85	3,19	2,19	2,19	3,14	1,67	2,99	1,08	0,55	0,50	0,99	<b>0,50</b>
	c	3,55	2,29	4,81	2,45	3,09	3,64	2,40	3,17	1,26	0,77	0,94	1,92	<b>2,53</b>
1907	a	4,42	5,12	6,20	3,23	5,70	3,40	3,44	2,32	1,84	0,93	1,37	3,73	<b>6,20</b>
	b	0,99	1,05	2,44	2,48	2,93	2,92	2,22	1,84	0,93	0,81	0,60	0,93	<b>0,60</b>
	c	2,44	2,19	3,85	2,85	3,64	3,14	2,87	2,06	1,46	0,85	0,78	2,20	<b>2,36</b>
1908	a	3,08	4,90	4,95	3,32	5,49	4,91	3,52	2,58	3,33	2,24	1,96	1,70	<b>5,49</b>
	b	0,76	1,44	2,05	2,00	2,93	2,74	1,88	1,98	2,13	0,84	0,50	0,73	<b>0,50</b>
	c	1,25	2,80	3,45	2,73	4,10	3,32	2,38	2,26	2,73	1,41	0,80	1,16	<b>2,37</b>
1909	a	3,70	5,78	3,74	3,06	2,93	2,68	5,15	2,92	2,16	3,39	3,34	4,97	<b>5,78</b>
	b	0,55	0,82	0,53	1,70	1,39	1,52	2,18	1,80	1,63	1,57	1,29	2,05	<b>0,53</b>
	c	1,42	2,24	1,49	2,45	1,94	1,91	3,64	2,22	1,87	2,32	1,94	3,61	<b>2,26</b>
1910	a	6,74	6,55	6,48	3,06	3,63	4,81	5,83	4,02	4,13	2,59	6,97	5,63	<b>6,97</b>
	b	2,64	3,16	2,05	1,71	2,50	2,78	3,90	2,96	2,67	1,27	1,23	2,91	<b>1,23</b>
	c	4,30	4,71	3,28	2,04	2,82	3,62	5,02	3,55	3,25	1,80	4,07	4,09	<b>3,54</b>
1911	a	3,92	4,65	5,16	3,30	2,95	2,86	2,84	1,37	1,00	1,41	2,62	4,80	<b>5,16</b>
	b	1,87	1,30	2,20	1,59	1,85	2,27	1,39	0,83	0,58	0,73	0,73	1,10	<b>0,58</b>
	c	2,59	2,12	3,43	2,16	2,21	2,49	2,05	1,06	0,73	1,02	1,23	2,23	<b>1,94</b>
1912	a	5,79	3,57	4,17	2,88	3,12	3,34	2,79	3,67	4,89	3,36	4,28	4,07	<b>5,79</b>
	b	1,97	1,35	2,32	1,42	1,21	2,30	2,05	2,08	1,92	1,44	2,74	1,89	<b>1,21</b>
	c	3,53	2,14	3,10	2,24	2,05	2,67	2,44	2,94	3,36	1,95	3,31	2,93	<b>2,72</b>
1913	a	5,09	5,44	3,47	3,30	3,15	2,61	3,92	3,39	2,66	1,89	5,12	4,40	<b>5,12</b>
	b	1,95	1,58	1,48	1,91	1,99	1,98	2,35	2,16	1,99	0,98	0,89	2,18	<b>0,89</b>
	c	3,30	3,22	2,03	2,44	2,60	2,28	2,91	2,51	2,26	1,33	2,71	2,86	<b>2,53</b>
dav. (1913) Zahl der Tage mit einem Wasserstand von ... m über Cöln. Pegel <sup>2)</sup>														
bis 1 . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	—	7
über 1 bis 2	2	6	23	2	1	1	—	—	—	1	30	7	—	73
„ 2 „ 3	13	8	2	24	25	29	23	28	29	—	—	5	18	204
„ 3 „ 4	7	6	6	4	5	—	8	3	—	—	—	4	12	55
„ 4 . . . .	9	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	1	26

<sup>1)</sup> Bei dem größten Hochwasser des letzten Jahrhunderts, am 29. November 1882, wurden + 9,52 m C. P. gemessen. — <sup>2)</sup> Der Nullpunkt des Pegels am linksrheinischen Brückenkopf der Schiffbrücke liegt 35,932 m über Normal Null (Nullpunkt des Amsterdamer Pegels).

## II. Die Bevölkerung.

## A. Stand der Bevölkerung.

1. Die Bevölkerung der Stadt Cöln und ihre Religionsverhältnisse nach den Volkszählungen 1816 bis 1910.<sup>1)</sup>

Jahr	Anzahl aller Einwohner <sup>2)</sup>			Durchschnittliche jährliche Zunahme (+) oder Abnahme (—) während der letzten Zählperiode v. H.	Von Tausend aller Einwohner waren <sup>3)</sup>				
	männlich	weiblich	<i>zusammen</i>		katholisch	evangelisch	sonst christlicher Religion	jüdisch	anderer Religion od. ohne Angabe der Religion
1816	24 391	24 885	49 276	.	.	.	.	.	.
1817	26 593	26 361	52 954	+ 7,47	.	.	.	.	.
1818	28 374	26 685	55 059	+ 3,98	.	.	.	.	.
1819	28 906	27 514	56 420	+ 2,47	.	.	.	.	.
1820	27 275	27 662	54 937	— 2,63	.	.	.	.	.
1821	27 062	28 293	55 355	+ 0,76	.	.	.	.	.
1822	27 663	28 864	56 527	+ 2,12	933,7	59,6	0,1	6,6	—
1825	28 552	30 497	59 049	+ 1,47	936,6	58,8	0,0	4,6	—
1828	30 296	30 763	61 059	+ 1,12	927,0	66,5	0,1	6,4	—
1831	34 044	31 909	65 953	+ 2,60	884,4	110,0	0,1	5,5	—
1834	34 542	32 760	67 302	+ 0,68	925,0	68,4	0,1	6,5	—
1837	37 231	35 006	72 237	+ 2,39	908,9	84,3	0,1	6,7	—
1840	39 382	36 476	75 858	+ 1,64	898,5	93,3	0,1	8,1	—
1843	43 160	40 258	83 418	+ 3,22	889,9	100,3	0,1	9,7	—
1846	47 284	42 962	90 246	+ 2,66	881,7	107,4	0,1	10,8	—
1849	49 457	45 332	94 789	+ 1,65	862,0	124,3	0,1	13,6	—
1852	51 613	49 478	101 091	+ 2,17	871,6	113,2	0,1	15,1	—
1855	55 909	50 943	106 852	+ 1,87	860,8	121,8	0,1	17,3	—
1858	58 761	55 716	114 477	+ 2,32	851,0	130,2	0,1	18,7	—
1861	62 468	58 100	120 568	+ 1,74	856,4	124,2	0,1	19,3	—
1864	62 248	59 914	122 162	+ 0,44	854,3	123,8	0,3	21,5	0,1
1867	63 508	61 664	125 172	+ 0,82	844,0	133,8	0,4	21,5	0,3
1871	64 563	64 670	129 233	+ 0,80	840,8	134,1	0,4	24,5	0,2
1875	67 428	67 943	135 371	+ 1,17	840,8 <sup>4)</sup>				
1880	70 650	74 122	144 772	+ 1,35	820,9	146,8	0,9	31,2	0,2
1885	79 093	82 308	161 401	+ 2,20	809,9	155,6	1,2	32,9	0,4
1890 <sup>5)</sup>	139 181	142 500	281 681	+ 14,90	817,1	156,4	1,5	24,4	0,6
1895	157 802	163 762	321 564	+ 2,83	808,6	164,6	1,7	24,7	0,4
1900	181 433	191 096	372 529	+ 3,17	798,0	174,0	1,7	26,1	0,2
1905	209 263	219 459	428 722	+ 3,02	792,6	178,9	2,3	25,7	0,5
1910 <sup>5)</sup>	251 593	264 934	516 527	+ 4,10	783,8	185,7	2,4	23,5	4,6

1) Es fanden bis 1822 jährliche, von da ab bis 1867 alle 3 Jahre, darauf bis 1875 von 4 zu 4 Jahren und seit 1875 alle 5 Jahre Volkszählungen statt. — 2) Einschließlich der Militärbevölkerung — 3) Von 1816 bis 1821 fehlen die Ermittlungen. — 4) 1875 wurde nicht nach Religion ausgezählt. — 5) Infolge Eingemeindungen am 1. April 1888 und 1. April 1910 wuchs die Bevölkerung um rund 85 000 bzw. 33 000.

2. Die Bevölkerung in Cöln in den einzelnen Kirchengemeinden nach der Religion  
am 1. Dezember 1910.<sup>1)</sup>

Pfarrei	Katholische		Evangelische		Juden	Personen sonstig. Glaubens u. ohne Angabe	Insgesamt Personen überhaupt	Darunter zu Militär- gemeinden gehörig	
	über- haupt	in %o	über- haupt	in %o				kath.	evang.
a) Katholische Pfarreien:									
I. Alt-Cöln.									
1. Dom.....	2 184	74,8	592	20,3	95	50	2 921	3	1
2. St. Agnes .....	15 635	73,7	5 010	23,6	386	193	21 224	260	204
3. St. Alban .....	2 104	80,3	379	14,5	114	22	2 619	1	—
4. St. Andreas.....	2 365	78,7	571	19,0	54	17	3 007	2	9
5. St. Aposteln <sup>2)</sup> .....	9 961	77,5	2 302	17,9	508	82	12 853	13	11
5. St. Gereon .....	12 542	74,7	3 384	20,2	700	154	16 780	13	35
7. Herz-Jesu .....	20 385	71,1	6 163	21,5	1 859	280	28 687	90	273
8. St. Jakob.....	6 153	82,4	961	12,9	283	74	7 471	5	—
9. St. Johann-Baptist ...	8 695	85,6	1 263	12,4	114	81	10 153	11	—
10. St. Kolumba.....	3 221	71,7	1 007	22,4	225	38	4 491	8	9
11. St. Kunibert.....	10 014	82,2	1 936	15,9	145	94	12 189	9	22
12. St. Mariä-Himmelfahrt	3 647	72,5	1 221	24,3	108	56	5 032	186	91
13. St. Maria im Kapitol .	4 257	80,1	897	16,9	142	22	5 318	1	—
14. St. Maria in der Kupfergasse	3 909	79,7	815	16,6	155	27	4 906	4	—
15. St. Maria in Lyiskirchen	5 055	80,8	1 030	16,5	122	48	6 255	3	5
16. St. Martin.....	3 074	85,7	383	10,7	95	34	3 586	—	—
17. St. Maternus, Rektorat	6 354	68,5	2 589	27,9	248	91	9 282	25	70
18. St. Mauritius .....	13 040	78,9	2 529	15,3	784	166	16 519	13	17
19. St. Michael .....	12 477	64,5	4 668	24,1	1 989	201	19 335	92	188
20. St. Pantaleoni i. d. Schmurgasse	15 349	77,7	3 426	17,4	802	174	19 751	729	433
21. St. Paulus .....	13 826	74,2	4 106	22,0	490	220	18 642	638	536
22. St. Peter .....	8 829	78,7	1 542	13,7	759	96	11 226	1	6
23. St. Severin .....	17 148	83,8	2 918	14,3	249	149	20 464	196	137
24. St. Ursula .....	12 133	83,4	2 141	14,7	172	105	14 551	13	19
<i>Zusammen Alt-Cöln<sup>2)</sup></i>	<i>212 357</i>	<i>76,6</i>	<i>51 833</i>	<i>18,7</i>	<i>10 598</i>	<i>2 474</i>	<i>277 262</i>	<i>2 316</i>	<i>2 066</i>
II. Vororte.									
25. C.-Bayenthal, St. Mathias .	5 317	76,4	1 578	22,7	27	41	6 963	125	133
26. C.-Bickendorf, St. Rochus .	8 023	92,3	604	7,0	28	34	8 689	1	5
27. C.-Bocklemünd, St. Johannes	1 182	96,8	38	3,1	—	1	1 221	5	1
28. C.-Braunsf., St. Joseph, Rekt.	2 175	80,0	458	16,9	30	55	2 718	4	—
29. C.-Deutz, St. Heribertus	11 612	78,0	3 045	20,5	110	113	14 880	548	372
30. C.-Ehrenfeld, St. Mechtorn <sup>3)</sup>	5 505	81,1	1 228	18,1	18	39	6 790	1	—

Noch 2. Die Bevölkerung in Cöln in den einzelnen Kirchengemeinden nach der Religion  
am 1. Dezember 1910.<sup>1)</sup>

Pfarrei	Katholische		Evangelische		Juden	Personen sonstig. Glaubens u. ohne Angabe	Insgesamt Personen überhaupt	Darunter zu Militär- gemeinden gehörig	
	überhaupt	in %	überhaupt	in %				kath.	evang.
Noch a) Katholische Pfarreien (Vororte):									
31. C.-Ehrenfeld, St. Joseph ...	16 545	82,3	3 182	15,8	194	185	20 106	18	8
32. " , St. Anna <sup>2)</sup> ...	5 512	75,0	1 523	20,7	243	76	7 354	1	—
33. " , St. Peter <sup>3)</sup> ...	12 576	82,6	2 332	15,3	89	236	15 233	4	1
34. C.-Humboldtcol., St. Engelb.	6 231	84,6	1 059	14,4	—	74	7 364	4	—
35. C.-Kalk, St. Joseph ...	9 878	81,1	2 129	17,5	67	108	12 182	1	1
36. " , St. Maria ...	11 798	75,6	3 533	22,6	125	146	15 602	652	471
37. C.-Lindenthal, St. Stephan .	12 945	74,3	4 152	23,8	182	148	17 427	87	274
38. C.-Longerich, St. Dionysius .	1 888	96,5	69	3,5	—	—	1 957	2	4
39. C.-Merheim, St. Stephan ...	2 911	92,7	216	6,9	1	13	3 141	—	—
40. C.-Müngersdorf, St. Vitalis <sup>4)</sup>	3 884	83,7	712	15,3	17	27	4 640	44	81
41. C.-Niehl, St. Katharina	3 969	96,4	140	3,4	—	8	4 117	77	35
42. C.-Nippes, St. Joseph, Rekt.	8 515	83,9	1 575	15,5	34	26	10 150	—	—
43. C.-Nippes, St. Mariä-Himmelf.	24 704	78,6	6 398	20,4	145	170	31 417	35	39
44. C.-Poll, St. Joseph ...	2 620	95,3	89	3,2	19	20	2 748	—	—
45. C.-Raderthal, St. M.-Empf. .	3 035	86,3	413	11,8	20	48	3 516	3	2
46. C.-Riehl, St. Engelbert	3 307	66,7	1 609	32,5	15	27	4 958	1 435	1 064
47. C.-Sülz, St. Nikolaus .	17 770	76,1	5 102	21,8	98	391	23 361	31	56
48. C.-Vingst, St. Martin <sup>5)</sup>	5 296	85,7	782	12,7	—	100	6 178	1	—
49. C.-Volkhoven . . . . . (zur Pfarrei Weiler gehörig)	268	96,4	10	3,6	—	—	278	—	—
50. C.-Zollstock, St. Pius, Rekt.	3 117	80,3	693	17,9	10	60	3 880	68	79
51. v. d. Zypenkol., St. Urban <sup>3)</sup>	1 784	74,1	598	24,8	—	26	2 408	—	—
Zusammen Vororte <sup>4)</sup> ..	192 367	80,4	43 267	18,1	1 472	2 172	239 278	3 147	2 626
Stadt Cöln . . . . .	404 724	78,4	95 100	18,4	12 070	4 646	516 540	5 463	4 692
b) Evangelische Gemeinden:									
1. Cöln (Alt-Cöln) . . . . .	212 340	76,6	51 833	18,7	10 598	2 474	277 245	2 316	2 066
2. C.-Bayenthal . . . . .	11 469	79,9	2 684	18,7	57	149	14 359	196	214
3. C.-Deutz . . . . .	13 099	77,5	3 567	21,1	110	125	16 901	552	372
4. C.-Ehrenfeld . . . . .	51 675	83,2	9 284	15,0	572	572	62 103	74	96
5. C.-Kalk . . . . .	36 120	81,2	7 668	17,3	211	462	44 461	654	472
6. C.-Lindenthal . . . . .	34 930	76,0	10 106	22,0	327	620	45 983	122	330
7. C.-Nippes . . . . .	45 091	81,3	9 958	18,0	195	244	55 488	1 549	1 142

<sup>1)</sup> Nach der Feststellung durch das Städtische Statistische Amt. — <sup>2)</sup> Einschl. des aus dem Vorortgebiet zur Pfarre St. Aposteln gehörigen Friedhofs Melaten. — <sup>3)</sup> Zur Zeit der Volkszählung noch Rektorat. — <sup>4)</sup> Ausschl. des Friedhofs Melaten.

## 3. Die ortsanwesende Bevölkerung in Cöln am 1. Dezember 1880 und 1905 nach der Gebürtigkeit,

Geburtskreis bzw. Landesteil bzw. Staat	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1880			Von Tausend der betreffenden, am 1. Dezember 1880 ortsanwesenden Be- völkerung waren ge- boren in den neben- bezeichneten Kreisen, Landesteilen und Staaten			Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1905			Von Tausend der betreffenden, am 1. Dezember 1905 ortsanwesenden Be- völkerung waren ge- boren in den neben- bezeichneten Kreisen, Landesteilen und Staaten		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Cöln .....	39 116	43 616	82 732	553,67	588,44	571,45	104 244	114 587	218 831	498,15	522,13	510,43
Andere Kreise d. Rheinpr.	20 291	23 068	43 359	287,20	311,21	299,50	61 623	70 707	132 330	294,48	322,19	308,66
Andere preuß. Provinzen	7 913	4 915	12 828	112,00	66,31	88,61	25 944	21 586	47 530	123,98	98,36	110,86
Andere Bundesstaaten	2 422	1 592	4 014	34,28	21,48	27,73	11 998	8 548	20 546	57,33	38,95	47,92
Deutsches Reich im ganzen ohne Cöln ...	30 626	29 575	60 201	433,48	399,00	415,84	99 565	100 841	200 406	475,79	459,50	467,44
Andere europ. Staaten	841	858	1 699	11,90	11,58	11,74	5 202	3 796	8 998	24,86	17,30	20,99
Außereuropäische Staaten	53	64	117	0,75	0,86	0,81	194	211	405	0,93	0,96	0,94
Auf See geboren und unbekannt .....	14	9	23	0,20	0,12	0,16	58	24	82	0,27	0,11	0,20
Zusammen .....	70 650	74 122	144 772	1000,00	1000,00	1000,00	209 263	219 459	428 722	1000,00	1000,00	1000,00

## 4. Alter u. Familienstand der männl. u. weibl. Bevölkerung in Cöln am 1. Dez. 1905 u. 1910.

Jahr, Alters- gruppen in Jahren	Personenstand der Bevölkerung nebenstehender Altersgruppen								Bevölkerung überhaupt		V. H. der männl. bzw. weibl. Bevölkerung gehörten nebensteh. Alters- gruppen an	
	ledig		verheiratet		verwitwet		ge- schieben		überhaupt		m.	w.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
1905 { überh. v. H.	128 494 61,40	127 813 58,24	75 878 36,26	75 959 34,61	4 506 2,15	15 072 6,87	385 0,19	615 0,28	209 263 100,0	219 459 100,0	—	—
1910 { überh. v. H.	151 109 60,06	151 639 57,2	94 580 37,59	948 95 35,82	5 256 2,09	17 296 6,53	648 0,26	1 104 0,41	251 593 100,0	264 934 100,0	100,0	100,0
Davon 1910:												
0 bis 1	6 234	6 156	—	—	—	—	—	—	6 234	6 156	2,48	2,32
über 1 " 2	5 827	5 643	—	—	—	—	—	—	5 827	5 643	2,32	2,13
" 2 " 3	5 930	5 947	—	—	—	—	—	—	5 930	5 947	2,36	2,24
" 3 " 4	5 913	5 782	—	—	—	—	—	—	5 913	5 782	2,35	2,18
" 4 " 5	5 700	5 685	—	—	—	—	—	—	5 700	5 685	2,26	2,15
" 5 " 6	5 482	5 430	—	—	—	—	—	—	5 482	5 430	2,18	2,05
" 6 " 7	5 283	5 538	—	—	—	—	—	—	5 283	5 538	2,10	2,09
" 7 " 8	5 342	5 348	—	—	—	—	—	—	5 342	5 348	2,12	2,02
" 8 " 9	5 450	5 472	—	—	—	—	—	—	5 450	5 472	2,17	2,07
" 9 " 10	5 145	5 299	—	—	—	—	—	—	5 145	5 299	2,04	2,00
" 10 " 11	4 950	5 105	—	—	—	—	—	—	4 950	5 105	1,97	1,93
" 11 " 12	4 678	4 593	—	—	—	—	—	—	4 678	4 593	1,86	1,73
Überh. 0 bis 12	65 934	65 998	—	—	—	—	—	—	65 934	65 998	26,21	24,91
über 12 bis 13	4 481	4 787	—	—	—	—	—	—	4 481	4 787	1,78	1,81
" 13 " 14	4 538	4 544	—	—	—	—	—	—	4 538	4 544	1,80	1,71
" 14 " 15	4 265	4 858	—	—	—	—	—	—	4 265	4 858	1,69	1,83
" 15 " 16	4 095	4 735	—	—	—	—	—	—	4 095	4 735	1,63	1,79
" 16 " 18	8 602	10 226	—	—	—	—	—	—	8 602	10 261	3,42	3,87
" 18 " 20	9 387	10 403	28	454	2	3	—	3	9 417	10 863	3,74	4,10
" 20 " 25	23 703	19 627	2 309	7 297	13	61	8	37	26 033	27 022	10,35	10,20
" 25 " 30	12 273	9 488	11 812	15 779	85	203	38	115	24 208	25 585	9,62	9,66
" 30 " 35	5 595	5 225	18 399	18 219	216	437	89	211	24 299	24 092	9,66	9,09
" 35 " 40	2 764	3 140	16 017	15 068	257	666	101	168	19 139	19 042	7,61	7,19
" 40 " 50	2 951	4 032	24 197	21 238	754	2 650	203	321	28 105	28 241	11,17	10,66
" 50 " 60	1 456	2 400	13 882	11 563	1 130	4 414	145	166	16 613	18 543	6,60	7,00
" 60 " 70	767	1 442	6 338	4 336	1 461	5 144	53	73	8 619	10 995	3,43	4,15
" 70 " 80	260	612	1 464	829	1 041	2 971	10	8	2 775	4 420	1,10	1,67
" 80	38	122	134	78	297	747	1	1	470	948	0,19	0,36



5. Fortgeschriebene Bevölkerung<sup>1)</sup> in Cöln am Schlusse jeden Monats in der Zeit von Januar 1909 bis Dezember 1913.

Monat, Jahr	1909*) über- haupt	Geg.d. Vormonat bzw. d. mittl. Jahresbevöl- kerung + od. — in ‰	1910*) über- haupt	Geg.d. Vormonat bzw. d. mittl. Jahresbevöl- kerung + od. — in ‰	1911 über- haupt	Geg.d. Vormonat bzw. d. mittl. Jahresbevöl- kerung + od. — in ‰	1912 über- haupt	Geg.d. Vormonat bzw. d. mittl. Jahresbevöl- kerung + od. — in ‰	1913 über- haupt	Geg.d. Vormonat bzw. d. mittl. Jahresbevöl- kerung + od. — in ‰
Januar	468 096	+ 0,16	475 833	+ 0,18	517 609	+ 0,09	526 639	+ 0,18	539 391	+ 0,20
Februar	469 003	+ 0,19	476 750	+ 0,19	518 534	+ 0,18	527 663	+ 0,19	540 553	+ 0,22
März...	469 576	+ 0,12	477 142	+ 0,08	518 746	+ 0,04	528 738	+ 0,20	541 497	+ 0,17
April ..	470 387	+ 0,17	511 165	+ 7,13	520 113	+ 0,26	530 544	+ 0,34	542 769	+ 0,23
Mai ...	471 891	+ 0,32	511 718	+ 0,11	521 074	+ 0,18	531 253	+ 0,13	543 523	+ 0,14
Juni ...	471 757	- 0,03	511 476	- 0,05	520 801	- 0,05	531 616	+ 0,07	542 638	- 0,16
Juli...	471 820	+ 0,01	511 914	+ 0,09	520 902	+ 0,02	531 835	+ 0,04	543 440	+ 0,15
August	471 525	- 0,06	511 520	- 0,08	520 012	- 0,17	531 820	- 0,00	543 682	+ 0,04
Septbr..	472 003	+ 0,10	512 342	+ 0,15	520 684	+ 0,13	533 147	+ 0,25	543 914	+ 0,04
Oktober	472 746	+ 0,16	513 926	+ 0,31	522 694	+ 0,39	535 523	+ 0,45	547 098	+ 0,59
Novbr. .	474 484	+ 0,37	516 540	+ 0,51	524 847	+ 0,41	537 248	+ 0,32	549 581	+ 0,45
Dezbr. .	474 987	+ 0,11	517 142	+ 0,12	525 671	+ 0,16	538 302	+ 0,20	550 540	+ 0,17
Mittlere im Jahre	471 200	+ 1,86	512 500	+ 8,76	521 400	+ 1,74	532 000	+ 2,03	544 400	+ 2,33

<sup>1)</sup> Einschließlich der Militärbevölkerung. — <sup>2)</sup> Nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 1. Dezember 1910 berichtigt.

6. Die Bevölkerung in den am 1. April 1914 eingemeindeten Vororten, Stadt-  
gemeinde Mülheim a. Rh. und Landgemeinde Merheim, nach den Volkszählungen  
von 1871 bis 1910.

Volkszählungs- jahre	Bisherige Stadtgemeinde Mülheim a. Rh.	Bisherige Landgemeinde Merheim, und zwar Gemarkung:						Zu- sammen	Überhaupt Be- völkerung in den Gemeinden Mülheim und Merheim
		Mer- heim	Hol- weide	Dell- brück	Dünn- wald	Stamm- heim			
1871	13 511	2 860	1 330	863	1 565	1 371	7 989	21 500	
1875	17 353	3 099	1 389	903	1 774	1 403	8 568	25 921	
1880	20 420	3 182	1 499	1 013	1 921	1 480	9 095	29 515	
1885	24 975	3 320	1 716	1 110	2 190	1 699	10 035	35 010	
1890	30 996	3 399	1 921	1 283	2 564	2 039	11 026	42 202	
1895	36 001	3 672	2 595	1 681	2 580	2 333	12 861	48 862	
1900	45 062	4 001	3 862	2 706	2 978	2 742	16 289	61 351	
1905	50 811	4 527	4 934	4 101	3 510	3 663	20 735	71 546	
1910	53 425	5 031	5 485	5 185	3 784	4 119	23 604	77 029	

## B. Bewegung der Bevölkerung.

1. Die Bewegung der Bevölkerung in Cöln von 1816 bis 1913.<sup>1)</sup>

Kalender- jahr	Mittlere Jahres- bevölkerung	Ge- borene (einschl. Totge- borene)	Davon unehel- lich geboren		Tot- ge- borene	Ehe- schlie- ßungen	Ge- storbene (ohne Totge- borene)	Ge- burten- über- schuß	Auf 1000 Einwohner kamen Ge- borene (einschl. Totge- borene)	Ehe- schlie- ßungen	Ge- storbene (ohne Totge- borene)
			über- haupt	v. H. der Ge- borenen							
1816	51 100	1 881	229	12,2	89	428	1 263	529	36,8	8,38	24,7
1817	54 000	1 780	202	11,4	74	349	1 558	148	33,1	6,46	28,9
1818	55 800	1 829	203	11,1	77	363	1 413	339	32,8	6,51	25,3
1819 <sup>2)</sup>	55 700	2 043	270	13,2	117	441	2 172	246	36,7	7,92	39,1
1820	55 700	2 110	261	12,4	105	480	1 471	534	37,9	8,62	26,4
1821	55 900	2 012	264	13,1	111	434	1 326	575	36,1	7,76	23,7
1822	56 500	2 112	238	11,3	111	406	1 375	626	37,4	7,19	24,3
1823	57 000	2 096	247	11,8	109	409	1 562	425	36,8	7,18	27,4
1824	57 200	2 122	255	12,0	121	421	1 541	460	36,7	7,27	26,6
1825	58 700	2 175	262	12,1	117	461	1 526	532	37,1	7,85	26,0
1826	59 400	2 088	245	11,7	109	424	1 504	475	35,2	7,14	25,3
1827	60 100	2 130	215	10,1	104	474	1 417	609	35,4	7,89	23,6
1828	60 800	2 099	213	10,2	103	458	1 377	619	34,5	7,53	22,7
1829	62 000	2 134	223	10,5	112	441	1 658	364	34,4	7,11	26,7
1830 <sup>2)</sup>	63 600	2 073	226	10,9	115	431	2 519	561	32,6	6,78	39,6
1831	65 200	2 216	247	11,2	115	433	1 686	415	34,1	6,64	25,9
1832	66 200	2 218	306	13,8	110	501	1 612	496	33,5	7,57	24,4
1833	66 700	2 370	296	12,5	116	570	1 726	528	35,5	8,55	25,9
1834	67 200	2 472	281	11,4	131	603	1 944	397	36,8	8,97	28,9
1835	68 300	2 630	325	12,4	144	636	1 723	763	38,5	9,31	25,2
1836	69 900	2 728	321	11,8	136	643	1 830	762	39,0	9,20	26,1
1837	71 500	2 744	310	11,3	149	672	2 077	518	38,4	9,40	29,1
1838	72 900	2 919	309	10,6	183	532	1 963	773	40,0	7,98	26,9
1839	74 100	2 945	343	11,7	149	605	2 122	674	39,7	8,16	28,6
1840	75 400	2 869	303	10,6	149	668	2 035	685	38,1	8,86	26,9
1841	77 300	2 993	288	9,6	141	693	2 248	604	38,7	8,97	29,1
1842	79 800	3 178	275	8,7	164	705	2 409	605	39,8	8,83	30,2
1843	82 400	3 300	335	10,2	143	781	2 186	971	40,1	9,48	26,5
1844	84 700	3 383	328	9,7	179	857	2 164	1 040	39,9	10,12	25,6
1845	87 000	3 725	353	9,5	147	922	2 343	1 235	42,8	10,60	26,9
1846	89 300	3 616	314	8,7	135	860	2 755	726	40,1	9,63	30,9
1847	91 100	3 700	320	8,7	140	827	2 435	1 125	40,6	9,08	26,7
1848	92 600	3 884	342	8,8	167	776	2 248	1 469	41,9	8,38	24,3
1849 <sup>2)</sup>	94 200	3 961	357	9,0	209	874	3 907	—152	42,1	9,28	41,5
1850	95 500	4 112	326	7,9	158	893	2 300	1 654	43,1	9,35	24,1
1851	98 100	4 042	352	8,7	149	920	2 312	1 581	41,2	9,38	23,6
1852	100 200	4 143	340	8,2	125	783	2 603	1 415	41,4	7,81	26,1
1853	102 200	4 039	302	7,5	127	811	2 451	1 461	39,5	7,94	24,1
1854	104 100	3 896	330	8,5	129	741	2 847	920	37,4	7,12	27,4
1855	106 100	3 716	284	7,6	104	712	2 830	782	35,0	6,71	26,7
1856	108 300	3 999	360	9,0	154	931	2 943	902	36,9	8,60	27,2
1857	110 900	4 259	331	7,8	141	980	2 846	1 272	38,4	8,84	25,7
1858	113 400	4 157	375	9,0	145	924	3 023	989	36,7	8,15	26,7
1859	115 700	4 233	370	8,7	130	892	2 852	1 251	36,6	7,71	24,7
1860	117 700	4 239	436	10,3	125	979	2 630	1 484	36,0	8,32	22,4
1861	119 700	4 239	543	12,8	134	941	3 056	1 049	35,4	7,86	25,5
1862	120 900	4 277	451	10,5	150	1 033	2 874	1 253	35,4	8,54	23,8
1863	121 400	4 523	533	11,8	176	1 014	3 035	1 312	37,3	8,35	25,0

<sup>1)</sup> Die Anschreibungen sind nicht die ganze Zeit über gleichmäßig erfolgt. So zählten zeitweise die innerhalb dreier Tage nach der Geburt gestorbenen Kinder, wenn sie in die Geburtsregister noch nicht eingetragen waren, zu den Totgeborenen. Ferner sind in früheren Jahren die tot aufgefundenen Neugeborenen und die gelandeten unbekanntem Leichen in der Zahl der Sterbefälle nicht berücksichtigt. —

<sup>2)</sup> In den Jahren 1819, 1830, 1849, 1866, 1867 und 1871 traten nach den Bevölkerungslisten „innere hitzige Krankheiten“ häufig als Todesursache auf (1819 und 1830 Typhus, 1849, 1866 und 1867 Cholera, 1871 Pocken). In den Jahren 1870 und 1871 starben insbesondere 167 bzw. 144 Mann von den deutschen Truppen und 166 bzw. 47 Kriegsgefangene.

Noch 1. Die Bewegung der Bevölkerung in Cöln von 1816 bis 1913.<sup>1)</sup>

Kalender- jahr	Mittlere Jahres- be- völkerung	Ge- borene (einschl. Totge- borene)	Davon unehe- lich geboren		Tot- ge- borene	Ehe- schlie- ßungen	Ge- storbene (ohne Totge- borene)	Ge- burten- über- schuß	Auf 1000 Einwohner kamen Ge- borene (einschl. Totge- borene)	Ehe- schlie- ßungen	Ge- storbene (ohne Totge- borene)
			über- haupt	v. H. der Ge- borenen							
1864	122 000	4 573	546	11,9	215	1 052	3 163	1 195	37,5	8,62	25,9
1865	122 700	4 704	534	11,4	226	1 073	3 306	1 172	38,3	8,74	26,9
1866 <sup>2)</sup>	123 800	4 672	573	12,3	236	913	3 427	1 009	37,7	7,37	27,7
1867 <sup>2)</sup>	124 800	4 420	549	12,4	241	1 195	4 090	89	35,4	9,58	32,8
1868	125 800	4 821	541	11,2	232	1 311	3 474	1 115	38,3	10,42	27,6
1869	126 800	4 969	542	10,9	181	1 319	3 608	1 180	39,2	10,40	28,5
1870 <sup>2)</sup>	127 800	5 079	596	11,7	231	950	3 858	990	39,7	7,43	30,2
1871 <sup>2)</sup>	128 800	4 401	569	12,9	200	1 227	4 698	-497	34,2	9,53	36,5
1872	130 000	5 631	599	10,6	234	1 695	3 793	1 604	43,3	13,04	29,2
1873	131 400	5 541	618	11,2	232	1 576	3 671	1 638	42,2	11,99	27,9
1874	133 000	5 713	593	10,4	230	1 532	3 687	1 796	43,0	11,52	27,7
1875	134 700	5 803	644	11,1	258	1 517	4 086	1 459	43,1	11,26	30,3
1876	136 400	5 968	666	11,2	201	1 467	3 895	1 872	43,8	10,76	28,6
1877	138 200	5 932	716	12,1	227	1 278	3 526	2 179	42,9	9,25	25,5
1878	140 000	5 773	679	11,8	207	1 154	3 405	2 161	41,2	8,24	24,3
1879	142 000	5 655	654	11,6	223	1 189	3 713	1 719	39,8	8,37	26,2
1880	144 000	5 679	676	11,9	220	1 234	4 211	1 248	39,4	8,57	29,2
1881	145 800	5 683	681	12,1	220	1 295	3 869	1 594	39,0	8,88	26,5
1882	147 800	5 667	663	11,7	197	1 338	4 109	1 361	38,3	9,05	27,8
1883	150 200	5 691	728	12,8	202	1 402	3 942	1 547	37,9	9,33	26,3
1884	153 600	5 887	682	11,6	195	1 466	3 999	1 693	38,3	9,54	26,0
1885	158 800	6 006	708	11,8	226	1 539	4 212	1 568	37,8	9,69	26,5
1886	163 900	6 077	730	12,0	209	1 744	4 403	1 465	37,1	10,64	26,9
1887	169 200	6 330	779	12,3	219	1 743	4 368	1 743	37,4	10,30	25,8
1888	176 300	6 717	819	12,2	207	1 857	4 189	2 321	38,1	10,53	23,8
1889 <sup>3)</sup>	270 800	11 062	1 110	10,0	326	2 778	7 023	3 713	40,9	10,26	25,9
1890	279 000	11 510	1 159	10,1	315	2 757	7 181	4 014	41,3	9,89	25,7
1891	286 900	11 984	1 239	10,3	337	2 764	7 352	4 295	41,8	9,63	25,6
1892	294 500	11 877	1 154	9,7	322	2 632	7 394	4 161	40,3	8,94	25,1
1893	302 500	11 924	1 252	10,5	340	2 656	7 726	3 858	39,4	8,78	25,5
1894	311 100	12 029	1 220	10,1	327	2 867	7 241	4 461	38,7	9,22	23,3
1895	318 700	12 228	1 269	10,4	337	2 841	7 274	4 617	38,4	8,91	22,8
1896	325 900	12 779	1 391	10,9	414	3 213	7 285	5 080	39,2	9,86	22,4
1897	334 200	13 327	1 519	11,4	402	3 404	7 304	5 621	39,9	10,19	21,9
1898	344 000	14 097	1 596	11,3	432	3 622	7 866	5 799	41,0	10,53	22,9
1899	355 100	14 293	1 732	12,1	456	3 888	8 240	5 597	40,3	10,95	23,2
1900	367 000	14 787	1 791	12,1	446	4 039	8 548	5 793	40,3	11,01	23,3
1901	376 100	15 117	1 762	11,7	434	3 790	8 627	6 056	40,2	10,08	22,9
1902	384 400	15 050	1 738	11,5	429	3 783	7 930	6 691	39,2	9,85	20,6
1903	396 700	15 022	1 719	11,4	434	3 995	7 854	6 734	37,9	10,07	19,8
1904	410 800	15 574	1 773	11,4	437	4 297	8 219	6 918	37,9	10,46	20,0
1905	423 600	15 631	1 786	11,4	432	4 351	8 227	6 972	36,9	10,27	19,4
1906	436 500	15 965	1 938	12,1	474	4 505	8 402	7 089	36,6	10,32	19,2
1907	450 800	16 332	1 971	12,1	500	4 782	8 066	7 766	36,2	10,61	17,9
1908	462 600	16 136	1 985	12,3	464	4 475	8 662	7 010	34,9	9,67	18,7
1909	471 200	15 138	1 853	12,2	425	4 308	7 934	6 779	32,1	9,14	16,8
1910 <sup>3)</sup>	512 500	15 552	1 945	12,5	463	4 472	7 698	7 391	30,3	8,73	15,0
1911	521 400	14 643	1 901	13,1	456	4 769	9 360	4 827	28,1	9,15	18,1
1912	532 000	14 708	1 812	12,3	476	5 118	7 683	6 549	27,6	9,62	14,4
1913	544 400	14 661	1 960	13,4	491	5 092	7 622	6 548	26,9	9,35	14,0

<sup>1)</sup> Die Anschreibungen sind nicht die ganze Zeit über gleichmäßig erfolgt. So zählten zeitweise die innerhalb dreier Tage nach der Geburt gestorbenen Kinder, wenn sie in die Geburtsregister noch nicht eingetragen waren, zu den Totgeborenen. Ferner sind in früheren Jahren die tot aufgefundenen Neugeborenen und die gelandeten unbekanntem Leichen in der Zahl der Sterbefälle nicht berücksichtigt.

<sup>2)</sup> In den Jahren 1819, 1830, 1849, 1866, 1867 und 1871 traten nach den Bevölkerungslisten „innerhalbige Krankheiten“ häufig als Todesursache auf (1819 und 1830 Typhus, 1849, 1866 und 1867 Cholera, 1871 Pocken). In den Jahren 1870 und 1871 starben insbesondere 167 bzw. 144 Mann von den deutschen Truppen und 166 bzw. 47 Kriegsgefangene.

<sup>3)</sup> Vom Jahre 1889 und 1910 ab beziehen sich die Angaben auf das durch die Einverleibung der Vororte erweiterte Stadtgebiet.

## 2. Die Geborenen (einschl. der Totgeborenen) in Cöln von 1876 bis 1913.

Kalenderjahr	Eheliche			Uneheliche			Überhaupt			V.H. aller Geborenen waren uneheliche	Auf 1000 Einwohner kamen	
	männliche	weibliche	zus.	männliche	weibliche	zus.	männliche	weibliche	zus.		ehehch	unehelich
											Geborene	
1876	2 686	2 616	5 302	353	313	666	3 039	2 929	5 968	11,2	38,9	4,9
1877	2 696	2 520	5 216	373	343	716	3 069	2 863	5 932	12,1	37,7	5,2
1878	2 575	2 519	5 094	355	324	679	2 930	2 843	5 773	11,8	36,4	4,8
1879	2 587	2 414	5 001	336	318	654	2 923	2 732	5 655	11,6	35,2	4,6
1880	2 566	2 437	5 003	318	358	676	2 884	2 795	5 679	11,9	34,7	4,7
1881	2 523	2 479	5 002	361	320	681	2 884	2 799	5 683	12,1	34,3	4,7
1882	2 553	2 451	5 004	358	305	663	2 911	2 756	5 667	11,7	33,9	4,4
1883	2 523	2 440	4 963	367	361	728	2 890	2 801	5 691	12,8	33,1	4,8
1884	2 705	2 500	5 205	345	337	682	3 050	2 837	5 887	11,6	33,9	4,4
1885	2 718	2 580	5 298	362	346	708	3 080	2 926	6 006	11,8	33,4	4,4
1886	2 624	2 723	5 347	346	384	730	2 970	3 107	6 077	12,0	32,6	4,5
1887	2 944	2 607	5 551	405	374	779	3 349	2 981	6 330	12,3	32,8	4,6
1888	2 984	2 914	5 898	392	427	819	3 376	3 341	6 717	12,2	33,5	4,6
1889*)	5 031	4 921	9 952	584	526	1 110	5 615	5 447	11 062	10,0	36,8	4,1
1890	5 221	5 130	10 351	570	589	1 159	5 791	5 719	11 510	10,1	37,1	4,2
1891	5 563	5 182	10 745	658	581	1 239	6 221	5 763	11 984	10,3	37,5	4,3
1892	5 461	5 262	10 723	604	550	1 154	6 065	5 812	11 877	9,7	36,4	3,9
1893	5 399	5 273	10 672	657	595	1 252	6 056	5 868	11 924	10,5	35,3	4,1
1894	5 384	5 425	10 809	608	612	1 220	5 992	6 037	12 029	10,1	34,8	3,9
1895	5 578	5 381	10 959	652	617	1 269	6 230	5 998	12 228	10,4	34,4	4,0
1896	5 781	5 607	11 388	721	670	1 391	6 502	6 277	12 779	10,9	34,9	4,3
1897	6 002	5 806	11 808	817	702	1 519	6 819	6 508	13 327	11,4	35,4	4,5
1898	6 390	6 111	12 501	836	760	1 596	7 226	6 871	14 097	11,3	36,4	4,6
1899	6 516	6 045	12 561	895	837	1 732	7 411	6 882	14 293	12,1	35,4	4,9
1900	6 645	6 351	12 996	885	906	1 791	7 530	7 257	14 787	12,1	35,4	4,9
1901	6 768	6 587	13 355	896	866	1 762	7 664	7 453	15 117	11,7	35,5	4,7
1902	6 821	6 491	13 312	880	858	1 738	7 701	7 349	15 050	11,5	34,7	4,5
1903	6 831	6 472	13 303	882	837	1 719	7 713	7 309	15 022	11,4	33,5	4,4
1904	7 043	6 758	13 801	893	880	1 773	7 936	7 638	15 574	11,4	33,6	4,3
1905	7 088	6 757	13 845	907	879	1 786	7 995	7 636	15 631	11,4	32,7	4,2
1906	7 122	6 905	14 027	1 003	935	1 938	8 125	7 840	15 965	12,1	32,2	4,4
1907	7 377	6 984	14 361	1 018	953	1 971	8 395	7 937	16 332	12,1	31,9	4,3
1908	7 243	6 908	14 151	1 010	975	1 985	8 253	7 883	16 136	12,3	30,6	4,3
1909	6 934	6 351	13 285	933	920	1 853	7 867	7 271	15 138	12,2	28,2	3,9
1910*)	6 954	6 656	13 610	1 018	897	1 915	7 972	7 553	15 525	12,5	26,6	3,7
1911	6 555	6 187	12 742	979	922	1 901	7 534	7 109	14 643	13,1	24,5	3,6
1912	6 501	6 317	12 818	994	896	1 890	7 495	7 213	14 708	12,9	24,0	3,6
1913	6 398	6 213	12 611	1 029	1 021	2 050	7 427	7 234	14 661	14,0	23,2	3,7

\*) Vom Jahre 1889 und 1910 ab beziehen sich die Angaben auf das durch die Einverleibung der Vororte erweiterte Stadtgebiet.

## 3. Die ehelich und die unehelich Lebendgeborenen in Cöln von 1876 bis 1913.

Kalenderjahr	Eheliche			Uneheliche			Überhaupt			V. H. der ehelich, unehelich bzw. überhaupt Geborenen einschl. der Totgeborenen waren		
	männliche	weibliche	zus.	männliche	weibliche	zus.	männliche	weibliche	zus.	ehelich	unehelich	überhaupt
1876	2 588	2 553	5 141	333	293	626	2 921	2 816	5 767	97,0	94,0	96,6
1877	2 591	2 432	5 023	357	325	682	2 948	2 757	5 705	96,3	95,3	96,2
1878	2 492	2 437	4 929	330	307	637	2 822	2 744	5 566	96,8	93,8	96,4
1879	2 485	2 323	4 808	323	301	624	2 808	2 624	5 432	96,1	95,4	96,1
1880	2 476	2 357	4 833	296	330	626	2 772	2 687	5 459	96,6	92,6	96,1
1881	2 414	2 405	4 821	345	297	642	2 759	2 704	5 463	96,4	94,3	96,1
1882	2 472	2 367	4 839	337	294	631	2 809	2 661	5 470	96,7	95,2	96,5
1883	2 446	2 344	4 790	350	349	699	2 796	2 693	5 489	96,5	96,0	96,5
1884	2 612	2 434	5 046	329	317	646	2 941	2 751	5 692	96,9	94,7	96,7
1885	2 624	2 494	5 118	338	324	662	2 962	2 818	5 780	96,6	93,5	96,2
1886	2 526	2 647	5 173	326	369	695	2 852	3 016	5 868	96,7	95,2	96,6
1887	2 831	2 530	5 361	392	358	750	3 223	2 888	6 111	96,6	96,3	96,5
1888	2 885	2 838	5 723	376	411	787	3 261	3 249	6 510	97,0	96,1	96,9
1889*)	4 878	4 791	9 669	563	504	1 067	5 441	5 295	10 736	97,2	96,1	97,1
1890	5 063	5 016	10 079	549	567	1 116	5 612	5 583	11 195	97,4	96,3	97,3
1891	5 399	5 055	10 454	633	560	1 193	6 032	5 615	11 647	97,3	96,3	97,2
1892	5 304	5 128	10 432	593	530	1 123	5 897	5 658	11 555	97,3	97,3	97,3
1893	5 253	5 126	10 379	630	575	1 205	5 883	5 701	11 584	97,3	96,2	97,1
1894	5 247	5 285	10 532	582	588	1 170	5 829	5 873	11 702	97,4	95,9	97,3
1895	5 402	5 264	10 666	631	594	1 225	6 033	5 858	11 891	97,3	96,5	97,2
1896	5 599	5 453	11 052	686	627	1 313	6 285	6 080	12 365	97,0	94,4	96,8
1897	5 832	5 648	11 480	777	668	1 445	6 609	6 316	12 925	97,2	95,1	97,0
1898	6 179	5 954	12 133	801	731	1 532	6 980	6 685	13 665	97,1	96,0	96,9
1899	6 306	5 869	12 175	865	797	1 662	7 171	6 666	13 837	96,9	96,0	96,8
1900	6 434	6 193	12 627	856	858	1 714	7 290	7 051	14 341	97,2	95,7	97,0
1901	6 564	6 422	12 986	862	835	1 697	7 426	7 257	14 683	97,2	96,3	97,1
1902	6 634	6 315	12 949	848	824	1 672	7 482	7 139	14 621	97,3	96,2	97,1
1903	6 643	6 299	12 942	850	796	1 646	7 493	7 095	14 588	97,3	95,8	97,1
1904	6 857	6 579	13 436	862	839	1 701	7 719	7 418	15 137	97,4	95,9	97,2
1905	6 893	6 604	13 497	865	837	1 702	7 758	7 441	15 199	97,5	95,3	97,2
1906	6 901	6 726	13 627	966	898	1 864	7 867	7 624	15 491	97,1	96,2	97,0
1907	7 146	6 805	13 951	969	912	1 881	8 115	7 717	15 832	97,1	95,4	96,9
1908	7 025	6 745	13 770	967	935	1 902	7 992	7 680	15 672	97,3	95,8	97,1
1909	6 740	6 191	12 931	904	878	1 782	7 644	7 069	14 713	97,3	96,2	97,2
1910*)	6 736	6 490	13 226	982	881	1 863	7 718	7 371	15 089	97,2	97,3	96,2
1911	6 339	6 031	12 370	928	889	1 817	7 267	6 920	14 187	97,1	95,6	97,0
1912	6 284	6 136	12 420	948	864	1 812	7 232	7 000	14 232	97,0	96,0	97,0
1913	6 181	6 029	12 210	987	973	1 960	7 168	7 002	14 170	96,8	95,6	96,7

\*) Vom Jahre 1889 und 1910 ab beziehen sich die Angaben auf das durch die Einverleibung der Vororte erweiterte Stadtgebiet.

## 4. Die Geborenen in den einzelnen Stadtteilen im Kalenderjahre 1913.

Stadtteile	Geborene überhaupt*)						Lebendgeborene				
	eheliche		uneheliche		zu- sammen	Aufs 1000 der mittl. Jahres- bevölker.	eheliche		uneheliche		
	m.	w.	m.	w.			m.	w.	m.	w.	
Cöln-Bayenthal.....	133	148	50	48	379	33,8	131	147	48	47	
Cöln-Zollstock.....	83	86	4	2	175	39,8	83	84	4	2	
Cöln-Sülz.....	513	487	61	61	1 122	36,5	502	470	59	58	
Cöln-Lindenthal.....	243	200	30	22	495	20,5	234	191	29	19	
Cöln- { inneres ..	941	908	87	100	2 036	32,3	907	884	83	97	
Ehrenfeld { äußeres ..	60	46	2	2	110	29,7	58	46	2	2	
Cöln- { inneres ..	528	566	39	39	1 172	26,5	514	550	36	39	
Nippes { äußeres ..	188	190	15	18	411	23,9	188	183	15	17	
Cöln- { inneres ..	153	141	12	19	325	22,6	148	136	12	19	
Deutz { äußeres ..	278	286	18	19	601	35,8	269	275	17	19	
Cöln-Kalk.....	559	503	35	40	1 137	30,8	535	492	35	38	
Neustadt.....	1 035	1 035	155	154	2 379	19,2	1 000	1 010	147	148	
Altstadt.....	1 553	1 484	334	324	3 695	24,0	1 491	1 435	321	300	
Auswärts.....	131	133	187	173	624	—	121	126	179	168	
<b>Stadt Cöln.....</b>	<b>6 398</b>	<b>6 213</b>	<b>1 029</b>	<b>1 021</b>	<b>14 661</b>	<b>26,9</b>	<b>6 181</b>	<b>6 029</b>	<b>987</b>	<b>973</b>	
<b>Da- gegen</b>	<b>1912.....</b>	<b>6 501</b>	<b>6 317</b>	<b>994</b>	<b>896</b>	<b>14 708</b>	<b>27,6</b>	<b>6 284</b>	<b>6 136</b>	<b>948</b>	<b>864</b>
	1911.....	6 555	6 187	979	922	14 643	28,1	6 339	6 031	928	889
	1910.....	6 951	6 656	1 021	924	15 552	30,3	6 736	6 491	982	880
	1909) früheres	6 934	6 351	933	920	15 138	32,1	6 740	6 191	904	878
	1908) Stadtgebiet	7 243	6 908	1 010	975	16 136	34,9	7 025	6 745	967	935

\*) Darunter 166 Zwillings- und 4 Drillingsgeburten. Von den Zwillingsgeburten waren ehelich: 44 mit nur Knaben, 49 mit nur Mädchen, darunter in 3 Fällen 1 totgeboren, 51 mit 1 Knaben und 1 Mädchen, davon in 1 Fall 1 Knabe und in 2 Fällen je 1 Mädchen totgeboren; unehelich: 7 mit nur Knaben, 5 mit nur Mädchen und 10 mit 1 Knaben und 1 Mädchen. Zwillings- und Drillingsgeburten kamen nicht vor. Von den Drillingsgeburten bestanden 2 nur aus Knaben, 2 aus je 2 Knaben und 1 Mädchen.

## 5. Legitimationen unehelicher Kinder in den Kalenderjahren 1909 bis 1913.

Geschlecht	Legiti- mationen überhaupt	Von den legitimierten Kindern standen z. Z. der Legitimation im Alter von über . . . Jahren								
		0—1/2	1/2—1	1—2	2—3	3—4	4—5	5—6	6 und mehr	
1909	männlich...	284	67	38	76	30	23	8	20	22
	weiblich ..	377	83	55	87	46	24	16	18	48
	<b>zusammen ..</b>	<b>661</b>	<b>150</b>	<b>93</b>	<b>163</b>	<b>76</b>	<b>47</b>	<b>24</b>	<b>38</b>	<b>70</b>
1910	männlich...	340	63	45	73	57	32	14	21	35
	weiblich ...	384	70	45	78	54	38	25	22	52
	<b>zusammen ..</b>	<b>724</b>	<b>133</b>	<b>90</b>	<b>151</b>	<b>111</b>	<b>70</b>	<b>39</b>	<b>43</b>	<b>87</b>
1911	männlich...	387	77	43	69	63	38	19	19	59
	weiblich ...	423	72	39	87	64	43	28	24	66
	<b>zusammen ..</b>	<b>810</b>	<b>149</b>	<b>82</b>	<b>156</b>	<b>127</b>	<b>81</b>	<b>47</b>	<b>43</b>	<b>125</b>
1912	männlich ..	391	86	57	68	63	40	25	14	38
	weiblich ...	394	77	57	65	56	42	27	20	50
	<b>zusammen ..</b>	<b>785</b>	<b>163</b>	<b>114</b>	<b>133</b>	<b>119</b>	<b>82</b>	<b>52</b>	<b>34</b>	<b>88</b>
1913	männlich...	378	99	60	75	49	30	21	12	32
	weiblich ...	379	84	53	67	38	37	29	25	46
	<b>zusammen ..</b>	<b>757</b>	<b>183</b>	<b>113</b>	<b>142</b>	<b>87</b>	<b>67</b>	<b>50</b>	<b>37</b>	<b>78</b>

**6. Die Geborenen nach der Religion der Eltern im Kalenderjahre 1913.**

Religion der Eltern	Überhaupt Geborene		Lebendgeborene		Totgeborene	
	Überhaupt		männlich	weiblich	männlich	weiblich
<b>Eheliche</b>						
<b>Katholisch. Vater u.</b>						
katholische Mutter . . .	9 559	4 678	4 550	176	155	
evangelische Mutter	633	320	295	12	6	
sonst christl. Mutter	—	—	—	—	—	
jüdische Mutter . . .	6	4	2	—	—	
andersgläub. Mutter	—	—	—	—	—	
<b>Zusammen . . .</b>	<b>10 198</b>	<b>5002</b>	<b>4 847</b>	<b>188</b>	<b>161</b>	
<b>Evangel. Vater u.</b>						
evangelische Mutter	1 131	546	555	20	10	
katholische Mutter . . .	994	482	495	7	10	
sonst christl. Mutter	1	—	1	—	—	
jüdische Mutter . . .	5	4	1	—	—	
andersgläub. Mutter	—	—	—	—	—	
<b>Zusammen . . .</b>	<b>2 131</b>	<b>1 032</b>	<b>1 052</b>	<b>27</b>	<b>20</b>	
<b>Sonst christl. Vater u.</b>						
katholische Mutter . . .	16	6	10	—	—	
evangelische Mutter	12	4	8	—	—	
sonst christl. Mutter	39	22	17	—	—	
jüdische Mutter . . .	1	—	1	—	—	
andersgläub. Mutter	—	—	—	—	—	
<b>Zusammen . . .</b>	<b>68</b>	<b>32</b>	<b>36</b>			
<b>Jüdischer Vater u.</b>						
katholische Mutter . . .	8	6	2	—	—	
evangelische Mutter	5	1	4	—	—	
sonst christl. Mutter	—	—	—	—	—	
jüdische Mutter . . .	201	108	88	2	3	
andersgläub. Mutter	—	—	—	—	—	
<b>Zusammen . . .</b>	<b>214</b>	<b>115</b>	<b>94</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	
<b>Andersgläub. Vater u.</b>						
katholische Mutter . . .	—	—	—	—	—	
evangelische Mutter	—	—	—	—	—	
sonst christl. Mutter	—	—	—	—	—	
jüdische Mutter . . .	—	—	—	—	—	
andersgläub. Mutter	—	—	—	—	—	
<b>Zusammen . . .</b>						
<b>Uneheliche</b>						
katholische Mutter . . .	1 678	812	795	32	39	
evangelische Mutter	353	164	171	10	8	
sonst christl. Mutter	2	1	1	—	—	
jüdische Mutter . . .	16	10	6	—	—	
andersgläub. Mutter	1	—	—	—	1	
<b>Zusammen . . .</b>	<b>2 050</b>	<b>987</b>	<b>973</b>	<b>42</b>	<b>48</b>	

**7. Die Eheschließungen v. 1908 bis 1913.**

Kalenderjah r	Eheschließungen	
	überhaupt	aufs Tausend der mittleren Jahresbevölkerung
1908	4 475	9,67
1909	4 308	9,14
1910 *)	4 472	8,73
1911	4 769	9,15
1912	5 118	9,62
1913	5 092	9,35

\*) Von 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.

**8. Wohnort der Eheschließenden im Kalenderjahre 1913.**

Wohnort der Männer	Wohnort der Frauen					Zusammen Männer
	Cöln	Übrige Rheinprov.	Westfalen	Übriges Preußen	Übriges Deutsches Reich	
Cöln . . . . .	4 042	151	22	20	20	5 426
Übrig. Rheinprv.	589	24	5	1	—	619
Westfalen . . . .	55	1	11	—	—	67
Übriges Preußen	44	—	—	5	—	49
Deutsches Reich	50	1	—	—	7	58
Ausland . . . . .	37	—	—	1	1	39
<b>Zusamm. Frauen</b>	<b>4 817</b>	<b>177</b>	<b>38</b>	<b>27</b>	<b>28</b>	<b>5 092</b>

**9. Religion der Eheschließenden im Kalenderjahre 1913.**

Religion des Ehemannes	Religion der Ehefrau					Zusamm. Männer
	katholisch	evangelisch	sonst christlich	jüdisch	sonstige	
katholisch . . . . .	3 467	407	—	5	—	3 879
evangelisch . . . . .	669	437	—	10	—	1 116
sonst christlich . . . .	6	8	5	—	—	19
jüdisch . . . . .	4	7	—	62	—	73
sonstige . . . . .	3	1	—	—	1	5
<b>Zusammen Frauen.</b>	<b>4 149</b>	<b>860</b>	<b>5 77</b>	<b>1</b>	<b>5 092</b>	

**10. Familienstand d. Eheschließenden 1913.**

Familienstand des Ehemannes	Familienstand der Ehefrau			Zusamm. Männer
	ledig	verwitwet	geschied.	
ledig . . . . .	4 264	143	97	4 504
verwitwet . . . . .	280	144	20	444
geschieden . . . . .	82	30	32	144
<b>Zusammen Frauen</b>	<b>4 626</b>	<b>317</b>	<b>149</b>	<b>5 092</b>

## 11. Alter der Eheschließenden im Kalenderjahre 1913.

Alter des Ehemannes ....Jahre	Alter der Ehefrau ....Jahre									Zusammen Männer
	unter 20	über 20 bis 25	über 25 bis 30	über 30 bis 35	über 35 bis 40	über 40 bis 50	über 50 bis 60	über 60 bis 70	über 70	
unter 20 .....	17	13	—	—	—	—	—	—	—	30
über 20 bis 25 .....	298	777	202	34	8	—	—	—	—	1319
" 25 " 30 .....	159	1009	646	149	45	18	2	—	—	2028
" 30 " 35 .....	25	283	306	157	57	26	1	—	—	855
" 35 " 40 .....	9	76	111	99	77	37	3	—	—	412
" 40 " 50 .....	3	20	47	54	60	62	15	4	—	265
" 50 " 60 .....	—	5	7	14	22	57	32	7	1	145
" 60 " 70 .....	—	1	—	—	3	6	17	6	—	33
" 70 .....	—	—	1	1	—	1	—	2	—	5
<b>Zusammen Frauen</b>	<b>511</b>	<b>2184</b>	<b>1320</b>	<b>508</b>	<b>272</b>	<b>207</b>	<b>70</b>	<b>19</b>	<b>1</b>	<b>5092</b>

## 12. Die Eheschließungen sowie die eheschließenden männlichen und weiblichen Personen in Cöln von 1891 bis 1913.

Kalender- jahr, Durch- schnitt des Jahrfünfts	Mittlere Be- völkerung überhaupt	Ehe- schließ- ungen über- haupt	Aufs 1000 der Be- völkerung	Mittlere männliche Bevölkerung	Ehe- schließ. männl. Per- sonen	Aufs 1000 der männl. lichen Be- völkerung	Mittlere weibliche Bevölkerung	Ehe- schließ. weibl. Per- sonen	Aufs 1000 der weiblichen Be- völkerung	
1891	286 900	2764	9,63	142 300	2764	19,42	144 600	2764	19,11	
1892	294 500	2632	8,94	145 600	2632	18,08	148 900	2632	17,68	
1893	302 500	2656	8,78	149 400	2656	17,78	153 100	2656	17,35	
1894	311 100	2867	9,22	153 700	2867	18,65	157 400	2867	18,21	
1895	318 700	2841	8,91	157 100	2841	18,08	161 600	2841	17,58	
<b>1891/95</b>	<b>302 700</b>	<b>2752</b>	<b>9,09</b>	<b>149 600</b>	<b>2752</b>	<b>18,40</b>	<b>153 100</b>	<b>2752</b>	<b>17,98</b>	
1896	325 900	3213	9,86	159 400	3213	20,16	166 500	3213	19,30	
1897	334 200	3404	10,19	162 200	3404	20,99	172 000	3404	19,79	
1898	344 000	3622	10,53	166 600	3622	21,74	177 400	3622	20,42	
1899	355 100	3888	10,95	172 200	3888	22,58	182 900	3888	21,26	
1900	367 000	4039	11,01	178 600	4039	22,61	188 400	4039	21,44	
<b>1896/1900</b>	<b>345 200</b>	<b>3633</b>	<b>10,52</b>	<b>167 800</b>	<b>3633</b>	<b>21,65</b>	<b>177 400</b>	<b>3633</b>	<b>20,48</b>	
1901	376 100	3790	10,08	182 200	3790	20,18	193 900	3790	19,55	
1902	384 400	3783	9,85	184 800	3783	20,47	199 600	3783	18,95	
1903	396 700	3995	10,07	191 400	3995	20,87	205 300	3995	19,46	
1904	410 800	4297	10,46	200 400	4297	21,44	210 400	4297	20,42	
1905	423 600	4351	10,27	207 000	4351	21,02	216 600	4351	20,09	
<b>1901/05</b>	<b>398 300</b>	<b>4043</b>	<b>10,15</b>	<b>193 200</b>	<b>4043</b>	<b>20,93</b>	<b>205 200</b>	<b>4043</b>	<b>19,70</b>	
1906	436 500	4505	10,32	214 100	4505	21,04	222 400	4505	20,26	
1907	450 800	4782	10,61	222 400	4782	21,50	228 400	4782	20,94	
1908	462 600	4475	9,67	228 300	4475	19,60	234 300	4475	19,10	
1909	471 200	4308	9,14	230 900	4308	18,66	240 300	4308	17,93	
1910	479 000	4188	8,74	232 800	4188	17,99	246 200	4188	17,01	
<b>1906/10</b>	<b>460 000</b>	<b>4452</b>	<b>9,68</b>	<b>225 700</b>	<b>4452</b>	<b>19,73</b>	<b>234 300</b>	<b>4452</b>	<b>19,00</b>	
Erweit. Stadtgeb.	1910	512 500	4472	8,73	255 300	4472	17,52	257 200	4472	17,39
	1911	521 400	4769	9,15	254 300	4769	18,75	267 100	4769	17,85
	1912	532 000	5118	9,62	260 600	5118	19,64	271 400	5118	18,86
	1913	544 400	5092	9,35	267 900	5092	19,01	276 500	5092	18,42



## 13. Die Ehescheidungen von 1902 bis 1913.

Kalender- jahr	Zahl der Ehescheidungsfälle				Art der Kläger bzw. Widerkläger			
	über- haupt	in denen schuldig war			Kläger Mann	Kläger Frau	Kläger Mann, Wider- kläger Frau	Kläger Frau, Wider- kläger Mann
nur der Ehemann		nur die Ehefrau	beide zu- sammen					
1902	123	70	52	1	49	69	2	3
1903	151	87	42	22	85	43	12	11
1904	135 <sup>2)</sup>	83	34	18	35	77	11	12
1905	122	68	32	22	27	54	20	21
1906	192	105	56	31	42	87	37	26
1907	199	111	58	30	42	91	26	40
1908	186	104	51	31	35	87	28	36
1909	252	124	78	50	59	100	36	57
1910 <sup>1)</sup>	340	163	103	74	74	121	68	77
1911	257	126	72	59	59	113	45	40
1912	299	163	74	62	50	126	49	74
1913	324	154	98	72	77	125	62	60

<sup>1)</sup> Von 1910 ab einschl. der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst. — <sup>2)</sup> Außerdem 2 Nichtigkeitserklärungen.

## 14. Die hauptsächlichsten Ehescheidungsgründe 1902 bis 1913.

Kalender- jahr	Von den Ehescheidungsgründen entfielen auf:									
	Ehebruch (§ 1565 B. G.-B.)			böbliche Verlassung (§ 1567 B. G.-B.)		schwere Verletzung der ehelichen Pflichten, ehelos und unsittliches Verhalten (§ 1568 B. G.-B.)			Geistes- krankheit (§ 1569 B. G.-B.)	
	des Mannes	der Frau	beider	seitens des Mannes	seitens der Frau	des Mannes	der Frau	beider	des Mannes	der Frau
1902	19	33	—	7	3	24	3	—	1	1
1903	27	29	17	8	7	31	4	—	1	1
1904	28	20	11	1	3	35	3	—	1	3
1905	27	21	12	2	5	31	1	4	—	2
1906	35	39	16	15	4	47	11	3	—	1
1907	52	37	16	11	6	44	11	5	—	2
1908	52	35	13	9	6	37	8	7	2	1
1909	52	54	25	12	7	49	12	10	—	2
1910 <sup>*)</sup>	75	69	28	6	7	70	21	17	1	5
1911	52	45	25	3	12	63	8	11	2	5
1912	68	51	34	11	5	80	14	10	—	4
1913	73	69	35	11	8	66	17	10	3	4

<sup>\*)</sup> Von 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.

## 15. Das Alter der geschiedenen Männer und Frauen am Tage der Rechtskraft der Urteile im Kalenderjahre 1913.

Alter des geschiedenen Mannes .... Jahre	Alter der geschiedenen Frau .... Jahre										Zus. Männer
	über 16 bis 20	über 20 bis 25	über 25 bis 30	über 30 bis 35	über 35 bis 40	über 40 bis 45	über 45 bis 50	über 50 bis 55	über 55 bis 60	über 60	
über 20 bis 25 ...	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	5
„ 25 bis 30 ...	1	14	24	6	1	—	1	—	—	—	47
„ 30 bis 35 ...	—	5	40	22	11	—	—	—	—	—	78
„ 35 bis 40 ...	—	1	9	24	33	7	1	—	—	—	75
„ 40 bis 45 ...	—	2	2	13	23	12	2	3	—	—	57
„ 45 bis 50 ...	—	—	—	3	5	9	13	—	—	—	30
„ 50 bis 55 ...	—	—	—	—	2	5	4	5	3	—	19
„ 55 bis 60 ...	—	—	—	1	1	—	4	3	1	—	10
„ 60 .....	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3
Zus. gesch. Frauen	1	27	75	69	76	33	27	11	5	—	324

## 16. Die Geborenen und Gestorbenen in Cöln im Kalenderjahre 1913 nach Monaten.

Monat, Jahr	Mittlere Monats- bzw. Jahres- be- völkerung	Lebendgeborene			Davon uneheliche		Totgeborene	Davon uneheliche	Geborene überhaupt	Gestorbene (ohne Totgeborene)			Darunter im		Aufs 1000 der mitt- leren Bevölkerung u. aufs Jahr berechnet kamen				
		männ- liche	weib- liche	zusammen	männ- liche	weib- liche				männ- liche	weib- liche	zusammen	1.   2.		Lebend- geborene	Gestorbene			
													Lebensjahre			über- haupt	im 1. Lebens- jahre		
Januar .....	538 800	634	653	1 287	73	96	36	12	1323	324	343	667	154	33	28,1	14,6	3,4		
Februar .....	540 000	590	561	1 151	70	82	40	7	1191	317	308	625	167	38	27,8	15,1	4,0		
März .....	541 000	669	631	1 300	101	83	62	8	1362	359	333	692	177	44	28,3	15,1	3,9		
April .....	542 100	578	583	1 161	80	72	46	11	1207	313	295	608	136	37	26,1	13,7	3,1		
Mai .....	543 100	590	587	1 177	91	77	38	7	1215	365	280	645	187	33	25,5	14,0	4,1		
Juni .....	543 100	549	552	1 101	84	77	29	2	1130	311	274	585	146	40	24,7	13,1	3,3		
Juli .....	543 000	613	576	1 189	81	71	36	5	1225	329	291	620	175	43	25,8	13,4	3,8		
August .....	543 600	566	590	1 156	79	72	39	7	1195	313	285	598	202	38	25,0	13,0	4,4		
September .....	543 800	604	569	1 173	76	88	48	7	1221	335	317	652	274	30	26,3	14,6	6,1		
Oktober .....	545 500	637	571	1 208	86	86	42	4	1250	339	312	651	208	32	26,1	14,1	4,5		
November .....	548 300	550	537	1 087	81	80	34	11	1121	325	295	620	195	27	24,1	13,8	4,3		
Dezember .....	550 100	588	592	1 180	85	89	41	9	1221	348	311	659	196	36	25,3	14,1	4,2		
Zusammen 1913 ...	544 400	7 168	7 002	14 170	987	973	491	90	14 661	3 978	3 644	7 622	2 217	431	26,0	14,0	4,1		
Dagegen {	erweitertes Stadtgebiet {	1912	532 000	7 232	7 000	14 232	948	864	476	78	14 708	4 025	3 658	7 683	2 158	378	26,9	14,5	4,1
		1911	521 400	7 267	6 920	14 187	928	889	456	84	14 643	4 895	4 465	9 360	3 322	711	27,2	18,0	6,4
		1910	512 500	7 718	7 371	15 089	982	880	463	83	15 552	4 086	3 612	7 698	2 328	564	29,4	15,0	4,5
	früheres Stadtgebiet {	1910	479 000	7 179	6 838	14 017	944	853	436	81	14 453	3 810	3 374	7 184	2 155	509	29,3	15,0	4,5
		1909	471 200	7 644	7 069	14 713	904	878	425	71	15 138	4 181	3 753	7 934	2 550	561	31,2	16,8	5,4

17. Die Sterbefälle in Cöln nach den hauptsächlichsten Todesursachen-  
 Gruppen von 1891 bis 1913.

Kalender- jahr	Entwicklungs- krankheiten	Infektions- krankheiten	Lungentuberkulose	"Sonstige" Tubery- kulose	Lungenentzündung	"Sonstige" Krankheiten der Atmungsorgane	Krankheiten der Kreislauforgane	Krankheiten des Nervensystems	Krankheiten der Verdauungsorgane	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	Krebs und sonstige Neubildungen	Gewaltsame Ein- wirkungen	Übrige Todes- ursachen
1891	{ a 530 b 7,21	{ 743 10,11	{ 871 11,85	{ 209 2,84	{ 491 6,68	{ 493 6,70	{ 311 4,23	{ 1264 17,19	{ 1696 23,07	{ 114 1,55	{ 255 3,47	{ 162 2,20	{ 213 2,90
1892	{ a 593 b 8,02	{ 956 12,94	{ 812 10,98	{ 177 2,39	{ 574 7,76	{ 534 7,22	{ 343 4,64	{ 1218 16,48	{ 1439 19,46	{ 119 1,61	{ 267 3,61	{ 185 2,50	{ 177 2,39
1893	{ a 608 b 7,87	{ 1130 14,63	{ 877 11,36	{ 156 2,02	{ 634 8,21	{ 452 5,85	{ 296 3,83	{ 1172 15,17	{ 1601 20,73	{ 142 1,84	{ 273 3,53	{ 165 2,14	{ 218 2,82
1894	{ a 590 b 8,15	{ 1141 15,76	{ 874 12,07	{ 154 2,13	{ 528 7,29	{ 416 5,75	{ 298 4,11	{ 1043 14,40	{ 1299 17,94	{ 138 1,90	{ 304 4,20	{ 193 2,67	{ 263 3,63
1895	{ a 667 b 9,17	{ 597 8,21	{ 866 11,90	{ 210 2,89	{ 481 6,61	{ 403 5,54	{ 277 3,81	{ 1165 16,02	{ 1681 23,11	{ 159 2,18	{ 341 4,69	{ 178 2,45	{ 249 3,42
1896	{ a 674 b 9,25	{ 853 11,71	{ 781 10,72	{ 210 2,88	{ 578 7,94	{ 444 6,09	{ 344 4,72	{ 1150 15,79	{ 1350 18,54	{ 151 2,07	{ 355 4,87	{ 185 2,54	{ 210 2,88
1897	{ a 729 b 9,98	{ 504 6,90	{ 764 10,46	{ 228 3,12	{ 527 7,21	{ 395 5,41	{ 347 4,75	{ 1104 15,12	{ 1747 23,92	{ 159 2,18	{ 336 4,60	{ 198 2,71	{ 266 3,64
1898	{ a 707 b 8,99	{ 733 9,32	{ 741 9,42	{ 180 2,29	{ 619 7,87	{ 423 5,38	{ 404 5,14	{ 1178 14,98	{ 1948 24,76	{ 133 1,69	{ 329 4,18	{ 211 2,68	{ 260 3,30
1899	{ a 788 b 9,56	{ 720 8,74	{ 782 9,49	{ 238 1,68	{ 715 8,68	{ 452 5,49	{ 393 4,77	{ 1224 14,86	{ 1973 23,95	{ 160 1,94	{ 383 4,65	{ 230 2,79	{ 280 3,40
1900	{ a 797 b 9,32	{ 746 8,73	{ 883 10,33	{ 203 2,37	{ 677 7,92	{ 446 5,22	{ 424 4,96	{ 1330 15,56	{ 1984 23,21	{ 165 1,93	{ 372 4,35	{ 252 2,95	{ 269 3,15
1901	{ a 811 b 9,40	{ 903 10,47	{ 781 9,05	{ 203 2,35	{ 643 7,45	{ 456 5,29	{ 432 5,01	{ 1236 14,33	{ 2007 23,26	{ 194 2,25	{ 428 4,96	{ 227 2,63	{ 306 3,55
1902	{ a 736 b 9,28	{ 782 9,86	{ 779 9,82	{ 156 1,97	{ 644 8,12	{ 523 6,60	{ 435 5,49	{ 1163 14,67	{ 1611 20,31	{ 206 2,60	{ 395 4,98	{ 219 2,76	{ 281 3,54
1903	{ a 763 b 9,71	{ 761 9,69	{ 792 10,09	{ 188 2,39	{ 608 7,74	{ 425 5,41	{ 522 6,65	{ 1087 13,84	{ 1611 20,51	{ 180 2,29	{ 423 5,39	{ 277 3,53	{ 217 2,76
1904	{ a 830 b 10,10	{ 719 8,75	{ 791 9,62	{ 189 2,30	{ 653 7,95	{ 412 5,01	{ 510 6,21	{ 1047 12,74	{ 1914 23,29	{ 190 2,31	{ 438 5,33	{ 247 3,00	{ 279 3,39
1905	{ a 771 b 9,37	{ 776 9,43	{ 829 10,08	{ 177 2,15	{ 699 8,50	{ 392 4,77	{ 530 6,44	{ 1005 12,22	{ 1881 22,86	{ 181 2,32	{ 450 5,47	{ 257 3,12	{ 269 3,27
1906	{ a 744 b 8,85	{ 804 9,57	{ 739 8,79	{ 222 2,64	{ 656 7,81	{ 377 4,49	{ 619 7,37	{ 918 10,93	{ 2090 24,88	{ 176 2,09	{ 469 5,58	{ 298 3,55	{ 290 3,45
1907	{ a 781 b 9,68	{ 645 8,00	{ 685 8,49	{ 204 2,53	{ 803 9,96	{ 402 4,98	{ 635 7,87	{ 996 12,35	{ 1657 20,54	{ 198 2,45	{ 470 5,83	{ 295 3,66	{ 295 3,66
1908	{ a 791 b 9,13	{ 1018 11,75	{ 770 8,89	{ 227 2,62	{ 894 10,32	{ 386 4,46	{ 615 7,10	{ 980 11,31	{ 1634 18,86	{ 224 2,59	{ 469 5,41	{ 334 3,86	{ 320 3,70
1909	{ a 769 b 9,69	{ 875 11,03	{ 739 9,31	{ 231 2,91	{ 743 9,37	{ 336 4,23	{ 589 7,42	{ 862 10,87	{ 1416 17,85	{ 216 2,72	{ 503 6,34	{ 338 4,26	{ 317 4,00
1910*)	{ a 802 b 10,42	{ 743 9,65	{ 750 9,74	{ 225 2,92	{ 767 9,96	{ 334 4,34	{ 572 7,43	{ 862 11,20	{ 1229 15,97	{ 235 3,05	{ 539 7,00	{ 320 4,16	{ 320 4,16
1911	{ a 863 b 9,22	{ 807 8,62	{ 791 8,45	{ 234 2,50	{ 885 9,46	{ 358 3,83	{ 601 6,42	{ 940 10,04	{ 2276 24,32	{ 264 2,82	{ 590 6,30	{ 379 4,05	{ 372 3,97
1912	{ a 835 b 10,87	{ 645 8,40	{ 736 9,58	{ 194 2,52	{ 787 10,24	{ 253 3,29	{ 691 8,99	{ 790 10,28	{ 1154 15,03	{ 257 3,35	{ 614 7,99	{ 394 5,13	{ 333 4,33
1913	{ a 806 b 10,57	{ 538 7,06	{ 697 9,14	{ 219 2,87	{ 770 10,10	{ 303 3,98	{ 673 8,83	{ 839 11,01	{ 1143 15,00	{ 270 3,54	{ 604 7,92	{ 366 4,80	{ 394 5,17

\*) Von 1910 ab einschließlich der durch die Eingemeindung von Kalk und Vingst hinzugetretenen Fälle.

**18. Die Gestorbenen in Cöln nach dem Alter innerhalb der Todesursachengruppen im Kalenderjahre 1913.**

Todesursache (nach dem deutschen Todesursachen- verzeichnis mittleren Umfangs)	Es sind gestorben im Alter von ... Jahren									Zusammen	Vom Hundert aller
	0 bis 1	über 1 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 20	über 20 bis 30	über 30 bis 40	über 40 bis 50	über 50 bis 60	über 60		
1. Angeb. Lebensschwäche einschl. Bildungsfehler .....	526	—	—	—	—	—	—	—	—	526	6,90
2. Altersschwäche .....	—	—	—	—	—	—	—	—	217	217	2,85
3. Kindbettfieber .....	—	—	—	3	23	19	4	—	—	49	0,64
4. And. Folg. d. Geb. u. Schwangersch.	—	—	—	4	17	19	5	—	—	45	0,59
5. Scharlach .....	—	11	3	2	1	—	—	—	—	17	0,22
6. Masern und Röteln .....	45	86	4	—	—	—	—	—	—	135	1,77
7. Diphtherie und Krupp .....	12	47	11	3	1	—	2	1	—	77	1,01
8. Keuchhusten .....	69	65	1	—	—	—	—	—	—	135	1,77
9. Unterleibstypus .....	—	—	—	3	3	3	2	1	1	13	0,17
10. Akuter Gelenkrheumatismus .....	—	—	3	18	14	9	4	1	1	50	0,66
11. Übertragbare Tierkrankheiten ...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Rose .....	6	3	—	—	2	3	2	2	5	23	0,30
13. Starrkrampf .....	4	—	—	—	—	—	—	—	—	4	0,05
14. Blutvergiftung .....	5	1	—	1	3	2	—	2	1	15	0,20
15. Tuberkulose der Lungen .....	8	18	6	74	183	141	129	75	63	697	9,14
16. Tuberkulose anderer Organe ...	17	57	26	24	16	15	10	10	10	185	2,43
17. Akute allgem. Miliartuberkulose	1	10	4	6	7	5	1	—	—	34	0,45
18. Lungenentzündung .....	183	151	7	14	27	39	52	64	233	770	10,10
19. Influenza .....	10	2	—	—	2	3	3	7	16	43	0,56
20. Venerische Krankheiten .....	38	4	—	—	10	10	1	2	2	67	0,88
21. Andere übertragbare Krankheiten	1	—	—	1	—	—	—	—	—	2	0,03
22. Zuckerkrankheit .....	—	2	2	3	2	6	2	19	55	91	1,19
23. Alkoholismus .....	—	—	—	—	1	1	2	2	1	7	0,09
24. Entzündungen und Katarrhe der Bronchien usw. ....	47	22	2	1	—	1	—	10	93	176	2,31
25. Sonst. Krankheiten d. Atmungsorg.	17	6	—	—	6	5	4	15	31	84	1,10
26. Organische Herzleiden .....	4	5	3	8	9	33	50	98	225	435	5,72
27. Herzschlag, Herzlähmung .....	8	2	—	1	—	5	9	14	30	69	0,91
28. Arterienverkalkung .....	—	—	—	—	—	—	2	9	80	91	1,19
29. Sonst. Herz- u. Blutgefäßkrankheit.	3	4	—	1	7	11	15	16	21	78	1,02
30. Gehirnschlag .....	1	—	—	—	2	1	30	71	246	351	4,61
31. Geisteskrankheiten .....	1	—	—	1	2	5	9	9	8	35	0,46
32. Krämpfe .....	282	36	1	—	—	—	—	—	—	319	4,19
33. Sonst. Krankheit. d. Nervensystems	26	17	7	10	6	6	12	19	31	134	1,76
34. Atrophied. Kinder ohne nähere Ang.	103	4	—	—	—	—	—	—	—	107	1,40
35. Brechdurchfall .....	218	18	1	—	—	—	—	1	1	239	3,14
36. Magenkatarrh, Darmkat., Durchfall	454	31	1	1	1	—	2	3	12	505	6,63
37. Blinddarmentzündung .....	—	1	7	14	12	15	12	11	5	77	1,01
38. Krankheiten d. Leber u. Gallenblase	—	5	—	1	1	9	20	29	31	96	1,26
39. Sonst. Krankh. d. Verdauungsorgane	14	5	5	2	13	16	22	14	28	119	1,56
40. Nierenentzündung .....	6	3	3	2	13	26	34	53	69	209	2,74
41. Sonstige Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane .....	12	—	—	2	6	6	6	3	26	61	0,80
42. Krebs .....	—	—	—	—	4	32	82	174	244	536	7,03
43. Sonstige Neubildungen .....	2	4	1	4	8	10	8	16	15	68	0,89
44. Krankheit d. äußeren Bedeckungen	22	4	—	2	1	—	3	1	6	39	0,51
45. Krankheiten d. Bewegungsorgane	—	3	4	7	4	4	1	3	14	40	0,52
46. Selbstmord .....	—	—	—	10	27	26	24	15	17	119	1,56
47. Mord u. Totschlag sow. Hinrichtung	2	—	—	1	3	2	3	—	2	13	0,17
48. Verunglückung .....	6	39	30	21	32	37	21	20	28	234	3,07
49. Andere benannte Todesursachen	31	36	2	9	8	14	11	7	20	138	1,81
50. Todesurs. nichtangegeb. od. unbek.	28	4	1	1	1	3	2	4	4	48	0,63
<b>Überhaupt</b> { männlich ...	<b>1226</b>	<b>369</b>	<b>74</b>	<b>138</b>	<b>237</b>	<b>292</b>	<b>331</b>	<b>442</b>	<b>869</b>	<b>3978</b>	<b>52,19</b>
{ weiblich ...	<b>991</b>	<b>332</b>	<b>61</b>	<b>117</b>	<b>241</b>	<b>250</b>	<b>270</b>	<b>359</b>	<b>1023</b>	<b>3644</b>	<b>47,81</b>
<b>Zusammen</b> ...	<b>2217</b>	<b>701</b>	<b>135</b>	<b>255</b>	<b>478</b>	<b>542</b>	<b>601</b>	<b>801</b>	<b>1892</b>	<b>7622</b>	<b>100,00</b>
oder in Hundertteilen ...	29,09	9,20	1,77	3,35	6,27	7,11	7,89	10,50	24,82	100,00	100,00

19. Die Sterblichkeit der ehelichen und unehelichen Säuglinge in Cöln von 1877 bis 1913.

Kalenderjahr	Gestorbene Kinder im ersten Lebensjahre									Auf 100 Lebendgeborene kamen gestorb. Kinder im 1. Lebensjahre								
	eheliche			uneheliche			überhaupt			eheliche			uneheliche			überhaupt		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
1877	636	502	1138	99	77	176	735	579	1314	24,55	20,64	22,66	27,73	23,69	25,81	24,93	21,00	23,03
1878	568	473	1041	94	82	176	662	555	1217	22,79	19,41	21,12	28,48	26,71	27,63	23,46	20,23	21,86
1879	630	514	1144	103	83	186	733	597	1330	25,35	22,13	23,79	31,88	27,57	29,81	26,10	22,75	24,48
1880	685	533	1218	95	88	183	780	621	1401	27,67	22,61	25,20	32,09	26,67	29,23	28,14	23,11	25,66
1881	543	451	994	85	95	180	628	546	1174	22,49	18,75	20,62	24,64	31,99	28,04	22,76	20,19	21,49
1882	679	562	1241	110	100	210	789	662	1451	27,47	23,74	25,65	32,64	34,01	33,28	28,09	24,88	26,53
1883	676	531	1207	113	104	217	789	635	1424	27,64	22,65	25,20	32,29	29,80	31,04	28,22	23,58	25,94
1884	716	623	1339	108	102	210	824	725	1549	27,41	25,60	26,54	32,83	32,18	32,51	28,02	26,35	27,21
1885	748	554	1302	101	94	195	849	648	1497	28,51	22,21	25,44	29,89	29,01	29,46	28,66	23,00	25,90
1886	681	686	1367	99	95	194	780	781	1561	26,96	25,92	26,43	30,37	25,75	27,91	27,35	25,90	26,60
1887	747	594	1341	95	89	184	842	683	1525	26,39	23,48	25,01	24,23	24,86	24,53	26,12	23,65	24,95
1888	720	591	1311	102	96	198	822	687	1509	24,96	20,82	22,91	27,13	23,36	25,16	25,21	21,14	23,18
1889 *)	1399	1141	2540	212	180	392	1611	1321	2932	28,68	23,82	26,27	37,66	35,71	36,74	29,61	24,95	27,31
1890	1320	1121	2441	213	203	416	1533	1324	2857	26,07	22,35	24,22	38,80	35,80	37,28	27,32	23,71	25,52
1891	1492	1217	2709	264	188	452	1756	1405	3161	27,63	24,08	25,91	41,71	33,57	37,89	29,11	25,02	27,14
1892	1364	1135	2499	207	156	363	1571	1291	2862	25,72	22,13	23,96	34,91	29,43	32,32	26,64	22,82	24,77
1893	1421	1152	2573	228	172	400	1649	1324	2973	27,05	22,47	24,79	36,19	29,91	33,20	28,03	23,22	25,66
1894	1230	1024	2254	255	178	433	1485	1202	2687	23,44	19,38	21,40	43,81	30,27	37,01	25,48	20,47	22,96
1895	1398	1107	2505	256	232	488	1654	1339	2993	25,88	21,03	23,49	40,57	39,06	39,84	27,42	22,86	25,17
1896	1264	1081	2345	273	209	482	1537	1290	2827	22,58	19,82	21,22	39,80	33,33	36,71	24,46	21,22	22,86
1897	1433	1150	2583	275	244	519	1708	1394	3102	24,57	20,36	22,50	35,39	36,53	35,92	25,45	25,07	24,00
1898	1591	1273	2864	288	270	558	1879	1543	3422	25,75	21,38	23,61	35,96	36,94	36,42	26,92	23,08	25,04
1899	1567	1244	2811	356	263	619	1923	1507	3430	24,85	21,20	23,09	41,16	33,00	37,24	26,82	22,61	24,79
1900	1617	1271	2888	334	332	666	1951	1603	3554	25,13	20,52	22,87	39,02	38,69	38,86	26,76	22,73	24,78
1901	1603	1385	2988	360	304	664	1963	1689	3652	24,42	21,57	23,01	41,76	36,41	39,13	26,43	23,27	24,87
1902	1372	1165	2537	300	271	571	1672	1436	3108	20,68	18,45	19,59	35,38	32,89	34,15	22,35	20,11	21,26
1903	1371	1076	2447	293	230	523	1664	1306	2970	20,64	17,08	18,91	34,47	28,89	31,77	22,21	18,41	20,36
1904	1609	1200	2809	316	309	625	1925	1509	3434	23,47	18,24	20,91	36,66	36,83	36,74	24,94	20,34	22,69
1905	1518	1208	2726	301	234	535	1819	1442	3261	22,02	18,29	20,20	34,80	27,96	31,43	23,45	19,38	21,46
1906	1543	1255	2798	330	304	634	1873	1559	3432	22,36	18,66	20,53	34,16	33,85	34,01	23,81	20,45	22,15
1907	1318	1089	2407	353	263	616	1671	1352	3023	18,44	16,00	17,35	36,43	28,84	32,75	20,59	17,52	19,09
1908	1333	1113	2446	304	281	585	1637	1394	3031	18,98	16,50	17,76	31,44	30,05	30,76	20,48	18,15	19,34
1909	1140	921	2061	275	214	489	1415	1135	2550	16,91	14,88	15,94	30,42	24,37	27,44	18,51	16,06	17,33
1910 *)	1048	797	1845	284	200	484	1332	997	2329	15,56	12,28	13,95	28,92	22,70	25,98	17,26	13,53	15,44
1911	1487	1241	2728	337	257	594	1824	1498	3322	23,46	20,58	22,05	36,31	28,91	32,69	25,10	21,65	23,42
1912	925	766	1691	273	194	467	1198	960	2158	14,72	12,48	13,62	28,80	22,45	25,77	16,57	13,71	15,16
1913	958	773	1731	268	218	486	1226	991	2217	15,50	12,82	14,18	27,15	22,40	24,80	17,10	14,15	15,65

\*) Vom Jahre 1889 und 1910 ab beziehen sich die Angaben auf das durch die Einverleibung der Vororte erweiterte Stadtgebiet.

### 20. Die Säuglingssterblichkeit in Cöln nach den hauptsächlichsten Todesursachen von 1901 bis 1913.

Kalenderjahr	Gestorbene Kinder überhaupt	angeborener Lebensschwäche einschl. Bildungsfehler	Davon starben infolge von					V. H. aller gestorbenen Kinder kamen auf Gestorbene infolge von					
			Kinderkrämpfen	Kinderatrophie	Brechdurchfall	Magen- und Darmkatarrh	übrigen Todesursachen	angeborener Lebensschwäche einschl. Bildungsfehler	Kinderkrämpfen	Kinderatrophie	Brechdurchfall	Magen- und Darmkatarrh	übrigen Todesursachen
1901	<b>3652</b>	487	697	238	615	807	808	13,33	19,09	6,52	16,84	22,10	22,12
1902	<b>3108</b>	431	643	245	429	637	723	13,87	20,69	7,88	13,80	20,50	23,26
1903	<b>2970</b>	501	566	228	403	651	621	16,87	19,06	7,67	13,57	21,92	20,91
1904	<b>3434</b>	585	550	177	600	821	701	17,04	16,02	5,15	17,47	23,91	20,41
1905	<b>3261</b>	491	524	143	564	813	726	15,06	16,07	4,38	17,30	24,93	22,26
1906	<b>3432</b>	483	462	159	558	998	772	14,07	13,46	4,63	16,26	29,08	22,50
1907	<b>3023</b>	538	507	148	356	794	680	17,80	16,77	4,89	11,78	26,27	22,49
1908	<b>3031</b>	515	484	179	355	715	783	16,99	15,97	5,91	11,71	23,59	25,83
1909	<b>2550</b>	468	339	144	327	587	685	18,35	13,30	5,65	12,82	23,02	26,86
1910*)	<b>2329</b>	496	335	115	211	516	656	21,30	14,38	4,94	9,06	22,15	28,17
1911	<b>3322</b>	515	341	155	741	845	725	15,50	10,26	4,67	22,31	25,44	21,82
1912	<b>2158</b>	530	254	109	262	425	578	24,56	11,77	5,05	12,14	19,69	26,79
1913	<b>2217</b>	526	282	103	218	454	634	23,73	12,72	4,64	9,83	20,48	28,60

\*) Von 1910 ab einschl. Kalk und Vingst.

### 21. Die in Cöln in den einzelnen Stadtteilen Gestorbenen im Kalenderjahre 1913.

Stadtteil	Es sind gestorben im Alter von . . . Jahren										Zusammen	Auf 1000 Einwohner
	0 bis 1	über 1 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 20	über 20 bis 30	über 30 bis 40	über 40 bis 50	über 50 bis 60	über 60			
Cöln-Bayenthal . . .	57	8	3	5	9	11	11	12	31	<b>147</b>	13,13	
Cöln-Zollstock . . . . .	35	3	1	—	3	7	8	7	7	<b>71</b>	16,14	
Cöln-Sülz . . . . .	182	54	5	11	29	30	24	41	60	<b>436</b>	14,20	
Cöln-Lindenthal . . .	80	16	5	11	14	17	27	23	69	<b>262</b>	10,83	
Cöln- (inneres . . . . .	331	78	23	29	40	56	55	87	156	<b>855</b>	13,57	
Ehrenfeld (äußeres . . .	11	7	1	1	4	2	2	2	13	<b>43</b>	11,62	
Cöln- (inneres . . . . .	145	51	4	12	29	37	36	35	132	<b>481</b>	10,86	
Nippes (äußeres . . . . .	89	26	3	8	22	4	14	21	45	<b>232</b>	13,49	
Cöln- (inneres . . . . .	49	26	5	9	4	9	22	17	63	<b>204</b>	13,97	
Deutz (äußeres . . . . .	92	29	8	7	18	10	13	15	34	<b>226</b>	13,45	
Cöln-Kalk . . . . .	171	60	8	18	28	31	32	38	88	<b>474</b>	12,85	
Neustadt . . . . .	294	94	28	52	81	101	130	182	408	<b>1370</b>	11,08	
Altstadt . . . . .	659	236	36	69	137	151	184	267	706	<b>2445</b>	15,90	
Auswärtige, in Cöln Gestorbene . . . . .	22	13	5	23	60	76	43	54	80	<b>376</b>	—	
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>2217</b>	<b>701</b>	<b>135</b>	<b>255</b>	<b>478</b>	<b>542</b>	<b>601</b>	<b>801</b>	<b>1892</b>	<b>7622</b>	<b>14,00</b>	
und zwar { männlich . . . . .	1226	369	74	138	237	292	331	442	869	<b>3978</b>	52,19	
{ weiblich . . . . .	1091	232	61	117	241	250	270	359	1023	<b>3644</b>	47,81	
in Hundertteilen . . .	29,09	9,20	1,77	3,35	6,27	7,11	7,89	10,50	24,82		100,00	

22. Die Erkrankungen und Sterbefälle infolge der wichtigsten Infektionskrankheiten in Cöln von 1904 bis 1913.

Art der Krankheit bzw. Todesursache a) Erkrankungsfälle, b) Sterbefälle, c) Auf 100 Erkrankungen kommen Sterbefälle	Kalenderjahr										Von den 1913 Erkrankten bzw. Gestorbenen standen im Alter von . . . . Jahren				
	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912	1913	0 bis 1	über 1 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 20	über 20
Scharlach.....	{ a)..... 893	615	847	1316	1777	1863	1098	1849	1100	937	5	240	382	238	72
	{ b)..... 65	55	71	46	124	161	40	41	33	17	—	11	3	2	1
	{ c)..... 7,28	8,94	8,38	3,50	6,98	8,64	3,67	2,22	3,00	1,81	—	4,58	0,79	0,84	1,39
Diphtherie.....	{ a)..... 1007	958	1039	1166	1243	1803	1836	1709	973	964	36	394	278	138	118
	{ b)..... 114	94	107	100	163	202	155	153	83	77	12	47	11	3	4
	{ c)..... 11,32	9,81	10,29	8,58	13,11	11,20	8,44	8,95	8,53	7,99	33,33	19,29	3,96	2,17	3,39
Unterleibstypus . . . . .	{ a)..... 138	114	142	156	110	55	100	145	80	76	—	1	9	13	53
	{ b)..... 20	22	13	15	22	12	22	13	12	13	—	—	—	3	10
	{ c)..... 14,49	19,30	9,15	9,72	20,00	21,82	22,00	8,97	15,00	17,11	—	—	—	23,08	18,87
Kindbettfieber . . . . .	{ a) <sup>1)</sup> . . . . .	.	56	88	44	40	38	56	59	58	—	—	—	7	51
	{ b)..... 36	35	19	25	33	24	40	34	31	49	—	—	—	3	46
	{ c)..... .	.	33,93	28,41	75,00	0,60	68,97	60,71	52,54	84,48	—	—	—	42,86	90,20
Ruhr . . . . .	{ a)..... —	1	—	2	<sup>2)</sup> 1	<sup>2)</sup> 4	<sup>2)</sup> 1	<sup>2)</sup> 47	<sup>2)</sup> 5	2	—	—	—	2	—
	{ b)..... —	1	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—
	{ c)..... —	100,00	—	—	—	25,00	—	—	20,00	50,00	—	—	—	50,00	—
Epidemische Genickstarre	{ a)..... 5	2	8	97	53	22	1	1	1	3	1	1	—	1	—
	{ b)..... 5	2	3	52	37	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	{ c)..... 100,00	100,00	37,50	53,61	69,81	50,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Spinale Kinderlähmung <sup>3)</sup>	{ a)..... .	.	.	.	.	37	10	3	4	21	3	16	2	—	—
	{ b)..... .	.	.	.	.	7	2	2	3	2	1	—	1	—	—
	{ c)..... .	.	.	.	.	18,92	20,00	66,67	75,00	9,52	33,33	—	50,00	—	—

II. Die Bevölkerung.

<sup>1)</sup> Erst von 1906 ab aufgeführt, da die Anzeigepflicht bis zum Inkrafttreten des Preussischen Gesetzes vom 20. Oktober 1905 nicht bestand. — <sup>2)</sup> Darunter Militärpersonen: 1908: 1, 1909: 3, 1910: 1, 1911: 46 und 1912: 2. — <sup>3)</sup> Auf Verordnung des Königl. Preussischen Staatsministeriums vom 8. 10. 1909 ist die Anzeigepflicht für Infektionskrankheiten auch auf die spinale Kinderlähmung ausgedehnt worden mit der gleichzeitigen Anweisung an die Ärzte, die in dem Kalenderjahre 1909 bis zum Erlaß der Verordnung vorgekommenen Erkrankungen und Sterbefälle an spinaler Kinderlähmung noch nachträglich anzumelden.  
Außerdem kamen vor: 1908: 5 Pockenerkrankungen mit 1 Todesfall und 1 Erkrankung mit Todesfall an Milzbrand; 1912: 1 Erkrankung an Aussatz.

## 23. Die Sterblichkeit an Tuberkulose und Krebs nach Altersgruppen in Cöln von 1876 bis 1913.

Kalenderjahr	Tuberkulose								Darunter Lungentuberkulose								Krebs						
	Alter in ... Jahren						Zusammen	Auf 10 000 Einwohner	Alter in ... Jahren						Zusammen	Auf 10 000 Einwohner	Alter in ... Jahren						
	0 bis 1	über 1 bis 15	über 15 bis 30	über 30 bis 60	über 60 bis 70	über 70			0 bis 1	über 1 bis 15	über 15 bis 30	über 30 bis 60	über 60 bis 70	über 70			0 bis 30	über 30 bis 60	über 60 bis 70	über 70			
1876.....	{ a	39	41	148	303	65	18	<b>614</b>	45,01	34	38	139	300	61	18	<b>593</b>	43,48	2	42	25	27	<b>96</b>	7,04
	{ b	2,76	5,39	43,40	39,56	21,67	5,20	<b>15,76</b>	—	2,41	4,99	40,76	39,16	21,33	5,20	<b>15,22</b>	—	0,08	5,48	8,33	7,80	<b>2,46</b>	—
1881.....	{ a	14	50	164	309	57	15	<b>609</b>	41,77	12	42	151	295	54	13	<b>567</b>	38,89	4	73	38	24	<b>139</b>	9,53
	{ b	1,19	5,57	53,07	38,53	18,39	3,98	<b>15,74</b>	—	1,02	4,68	48,87	36,78	17,41	3,45	<b>14,65</b>	—	0,17	9,10	12,26	6,37	<b>3,59</b>	—
1886.....	{ a	19	86	186	348	47	12	<b>698</b>	42,59	14	69	165	314	45	11	<b>618</b>	37,71	2	47	28	30	<b>107</b>	6,53
	{ b	1,22	9,98	58,68	37,58	14,46	2,91	<b>15,85</b>	—	0,90	8,00	52,05	33,91	13,85	2,67	<b>14,04</b>	—	0,07	5,08	8,62	7,28	<b>2,43</b>	—
1891*)....	{ a	91	195	259	458	56	21	<b>1 080</b>	37,64	61	98	220	418	54	20	<b>871</b>	30,36	9	116	59	41	<b>225</b>	7,53
	{ b	2,88	13,60	53,96	36,35	12,10	3,79	<b>14,69</b>	—	1,93	6,83	45,83	33,14	11,60	3,61	<b>11,85</b>	—	0,18	9,01	12,74	7,40	<b>2,93</b>	—
1894.....	{ a	59	171	258	450	65	25	<b>1 028</b>	33,05	27	97	242	423	61	24	<b>874</b>	28,09	6	132	78	48	<b>264</b>	8,49
	{ b	2,19	10,52	50,10	34,46	13,80	4,10	<b>14,20</b>	—	1,00	5,97	46,99	32,39	12,37	3,93	<b>12,07</b>	—	0,12	10,11	15,88	7,85	<b>3,65</b>	—
1897.....	{ a	97	197	254	421	42	21	<b>992</b>	29,68	20	76	217	393	39	19	<b>764</b>	22,86	4	160	77	57	<b>298</b>	8,92
	{ b	3,13	16,79	51,94	30,27	8,82	3,12	<b>13,58</b>	—	0,64	6,48	44,38	28,25	8,19	2,82	<b>10,46</b>	—	0,08	11,50	16,18	8,47	<b>4,08</b>	—
1900.....	{ a	57	206	293	431	73	24	<b>1 086</b>	29,59	21	94	271	407	70	20	<b>883</b>	24,06	5	152	94	61	<b>312</b>	8,50
	{ b	1,60	16,43	48,35	27,24	10,77	2,75	<b>12,70</b>	—	0,59	7,50	44,72	25,73	10,32	2,29	<b>10,33</b>	—	0,09	9,61	13,86	6,98	<b>3,65</b>	—
1903.....	{ a	55	176	239	439	48	23	<b>980</b>	24,70	18	84	211	414	44	21	<b>792</b>	19,96	2	179	132	57	<b>370</b>	9,33
	{ b	1,84	13,49	53,71	26,35	7,31	2,88	<b>12,48</b>	—	0,60	6,44	47,42	24,85	6,70	2,63	<b>10,08</b>	—	0,04	10,74	20,09	7,14	<b>4,71</b>	—
1906.....	{ a	64	172	263	402	48	12	<b>961</b>	22,02	21	55	229	380	43	11	<b>739</b>	16,93	3	210	131	66	<b>410</b>	9,39
	{ b	1,86	13,25	50,48	25,19	6,68	1,43	<b>11,44</b>	—	0,61	4,24	43,95	23,81	5,98	1,32	<b>8,80</b>	—	0,06	13,16	18,22	7,91	<b>4,88</b>	—
1909.....	{ a	44	167	262	403	60	12	<b>948</b>	20,12	13	54	235	377	51	9	<b>739</b>	15,68	5	225	121	90	<b>441</b>	9,36
	{ b	1,73	12,59	45,80	22,91	7,51	1,29	<b>11,95</b>	—	0,51	4,07	41,08	21,43	6,38	0,97	<b>9,31</b>	—	0,11	12,79	15,14	9,70	<b>5,56</b>	—
1912*)....	{ a	41	148	273	382	74	12	<b>930</b>	17,48	7	47	249	353	69	11	<b>736</b>	13,83	7	256	174	116	<b>553</b>	10,39
	{ b	1,90	15,23	42,72	19,52	7,91	1,13	<b>12,10</b>	—	0,32	5,03	38,97	18,04	7,37	1,04	<b>9,58</b>	—	0,15	13,08	18,59	10,96	<b>7,20</b>	—
1913.....	{ a	26	141	290	386	58	15	<b>916</b>	16,83	8	35	246	345	52	11	<b>697</b>	12,80	4	288	149	95	<b>536</b>	9,85
	{ b	1,17	15,28	44,89	19,86	6,37	1,53	<b>12,02</b>	—	0,36	3,79	38,08	17,75	5,71	1,12	<b>9,14</b>	—	0,11	14,81	16,36	9,68	<b>7,03</b>	—

\*) Von 1891 und 1912 ab einschließlich der durch die Eingemeindung von Vororten hinzutretenden Fälle.



24. Die Lebendgeborenen, die Gestorbenen, der Geburtenüberschuß, der Gewinn bzw. Verlust durch Wanderungen und die Bevölkerungszunahme überhaupt in Cöln von 1876 bis 1913.

Kalenderjahr	Lebendgeborene	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Geburtenüberschuß	Wanderungsgewinn bzw. -Verlust (—)	Bevölkerungszunahme überhaupt	Auf 1000 Einwohner				
						Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuß	Wanderungsgewinn bzw. -Verlust (—)	Bevölkerungszunahme überhaupt
1876	5 767	3 895	1 872	— 138	<b>1 734</b>	42,3	28,6	13,7	— 1,0	<b>12,7</b>
1877	5 705	3 526	2 179	— 167	<b>2 012</b>	41,3	25,5	15,8	— 1,2	<b>14,6</b>
1878	5 566	3 405	2 161	— 427	<b>1 734</b>	39,8	24,3	15,4	— 3,1	<b>12,3</b>
1879	5 432	3 713	1 719	295	<b>2 014</b>	38,3	26,2	12,1	2,1	<b>14,2</b>
1880	5 459	4 211	1 248	486	<b>1 734</b>	37,9	29,2	8,7	3,4	<b>12,1</b>
1881	5 463	3 869	1 594	237	<b>1 831</b>	37,5	26,5	10,9	1,6	<b>12,5</b>
1882	5 470	4 109	1 361	758	<b>2 119</b>	37,0	27,8	9,2	5,2	<b>14,4</b>
1883	5 489	3 942	1 547	1 130	<b>2 677</b>	36,5	26,3	10,3	7,6	<b>17,9</b>
1884	5 692	3 999	1 693	2 448	<b>4 141</b>	37,1	26,0	11,1	15,9	<b>27,0</b>
1885	5 780	4 212	1 568	4 723	<b>6 291</b>	36,4	26,5	9,9	29,7	<b>39,6</b>
1886	5 868	4 403	1 465	2 360	<b>3 825</b>	35,8	26,9	8,9	14,4	<b>23,3</b>
1887	6 111	4 368	1 743	5 051	<b>6 794</b>	36,1	25,8	10,3	29,9	<b>40,2</b>
1888	6 510	4 189	2 321	5 152	<b>7 473</b>	36,9	23,8	13,2	29,2	<b>42,4</b>
1889*)	10 736	7 023	3 713	5 106	<b>8 819</b>	39,6	25,9	13,7	18,9	<b>32,6</b>
1890	11 195	7 181	4 014	3 382	<b>7 396</b>	40,1	25,7	14,4	12,1	<b>26,5</b>
1891	11 647	7 352	4 295	4 201	<b>8 496</b>	40,6	25,6	15,0	14,6	<b>29,6</b>
1892	11 555	7 394	4 161	2 687	<b>6 848</b>	39,2	25,1	14,1	9,2	<b>23,3</b>
1893	11 584	7 726	3 858	5 152	<b>9 010</b>	38,3	25,5	12,8	17,0	<b>29,8</b>
1894	11 702	7 241	4 461	3 855	<b>8 316</b>	37,6	23,3	14,3	12,4	<b>26,7</b>
1895	11 891	7 274	4 617	2 139	<b>6 756</b>	37,3	22,8	14,5	6,7	<b>21,2</b>
1896	12 365	7 285	5 080	2 621	<b>7 701</b>	37,9	22,4	15,6	8,0	<b>23,6</b>
1897	12 925	7 304	5 621	3 183	<b>8 804</b>	38,7	21,9	16,8	9,5	<b>26,3</b>
1898	13 665	7 866	5 799	5 170	<b>10 969</b>	39,7	22,9	16,9	15,0	<b>31,9</b>
1899	13 837	8 240	5 597	5 506	<b>11 103</b>	39,0	23,2	15,8	15,5	<b>31,3</b>
1900	14 341	8 548	5 793	6 804	<b>12 597</b>	39,1	23,3	15,8	18,5	<b>34,3</b>
1901	14 683	8 627	6 056	— 225	<b>5 831</b>	38,8	22,9	16,1	— 0,6	<b>15,5</b>
1902	14 621	7 930	6 691	3 980	<b>10 671</b>	38,1	20,6	17,4	10,4	<b>27,8</b>
1903	14 588	7 854	6 734	7 151	<b>13 885</b>	36,8	19,8	17,0	18,0	<b>35,0</b>
1904	15 137	8 219	6 918	7 370	<b>14 288</b>	36,8	20,0	16,8	17,9	<b>34,7</b>
1905	15 199	8 227	6 972	4 385	<b>11 357</b>	35,9	19,4	16,5	10,3	<b>26,8</b>
1906	15 491	8 402	7 089	7 520	<b>14 609</b>	36,6	19,2	16,7	17,8	<b>34,5</b>
1907	15 832	8 066	7 766	6 408	<b>14 174</b>	35,1	17,9	17,3	14,2	<b>31,5</b>
1908	15 672	8 662	7 010	2 606	<b>9 616</b>	33,9	18,7	15,2	5,6	<b>20,8</b>
1909	14 713	7 934	6 779	839	<b>7 618</b>	31,2	16,8	14,4	1,8	<b>16,2</b>
1910*)	15 089	7 698	7 391	1 908	<b>9 299</b>	29,4	15,0	14,4	3,7	<b>18,1</b>
1911	14 187	9 360	4 827	3 702	<b>8 529</b>	27,2	18,1	9,3	7,1	<b>16,4</b>
1912	14 232	7 683	6 549	6 082	<b>12 631</b>	26,8	14,4	12,3	11,4	<b>23,7</b>
1913	14 170	7 622	6 548	5 690	<b>12 238</b>	26,0	14,0	12,0	10,5	<b>22,5</b>

\*) Vom Jahre 1889 und 1910 ab beziehen sich die Angaben auf das durch die Einverleibung der Vororte erweiterte Stadtgebiet.

25. Die natürliche Bevölkerungszunahme und der Wanderungsgewinn bzw. -Verlust (—) in Cöln von 1816 bis 1910.

Volkzählungs- jahr	Einwohnerzahl	Bevölkerungszunahme zwischen je 2 Volkszählungsperioden				Durchschnittlicher jährlicher Überschuß der			
		Geburten- überschuß	Wanderungs- gewinn bzw. -Verlust (—)	Über- haupt	In % des vorher- gehenden Zählungs- jahres	Geburten über die Sterbefälle		Zuwanderungen über die Abwanderungen	
						über- haupt	in %	über- haupt	in %
1816	49 276	1 350	4 729	6 079	12,34	270	0,54	946	1,87
1821	55 355	3 964	6 634	10 598	19,15	396	0,70	663	1,18
1831	65 953	5 596	4 309	9 905	15,02	622	0,93	479	0,71
1840	75 858	12 273	12 960	25 233	33,26	1 023	1,31	1 080	1,39
1852	101 091	10 110	9 367	19 477	19,27	1 123	1,09	1 041	1,01
1861	120 568	8 818	— 153	8 665	7,19	882	0,73	— 15	— 0,01
1871	129 233	6 497	— 359	6 138	4,75	1 624	1,24	— 90	— 0,07
1875	135 371	9 179	222	9 401	6,94	1 836	1,34	44	0,03
1880	144 772	7 763	8 866	16 629	11,49	1 553	1,05	1 773	1,20
1885	161 401	10 108	19 210	29 318	18,16	2 022	1,21	3 842	2,30
1890	190 719	12 725	12 374	25 109	13,17	2 545	1,30	2 475	1,26
1895	215 828	15 870	11 162	27 032	12,53	3 174	1,43	2 232	1,01
1900	242 860	17 794	5 350	23 144	9,53	3 559	1,44	1 070	0,43
1905	266 004	16 873	— 5 645	11 228	4,22	3 375	1,26	— 1 129	— 0,42
1910	277 232								
1890	281 681								
1895	321 564	21 392	18 491	39 883	14,16	4 278	1,48	3 698	1,28
1900	372 529	27 890	23 075	50 965	15,85	5 578	1,68	4 615	1,39
1905	428 722	33 369	22 824	56 193	15,08	6 674	1,74	4 565	1,19
1910	482 529	35 573	18 234	53 807	12,55	7 105	1,62	3 647	0,83
1910 neues Stadt- gebiet (einschl. Kalk u. Vingst)	516 527								
1910 neuestes Stadt- gebiet (einschl. Mülheim u. Mer- heim)	593 467								
1910 gegen									
(Altes Stadtgebiet..	138 920	89 036	227 956	462,61	1 478	2,86	947	1,83	
Erweit. (ohne Kalk u. Vingst)	198 177	150 076	348 253	706,74*					
Neues Stadtgebiet..	198 559	150 692	349 251	708,76*					
(einschl. Kalk u. Vingst)									

\*) Mit Hinzurechnung der eingemeindeten Bevölkerung 879,24 bzw. 948,23 bzw. (mit Mülheim u. Merheim) 1104,37%.

Infolge Eingemeindungen wuchs die Bevölkerung:

am 1. April 1888 um rund 85 000 oder 49,04%, am 1. April 1910 um rund 33 000 oder 6,92%, am 1. April 1914 um rund 81 700 oder 14,75%.

C. Die Wanderungen.

1. Gewanderte Einzelpersonen und Familien nach Herkunft bzw. Ziel während des Kalenderjahres 1913 im Vergleich zu 1909 bis 1912.

Herkunft bzw. Ziel a = Zugezogene, b = Weggezogene, c = Wanderungsgewinn (+) bzw. -Verlust(-)	Einzelstehende			Familienhäupter						Überhaupt			
	männliche	weibliche	zusammen	männliche	deren Angehörige	weibliche	deren Angehörige	zusammen Familien deren Angehörige		Par- teien	Per- sonen		
Mülheim a. Rh. ....	{ a 817 b 740	{ 724 639	{ 1541 1379	{ 386 242	{ 1102 655	{ 45 31	{ 93 55	{ 431 273	{ 1195 710	{ 1972 1652	{ 3167 2362		
Reg.-Bez. Cöln (außer Mülheim a. Rh.)	{ a 5770 b 4420	{ 6751 5574	{ 12521 9994	{ 1145 1341	{ 3201 3723	{ 201 243	{ 329 430	{ 1346 1584	{ 3530 4153	{ 13867 11578	{ 17397 15731		
Übrige Rheinprovinz	{ a 11348 b 8113	{ 9984 7241	{ 21332 15354	{ 1670 1245	{ 4264 3068	{ 346 311	{ 585 487	{ 2016 1556	{ 4849 3555	{ 23348 16910	{ 28197 20465		
Prov. Hessen-Nassau	{ a 1891 b 981	{ 1039 731	{ 2930 1712	{ 180 145	{ 417 316	{ 40 39	{ 73 65	{ 220 184	{ 490 381	{ 3150 1896	{ 3640 2277		
Provinz Westfalen ..	{ a 2294 b 1505	{ 1833 1547	{ 4127 3052	{ 263 238	{ 656 560	{ 67 81	{ 123 171	{ 330 319	{ 779 731	{ 4457 3371	{ 5236 4102		
Berlin u. Umgebung	{ a 1198 b 846	{ 595 501	{ 1793 1347	{ 143 142	{ 393 299	{ 41 39	{ 65 69	{ 184 181	{ 368 368	{ 1977 1528	{ 2345 1896		
Übriges Norddeutschland	{ a 3865 b 2601	{ 1873 1294	{ 5738 3895	{ 371 324	{ 769 710	{ 102 83	{ 162 147	{ 473 407	{ 931 857	{ 6211 4302	{ 7142 5159		
Mitteldeutschland ....	{ a 949 b 572	{ 381 265	{ 1330 837	{ 91 84	{ 181 181	{ 39 17	{ 69 30	{ 130 101	{ 250 211	{ 1460 938	{ 1710 1149		
Süddeutschland .....	{ a 3363 b 2086	{ 1121 764	{ 4484 2850	{ 237 162	{ 560 330	{ 53 35	{ 100 55	{ 290 197	{ 660 385	{ 4774 3047	{ 5434 3432		
Holland, Belgien und Luxemburg	{ a 1228 b 864	{ 621 503	{ 1849 1367	{ 143 110	{ 391 261	{ 40 32	{ 84 50	{ 183 142	{ 385 311	{ 2032 1509	{ 2417 1820		
Österreich-Ungarn ..	{ a 549 b 210	{ 151 104	{ 700 314	{ 61 40	{ 140 99	{ 26 12	{ 49 21	{ 87 52	{ 189 120	{ 787 366	{ 976 486		
England .....	{ a 231 b 135	{ 109 45	{ 340 180	{ 17 32	{ 24 56	{ 4 2	{ 4 3	{ 21 34	{ 28 59	{ 361 214	{ 389 273		
Frankreich .....	{ a 296 b 146	{ 108 78	{ 404 224	{ 30 15	{ 49 32	{ 4 2	{ 5 4	{ 34 17	{ 54 36	{ 438 241	{ 492 277		
Italien .....	{ a 449 b 203	{ 57 43	{ 506 246	{ 28 15	{ 60 29	{ 9 3	{ 18 3	{ 37 18	{ 78 32	{ 543 264	{ 621 296		
Übriges Ausland .....	{ a 707 b 578	{ 262 247	{ 969 825	{ 107 101	{ 197 195	{ 21 30	{ 32 54	{ 128 131	{ 229 249	{ 1097 956	{ 1326 1205		
Ohne Angabe .....	{ a 4004 b 6283	{ 1039 1730	{ 5043 8013	{ 74 205	{ 158 383	{ 29 63	{ 36 92	{ 103 268	{ 194 475	{ 5146 8281	{ 5340 8756		
Zusammen 1913 .....	{ a 38959 b 30283 c +8676	{ 26648 21306 +5342	{ 65607 51589 +14018	{ 4946 4441 +505	{ 12382 10897 +1485	{ 1067 1023 +44	{ 1827 1736 +91	{ 6013 5464 +549	{ 14209 12633 +1576	{ 71620 57053 +14567	{ 85829 69686 +16143		
Dagegen	1912	{ a 37667 b 29120 c +8547	{ 25944 21521 +4423	{ 63611 50641 +12970	{ 4701 4160 +541	{ 11485 9767 +1718	{ 1102 839 +263	{ 2020 1407 +613	{ 5803 4999 +804	{ 13505 11174 +2331	{ 69414 55644 +13774	{ 82919 66814 +16105	
		1911	{ a 33155 b 26559 c +6596	{ 25197 20766 +4431	{ 58352 47325 +11027	{ 4239 3866 +373	{ 10665 9515 +1150	{ 999 847 +152	{ 1918 1472 +446	{ 5238 4713 +525	{ 12583 10987 +1596	{ 63590 52038 +11552	{ 76173 63025 +13148
			1910	{ a 30642 b 25166 c +5476	{ 24281 19698 +4583	{ 54923 44864 +10059	{ 4341 3979 +362	{ 10986 9144 +1842	{ 989 956 +33	{ 1849 2444 -595	{ 5330 4935 +395	{ 12835 11588 +1247	{ 60253 49799 +10454
	1909			{ a 27342 b 22892 c +4450	{ 22131 18133 +3948	{ 49473 41075 +8398	{ 3957 3704 +253	{ 9924 9272 +652	{ 852 858 -6	{ 1552 1478 +74	{ 4809 4562 +247	{ 11476 10750 +726	{ 54282 45637 +8645

2. Die Gewanderten nach dem Beruf sowie nach Herkunft und Ziel während des Kalenderjahres 1913 im Vergleich zu 1909 bis 1912.

Herkunft bzw. Ziel	Von den männlichen							Von den weiblichen					
	Einzelstehenden und Familienhäuptern waren:												
	Tagelöhner, Handlanger	Bauhandwerker	Arbeiter der Metallverarbeitungsindustrie	Kaufleute	Beamte und Lehrer	Ärzte, Rechtsanwälte, usw.	Sonstige ohne Angabe	Dienstmädchen, Köchinnen	Sonstiges Hauspersonal	Verkäuferinnen	Ehefrauen	Sonstige ohne Angabe	
Mülheim a. Rh. <sup>a</sup>	164	32	166	94	28	41	678	396	53	58	81	181	
<sup>b</sup>	176	45	158	82	28	29	464	328	54	55	67	166	
Regierungsbezirk Cöln (außer Mülheim a. Rh.) <sup>a</sup>	857	166	532	521	299	202	4 338	4 103	463	394	376	1 616	
<sup>b</sup>	674	189	486	502	279	130	3 501	3 662	312	263	325	1 255	
Übrige Rheinprovinz <sup>a</sup>	1 485	483	1 292	1 214	642	429	7 473	4 809	692	597	782	3 450	
<sup>b</sup>	1 050	369	932	914	332	271	5 490	3 659	530	432	531	2 400	
Provinz <sup>a</sup>	265	106	208	281	67	59	1 085	427	36	68	111	437	
Hessen-Nassau <sup>b</sup>	89	110	103	195	40	40	549	317	56	45	93	259	
Provinz Westfalen <sup>a</sup>	237	100	243	318	74	108	1 477	875	166	109	154	596	
<sup>b</sup>	402	50	159	215	41	73	803	696	130	89	159	554	
Berlin und Umgebung <sup>a</sup>	97	43	118	279	73	122	609	113	30	31	110	352	
<sup>b</sup>	48	21	77	204	78	85	475	96	33	23	90	298	
Übriges Norddeutschland <sup>a</sup>	547	116	430	419	144	225	2 355	750	157	102	249	717	
<sup>b</sup>	333	103	321	341	153	127	1 547	488	114	86	153	536	
Mitteldeutschland <sup>a</sup>	73	40	137	179	52	69	490	105	31	19	89	176	
<sup>b</sup>	74	14	68	108	30	44	318	63	22	19	45	133	
Süddeutschland <sup>a</sup>	405	127	376	400	95	225	1 972	430	84	70	124	466	
<sup>b</sup>	227	57	191	433	70	111	1 159	289	57	64	112	277	
Holland, Belgien u. Luxemburg <sup>a</sup>	197	32	134	155	14	88	751	109	53	33	103	363	
<sup>b</sup>	151	22	83	152	17	46	503	119	46	14	76	280	
Österreich-Ungarn <sup>a</sup>	93	13	55	93	5	56	295	32	7	2	49	87	
<sup>b</sup>	36	14	16	32	6	12	134	20	4	5	29	58	
England . . . . . <sup>a</sup>	13	4	14	77	8	19	114	14	8	1	37	53	
<sup>b</sup>	12	2	12	47	5	13	75	2	4	2	16	23	
Frankreich . . . <sup>a</sup>	19	3	22	75	17	34	156	16	7	2	23	64	
<sup>b</sup>	11	2	8	38	4	15	83	9	5	4	27	35	
Italien . . . . . <sup>a</sup>	357	7	4	20	5	10	74	1	1	—	31	33	
<sup>b</sup>	146	1	2	11	2	7	49	1	—	—	19	26	
Übriges Ausland <sup>a</sup>	54	36	66	110	18	120	410	31	9	12	61	170	
<sup>b</sup>	130	18	55	108	12	25	331	36	10	18	76	137	
Ohne Angabe <sup>a</sup>	372	103	230	278	37	85	2 973	389	68	77	123	411	
<sup>b</sup>	682	269	816	679	82	176	3 784	625	165	110	214	679	
Zus. 1913 . . . . <sup>a</sup>	5 234	1 411	4 027	4 513	1 578	1 892	25 250	12 600	1 865	1 575	2 503	9 172	
<sup>b</sup>	4 242	1 286	3 487	40 61	1 179	1 204	19 265	10 410	1 542	1 229	2 032	7 116	
Dagegen	1912 <sup>a</sup>	5 494	1 749	4 291	4 279	1 361	1 630	23 406	12 639	1 854	1 456	2 302	8 953
		<sup>b</sup>	3 583	1 395	3 262	3 840	1 141	1 407	18 642	11 151	1 706	1 257	1 776
	1911 <sup>a</sup>	4 312	1 711	3 567	4 049	1 119	1 396	21 120	12 812	2 102	1 409	1 731	8 542
		<sup>b</sup>	2 813	1 214	2 943	3 573	1 021	1 148	17 643	11 111	1 819	1 195	1 380
	1910 <sup>a</sup>	3 964	1 891	3 096	4 129	1 078	1 318	18 731	12 224	2 107	1 539	1 717	7 439
		<sup>b</sup>	3 285	1 541	2 607	3 520	859	1 074	15 661	9 872	1 640	1 307	1 201
	1909 <sup>a</sup>	3 741	1 548	2 594	3 708	1 047	1 151	17 510	11 603	1 748	1 395	1 604	6 633
		<sup>b</sup>	3 022	1 308	2 289	3 324	947	949	14 757	9 345	1 557	1 248	1 084

3. Der Gewinn und Verlust an Einwohnerzahl in den einzelnen Stadtteilen innerhalb Cölns durch Wanderungen (Umzüge)  
während der Kalenderjahre 1904 bis 1913.

Kalenderjahr	Marienburg	Bayenthal	Zollstock	Sülz	Lindenthal	Melaten	Ehrenfeld	Müngersdorf	Bocklemünd	Nippes	Riehl	Niehl	Merheim	Longerich	Volkhoven	Deutz bis zur früh. Umw.	Deutz sonst*	Humboldt- Kolonie	Poll	Kalk	Vingst	Vorort- zu- sammen	Neustadt	Altstadt	Zu- sammen	
1904.....	a	-178	2475	855	4448	6211	223	22993	437	227	14284	630	644	674	265	11	4103	437	896	549	-	-	60540	44065	66543	171148
	b	124	2347	768	3598	5954	213	22337	436	227	13873	625	708	714	283	13	4419	528	836	565	-	-	58508	40713	71867	171148
	c	+54	+128	+87	+850	+257	+10	+656	+1	-	+411	+5	-64	-40	-18	-2	-316	-91	+60	-16	-	-	+1972	+3352	-5324	-
1905.....	a	124	2682	863	6616	6269	150	24114	388	128	14638	563	575	799	255	7	4321	431	955	517	-	-	64395	47458	66448	178801
	b	134	2578	681	4884	6174	178	24017	380	138	13809	679	578	770	308	15	4543	550	954	500	-	-	61870	44807	71624	178801
	c	-10	+104	+182	+1732	+915	-28	+97	+8	-10	+829	-116	-3	+29	-53	-8	-222	-119	+1	+17	-	-	+2525	+2651	-5176	-
1906.....	a	142	2795	804	8670	7093	122	25341	422	84	15590	445	615	588	245	14	4694	444	979	578	-	-	69665	55673	64053	189391
	b	154	2730	667	6532	6461	175	24422	357	91	15179	468	657	530	211	23	4698	557	982	579	-	-	65473	51978	71940	189391
	c	-12	+65	+137	+2138	+632	-53	+919	+65	-7	+411	-23	-42	+58	+34	-9	-4	-113	-3	-1	-	-	+4192	+3695	-7887	-
1907.....	a	180	2896	1613	9699	6373	172	25059	613	126	16092	768	567	707	246	30	4419	489	1393	437	-	-	71879	49817	66373	188069
	b	145	2889	1074	8143	6021	202	25586	419	105	15024	754	613	747	307	21	4640	521	1133	459	-	-	68803	47499	71767	188069
	c	+35	+7	+539	+1556	+352	-30	-527	+194	+21	+1068	+14	-46	-40	-61	+9	-221	-32	+260	-22	-	-	+3076	+2318	-5394	-
1908.....	a	276	2469	1676	10708	6304	297	25989	465	124	14611	970	660	654	367	13	4232	552	2382	493	-	-	73242	48966	65346	187554
	b	223	2672	1422	9165	5988	249	25757	364	162	14906	879	672	684	383	25	4586	544	2231	518	-	-	71430	47973	68151	187554
	c	+53	-203	+254	+1543	+316	+48	+232	+101	-38	-295	+91	-12	-30	-16	-12	-354	+8	+151	-25	-	-	+1812	+993	-2805	-
1909.....	a	267	2685	1775	10699	5903	211	24644	527	218	13844	1516	715	972	547	24	4289	436	3076	520	-	-	72868	46771	65819	185458
	b	202	2677	1644	9097	5579	218	24037	446	223	13947	897	702	828	303	14	5205	452	2788	538	-	-	69798	46691	68969	185458
	c	+65	+8	+131	+1602	+324	-7	+607	+81	-5	-103	+619	+13	+144	+244	+10	-917	-16	+288	-18	-	-	+3070	+80	-3150	-
1910.....	a	301	3000	1644	12202	6194	120	25864	461	198	14223	1489	709	896	352	25	4559	489	2900	602	9394	1711	87333	44433	64062	195828
	b	204	2808	1491	10212	6132	162	25351	448	187	14004	702	702	830	688	26	4465	577	2696	577	8946	1497	82705	45892	67231	195828
	c	+97	+192	+153	+1990	+62	-42	+513	+13	+11	+219	+787	+7	+66	-336	-1	+94	-88	+204	+25	+448	+214	+4628	-1459	-3169	-
1911.....	a	402	2915	1824	13261	6009	128	25114	543	116	15071	1628	859	1092	357	27	4788	405	4133	676	10759	2471	92578	43372	59651	195601
	b	254	2890	1664	11174	5922	140	24008	517	143	14537	901	762	947	384	27	4776	581	3492	603	11177	2356	87855	44626	63120	195601
	c	+148	+25	+160	+2087	+87	-12	+506	+26	-27	+534	+727	+97	+145	-27	-	+12	-176	+641	+73	-418	+115	+4723	-1254	-3469	-
1912.....	a	453	2637	1752	15033	6394	129	24468	501	185	14458	1922	788	1173	277	19	4701	871	5183	511	10638	2588	94681	43060	62413	200154
	b	337	2623	1712	13198	6225	173	23821	502	219	14311	1248	789	898	318	19	5062	604	4389	609	10924	2514	90555	43475	66124	200154
	c	+116	+14	+40	+1835	+169	-44	+647	-1	-34	+147	+674	-1	+275	-41	-	-361	+207	+794	-98	-286	+74	+4126	-415	-3454	-
1913.....	a	351	2600	1575	14810	6163	111	23934	540	152	14090	1307	572	1142	378	19	4743	873	5406	779	11869	2240	93654	43232	62008	198894
	b	255	2667	1506	13095	5875	146	23616	470	189	13987	1072	542	870	394	24	5211	737	4526	754	12073	1984	89993	43439	65462	198894
	c	+96	-67	+69	+1715	+288	-35	+318	+70	-37	+103	+295	+30	+272	-16	-5	-468	+136	+880	+25	-204	+256	+3661	-207	-3454	-

\*) Das außerhalb der früheren Umwallung gelegene Gebiet einschl. van der Zypenkolonie.

4. Der Zu- und Wegzug von Personen mit einem Einkommen von mehr als 3000 M. im Kalenderjahre 1913 im Vergleich zu 1908 bis 1912.

Herkunft bzw. Ziel, Kalenderjahr	Männer								Frauen				Überhaupt Männer u. Frauen	
	Beamte	Offiziere u. Militärbeamte	Ärzte, Rechtsan- wälte, Künstler usw.	Ingenieure, Archi- tekten, Techniker usw.	Kaufleute	Sonstige Er- werbstätige	Rentner, Pen- sionäre usw.	Zusammen	Erwerbstätige	Rentnerinnen, Pensionärinnen usw.	Sonstige	Zusammen		
A. Zuzug.														
1. Landkreis Cöln, Stadt- und Land- kreis Mülheim ..	11	1	4	10	24	6	10	66	—	—	—	—	66	
2. Bonn, Godesberg, Königswinter und Umgebung .....	11	2	2	5	16	4	2	42	—	2	2	4	46	
3. Südliche Rhein- provinz sonst ...	15	12	4	3	8	2	4	48	—	1	—	1	49	
4. Rheinische Groß- städte .....	13	8	7	18	33	5	11	95	2	4	—	6	101	
5. Übrige Rheinpro- vinz .....	34	3	5	9	30	6	10	97	1	1	5	7	104	
6. Berlin und Um- gebung .....	13	19	9	13	24	—	5	83	—	1	—	1	84	
7. Nord- und Mittel- deutschland .....	44	15	15	28	58	8	4	172	2	8	3	13	185	
8. Süddeutschland .	15	18	5	16	26	2	1	83	—	1	—	1	84	
9. Ausland ... ..	4	2	7	9	22	2	2	48	1	—	—	1	49	
<b>Zusammen 1913</b>	<b>160</b>	<b>80</b>	<b>58</b>	<b>111</b>	<b>241</b>	<b>35</b>	<b>49</b>	<b>734</b>	<b>6</b>	<b>18</b>	<b>10</b>	<b>34</b>	<b>768</b>	
Da- gegen {	1912	153	104	44	117	269	35	61	783	7	29	3	39	822
	1911	127	74	45	100	210	38	59	653	7	37	1	45	698
	1910*	148	58	39	104	202	26	61	638	7	33	—	40	678
	1909	136	44	69	88	193	20	60	610	3	37	2	42	652
	1908	121	57	46	57	174	25	43	523	10	32	2	44	567
B. Wegzug.														
1. Landkreis Cöln, Stadt- und Land- kreis Mülheim ..	15	1	7	11	25	6	6	71	2	1	1	4	75	
2. Bonn, Godesberg, Königswinter und Umgebung .....	9	1	3	8	17	3	8	49	—	6	—	6	55	
3. Südliche Rhein- provinz sonst ...	12	10	3	6	11	2	4	48	—	3	—	3	51	
4. Rheinische Groß- städte .....	17	4	5	14	34	2	5	81	—	4	1	5	86	
5. Übrige Rheinpro- vinz .....	18	3	3	7	18	5	2	56	1	1	—	2	58	
6. Berlin und Um- gebung .....	16	18	15	15	29	3	3	99	1	2	—	3	102	
7. Nord- und Mittel- deutschland .....	35	24	12	36	52	4	9	172	2	7	1	10	182	
8. Süddeutschland .	6	20	6	12	26	4	3	77	—	1	—	1	78	
9. Ausland .....	4	2	6	11	19	4	—	46	2	2	—	4	50	
<b>Zusammen 1913</b>	<b>132</b>	<b>83</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>231</b>	<b>33</b>	<b>40</b>	<b>699</b>	<b>8</b>	<b>27</b>	<b>3</b>	<b>38</b>	<b>737</b>	
Da- gegen {	1912	177	95	56	107	250	43	43	771	12	24	2	38	809
	1911	130	52	44	98	228	51	47	650	9	29	2	40	690
	1910*	139	55	39	84	193	34	45	589	10	25	2	37	626
	1909	127	46	31	77	171	15	36	505	7	34	2	43	546
	1908	106	56	34	68	136	21	33	454	5	24	—	29	483
C. Mehrzug (+) oder -wegzug (-).														
1913 .....	+28	-3	-2	-9	+10	+2	+9	+35	-2	-9	+7	-4	+31	
1912 .....	-24	-15	-12	+10	+19	-8	-18	+12	-5	+5	+1	+1	+13	
1911 .....	+3	+22	+1	-2	-18	-13	-12	-3	-2	+8	-1	+5	+8	
1910 .....	+9	+3	—	+20	+9	-8	-16	+9	+3	+8	-2	+3	+52	
1909 .....	+9	-2	+38	+11	+22	+5	+24	+107	+4	+3	—	-1	+106	
1908 .....	+15	+1	-12	-11	+38	+4	+10	+69	+5	+8	+2	+15	+84	

\* Von 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.

5. Die Einkommensteuer der im Kalenderjahre 1913 zu- und weggezogenen Personen mit einem Einkommen von mehr als 3000  $\mathcal{M}$  im Vergleich zu 1912.

Stand, Jahr	Zahl der Zensiten und deren Steuerbetrag von einem Einkommen von										Zu-	
	über 3000 bis 6500 $\mathcal{M}$		über 6500 bis 9500 $\mathcal{M}$		über 9500 bis 30500 $\mathcal{M}$		über 30500 bis 100000 $\mathcal{M}$		über 100000 $\mathcal{M}$		sammen	
	Zen- sitzen	Steuer- betrag $\mathcal{M}$	Zen- sitzen	Steuer- betrag $\mathcal{M}$	Zen- sitzen	Steuer- betrag $\mathcal{M}$	Zen- sitzen	Steuer- betrag $\mathcal{M}$	Zen- sitzen	Steuer- betrag $\mathcal{M}$	Zen- sitzen	Steuer- betrag $\mathcal{M}$
<b>1913</b>	<b>A. Zugang.</b>											
<b>1. Männer.</b>												
Beamte .....	131	11 694	13	2 832	13	5 370	3	2 960	—	—	160	22 856
Offiziere u. Militär- beamte .....	46	4 190	17	4 109	16	6 190	—	—	1	16 060	80	30 549
Ärzte, Rechtsan- wälte, Künstl. usw.	34	3 173	10	2 206	13	5 402	1	2 240	—	—	58	13 021
Ingenieure, Archi- tekt., Technik. usw.	95	8 080	11	2 368	4	1 768	1	900	—	—	111	13 116
Kaufleute .....	196	17 744	19	4 052	23	9 890	3	4 820	—	—	241	36 506
Sonstige Erwerbs- tätige .....	31	2 622	2	424	2	810	—	—	—	—	35	3 856
Rentner, Pensionäre usw. ....	34	3 028	7	1 533	8	3 565	—	—	—	—	49	8 126
<b>Zusammen Männer</b>	<b>567</b>	<b>50 531</b>	<b>79</b>	<b>17 524</b>	<b>79</b>	<b>32 995</b>	<b>8</b>	<b>10 920</b>	<b>1</b>	<b>16 060</b>	<b>734</b>	<b>128030</b>
<b>2. Frauen.</b>												
Erwerbstätige ....	6	542	—	—	—	—	—	—	—	—	6	542
Rentnerinnen und Pensionärinnen...	10	1 158	2	408	4	2 232	2	2 160	—	—	18	5 958
Sonstige .....	6	454	2	404	1	300	1	1 360	—	—	10	2 518
<b>Zusammen Frauen</b>	<b>22</b>	<b>2 154</b>	<b>4</b>	<b>812</b>	<b>5</b>	<b>2 532</b>	<b>3</b>	<b>3 520</b>	—	—	<b>34</b>	<b>9 018</b>
<b>Insgesamt Zugang</b>	<b>589</b>	<b>52 685</b>	<b>83</b>	<b>18 336</b>	<b>84</b>	<b>35 527</b>	<b>11</b>	<b>14 440</b>	<b>1</b>	<b>16 060</b>	<b>768</b>	<b>137048</b>
<b>1. Männer.</b>	<b>B. Abgang.</b>											
Beamte .....	106	9 944	8	1 716	17	8 280	1	1 120	—	—	132	21 060
Offiziere u. Militär- beamte .....	44	4 783	21	4 591	18	7 213	—	—	—	—	83	16 587
Ärzte, Rechtsan- wälte, Künstl. usw.	42	3 867	12	2 516	4	2 010	1	600	1	4 800	60	13 793
Ingenieure, Archi- tekt., Technik. usw.	103	9 521	8	1 671	8	3 280	1	1 280	—	—	120	15 752
Kaufleute .....	172	15 537	25	5 396	23	9 926	9	14 420	2	11 400	231	56 679
Sonstige Erwerbs- tätige .....	25	2 260	4	896	3	930	1	600	—	—	33	4 686
Rentner, Pensionäre usw. ....	28	2 600	5	1 044	6	2 760	1	2 720	—	—	40	9 124
<b>Zusammen Männer</b>	<b>520</b>	<b>48 512</b>	<b>83</b>	<b>17 830</b>	<b>79</b>	<b>34 399</b>	<b>14</b>	<b>20 740</b>	<b>3</b>	<b>16 200</b>	<b>699</b>	<b>137681</b>
<b>2. Frauen.</b>												
Erwerbstätige ....	8	678	—	—	—	—	—	—	—	—	8	678
Rentnerinnen und Pensionärinnen...	14	1 598	5	1 068	5	2 520	2	5 800	1	4 600	27	15 586
Sonstige .....	1	104	1	232	1	330	—	—	—	—	3	666
<b>Zusammen Frauen</b>	<b>23</b>	<b>2 380</b>	<b>6</b>	<b>1 300</b>	<b>6</b>	<b>2 850</b>	<b>2</b>	<b>5 800</b>	<b>1</b>	<b>4 600</b>	<b>38</b>	<b>16 930</b>
<b>Insgesamt Abgang</b>	<b>543</b>	<b>50 892</b>	<b>89</b>	<b>19 130</b>	<b>85</b>	<b>37 249</b>	<b>16</b>	<b>26 540</b>	<b>4</b>	<b>20 800</b>	<b>737</b>	<b>154611</b>
<b>Mehrzugang (+)</b>												
<b>od. -abgang (-)</b>	<b>+46</b>	<b>+1793</b>	<b>-6</b>	<b>-794</b>	<b>-1</b>	<b>-1722</b>	<b>-5</b>	<b>-12100</b>	<b>-3</b>	<b>-4740</b>	<b>+31</b>	<b>-17563</b>
<b>Dagegen 1912</b>												
Zugang { Männer	605	53 637	82	17 060	84	37 422	11	16 220	1	7 000	783	131339
Frauen	27	2 444	5	1 167	7	3 240	—	—	—	—	39	6 851
<b>Zusammen</b>	<b>632</b>	<b>56 081</b>	<b>87</b>	<b>18 227</b>	<b>91</b>	<b>40 662</b>	<b>11</b>	<b>16 220</b>	<b>1</b>	<b>7 000</b>	<b>822</b>	<b>138190</b>
Abgang { Männer	576	54 656	92	18 847	83	38 394	17	24 600	3	15 100	771	151597
Frauen	31	2 326	—	—	7	3 210	—	—	—	—	38	5 536
<b>Zusammen</b>	<b>607</b>	<b>56 982</b>	<b>92</b>	<b>18 847</b>	<b>90</b>	<b>41 604</b>	<b>17</b>	<b>24 600</b>	<b>3</b>	<b>15 100</b>	<b>809</b>	<b>157133</b>
<b>Mehrzugang (+)</b>												
<b>od. -abgang (-)</b>	<b>+25</b>	<b>-901</b>	<b>-5</b>	<b>-620</b>	<b>+1</b>	<b>-942</b>	<b>-6</b>	<b>-8380</b>	<b>-2</b>	<b>-8100</b>	<b>+13</b>	<b>-18943</b>

## 6. Die Bilanz der Bevölkerung in Cöln in den einzelnen Monaten 1913 gegenüber 1912.

Monat, Kalenderjahr		Lebendgeborene	Todesfälle (ausschließl. Tot- geborene)	Geburten- Überschuß	Von auswärts Anziehende	Nach auswärts Abziehende	Wanderungs- gewinn (+) bzw. -Verlust (-)	Zu- od. Abnahme der Bevölkerung
Januar	1913 { a	1 287	667	+ 620	5 685	5 216	+ 469	+ 1 089
	{ b	28,12	14,58	+ 13,55	124	114	+ 10,24	+ 23,80
	1912 { a	1 232	697	+ 535	5 243	4 810	+ 433	+ 968
	{ b	27,57	15,60	+ 11,97	117	108	+ 9,69	+ 21,66
Februar	1913 { a	1 151	625	+ 526	5 258	4 622	+ 636	+ 1 162
	{ b	27,79	15,09	+ 12,70	127	112	+ 15,35	+ 28,05
	1912 { a	1 241	707	+ 534	5 507	5 017	+ 490	+ 1 024
	{ b	29,71	16,92	+ 12,79	132	120	+ 11,73	+ 24,51
März	1913 { a	1 300	692	+ 608	8 287	7 951	+ 336	+ 944
	{ b	28,29	15,06	+ 13,23	180	173	+ 7,31	+ 20,54
	1912 { a	1 308	651	+ 657	6 524	6 105	+ 419	+ 1 076
	{ b	29,16	14,51	+ 14,65	145	136	+ 9,34	+ 23,99
April	1913 { a	1 161	608	+ 553	8 500	7 817	+ 719	+ 1 272
	{ b	26,06	13,65	+ 12,41	191	175	+ 16,14	+ 28,55
	1912 { a	1 191	593	+ 598	9 172	7 964	+ 1 208	+ 1 806
	{ b	27,36	13,62	+ 13,74	211	183	+ 27,75	+ 41,49
Mai	1913 { a	1 177	645	+ 532	7 500	7 278	+ 222	+ 754
	{ b	25,52	13,98	+ 11,53	163	158	+ 4,81	+ 16,35
	1912 { a	1 172	637	+ 535	6 802	6 630	+ 172	+ 707
	{ b	25,99	14,13	+ 11,86	151	147	+ 3,81	+ 15,68
Juni	1913 { a	1 101	585	+ 516	6 555	7 956	- 1 401	- 885
	{ b	24,66	13,11	+ 11,56	147	178	- 31,39	- 19,83
	1912 { a	1 121	584	+ 537	5 527	5 701	- 174	- 363
	{ b	25,67	13,38	+ 12,29	127	131	- 3,98	+ 8,31
Juli	1913 { a	1 189	620	+ 569	6 712	6 479	+ 233	+ 802
	{ b	25,78	13,44	+ 12,34	146	140	+ 5,05	+ 17,39
	1912 { a	1 201	742	+ 459	6 287	6 527	- 240	+ 219
	{ b	26,60	16,44	+ 10,16	139	145	- 5,31	+ 4,85
August	1913 { a	1 156	598	+ 558	6 898	7 214	- 316	+ 242
	{ b	25,04	12,95	+ 12,09	149	156	- 6,84	+ 5,24
	1912 { a	1 150	725	+ 425	7 206	7 646	- 440	- 15
	{ b	25,46	16,05	+ 9,41	160	169	- 9,74	- 0,33
September	1913 { a	1 173	652	+ 521	7 092	7 381	- 289	+ 232
	{ b	26,24	14,59	+ 11,66	159	165	- 6,47	+ 5,19
	1912 { a	1 119	564	+ 555	9 766	8 994	+ 772	+ 1 327
	{ b	25,59	12,91	+ 12,68	223	205	+ 17,64	+ 30,32
Oktober	1913 { a	1 208	651	+ 557	10 649	8 022	+ 2 627	+ 3 184
	{ b	26,07	14,05	+ 12,02	230	173	+ 56,70	+ 68,72
	1912 { a	1 188	598	+ 590	9 003	7 217	+ 1 786	+ 2 376
	{ b	26,18	13,18	+ 13,00	198	159	+ 39,36	+ 52,36
November	1913 { a	1 087	620	+ 467	6 187	4 171	+ 2 016	+ 2 483
	{ b	24,12	13,76	+ 10,36	137	93	+ 44,73	+ 55,10
	1912 { a	1 087	524	+ 563	6 109	4 947	+ 1 162	+ 1 725
	{ b	24,65	11,89	+ 12,76	139	112	+ 26,36	+ 39,13
Dezember	1913 { a	1 180	659	+ 521	6 470	6 032	+ 438	+ 959
	{ b	25,26	14,11	+ 11,15	139	129	+ 9,37	+ 20,53
	1912 { a	1 222	661	+ 561	5 773	5 279	+ 494	+ 1 055
	{ b	26,75	14,49	+ 12,26	126	116	+ 10,82	+ 23,08
Zusammen	1913 { a	14 170	7 622	+ 6 548	85 829	80 139	+ 5 690	+ 12 238
	{ b	26,03	14,00	+ 12,08	158	147	+ 10,45	+ 22,48
	1912 { a	14 232	7 688	+ 6 549	82 919	76 837	+ 6 082	+ 12 631
	{ b	26,75	14,44	+ 12,31	156	144	+ 11,43	+ 23,74



### III. Grundeigentum, Bodenbenutzung, Gebäude und Wohnungen.

#### 1. Bestand der Liegenschaften in Cöln Ende März 1910 bis 1914.

Gegenstand	1910	1911	1912	1913	1914
	ha	ha	Gesamtstadt ha	ha	ha
Haus- und Hofraum <sup>1)</sup>	1 699,8035	1 731,0638	1 781,2644	1 822,4906	1 866,2171
Wege, Straßen, Eisenbahnen und Festungsgelände . . . . .	1 872,6168	1 857,2498 <sup>2)</sup>	2 046,5447 <sup>4)</sup>	2 037,1591	2 053,6432
Wasserfläche . . . . .	416,1941	416,1941	413,6479	413,1260	413,3439
Steuerpflichtiges Land	7 698,3543	7 688,6997	7 457,7864 <sup>4)</sup>	7 424,9782	7 364,3958
Steuerfreies Land . . . . .	45,6960	45,5497	43,7202	43,6914	43,6914
<b>Gesamtfläche <sup>3)</sup> . . . . .</b>	<b>11 732,6647</b>	<b>11 738,7571</b>	<b>11 742,9636</b>	<b>11 741,4453</b>	<b>11 741,2914</b>
Davon entfallen auf die linksrheinischen Vororte rechtsrhein. Vororte . . . . .	8 817,8677	8 822,8646	8 826,6303	8 825,3021	8 825,0265
Vororte überhaupt . . . . .	1 908,4860	1 909,7767	1 909,9044	1 909,7424	1 909,8545
Alt-Cöln . . . . .	10 726,3537	10 732,6413	10 736,5347	10 735,0445	10 734,8810
Alt-Cöln . . . . .	1 006,3110	1 006,1158	1 006,4289	1 006,4008	1 006,4104

<sup>1)</sup> Einschließlich Hausgärten. — <sup>2)</sup> Der Abgang an Wegen, Straßen usw. erklärt sich durch die Freigabe des Festungsgeländes in Cöln-Deutz. — <sup>3)</sup> Die Zu- oder Abnahme der Gesamtfläche ist auf Neuvermessungen zurückzuführen. — <sup>4)</sup> Gegen 1911 mehr bzw. weniger infolge Zuteilung des Exerzierplatzes bei Cöln-Niehl zum Festungsgelände. Das bezügliche Terrain war bisher steuerpflichtiges Ackerland.

#### 2. Anbau von Feldfrüchten auf den landwirtschaftlich benutzten Flächen in den Cölnern Vororten im Jahre 1913 <sup>1)</sup> im Vergleich zu 1912.

Vorortsbezirke <sup>2)</sup>	Anbaufläche in . . . . Hektar																
	Winterweizen	Sommerweizen	Winterroggen	Wintergerste	Sommergerste	Hafer	Erbsen	Acker- (Sau-) Bohnen	Wicken	Kartoffeln	Zucker- rüben	Futter- rüben	Winter- raps und -Rüben	Klee	Luzerne	Wiesen	Acker- (Wechsel-) Weiden
Nr. 1	26	9	31	—	—	49	—	6	2	26	27	4	—	9	22	21	—
" 2	136	9	35	—	—	68	—	—	2	24	100	11	3	19	13	4	—
" 3	390	15	200	10	15	550	—	20	5	130	350	30	5	82	74	—	10
" 4	450	—	485	20	—	590	—	—	—	75	200	25	—	150	70	—	—
" 5	65	—	180	—	—	167	—	—	3	104	34	25	—	52	26	22	—
" 6	—	—	1	—	—	1	—	—	—	5	1 <sup>1/2</sup>	—	—	1 <sup>1/2</sup>	1	—	—
" 7	45	—	82	4	—	48	—	—	3	21	10	15	—	19	10	—	—
<b>Zusammen</b>	<b>1112</b>	<b>26</b>	<b>1014</b>	<b>34</b>	<b>15</b>	<b>1473</b>	—	<b>26</b>	<b>15</b>	<b>385</b>	<b>722<sup>1/2</sup></b>	<b>110</b>	<b>8</b>	<b>331<sup>1/2</sup></b>	<b>216</b>	<b>47</b>	<b>10</b>
<b>Dageg. 1912</b>	<b>1128</b>	<b>15</b>	<b>1076</b>	—	<b>46</b>	<b>1433</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>115</b>	<b>307</b>	<b>331</b>	<b>431</b>	<b>5</b>	<b>101</b>	<b>209</b>	<b>88</b>	<b>5</b>

<sup>1)</sup> Im Stadtgebiet innerhalb der Umwallung findet eine landwirtschaftliche Nutzung des Grund und Bodens nicht statt. — <sup>2)</sup> Zum 1. Bezirk gehört das Gelände zwischen Rhein und Luxemburger Straße, zum 2. Bezirk von Luxemburger bis Aachener Straße, zum 3. Bezirk der Verwaltungsbezirk C. Ehrenfeld, zum 4. Bezirk der Verwaltungsbezirk C. Nippes, zum 5. Bezirk der Verwaltungsbezirk C. Deutz, zum 6. Bezirk das Gelände der früheren Stadtgemeinde Kalk und zum 7. Bezirk die frühere Landgemeinde Vingst.

#### 3. Städtisches Grundeigentum Ende März 1904 und 1909 bis 1914.

Ende des Rechnungsjahres	Städtisches Grundeigentum					Grundeigentum von Stiftungen unter städt. Aufsicht ha
	innerhalb des Stadtgebietes			außerhalb des Stadtgebietes ha	überhaupt ha	
	bebaut ha	unbebaut ha	zusammen ha			
1903	417	292	709	78	787	3584
1908	474	877	1351	308	1659	4202
1909	656	887	1543	357	1900	4194
1910	667	1033	1700	308	2008	4310
1911	671	1095	1766	312	2078	4593
1912	670	1196	1866	316	2182	4873
1913	704	1233	1937	324	2261	4861

4. Grundbesitzwechsel in Cöln nach Besitzveränderungsarten in den Kalenderjahren 1912 und 1913.

Art des Besitzwechsels	Unbebaute Grundstücke					Bebaute Grundstücke					Im ganzen	
	Zahl der Fälle	Fläche qm	Darunter mit Angabe des Preises*)			Zahl der Fälle	Fläche qm	Darunter mit Angabe des Preises*)			Zahl der Fälle	Fläche qm
			Zahl der Fälle	Fläche qm	Preis M			Zahl der Fälle	Fläche qm	Preis M		
<b>1912</b>												
1.) Freih. ungeteilter Grundstücke . . .	1298	2 075 672	1240	1 897 495	2 332 823	872	336 911	845	316 848	50 526 703	2170	2 412 583
2.) Verk. (abgezweigt Grundstücks-teile)	76	1 207	76	1 207	100 708	—	—	—	—	—	76	1 207
3. Tausch . . . . .	161	197 544	132	146 430	826 400	45	15 846	29	6 853	2 114 000	206	213 390
4. Freiwillige Versteigerung . . . . .	—	—	—	—	—	1	251	1	251	7 467	1	251
5. Zwangsversteigerung . . . . .	67	55 102	65	50 472	1 477 734	275	93 674	274	92 750	15 311 894	342	148 776
6. Enteignung . . . . .	29	12 337	23	7 812	44 658	—	—	—	—	—	29	12 337
7. Auseinandersetzung . . . . .	5	7 399	5	7 399	12 300	23	6 555	23	6 555	1 784 878	28	13 954
8. Erbgang . . . . .	72	734 595	11	134 234	1 025 987	201	66 961	193	57 193	12 183 792	273	801 556
9. Schenkung . . . . .	18	30 702	4	1 614	84 220	51	14 340	13	5 187	109 300	69	45 042
10.) Abtretung von ( gegen Entgelt . . .	91	7 250	91	7 250	364 787	—	—	—	—	—	91	7 250
11.) Straßenland ( unentgeltlich . . . .	24	9 458	—	—	—	—	—	—	—	—	24	9 458
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>1841</b>	<b>3 131 266</b>	<b>1647</b>	<b>2 253 913</b>	<b>27 269 617</b>	<b>1468</b>	<b>534 538</b>	<b>1378</b>	<b>485 637</b>	<b>83 021 734</b>	<b>3309</b>	<b>3 665 804</b>
<b>1913</b>												
1.) Freih. ungeteilter Grundstücke . . .	1120	3 186 520	1015	2 951 757	34 246 936	856	335 245	837	314 409	47 497 608	1976	3 521 765
2.) Verk. (abgezweigt Grundstücks-teile)	60	862	60	862	46 578	—	—	—	—	—	60	862
3. Tausch . . . . .	77	73 583	40	39 337	341 902	49	23 001	39	17 837	2 400 973	126	96 584
4. Freiwillige Versteigerung . . . . .	—	—	—	—	—	2	747	2	747	15 650	2	747
5. Zwangsversteigerung . . . . .	85	86 616	81	75 638	1 737 542	338	147 025	334	145 742	21 662 276	423	233 641
6. Enteignung . . . . .	32	60 849	28	6 753	166 305	1	1 899	—	—	—	33	62 748
7. Auseinandersetzung . . . . .	6	8 208	6	8 208	28 000	2	389	2	389	171 000	8	8 597
8. Erbgang . . . . .	64	129 316	42	108 491	1 234 376	247	110 857	226	75 123	12 740 148	311	240 173
9. Schenkung . . . . .	5	16 893	3	13 252	200 000	23	17 448	18	5 211	1 395 000	28	34 341
10.) Abtretung von ( gegen Entgelt . . .	154	33 088	154	33 088	371 102	—	—	—	—	—	154	33 088
11.) Straßenland ( unentgeltlich . . . .	135	96 365	—	—	—	—	—	—	—	—	135	96 365
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>1738</b>	<b>3 692 300</b>	<b>1429</b>	<b>3 237 386</b>	<b>38 372 741</b>	<b>1518</b>	<b>636 611</b>	<b>1458</b>	<b>559 458</b>	<b>85 882 655</b>	<b>3256</b>	<b>4 328 911</b>

\*) Bei einzelnen Verträgen über den ungeteilten Besitzwechsel mehrerer bebauter und unbebauter Grundstücke war der Preis bzw. der Wert nicht für jedes Grundstück besonders aufgeführt. Dies war der Fall 1913 (bzw. 1912): a) beim freihändigen Verkauf von 19 (33) bebauten Grundstücken mit 20 386 (20 063) qm Fläche und 105 (55) unbebauten Grundstücken mit 234 763 (168 310) qm Fläche, deren Gesamtpreis 3 411 387 (1 926 622) M betrug; b) beim Tausch von 10 (16) bebauten Grundstücken mit 5164 (8993) qm Fläche und 30 (27) unbebauten Grundstücken mit 32 469 (37 754) qm Fläche, deren Gesamtpreis 2 123 260 (1 774 065) M betrug; c) bei der Zwangsversteigerung von 4 (1) bebauten Grundstücken mit 1283 (924) qm Fläche und 4 (2) unbebauten Grundstücken mit 10 978 (4630) qm Fläche, deren Gesamtpreis 178 496 (99 000) M betrug; d) beim Erbgang von 18 (8) bebauten Grundstücken mit 34 297 (9768) qm Fläche und 22 (61) unbebauten Grundstücken mit 20 825 (600 361) qm Fläche, deren Gesamtpreis 1 117 787 (2 232 000) M betrug; e) bei Schenkungen von 5 (28) bebauten Grundstücken mit 12 257 (9153) qm Fläche und 2 (14) unbebauten Grundstücken mit 3641 (29 088) qm Fläche, deren Gesamtwert 623 241 (527 462) M betrug; f) bei Enteignung von 1 (—) bebauten Grundstück mit 1899 (—) qm Fläche und 2 (—) unbebauten Grundstücken mit 2000 (—) qm Fläche, deren Gesamtwert 155 000 (—) M betrug.

5. Die freihändig verkauften Einzel-Grundstücke nach Stadtteilen  
in den Kalenderjahren 1912 und 1913.

Stadtteil	Unbebaute Grundstücke					Bebaute Grundstücke				
	im ganzen		darunter mit Angabe des Preises			im ganzen		darunter mit Angabe des Preises		
	Fälle	Fläche qm	Fälle	Fläche qm	M	Fälle	Fläche qm	Fälle	Fläche qm	M
<b>1912</b>										
Cöln-Bayenthal ..	43	85 187	43	85 187	1 455 627	15	19 665	15	19 665	811 320
Cöln-Zollstock ...	6	12 950	6	12 950	228 799	5	9 167	5	9 167	160 733
Cöln-Sülz .....	81	56 449	81	56 449	1 735 979	65	29 730	65	29 730	3 119 976
Cöln-Lindenthal	73	93 742	73	93 742	1 694 355	59	48 830	59	48 830	3 447 590
Cöln- inneres	287	668 592	287	668 592	6 887 926	73	35 856	73	35 856	2 456 265
Ehrenf. (äußeres <sup>1)</sup> )	66	206 928	66	206 928	660 471	19	14 495	19	14 495	291 993
Cöln- inneres	126	88 875	123	74 008	1 431 490	78	30 143	78	30 143	2 538 660
Nippes (äußeres <sup>1)</sup> )	227	273 822	227	273 822	1 274 644	22	11 067	22	11 067	362 671
Cöln- inneres	72	107 506	72	107 506	1 567 434	87	8 260	37	8 260	1 321 700
Deutz (äußeres <sup>1)</sup> )	130	183 220	130	183 220	800 277	10	3 000	10	3 000	122 100
Cöln-Kalk .....	60	48 785	60	48 785	579 054	39	10 045	39	10 045	1 275 498
Vororte überhaupt	1171	1 826 056	1170	1 816 189	18 816 056	422	220 258	422	220 258	15 908 506
Neustadt .....	56	75 713	56	75 613	3 630 817	89	25 500	89	25 500	7 945 532
Altstadt .....	16	5 593	16	5 593	885 950	334	71 090	334	71 090	26 672 665
<b>Zusammen ..</b>	<b>1243</b>	<b>1 907 362</b>	<b>1240</b>	<b>1 897 495</b>	<b>23 332 823</b>	<b>845</b>	<b>316 848</b>	<b>845</b>	<b>366 848</b>	<b>50 526 703</b>
<b>1913</b>										
Cöln-Bayenthal ..	28	49 784	28	49 784	777 283	20	12 626	20	12 626	699 333
Cöln-Zollstock ...	11	8 985	11	8 985	114 020	9	4 304	9	4 304	265 000
Cöln-Sülz .....	52	35 780	52	35 780	930 741	60	25 187	60	25 187	2 902 575
Cöln-Lindenthal..	72	44 262	72	44 262	1 014 785	62	42 931	62	42 931	3 231 880
Cöln- inneres	85	102 861	85	102 861	1 119 551	90	59 535	90	59 535	3 507 360
Ehrenf. (äußeres <sup>1)</sup> )	109	678 261	109	678 261	1 244 254	8	4 815	8	4 815	90 564
Cöln- inneres	73	85 432	73	85 432	1 414 979	70	24 038	70	24 038	2 828 513
Nippes (äußeres <sup>1)</sup> )	149	598 940	149	598 943	1 549 323	21	16 853	21	16 853	319 789
Cöln- inneres	118	303 270	118	303 270	3 182 307	69	17 625	69	17 625	2 876 932
Deutz (äußeres <sup>1)</sup> )	66	161 470	66	161 470	779 775	5	1 204	5	1 204	45 300
Cöln-Kalk .....	82	55 447	82	55 447	888 337	45	16 068	45	16 068	1 329 436
Vororte überhaupt	845	2 124 492	845	2 124 492	13 015 355	459	225 186	459	225 186	18 096 682
Neustadt .....	158	819 744	158	819 744	20 283 579	85	22 000	85	22 000	7 138 288
Altstadt .....	12	7 521	12	7 521	948 002	293	67 223	293	67 223	22 262 638
<b>Zusammen ..</b>	<b>1015</b>	<b>2 951 757</b>	<b>1015</b>	<b>2 951 757</b>	<b>34 246 936</b>	<b>837</b>	<b>314 409</b>	<b>837</b>	<b>314 409</b>	<b>47 497 608</b>

<sup>1)</sup> Hierzu sind gerechnet die Fluren 76 bis 83 bzw. 92 bis 111 und 116 bis 120 außer der Humboldt-Kolonie (süd. äußerer Bezirk Cöln-Deutz).

## 6. Hypothekenbewegung in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912.

Jahr	Eingetragene Hypothenen	Gelöschte Hypothenen		Überschuß der eingetragenen über die gelöschten Hypothenen	Infolge Zwangsversteigerung			
		überhaupt	v. H. der eingetragenen		eingetragene Hypothenen		gelöschte Hypothenen	
					überhaupt	v. H. aller eingetragenen	überhaupt	v. H. aller gelöschten
M	M	M	M	M	M	M	M	
1907 .....	98 104 244	79 655 725	81,19	18 448 519	1 177 128	1,20	25 010 229	31,40
1908 .....	105 718 164	69 256 666	65,51	36 461 498	539 053	0,51	16 897 762	24,40
1909 .....	118 582 578	82 682 677	69,73	35 899 901	424 367	0,36	12 435 193	15,04
1910 .....	122 481 499	78 585 799	64,16	43 895 700	192 992	0,16	12 827 864	16,32
1911 .....	138 151 257	82 904 774	60,01	55 246 483	87 457	0,06	9 082 872	10,96
1912 .....	91 016 308	71 320 771	78,36	19 695 537	489 164	0,54	11 495 059	16,12

## 7. Die Zahl der Wohngebäude und deren Wohnungen mit Bewohnern in den einzelnen Stadtteilen in Cöln am 1. Dezember 1910.

Stadtteile	Wohngebäude mit . . . Wohnungen										Zu- sammen
	a) Zahl der Gebäude, b) " " Wohnungen, c) " " Bewohner	1	2	3	4-5	6-7	8-10	11-15	16-20	über 20	
Stadt Cöln . . . . .	a	7 265	4 004	4 106	7 326	3 540	2 968	946	102	20	30 277
überhaupt . . . . .	b	7 265	8 008	12 318	32 123	22 850	26 015	11 514	1745	479	122 317
	c	40 126	34 165	48 124	122 792	85 868	99 704	44 907	6956	1911	484 553
Davon:											
Altstadt . . . . .	a	2 613	1 482	1 640	2 177	1 098	739	287	37	8	10 081
	b	2 613	2 964	4 920	9 523	7 063	6 475	3 520	642	208	37 928
	c	14 807	11 958	18 105	33 177	23 991	23 290	12 869	2397	723	141 317
Neustadt . . . . .	a	540	182	310	1 943	722	989	403	43	9	5 141
	b	540	364	930	8 720	4 619	8 912	4 904	741	199	29 929
	c	3 046	1 525	4 011	34 991	17 696	34 585	19 374	3135	874	119 227
Vororte . . . . .	a	4 112	2 340	2 156	3 206	1 720	1 240	256	22	3	15 055
	b	4 112	4 680	6 468	13 880	11 168	10 628	3 090	362	72	54 460
	c	22 273	20 682	26 008	54 624	44 181	41 829	12 664	1434	314	224 009
und zwar:											
Cöln-Bayenthal . . . . .	a	346	161	81	130	63	21	8	1	—	811
	b	346	322	243	564	403	177	98	16	—	2 169
	c	1 961	1 449	1 107	2 205	1 604	701	412	69	—	9 508
Cöln-Zollstock . . . . .	a	9	8	13	31	32	27	16	—	—	136
	b	9	16	39	138	207	239	194	—	—	842
	c	50	64	196	585	872	973	812	—	—	3 552
Cöln-Sülz . . . . .	a	130	118	82	250	193	231	68	3	—	1 075
	b	130	236	246	1 070	1 280	1 985	817	50	—	5 814
	c	708	1 064	999	4 178	4 932	7 611	3 357	227	—	23 076
Cöln-Lindenthal . . . . .	a	753	296	258	283	100	64	7	1	—	1 762
	b	753	592	774	1 230	641	537	85	18	—	4 630
	c	3 870	2 410	2 937	4 667	2 429	2 076	402	65	—	18 856
Cöln-Ehrenfeld, inneres . . . . .	a	633	436	559	837	462	352	82	9	1	3 371
	b	633	872	1 677	3 622	3 000	3 075	987	162	22	14 050
	c	3 482	3 768	6 596	14 089	11 938	12 360	4 046	620	111	57 010
Cöln-Ehrenfeld, äußeres . . . . .	a	189	104	27	15	3	3	1	—	—	342
	b	189	208	81	66	20	27	14	—	—	605
	c	986	984	324	227	97	121	62	—	—	2 801
Cöln-Nippes, inneres . . . . .	a	283	382	325	659	346	280	31	6	—	2 312
	b	283	764	975	2 842	2 268	2 357	382	80	—	9 951
	c	1 553	3 323	3 928	11 234	9 098	9 449	1 602	353	—	40 540
Cöln-Nippes, äußeres . . . . .	a	775	252	126	83	40	11	1	—	—	1 288
	b	775	504	378	357	249	95	11	—	—	2 369
	c	4 023	2 338	1 602	1 612	1 045	413	60	—	—	11 093
Cöln-Deutz, inneres . . . . .	a	164	163	314	268	81	13	4	1	1	1 009
	b	164	326	942	1 177	519	114	48	16	26	3 332
	c	842	1 401	3 676	4 522	1 926	422	160	31	87	13 067
Cöln-Deutz, äußeres . . . . .	a	375	171	105	159	104	61	13	—	—	988
	b	375	342	315	672	664	522	158	—	—	3 048
	c	2 025	1 648	1 342	2 744	2 528	1 910	602	—	—	12 799
Cöln-Kalk . . . . .	a	338	174	197	410	227	157	22	1	1	1 527
	b	338	348	591	1 780	1 467	1 332	261	20	24	6 161
	c	2 103	1 614	2 445	7 090	5 943	5 148	985	69	116	25 513
Cöln-Vingst . . . . .	a	117	75	69	81	69	20	3	—	—	434
	b	117	150	207	362	450	168	35	—	—	1 489
	c	670	619	856	1 471	1 769	645	164	—	—	6 194

## 8. Die genehmigten Neu- und Erweiterungsbauten sowie die im Bau befindlichen Wohnhaus-Neubauten in Cöln während der Kalenderjahre 1906 bis 1913.

Jahr und Stadtteil	Erteilte Baugenehmigungen von					Im Bau befindliche Wohnhäuser					
	Wohn- gebäuden	öffentlichen Gebäuden	Fabriken	sonstigen Gebäuden	Zusammen	aus dem Vorjahr übernommene	neu- begonnene	Zusammen	wurden fertig	davon waren Ende d. J. noch im Bau	insbes. im Rohbau fertig
1906.....	974	41	25	594 <sup>2)</sup>	1634	892	698	1590	812	778	452
1907.....	377	29	53	562 <sup>2)</sup>	1021	778	375	1153	725	428	259
1908.....	405	12	39	669 <sup>2)</sup>	1125	428	319	747	424	323	194
1909.....	574	24	41	309 <sup>2)</sup>	948	323	472	795	353	442	281
1910 <sup>1)</sup> .....	738	18	33	344 <sup>2)</sup>	1133	502	685	1187	549	638	408
1911.....	840	28	52	279 <sup>2)</sup>	1199	638	735	1373	635	738	474
1912.....	611	27	50	360 <sup>2)</sup>	1048	738	562	1300	727	573	371
1913.....	373	37	39	207 <sup>2)</sup>	656	573	384	957	532	425	244
davon (1913):											
in den Vororten...	314	29	31	143	517	506	324	830	464	366	212
" der Neustadt...	30	2	3	18	53	34	38	72	41	31	16
" " Altstadt....	29	6	5	46	86	33	22	55	27	28	16

<sup>1)</sup> Von 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst. — <sup>2)</sup> Die kleineren Baulichkeiten, wie Holzschuppen, Gartenhäuser usw., sind in den Angaben enthalten. — <sup>3)</sup> Ohne die unter 2 genannten kleineren Bauten.

## 9. Die Zahl der Grundstücke in Cöln, auf denen neue Gebäude errichtet wurden, in den Kalenderjahren 1906 bis 1913.

Jahr und Stadtteil	Zahl der Grundstücke mit Neubauten				Insbes. die Wohn- grundstücke mit Wohnhaus-Neubauten				Der bisher unbebauten Wohngrundstücke		
	bisher unbebaute	bereits bebaute	durch Abbruch freigelegte	Zusammen	bisher unbebaute	bereits bebaute	durch Abbruch freigelegte	Zusammen	Gesamt- fläche	bebaute Fläche	
									qm	qm	
1906.....	706	258	77	1041	655	30	71	756	266 299	124 618	
1907.....	653	242	78	973	607	13	62	682	232 254	116 324	
1908.....	406	267	48	721	350	13	38	401	190 147	70 501	
1909.....	333	205	40	578	285	4	32	321	127 075	54 330	
1910 <sup>*)</sup> .....	515	224	45	784	475	15	34	524	219 786	81 555	
1911.....	619	256	41	916	564	7	35	606	246 714	96 567	
1912.....	678	249	44	971	628	16	36	680	266 418	104 992	
1913.....	499	259	35	793	451	13	20	484	197 767	85 990	
davon (1913) in:											
Cöln-Bayenthal.....	29	20	—	49	27	3	—	30	21 291	5 226	
Cöln-Zollstock.....	4	7	—	11	2	—	—	2	526	375	
Cöln-Sülz.....	93	17	—	110	90	1	—	91	37 157	17 942	
Cöln-Lindenthal.....	49	14	2	65	46	1	2	49	25 804	8 510	
Cöln-Ehrenfeld.....	inneres ..	67	43	3	113	58	3	3	64	26 175	12 777
	äußeres ..	12	10	1	23	9	—	1	10	4 364	1 104
Cöln-Nippes ..	inneres ..	41	19	4	64	37	1	4	42	13 566	7 229
	äußeres ..	50	21	—	71	47	—	—	47	21 183	6 630
Cöln-Deutz.....	inneres ..	1	4	—	5	—	—	—	—	—	—
	äußeres ..	56	25	—	81	50	2	—	52	15 588	8 363
Cöln-Kalk.....	29	8	1	38	29	—	1	30	7 847	3 828	
Cöln-Vingst.....	9	4	—	13	7	—	—	7	2 913	854	
Vororte zusammen.....	440	192	11	643	402	11	11	424	176 414	72 838	
Neustadt.....	42	21	—	63	37	1	—	38	17 397	10 705	
Altstadt.....	17	46	24	87	12	1	9	22	3 956	2 447	

<sup>\*)</sup> Von 1910 ab einschl. Kalk und Vingst.

**10. Die in Cöln neu errichteten Wohngebäude nach der Zahl der Wohnungen und Wohnräume in den Kalenderjahren 1910 bis 1913.**

Jahr und Stadtteil	Von den neu errichteten Wohngebäuden enthielten											Zus. Wohngebäude
	Wohnungen							Wohnräume (einschl. Küche und Mansarden)				
	1	2	3	4	5	6/10	über 10	1/10	11/ 20	21/ 30	über 30	
1910 .....	102	19	32	125	36	222	13	47	227	156	119	549
1911 .....	109	30	48	151	44	238	15	76	223	209	127	635
1912 .....	164	45	55	133	47	268	15	134	237	213	143	727
1913 .....	109	17	38	124	36	189	19	62	191	150	129	532
Davon (1913) in:												
Cöln=Bayenthal.	22	2	—	3	—	3	1	7	20	3	1	31
Cöln=Zollstock.	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1	2
Cöln=Sülz . . . .	6	2	8	37	1	49	2	4	31	45	25	105
Cöln=Lindenthal	26	4	6	12	—	3	—	8	30	11	2	51
Cöln= { inneres	24	2	6	13	5	28	7	23	19	19	24	85
Ehrenfeld) äußeres	6	—	1	—	—	3	—	5	2	3	—	10
Cöln= { inneres	—	—	1	15	—	27	—	—	12	9	22	43
Nippes) äußeres	18	5	7	12	—	5	—	12	25	5	5	47
Cöln= { inneres	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutz) äußeres	1	—	2	4	7	33	6	2	13	26	12	53
Cöln=Kalk . . . .	1	—	2	16	3	8	—	1	16	11	2	30
Cöln=Vingst . . . .	—	—	—	4	1	2	—	—	6	1	—	7
Vororte zus. . . .	104	15	33	117	17	162	16	62	175	133	94	464
Neustadt. . . . .	3	2	—	4	14	15	3	—	7	7	27	41
Altstadt . . . . .	2	—	5	3	5	12	—	—	9	10	8	27

**11. Die in Cöln neu entstandenen Wohnungen in den Kalenderjahren 1910 bis 1913.**

Jahr und Stadtteil	Zahl der Wohnungen mit								Wohnungen überhaupt	Darunter Wohnungen mit Geschäftslokalen
	Wohnräumen (einschl. der Küche, aber außer den Mansarden)									
	1	2	3	4	5	6	7	über 7		
Zugang durch Neu-, An- und Umbauten.										
1910 .....	6	212	882	815	623	154	66	138	2896	131
1911 .....	5	206	971	950	690	306	69	107	3304	142
1912 .....	8	261	1121	970	697	344	104	99	3604	146
1913 .....	—	164	722	694	654	318	99	108	2759	119
Davon (1913) in:										
Cöln=Bayenthal. . . . .	—	4	18	26	10	4	3	13	78	3
Cöln=Zollstock . . . . .	—	—	—	3	10	1	—	—	14	1
Cöln=Sülz . . . . .	—	25	162	172	128	70	46	2	605	32
Cöln=Lindenthal . . . . .	—	2	7	20	18	44	13	22	126	1
Cöln-Ehrenfeld { inneres . . . . .	—	29	119	119	114	35	4	7	427	18
) äußeres . . . . .	—	1	14	9	2	4	1	—	31	2
Cöln=Nippes { inneres . . . . .	—	11	54	66	113	34	5	—	283	14
) äußeres . . . . .	—	1	25	20	58	14	13	10	141	4
Cöln=Deutz { inneres . . . . .	—	—	—	1	—	—	—	1	2	—
) äußeres . . . . .	—	58	178	95	45	14	5	1	396	18
Cöln=Kalk . . . . .	—	16	31	50	47	7	—	1	152	3
Cöln=Vingst . . . . .	—	6	14	12	4	—	—	—	36	—
Vororte zus. . . . .	—	153	622	593	549	227	90	57	2291	96
Neustadt. . . . .	—	8	51	40	62	59	7	48	275	13
Altstadt . . . . .	—	3	49	61	43	32	2	3	193	10

## 12. Die in Cöln infolge Abbruch und Umbau abgehenden Wohnungen in den Kalenderjahren 1910 bis 1913.

Jahr und Stadtteil	Zahl der Wohnungen mit								Wohnungen überhaupt	Davon Woh- nungen mit Ges- chäfts- lokalen
	1	2	3	4	5	6	7	über 7		
	Wohnräumen (einschl. der Küche, aber außer den Mansarden)									
1910.....	39	88	82	45	21	16	4	17	312	42
1911.....	59	110	84	52	35	21	15	24	400	58
1912.....	37	82	88	51	44	19	24	34	379	58
1913.....	32	87	73	51	22	15	7	30	317	40
Davon (1913) in:										
Cöln-Bayenthal.....	—	1	2	—	—	—	—	1	4	1
Cöln-Zollstock.....	—	1	—	1	—	—	—	—	2	—
Cöln-Sülz.....	—	—	1	5	—	—	—	1	7	—
Cöln-Lindenthal.....	—	1	4	3	2	—	—	1	11	—
Cöln-Ehrenfeld { inneres ..	—	5	9	5	1	2	—	—	22	1
{ äußeres ..	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—
Cöln-Nippes... { inneres ..	—	2	—	1	5	—	1	—	9	2
{ äußeres ..	1	—	1	1	—	—	—	—	3	—
Cöln-Deutz... { inneres ..	—	—	—	—	—	1	—	1	2	—
{ äußeres ..	—	—	1	2	—	—	—	—	3	—
Cöln-Kalk.....	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
Cöln-Vingst.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vororte zusammen.....	1	10	18	19	8	3	1	5	65	4
Neustadt.....	—	1	1	2	—	—	—	1	4	—
Altstadt.....	31	77	54	30	14	12	6	24	248	36

## 13. Reiner Zugang bzw. Abgang (—) an Wohnungen in Cöln während der Kalenderjahre 1910 bis 1913.

Jahr und Stadtteil	Zahl der Wohnungen mit								Wohnungen überhaupt	Davon Woh- nungen mit Ges- chäfts- lokalen
	1	2	3	4	5	6	7	über 7		
	Wohnräumen (einschl. der Küche, aber außer den Mansarden)									
1910.....	-33	124	800	770	602	138	62	121	2584	89
1911.....	-54	96	887	898	655	285	54	83	2904	84
1912.....	-29	179	1033	919	653	325	80	65	3225	84
1913.....	-32	77	649	643	632	303	92	78	2442	79
Davon (1913) in:										
Cöln-Bayenthal.....	—	3	16	26	10	4	3	12	74	2
Cöln-Zollstock.....	—	-1	—	2	10	1	—	—	12	1
Cöln-Sülz.....	—	25	161	167	128	70	46	1	598	32
Cöln-Lindenthal.....	—	1	3	17	16	44	13	21	115	1
Cöln-Ehrenfeld { inneres ..	—	24	110	114	113	33	4	7	405	17
{ äußeres ..	—	1	14	8	2	4	1	—	30	2
Cöln-Nippes... { inneres ..	—	9	54	65	108	34	4	—	274	12
{ äußeres ..	-1	1	24	19	58	14	13	10	138	4
Cöln-Deutz... { inneres ..	—	—	—	1	—	-1	—	—	—	—
{ äußeres ..	—	58	177	93	45	14	5	1	393	18
Cöln-Kalk.....	—	16	31	50	47	7	—	—	151	3
Cöln-Vingst.....	—	6	14	12	4	—	—	—	36	—
Vororte zusammen.....	-1	143	604	574	541	224	89	52	2226	92
Neustadt.....	—	8	50	38	62	59	7	47	271	13
Altstadt.....	-31	-74	-5	31	29	20	-4	-21	-55	-26

**14. Die Neu-, An- und Umbauten von Wohnhäusern und anderen Gebäuden in Cöln während der Kalenderjahre 1910 bis 1913.**

Jahr und Stadtteil	Neubauten			An- und Auf- bauten	Umbauten von		Von den neu- erbauten Wohn- häusern hatten über dem Erdgeschoß (ausschl. Dach- geschoß)					
	Wohnhäuser		andere größere Bau- lich- keiten		Wohn- häu- sern	and- eren Bau- lich- keiten	dem Erdgeschoß (ausschl. Dach- geschoß)					
	auf alter Baustelle	auf neuer					0	1	2	3	4	
1910 .....	57	492	204	131	347	65	8	133	331	77	—	
1911 .....	45	590	256	170	291	68	6	170	375	84	—	
1912 .....	60	667	287	185	227	49	26	233	351	117	—	
1913 .....	49	483	262	202	207	49	21	127	297	87	—	
Davon (1913) in:												
Cöln=Bayenthal .....	4	27	23	14	4	3	3	21	7	—	—	
Cöln=Zollstock .....	—	2	14	2	2	2	—	—	2	—	—	
Cöln=Sülz .....	3	102	13	27	19	—	—	15	90	—	—	
Cöln=Lindenthal .....	3	48	6	11	8	2	—	35	16	—	—	
Cöln=	Ehrenfeld	inneres	14	71	35	24	27	9	17	9	52	7
		äußeres	1	9	6	2	1	2	1	6	3	—
Cöln=Nippes		inneres	5	38	16	12	13	3	—	—	38	5
		äußeres	—	47	30	10	12	—	—	30	17	—
Cöln=Deutz		inneres	—	—	4	1	1	—	—	—	—	—
		äußeres	3	50	33	3	3	1	—	4	38	11
Cöln=Kalk .....		1	29	6	9	13	5	—	—	20	10	
Cöln=Vingst .....		—	7	6	2	1	1	—	—	7	—	
Vororte zus. ....	34	430	192	117	104	28	21	120	290	33	—	
Neustadt .....	2	39	18	27	52	4	—	5	2	34	—	
Altstadt .....	13	14	52	58	51	17	—	2	5	20	—	

**15. Die Abbrüche von Wohnhäusern und anderen Gebäuden in Cöln während der Kalenderjahre 1910 bis 1913.**

Jahr und Stadtteil	Zahl der abgebrochenen Gebäude									
	Wohngebäude			Hotel-, Anstalts- und öffentliche Gebäude			Sonstige feste Gebäude			Schuppen und dergl.
	Vorder- Gebäude	Hinter- Gebäude	Ge- bäude- teile	Vorder- Gebäude	Hinter- Gebäude	Ge- bäude- teile	Vorder- Gebäude	Hinter- Gebäude	Ge- bäude- teile	
1910 .....	93	—	4	2	4	1	9	26	—	10
1911 .....	122	5	3	6	1	3	3	32	2	16
1912 .....	130	2	4	5	4	1	19	42	2	14
1913 .....	100	2	3	3	2	—	21	42	1	6
Davon (1913) in:										
Cöln=Bayenthal .....	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cöln=Zollstock .....	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Cöln=Sülz .....	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1
Cöln=Lindenthal .....	7	—	—	—	—	—	2	1	—	—
Cöln=	Ehrenfeld	inneres	7	—	1	—	3	3	—	1
		äußeres	1	—	1	—	—	2	—	—
Cöln=Nippes		inneres	4	—	—	—	—	—	—	1
		äußeres	1	—	—	1	—	2	7	—
Cöln=Deutz		inneres	2	—	—	1	1	3	—	—
		äußeres	2	—	—	—	—	1	6	—
Cöln=Kalk .....	1	—	—	—	—	—	—	7	—	—
Cöln=Vingst .....	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Vororte zus. ....	28	—	2	1	2	—	11	31	—	6
Neustadt .....	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Altstadt .....	71	2	1	2	—	—	10	11	1	—



## 16. Die Grundstücke mit leerstehenden Wohnungen bzw. Geschäftslokalen in Cöln nach Stadtteilen am 1. Dezember 1913 im Vergleich zu 1912.

Stadtteil, Jahr	Wohngrundstücke				V. H. des Gesamt- bestandes	Grundstücke				Grundstücke, auf denen nur Geschäfts- lokale leerstanden	Grundstücke mit leer- stehenden Wohnungen oder Geschäftslokalen zusammen	
	Gesamt- bestand	mit 1   2   über leerstehenden Wohnungen <sup>1)</sup>				zu- sam- men	mit 1   2   üb- leerstehenden Geschäfts- lokalen überhaupt <sup>2)</sup>					zu- sam- men
Cöln=Bayenthal.	836	38	3	1	42	5,02	4	—	—	4	2	44
Cöln=Zollstock..	130	17	1	—	18	13,85	1	—	—	1	—	18
Cöln=Sülz . . . .	1 402	196	43	13	252	17,98	31	—	—	31	14	266
Cöln=Lindenthal	1 902	127	7	—	134	7,05	12	—	—	12	10	144
Cöln= { inneres	3 372	223	27	6	256	7,59	29	1	—	30	17	273
Ehrenfeld { äußeres	398	17	2	1	20	5,02	—	—	—	—	—	20
Cöln= { inneres	2 414	144	15	4	163	6,75	21	—	—	21	8	171
Nippes { äußeres	1 390	45	7	2	54	3,88	7	—	1	8	4	58
Cöln= { inneres	912	84	2	2	88	9,65	3	1	—	4	1	89
Deutz { äußeres	1 098	86	19	3	108	9,84	4	—	—	4	4	112
Cöln=Kalk . . . .	1 563	148	20	10	178	11,39	14	—	—	14	5	183
Cöln=Vingst . . . .	457	39	13	2	54	11,82	3	—	—	3	3	57
Vororte überh. . .	15 874	1 164	159	44	1367	8,61	129	2	1	132	68	1 435
Neustadt . . . . .	4 960	538	62	25	625	12,60	134	2	2	138	96	721
Altstadt . . . . .	9 383	585	80	37	702	7,48	186	2	1	189	135	837
Stadt Cöln 1913	30 217	2 287	301	106	2 694	8,92	449	6	4	459	299	2 993
Dagegen 1912 . .	29 878	2 300	352	171	2 823	9,46	381	23	7	411	259	3 082

<sup>1)</sup> Einschließlich der mit Geschäftslokalen verbundenen Wohnungen. — <sup>2)</sup> Mit Einschluß der mit Wohnungen verbundenen Geschäftslokale.

## 17. Die leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale, erstere auch nach der Zahl der Wohnräume, in Cöln nach Stadtteilen am 1. Dez. 1913 im Vergleich zu 1912.

Stadtteil, Jahr	Gesamt- Woh- nungs- bestand	Zahl der leerstehenden Wohnungen							zu- sam- men	Von je 100 Woh- nungen standen leer	Zahl der leer- stehenden			
		mit . . . . . Wohnräumen									Von je 100 Woh- nungen standen leer	Läden <sup>1)</sup>	Bureaus	Werkstätten
		1	2	3	4	5	6	7	über 7					
Cöln=Bayenthal.	2 498	1	12	13	5	1	1	1	12	46	1,84	3	—	—
Cöln=Zollstock..	964	—	1	10	6	1	1	—	—	19	1,97	1	—	—
Cöln=Sülz . . . . .	8 293	3	35	66	84	66	35	9	2	300	3,62	123	—	—
Cöln=Lindenthal	5 191	3	11	19	23	18	13	5	37	129	2,49	9	—	2
Cöln= { inneres	15 420	10	72	81	54	39	19	7	4	286	1,85	119	1	9
Ehrenfeld { äußeres	783	—	6	11	2	4	—	1	—	24	3,07	—	—	—
Cöln= { inneres	11 117	2	32	39	39	36	14	4	2	168	1,51	15	—	1
Nippes { äußeres	3 042	7	8	17	9	9	3	9	2	64	2,10	10	—	—
Cöln= { inneres	3 451	2	18	21	12	2	3	—	—	58	1,68	3	—	—
Deutz { äußeres	4 153	4	40	60	23	6	—	—	1	134	3,23	16	—	—
Cöln=Kalk . . . . .	6 661	7	59	71	43	26	8	1	5	220	3,30	10	—	2
Cöln=Vingst . . . .	1 710	3	24	27	15	6	—	—	—	75	4,39	6	—	—
Vororte zus. . . . .	63 283	42	318	435	315	214	97	37	65	1523	2,41	*105	1	13
Neustadt . . . . .	30 870	15	72	79	102	114	96	73	144	695	5,25	*73	7	16
Altstadt . . . . .	38 757	95	268	176	108	49	35	15	42	788	2,03	*87	27	26
Stadt Cöln 1913	132 910	152	658	690	525	377	228	125	251	3 006	2,26	*265	35	55
Dagegen 1912 . .	130 302	147	820	883	697	467	263	170	228	3 675	2,82	*313	34	44

<sup>1)</sup> Die hochgestellten kleinen Zahlen — in den Hauptzahlen enthalten — bezeichnen leerstehende Restaurationslokale.

18. Die leerstehenden Klein-, Mittel- und Großwohnungen in Köln nach Stadtteilen und der Dauer des Leerstehens am Anfang Dezember der Jahre 1908 bis 1913.

Jahr und Stadtteil	Dauer des Leerstehens der Wohnungen																	
	von 1 bis 3 Wohnräumen						von 4 bis 7 Wohnräumen					von mehr als 7 Wohnräumen						
	bis zu 1 Monat	1 bis 3 Monate	3 bis 6 Monate	6 bis 12 Monate	über 1 Jahr	über- haupt <sup>1)</sup>	bis zu 1 Monat	1 bis 3 Monate	3 bis 6 Monate	6 bis 12 Monate	über 1 Jahr	über- haupt <sup>1)</sup>	bis zu 1 Monat	1 bis 3 Monate	3 bis 6 Monate	6 bis 12 Monate	über 1 Jahr	über- haupt <sup>1)</sup>
1908	1 331	914	437	285	186	3 156	611	433	159	90	91	1 389	18	42	31	35	50	177
1909	1 454	957	396	260	173	3 242	661	490	146	83	69	1 450	33	38	38	34	24	174
1910 <sup>2)</sup>	1 119	1 030	460	269	248	3 389	532	552	269	121	84	1 746	24	44	29	26	18	163
1911	1 284	749	223	107	70	2 447	777	592	200	113	19	1 709	43	58	30	22	12	166
1912	958	485	165	123	118	1 850	623	551	217	129	75	1 597	34	70	42	47	35	228
1913	802	385	147	65	84	1 492	477	412	169	130	63	1 264	26	65	53	51	45	250
Davon (1913) in:																		
Cöln-Marienburg	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	3	1	2	—	4	4	11
Cöln-Bayenthal	15	6	3	—	2	26	3	1	1	—	—	5	1	—	—	—	—	1
Cöln-Zollstock	4	4	1	—	2	11	2	4	1	1	—	8	—	—	—	—	—	—
Cöln-Sülz	63	27	7	3	4	104	77	46	26	34	10	194	—	1	—	—	—	2
Cöln-Lindenthal	14	8	4	1	3	30	22	23	8	3	1	58	3	6	8	11	5	37
Cöln-Melaten	3	—	—	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cöln-Ehrenfeld	78	48	24	4	6	163	53	45	11	2	7	119	3	—	—	—	—	4
Cöln-Müngersdorf	5	3	2	1	—	11	2	2	2	—	1	7	—	—	—	—	—	—
Cöln-Bocklemünd	2	3	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cöln-Nippes	48	12	8	2	3	73	41	30	9	6	7	93	—	2	—	—	—	2
Cöln-Riehl	2	7	—	2	—	11	14	13	1	—	—	28	—	1	—	—	—	1
Cöln-Niehl	2	—	2	—	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cöln-Merheim	6	1	—	—	—	7	6	1	—	—	—	9	—	—	—	—	—	1
Cöln-Longerich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cöln-Volkhoven	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Cöln-Deutz bis zur früh. Umw.	23	9	7	1	1	41	12	2	2	—	—	17	—	—	—	—	—	—
„ „ sonst <sup>3)</sup>	2	1	2	—	1	6	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
Cöln-Humboldtcolonie	38	23	13	2	10	86	11	5	4	1	—	21	—	—	—	1	—	1
Cöln-Poll	9	1	—	1	1	12	3	3	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—
Cöln-Kalk	71	29	13	9	14	136	18	37	13	4	6	78	—	2	1	—	2	5
Cöln-Vingst	23	16	6	2	6	54	5	8	2	3	3	21	—	—	—	—	—	—
Vororte zusammen	408	198	92	29	55	787	271	220	81	56	36	671	8	15	9	16	12	65
Neustadt	101	48	6	8	3	166	125	124	66	52	18	385	11	41	33	28	29	144
Altstadt	293	139	49	28	26	539	81	68	22	22	9	208	7	9	11	7	4	41

<sup>1)</sup> Einschließlich der Wohnungen, von denen die Dauer des Leerstehens nicht bekannt war. — <sup>2)</sup> Von 1910 ab einschl. Kalk und Vingst. —

<sup>3)</sup> Das außerhalb der früheren Umwallung gelegene Gebiet einschl. van der Zypenkolonie. — Ergebnisse der Grundstücks- und Wohnungszählung siehe Nachtrag.

**19. Wohnungsangebot und -nachfrage beim Wohnungsnachweis der Stadt Cöln  
in den Geschäftsjahren 1908/09 bis 1913/14.**

Geschäftsjahr*)	Unmöblierte Wohnungen mit										Zusammen		Möblierte Wohnungen	
	1 Raum		2 Räumen		3 Räumen		4 Räumen		5 und mehr Räumen		Angebot	Nachfrage	Angebot	Nachfrage
	Angebot	Nachfrage	Angebot	Nachfrage	Angebot	Nachfrage	Angebot	Nachfrage	Angebot	Nachfrage				
1908/09 .....	441	557	1134	1811	1165	1789	732	794	1028	1157	4500	6108	372	179
1909/10 .....	409	507	1178	1861	1160	1843	717	810	1065	1339	4529	6360	462	265
1910/11 .....	368	402	963	1755	1027	2059	803	1236	1588	1707	4749	7159	528	216
1911/12 .....	228	298	746	1381	868	2076	760	1243	1476	1613	4078	6611	446	149
1912/13 .....	362	327	948	2024	1207	2747	1027	1860	2697	2231	6241	9189	815	261
1913/14 .....	371	432	1052	2355	1075	3280	901	2034	2853	2633	6312	10 734	1018	303
Davon (1913/14) in den Monaten:														
April .....	29	43	91	197	101	292	100	175	258	195	579	902	62	19
Mai .....	41	53	87	197	92	241	89	145	223	194	532	830	75	20
Juni .....	32	19	87	160	98	255	80	178	199	209	496	821	87	29
Juli .....	24	32	93	199	114	231	88	138	244	204	563	804	97	21
August .....	32	54	78	235	73	322	62	197	186	256	431	1064	89	21
September .....	27	52	74	209	94	296	80	165	246	181	521	903	97	37
Oktober .....	45	32	117	208	100	284	88	173	288	204	638	901	95	24
November .....	40	20	89	186	74	249	83	145	215	168	501	768	115	37
Dezember .....	21	39	70	140	77	201	53	134	184	187	405	701	98	19
Januar .....	29	32	91	216	79	247	66	152	294	295	559	942	81	23
Februar .....	23	22	82	182	73	306	93	189	260	269	531	968	87	37
März .....	28	34	93	226	100	356	79	243	256	271	556	1130	35	16

\*) Das Geschäftsjahr umfaßte in den Jahren 1908/09 bis 1910/11 die Zeit vom 1. Juli bis 30. Juni, im Jahre 1911/12 vom 1. Juli 1911 bis 31. März 1912, in den folgenden Jahren vom 1. April bis 31. März.

## 20. Die Tätigkeit der städtischen Wohnungsinspektion in Cöln während des Kalenderjahre 1909 bis 1913.

a) Die revidierten und beanstandeten Wohnhäuser und Wohnungen.

Kalenderjahr	Wohnhäuser			Wohnungen in:									Zusammen Wohnungen			
	beanstandete		v. H. der revidierten	Vorderhäusern			Anbauten			Hinterhäusern			revidierte	beanstandete		v. H. der revidierten
	revidierte	über- haupt		revidierte	über- haupt	v. H. der revidierten	revidierte	über- haupt	v. H. der revidierten	revidierte	über- haupt	v. H. der revidierten		über- haupt	v. H. der revidierten	
1909	1445	586	40,55	6854	485	7,08	759	59	7,77	317	42	13,25	<b>7 930</b>	<b>586</b>	<b>7,39</b>	
1910	1694	448	26,44	7838	380	4,85	1214	54	4,45	404	27	6,68	<b>9 456</b>	<b>461</b>	<b>4,88</b>	
1911	1693	269	15,88	8072	345	4,27	1030	32	3,11	472	47	9,96	<b>9 574</b>	<b>424</b>	<b>4,43</b>	
1912	1780	438	24,60	8655	346	4,00	1201	40	3,33	446	52	11,66	<b>10 302</b>	<b>438</b>	<b>4,25</b>	
1913	1527	396	25,93	7263	320	4,41	1155	36	3,12	362	40	11,05	<b>8 780</b>	<b>396</b>	<b>4,51</b>	

b) Die beanstandeten Wohnungen nach der Stockwerklage, dem Grunde der Beanstandung und der Zahl der Räume.

Grund der Beanstandung, Kalenderjahr	Von den Wohnungen lagen im						Beanstandete Wohnungen überhaupt	Von den beanstandeten Wohnungen hatten Räume					
	Unterhaus	Zwischen- Stock	1. Stock	2. Stock	3. u. höheren Stock	Dachgeschloß		1	2	3	4	über 4	
<b>Ungeeignet</b>													
1909.....	26	4	39	41	22	142	<b>274</b>	46	55	79	53	41	
1910.....	26	2	32	35	18	164	<b>277</b>	34	67	68	39	69	
1911.....	20	2	24	28	17	182	<b>273</b>	53	49	59	60	52	
1912.....	13	1	16	28	17	223	<b>298</b>	23	65	60	60	90	
1913.....	18	1	26	19	10	166	<b>240</b>	20	39	52	36	93	
<b>Überfüllt</b>													
1909.....	41	4	86	66	41	26	<b>264</b>	13	145	84	16	6	
1910.....	30	1	36	44	27	24	<b>162</b>	11	91	43	15	2	
1911.....	16	—	43	27	21	13	<b>120</b>	4	65	42	5	4	
1912.....	20	1	17	32	19	12	<b>101</b>	14	56	25	2	4	
1913.....	24	1	35	34	14	15	<b>123</b>	5	75	28	8	7	
<b>Ungeeignet u. überfüllt</b>													
1909.....	2	—	5	8	2	31	<b>48</b>	3	8	25	9	3	
1910.....	1	1	2	1	1	16	<b>22</b>	2	5	6	5	4	
1911.....	3	—	4	2	2	20	<b>31</b>	4	15	6	4	2	
1912.....	2	1	8	3	—	25	<b>39</b>	3	17	9	5	5	
1913.....	3	—	7	8	—	15	<b>33</b>	3	8	8	6	8	

# IV. Viehstand, Viehmarkt, Schlachtungen, Fleischeinfuhr, Vieh- und Fleischpreise.

## 1. Der Viehstand in Cöln am 1. Dezember der Jahre 1909 bis 1913.<sup>1)</sup>

Jahr, Stadtteil	Gehöfte		Vieh haltende Haus- haltungen	Zahl der vorhandenen			
	über- haupt	mit Vieh- stand		Pferde	Rin- der <sup>5)</sup>	Schafe <sup>5)</sup>	Schweine <sup>5)</sup>
1909 <sup>2)</sup> .....	29 165	2 809	3 394	7 951	2 853	2 999	4 318
1910.....	31 144	2 862	3 384	8 059	3 033	3 249	6 040
1911.....	31 865	2 817	3 429	8 248	2 546	1 660	5 391
1912 <sup>3)</sup> .....	32 672	5 150	5 833	8 237	3 104	1 632	8 408
1913 <sup>4)</sup> .....	33 182	3 194	3 687	8 482	3 563	2 057	11 188
Davon (1913) im Bezirk:							
C.-Bayenthal.....	955	145	158	451	51	251	170
C.-Zollstock.....	169	34	42	50	5	—	16
C.-Sülz.....	1 571	147	184	361	101	134	375
C.-Lindenthal.....	1 998	223	241	440	373	302	700
C.-Ehrenf. { inneres	3 779	548	604	1 041	1 359	221	6 580
{ äußerer	490	193	197	242	377	208	544
C.-Nippes { inneres	2 596	224	236	467	67	—	262
{ äußerer	1 547	575	617	1 294	808	323	1 581
C.-Deutz { inneres	993	45	61	1 082	28	—	16
{ äußerer	1 245	175	179	199	211	604	510
C.-Kalk.....	2 146	214	229	366	145	12	300
Vororte überh.....	17 489	2 523	2 748	5 993	3 525	2 055	11 054
C.-Neustadt.....	5 269	231	348	956	18	2	11
C.-Altstadt.....	10 424	440	591	1 533	20	—	73

1) Auf Grund der allgemeinen Viehzählungen festgestellt. — 2) Ohne die am 1. April 1910 eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst. — 3) 1912 wurden außerdem gezählt: 9 Maulesel, 35 Esel, 1448 Ziegen, 53 826 Stück Federvieh und 534 Bienenstöcke. Hierdurch erklärt sich die verhältnismäßig große Anzahl der Gehöfte mit Viehstand und der Vieh haltenden Haushaltungen. — 4) 1913 wurden außerdem 1431 Ziegen gezählt. — 5) Einschließlich der in den Schlachthöfen gezählten Tiere.

## 2. Schlachtviehmarkt in Cöln während der Rechnungsjahre 1908 bis 1913.<sup>\*)</sup>

### a) Auftrieb von Schlachttieren auf dem Schlachtviehmarkt.

Rechnungs- jahr	Zahl der aufgetriebenen									Tiere im ganzen
	Ochsen	Bullen	Kühe	Rinder	Zu- sammen Rind- vieh	Kälber	Schweine	Schafe und Ziegen	Pferde	
1908.....	30 141	6 605	26 376	4 538	67 660	58 652	268 341	32 216	6 328	433 197
1909.....	31 207	6 802	28 783	5 956	72 748	69 436	267 108	33 867	6 184	449 343
1910.....	28 706	5 888	28 748	4 067	67 409	57 549	309 119	30 090	6 002	470 169
1911.....	23 655	5 749	31 014	4 271	64 689	62 763	402 584	26 536	7 119	563 691
1912.....	23 119	5 684	29 253	3 188	61 244	56 269	370 581	27 695	8 291	524 080
1913.....	25 616	6 727	29 728	2 593	64 664	55 636	403 702	20 981	7 654	552 637

\*) Einschließlich der dem Schlachthof unmittelbar zugeführten Schlachttiere, jedoch ausschließlich des aus dem Vorjahre übernommenen Stallbestandes. Im Jahre 1913 wurden dem Schlachthof unmittelbar zugeführt 3159 Rinder, 549 Kälber, 4500 Schweine, 6211 Schafe und Ziegen und 1666 Pferde.

### b) Wiederausfuhr aufgetriebener Schlachttiere.

Rechnungs- jahr	Insgesamt <sup>1)</sup>				Aus- fuhr über- haupt	Davon auf dem Landwege <sup>2)</sup>				zu- sammen
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe und Ziegen		Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	
1908.....	34 798	7 056	109 570	4 304	155 728	10 112	2 766	48 459	2 728	64 065
1909.....	37 764	8 759	115 715	3 857	166 095	11 034	3 839	50 862	2 618	68 353
1910 <sup>1)</sup> .....	35 111	10 564	145 204	2 008	192 887	9 150	2 485	54 687	1 770	68 092
1911.....	32 179	13 421	186 850	1 376	233 826	7 909	3 132	63 105	763	74 909
1912.....	31 998	15 267	184 352	2 260	233 877	9 256	2 861	62 034	1 354	75 505
1913.....	34 044	16 089	209 183	1 526	260 842	9 408	2 808	68 042	1 062	81 320

1) Die hochstehenden Zahlen in ( ) vom 1. April 1910 beziehen sich auf die Ausfuhr nach dem Schlachthofe C.-Kalk und sind in den darunterstehenden Zahlen enthalten. — 2) Die Ausfuhr mit der Eisenbahn ist unter 9, Eisenbahnbetrieb auf dem Schlachthofe, angegeben.

3. Die Schlachtungen in Cöln von 1908 bis 1913.

a) In den Schlachthöfen.

Rechnungs- jahr	Ochsen	Bullen	Kühe	Rinder	Zusammen Rindvieh	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
1908. ....	16 466	5 821	7 992	2 666	32 945	51 342	157 794	27 208	456	1 915
1909. ....	16 535	6 467	8 875	3 143	35 020	60 920	152 526	29 919	502	1 990
1910 *). ....	15 572	6 314	11 053	1 938	34 877	48 901	172 045	28 105	745	1 810
1911. ....	12 821	5 428	12 265	3 217	33 731	50 241	217 462	24 985	603	1 937
1912. ....	12 382	5 389	12 193	2 289	32 253	43 680	198 285	25 336	422	1 734
1913. ....	13 028	5 645	12 461	1 456	32 590	41 127	201 618	19 240	538	1 666

\*) Vom 1. April 1910 ab einschließl. der im Schlachthofe C.-Kalk geschlachteten Tiere.

b) Haus- und Notschlachtungen.

Rechnungsjahr	Hausschlachtungen			Notschlachtungen					
	Schweine	Schafe	Ziegen	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
1908. ....	562	14	77	31	66	10	4	1	—
1909. ....	464	5	75	38	68	13	7	—	23
1910. ....	607	8	78	67	55	12	2	1	12
1911. ....	687	7	104	60	80	10	—	—	1
1912. ....	541	1	94	55	120	15	21	1	—
1913. ....	625	22	41	41	82	31	13	1	1

4. Schlachtgewicht der geschlachteten Tiere.\*)

Rechnungs- jahr	a = gesamtes, b = durchschnittliches) Schlachtgewicht (kg) der geschlachteten						Zu- sammen
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	
1908. .... {a	11 541 600	1 799 280	11 877 450	598 972	8 010	574 500	26 399 812
1908. .... {b	350	35	75	22	15	300	
1909. .... {a	12 270 300	2 134 580	11 475 225	658 482	8 655	603 900	27 151 142
1909. .... {b	350	35	75	22	15	300	
1910. .... {a	12 020 736	1 713 460	12 949 800	618 530	12 360	546 600	27 861 486
1910. .... {b	344	35	75	22	15	300	
1911. .... {a	11 488 940	1 761 235	16 371 925	549 824	10 605	581 400	30 763 929
1911. .... {b	340	35	75	22	15	300	
1912. .... {a	10 823 180	1 533 000	14 515 393	557 876	7 755	520 200	27 957 404
1912. .... {b	335	35	73	22	15	300	
1913. .... {a	11 420 850	1 442 315	15 170 550	424 050	8 700	500 100	28 966 565
1913. .... {b	350	35	75	22	15	300	

\*) Einschließlich der Haus- und Notschlachtungen.

## 5. Ergebnisse der Fleischschau der im Cölner Schlachthofe geschlachteten Tiere in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913.

Rechnungsjahr	Beanstandet wurden					Zusammen	V. H. der Schlachtungen
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe und Ziegen	Pferde		
1908.....	12 221	951	17 667	6 403	145	37 387	13,77
1909.....	13 197	933	17 948	4 365	179	36 622	13,04
1910.....	12 633	860	13 919	6 035	112	33 559	12,28
1911.....	12 331	640	31 583	5 613	87	50 254	15,84
1912.....	10 410	661	29 582	8 647	91	49 391	16,32
1913.....	11 984	687	28 614	8 123	77	49 485	16,67
Davon wurden vernichtet:							
1908.....	86	30	41	4	27	188	0,07
1909.....	64	19	31	2	16	132	0,05
1910.....	83	26	35	5	24	173	0,06
1911.....	59	16	23	3	10	111	0,03
1912.....	71	60	41	7	20	199	0,07
1913.....	90	99	176	11	20	396	0,13
Der Freibank wurden überwiesen:							
1908.....	731	247 <sup>1/4</sup>	909	47	—	1934 <sup>1/4</sup>	0,72
1909.....	692	248 <sup>1/4</sup>	919 <sup>1/4</sup>	34	—	1893 <sup>1/4</sup>	0,67
1910.....	653	394	828	36	—	1911	0,70
1911.....	615 <sup>1/4</sup>	279 <sup>1/4</sup>	1017	50	—	1961 <sup>2/4</sup>	0,62
1912.....	505	280 <sup>1/4</sup>	760	35	—	1580 <sup>1/4</sup>	0,51
1913.....	446 <sup>1/2</sup>	281 <sup>1/4</sup>	872	50	—	1649 <sup>3/4</sup>	0,55

## Von den 1913 der Freibank überwiesenen Tieren

waren:	Ochsen	Bullen	Kühe	Jung-rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen
gekocht.....	10 <sup>2/4</sup>	4 <sup>2/4</sup>	31 <sup>2/4</sup>	2 <sup>1/2</sup>	7 <sup>1/4</sup>	231 <sup>3/4</sup>	—	—
gekühlt.....	5	1	5	3	—	2	—	—
roh.....	64	12 <sup>2/4</sup>	287 <sup>2/4</sup>	19 <sup>3/4</sup>	274	638 <sup>2/4</sup>	38	12

6. Einfuhr frischen ausländischen und inländischen Fleisches in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913<sup>1)</sup>

Rechnungsjahr	Rinder 1/4	Jung-Rinder 1/2	Kälber	Schweine	Schafe und Ziegen	Rostbœuf, Schinken usw.	Zahl der Untersuchungen
1908.....	27 733	—	6 951	4 412	641	—	39 737
1909.....	32 462	52	10 347	985	572	—	44 418
1910.....	33 437	9	10 901	110	153	4	44 614
1911.....	38 057	—	12 670	54	395	—	51 176
1912.....	47 236	109	14 895	3 480	1 370	18	67 108
1913.....	32 692	78	14 811	273	582	8	48 444

<sup>1)</sup> Ohne das den Privatverkaufsstellen und Konsumenten unmittelbar zugeführte (bereits tierärztlich untersuchte) Fleisch.

Anmerkung 1 zu Tabelle 7 Seite 45. Die unter den einzelnen Schlachtvieharten in alphabetischer Folge aufgeführten Zahlenreihen stellen die Preise nach den einzelnen Schlachtwertklassen dar. Unterschieden werden folgende Klassen: Bei den Ochsen: a=Vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwertes von 4 bis 7 Jahren, a2=Vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwertes (ungejocht) bis zu 4 Jahren, b=Junge, fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete, c=Mäßiggenährte, junge, gut genährte ältere, d=Geringgenährte, jeden Alters; bei den Bullen: a=Vollfleischige, ausgewachsene höchsten Schlachtwertes, b=Vollfleischige, jüngere, c=Mäßiggenährte, junge und gut genährte ältere; bei den Kühen: a=Vollfleischige, ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwertes, b=Vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren, c=Ältere, ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe und Färsen, d=Mäßiggenährte Kühe und Färsen, e=Geringgenährte Kühe und Färsen; bei den Kälbern: a=Doppellender, feinsten Mast, b=Feinste Mastkälber, c=Mittlere Mast- und feinste Saugkälber, d=Geringere Mast- und gute Saugkälber, e=Geringere Saugkälber, f=Fresser (geringgenährtes Jungvieh); bei den Schweinen: a=Vollfleischige, von 80 bis 100 kg Lebendgewicht, b=Vollfleischige, von 100 bis 120 kg Lebendgewicht, c=Vollfleischige, von 120 bis 150 kg Lebendgewicht, d=Fettschweine, über 150 kg Lebendgewicht, e=Fleischige und gering entwickelte bis 80 kg Lebendgewicht, f=Sauen, g=Geschlittene Eber; bei den Stallmastschafen: a=Mastlämmer und jüngere Masthammel, b=Ältere Masthammel, geringere Mastlämmer und gut genährte junge Schafe, c=Mäßiggenährte Hammel und Schafe (Merzschafe); bei den Weidschafen: a=Mastlämmer und jüngere Masthammel, b=Geringere Lämmer und Schafe.

7. Marktdurchschnittspreise in Cöln für 50 kg Schlachtgewicht in Mark während der Rechnungsjahre 1908 bis 1913.<sup>1)</sup>

Rechnungs- jahr	Ochsen				Bullen			Kühe				
	a	b	c	d	a	b	c	a	b	c	d	e <sup>2)</sup>
1908	79	74	68	58	70	67	63	75	70	64	58	
1909	81	76	68	58	69	66	62	74	70	65	59	55
1910	87	82	75	67	80	76	73	77	79	75	70	64
	1a	2a										
1911	90	90	84	77	82	78	72	87	81	76	70	63
1912	98	98	90	81	89	84	79	—	87	82	75	68
1913	96	96	88	80	89	85	82	—	87	82	70	70

Noch 7.

Rechnungs- jahr	Kälber <sup>3)</sup>						Schweine						Stallmast- schafe			Weide- schafe		
	a	b	c	d	e	f	a	b	c	d	e	f	a	b	c	a	b	
1908	103	88	82	69	.	.	67	63	58	.	.	.	81	76	67	.	.	
1909	107	92	86	78	65	.	72	71	70	72	66	64	82	78	70	.	.	
1910	80	61	56	50	45	45	66	65	65	65	61	60	87	83	77	.	.	
												f	g					
1911	80	61	55	48	—	44	60	59	59	60	55	54	52	90	86	78	87	75
1912	83	63	59	52	—	79 <sup>4)</sup>	79	77	77	78	74	73	70	99	91	82	90	82
1913	83	66	61	55	—	—	72	70	70	70	68	66	63	102	96	88	100	87

1) Siehe Seite 45 unten. — 2) Vom 1. Oktober 1909 ab. — 3) Vom 1. April 1910 ab Lebendgewicht. — 4) Schlachtgewicht für Bautzen.

## 8. Verbrauch von Futtermitteln auf dem städtischen Schlachthofe in Cöln während der Rechnungsjahre 1908 bis 1913.

Rechnungs- jahr	Stroh	Heu	Roggen- Schrot	Gersten- Schrot	Kleie	Hafer	Milch
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	Ltr.
1908	445 275	410 725	284 080	465 465	140 835	9 178	134 161
1909	504 795	394 205	146 771	630 828	129 221	6 768	174 190
1910	581 605	496 057	116 044	749 302	146 852	8 222	209 438
1911	623 620	358 025	88 262	955 375	135 258	7 809	240 842
1912	635 300	435 920	108 742	939 852	139 364	5 926	387 681
1913	1 516 590	575 825	92 362	974 977	215 920	5 854	234 245

## 9. Eisenbahnbetrieb auf dem städtischen Schlachthofe in Cöln während der Rechnungsjahre 1908 bis 1913.

Rechnungs- jahr	Beladene Vieh- wagen	Beladene Kohlen- wagen	Mit sonst. Gütern beladene Wagen	Zu- sammen	Großvieh	Schweine	Sonstiges Kleinvieh	Zu- sammen
	Einfuhr:							
1908	13 260	469	600	14 329	54 382	257 336	55 511	367 229
1909	14 643	495	1 357	16 495	57 868	257 818	61 821	377 507
1910	12 709	484	1 290	14 483	54 327	300 470	50 555	405 352
1911	13 755	556	1 335	15 646	51 915	393 519	63 631	509 065
1912	12 588	687	1 618	14 893	48 129	360 674	49 733	458 536
1913	12 634	578	1 663	14 875	50 509	396 086	44 184	490 779
Ausfuhr:								
1908	7 771	—	863	8 634	24 686	61 111	5 866	91 663
1909	8 651	—	901	9 552	26 730	64 853	6 159	97 742
1910	8 389	—	979	9 368	25 961	90 517	8 317	124 795
1911	9 245	—	1 086	10 331	24 270	123 745	10 902	158 917
1912	8 879	—	927	9 806	22 644	122 401	13 299	158 344
1913	9 417	—	1 059	10 476	24 636	141 141	13 745	179 522



## V. Marktanstalten u. Preise der wichtigsten Lebensmittel.

## a) Belegungsfähigkeit und tatsächliche Belegung der Kölner Hauptmarkthalle in den Rechnungsjahren 1907 bis 1913.

Rechnungs- jahr	Verkaufsstände			Kellerräume		Kühl- und Gefrierräume		Lagerplätze
	Gesamt- Fläche qm	Durchschnittlich im Jahr besetzte Fläche		Gesamt- Fläche qm	Durchschnittlich besetzte Fläche qm	Gesamt- Fläche qm	Durchschnittlich besetzte Fläche qm	Durchschnittlich besetzte Fläche qm
		überh. qm	v. H. der G.-Fl.					
1907	4 401	2 311	52,5	1 816	1 369	1 185	613	61
1908	4 401	2 334	53,0	1 816	1 416	1 185	876	569
1909	4 401	2 434	55,3	1 584	1 437	1 640	1 020	131
1910	4 401	2 410	54,8	1 625	1 461	1 640	1 233	134
1911	4 401	2 361	53,6	1 625	1 433	1 640	1 027	178
1912	4 401	2 546	57,9	1 625	1 423	1 640	1 178	225
1913	4 401	2 570	58,4	1 625	1 414	1 640	1 276	184

## b) Preise der wichtigsten Lebensmittel in Cöln.

## 1. Durchschnittspreise für Fleisch im Kleinhandel in den Rechnungsjahren 1907-1913.

Rechnungs- jahr	Kleinhandelspreise für 1 Kilogramm in Pf									
	Rind-		Kalb-		Hammel-		Schweine-			Kopf u. Beine
	Fleisch (einschl. Knochenbeilage)									
	Keule	Bug	Bauch	Keule	Bug	Keule	Bug	Keule	Bug	
1907	169	.	150	180	.	171	.	183	.	.
1908 $\left(\frac{1.}{4.} \text{ bis } \frac{31.}{12.}\right)$	166	.	145	179	.	165	.	186	.	.
1909 $\left(\frac{1.}{1.} \text{ bis } \frac{31.}{3.}\right)$	166	161	138	179	171	175	160	206	202	131
1909	170	163	139	183	172	179	167	211	206	139
1910	180	173	151	198	187	188	174	202	195	138
1911	182	176	154	201	190	192	179	193	176	120
1912	196	189	173	207	196	202	191	230	212	136
1913	200	195	176	217	205	220	200	233	217	120

## Noch 1.

Rechnungs- jahr	Kleinhandelspreise für 1 Kilogramm in Pf								
	Schweine rücken- fett (frisch)	Inländischer geräucherter Schinken (roh)			Speck	Schweine- schmalz		Rinder- nieren- talg	Roß- fleisch
		im ganzen	im Aus- schnitt	in- ländisch		aus- ländisch			
1907	.	.	.	169	164	.	94	.	
1908 $\left(\frac{1.}{4.} \text{ bis } \frac{31.}{12.}\right)$	.	.	.	174	167	.	95	.	
1909 $\left(\frac{1.}{1.} \text{ bis } \frac{31.}{3.}\right)$	172	300	.	176	172	134	98	88	
1909	181	292	.	187	184	153	99	86	
1910	183	265	411	188	187	161	104	94	
1911	161	235	399	164	164	139	104	89	
1912	191	263	429	201	196	149	115	92	
1913	185	257	427	196	194	156	120	99	

## 2. Durchschnittliche Kleinhandelspreise anderer wichtiger Nahrungsmittel in Cöln während der Rechnungsjahre 1901 bis 1913.

Rechnungsjahr	Kleinhandelspreise für 1 Kilogramm in Pfennig							
	Erbsen	Weißer Bohnen	Linsen	Kar- toffeln	Hafer- grütze	Hirse	Gersten- graupen	Reis
1901.....	31	29	43	08	48	40	36	48
1902.....	32	30	43	08	47	41	37	48
1903.....	31	33	41	08	48	41	37	48
1904.....	32	36	44	09	49	39	38	48
1905.....	31	40	57	09	50	42	38	49
1906.....	32	41	71	09	50	39	36	50
1907.....	34	39	76	10	50	53	37	50
1908 (1./4. bis 31./12.)	35	36	58	09	51	53	36	50
1909 (1./1. bis 31./3.)	38	37	51	10	50	52	37	44
1909.....	37	37	46	10	49	50	37	45
1910.....	38	40	43	10	48	49	40	44
1911.....	44	45	52	11	48	50	41	46
1912.....	43	47	52	10	52	55	41	49
1913.....	41	44	50	09	52	60	40	41

## Noch 2. Durchschnittliche Kleinhandelspreise anderer wichtiger Nahrungsmittel in Cöln während der Rechnungsjahre 1901 bis 1913.

Rechnungsjahr	Kleinhandelspreise für 1 Kilogramm in Pfennig								Preise für Eier (25 Stück in Pfennig)
	Mehl		Schwarz- brot 1)	Weißbrot (Semmel)	Roggen- graubrot	Kaffee, gang- barste Sorte		Eisbutter	
	Weizen	Roggen				un- gebrannt	gebrannt		
1901.....	32	29	22	57	33	230	296	237	240
1902.....	31	29	23	58	33	221	295	235	232
1903.....	31	29	23	61	34	219	292	236	235
1904.....	32	29	23	61	33	218	292	243	242
1905.....	31	30	26	58	34	218	291	247	240
1906.....	31	32	28	60	35	221	295	251	251
1907.....	36	37	32	62	38	226	300	257	249
1908 (1./4. bis 31./12.)	37	36	34	67	41	222	302	260	253
1909 (1./1. bis 31./3.)	39	35	35	63	40	203	213	266	297
1909.....	40	34	36	75	42	204	237	270	274
1910.....	38	33	34	71	41	231	255	270	245
1911.....	38	30	27	69	41	250	287	280	177 <sup>2)</sup>
1912.....	40	31	26	65	38	267	309	270	183
1913.....	40	30	27	66,1	39 groß 37,7 klein	—	300	259	195

1) Bis Ende 1910 für geschnittenes Brot, von 1911 ab für ganze Brote. — 2) Infolge Mithberücksichtigung der Preise für Kisteneier ist der durchschnittliche Preis erheblich niedriger als in den Vorjahren.

## VI. Gewerbe, Handel und Verkehr.

## A. Gewerbebetriebe, Schankkonzessionen, Arbeitsvermittlung.

## 1. Zahl der Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten Personen nach Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen in Cöln am 12. Juni 1907.

Gewerbeabteilungen, Gewerbegruppen	Gewerbebetriebe überhaupt	Davon sind Hauptbetriebe	Zahl der Hauptbetriebe in der Größenklasse der Betriebe mit . . . . . Personen							Der Betriebe Personen (einschl. Be- triebsleiter)	
			Allein- betriebe	2 bis 5	6 bis 10	11 bis 50	51 bis 200	201 bis 1000	mehr als 1000	über- haupt	darunter weibliche
Gewerbe überhaupt.											
Gesamtsumme . . .	32 050	29 585	12 738	12 857	1 963	1 672	303	48	4	147 044	36 821
Gewerbeabteilungen.											
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei . . . . .	187	179	67	88	13	9	2	—	—	752	67
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe . . . . .	15 489	15 119	6 774	5 949	1 112	1 016	223	42	3	93 732	19 107
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft. Musik-, Theater- und Schau- stellungsgewerbe . . . . .	15 911	13 848	5 588	6 758	805	616	74	6	1	50 859	17 323
	463	439	309	62	33	31	4	—	—	1 701	324
Gewerbegruppen.											
I. Kunst- und Handels- gärtnerei . . . . .	153	151	43	84	13	9	2	—	—	720	64
II. Tierzucht und Fischerei	34	28	24	4	—	—	—	—	—	32	3
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen . . . . .	11	11	—	2	2	3	3	1	—	750	64
IV. Industrie der Steine und Erden . . . . .	240	227	38	72	26	83	7	1	—	3 166	131
V. Metallverarbeitung . . .	793	761	180	376	99	76	25	5	—	7 702	407
VI. Industrie der Maschinen usw. . . . .	844	768	187	353	60	100	50	16	2	17 149	472
VII. Chemische Industrie . .	144	136	19	53	34	23	6	1	—	1 883	344
VIII. Industrie der Fette, Öle usw. . . . .	98	89	1	24	15	43	5	1	—	2 151	383
IX. Textilindustrie . . . . .	207	198	104	51	11	24	6	2	—	3 096	1 550
X. Papierindustrie . . . . .	153	144	34	54	9	39	7	1	—	1 962	710
XI. Lederindustrie . . . . .	463	453	197	197	28	26	4	1	—	2 626	644
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe . . . . .	1 177	1 159	431	392	116	101	18	1	—	6 540	657
XIII. Industrie der Nahrungs- mittel . . . . .	1 945	1 910	157	1 398	252	88	12	2	1	10 804	3 336
XIV. Bekleidungsindustrie . .	5 544	5 491	3 765	1 432	161	111	20	2	—	13 879	7 879
XV. Reinigungsindustrie . . .	1 482	1 462	839	550	34	35	4	—	—	3 461	1 842
XVI. Baugewerbe . . . . .	1 882	1 828	643	717	210	203	52	3	—	14 303	145
XVII. Polygraphische Ge- werbe . . . . .	322	310	82	127	40	52	4	5	—	3 712	510
XVIII. Künstlerische Gewerbe	184	172	97	51	15	9	—	—	—	548	33
XIX. Handlungsgewerbe . . . .	11 506	10 039	4 313	4 635	594	444	52	1	—	33 894	12 601
XX. Versicherungsgewerbe . .	399	297	175	72	19	27	4	—	—	1 508	89
XXI. Verkehrsgewerbe . . . . .	642	626	258	261	55	36	10	5	1	7 022	98
XXII. Gast- und Schankwirt- schaft . . . . .	3 364	2 886	842	1 790	137	109	8	—	—	8 435	4 535
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	463	439	309	62	33	31	4	—	—	1 701	324

**2. Die in Fabriken und ähnlichen Anlagen in Cöln beschäftigten Arbeiter während der Jahre 1912 und 1913.**

a) Zahl der Betriebe und der diesen gleichgestellten Anlagen\*) und Zahl der in ihnen beschäftigten Arbeiter.

Gruppe	Gewerbezweige a = 1912 b = 1913	Zahl der Betriebe			Zahl der in den Betrieben beschäftigten							Personen zusammen		
		überhaupt	mit Arbeiterinnen über 16 Jahre alt	mit jugendlichen Personen	männlich. Arbeiter		Arbeiterinnen			Kinder unter 14 Jahren				
					überhaupt	darunter über 14 bis 16 Jahre alt	überhaupt	darunter über 14 bis 16 Jahre	über 16 bis 21 Jahre alt	überhaupt	darunter weibliche			
III	Bergbau, Hütten- und Salinen...	a	8	—	7	3 023	74	—	—	—	—	—	—	3 023
		b	8	—	7	2 720	79	—	—	—	—	—	—	2 720
IV	Industrie der Steine u. Erden	a	98	5	25	2 262	98	58	4	21	1	—	—	2 321
		b	95	4	24	2 003	100	61	5	12	2	—	—	2 066
V	Metallverarbeitung ..	a	238	18	144	7 934	658	477	83	205	9	—	—	8 420
		b	223	23	140	7 214	566	524	114	218	14	1	—	7 752
VI	Maschinen, Werkzeuge, Apparate	a	273	20	174	19 273	1 516	449	37	196	13	—	—	19 735
		b	299	18	192	20 375	1 897	311	27	153	60	—	—	20 746
VII	Chem. Industrie.	a	51	17	10	2 091	26	157	11	77	—	—	—	2 248
		b	49	17	14	1 787	19	315	69	139	4	4	—	2 106
VIII	Leuchtstoffe, Fette, Öle, Firnisse . . . .	a	71	23	18	1 396	42	479	102	232	4	—	—	1 879
		b	75	24	16	1 304	40	455	68	206	4	2	—	1 763
IX	Textilindustrie ..	a	31	25	17	901	62	1 293	145	488	1	1	—	2 195
		b	36	28	22	905	94	1 356	141	539	—	—	—	2 261
X	Papierindustrie ..	a	49	42	31	830	105	771	117	354	2	1	—	1 603
		b	47	36	33	751	108	561	84	277	3	2	—	1 315
XI	Lederindustrie ..	a	38	14	18	787	81	587	93	289	—	—	—	1 374
		b	42	18	19	779	75	682	103	320	4	—	—	1 465
XII	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe ..	a	209	37	62	4 030	245	423	58	154	4	—	—	4 457
		b	211	38	60	4 059	220	469	61	177	13	3	—	4 541
XIII	Nahrungs- und Genußmittel ..	a	662	66	115	4 164	267	1 806	451	803	4	1	—	5 974
		b	666	62	136	4 181	286	1 731	443	749	3	2	—	5 915
XIV	Bekleidungs- gewerbe .....	a	745	643	494	998	82	5 964	1 213	2 735	36	33	—	6 998
		b	826	668	512	1 034	75	6 269	1 239	3 016	32	30	—	7 335
XV	Reinigungs- gewerbe .....	a	74	66	29	202	11	708	70	275	1	1	—	911
		b	77	69	27	214	11	715	72	269	1	1	—	930
XVI	Baugewerbe ....	a	45	1	15	1 360	41	19	—	6	—	—	—	1 379
		b	48	1	15	1 220	39	28	—	21	—	—	—	1 248
XVII	Polygraphische Gewerbe. ....	a	128	56	86	2 739	357	419	53	182	8	2	—	3 166
		b	137	71	95	2 884	374	534	75	211	15	2	—	3 433
	Zusammen .....	a	2 720	1 033	1 245	51 990	3 665	13 610	2 437	6 017	83	39	—	65 683
		b	2 839	1 077	1 312	51 430	3 983	14 011	2 501	6 307	155	47	—	65 596

\*) D. s. Anlagen mit mindestens 10 Arbeitern.

Noch 2. b. Zahl der in Tabelle a nicht aufgenommenen Betriebe, für die besondere Vorschriften nach § 120e der Gew.-O. bestehen, und Zahl ihrer Arbeiter in den Jahren 1912 und 1913.

Gruppe	Gewerbebezüge	Vorhandene			
		Betriebe		Arbeiter	
		1912	1913	1912	1913
IV 2	Steinbrüche und Steinhauereien .....	30	25	85	59
IV 4	Glashütten, Glasschleifereien .....	—	—	—	—
VI 2	Anlagen zur Herstellung elektrischer Akkumulatoren .....	—	—	—	—
VIII 4	Anlagen, in denen Thomasschlacke gemahlen oder Thomasschlackenmehl gelagert wird	—	—	—	—
IX 2	Anlagen zur Bearbeitung von Faserstoffen usw.	2	2	12	10
XI 2	Robhaarspinnereien, Haar- und Borstenzurichtereien .....	—	—	—	—
XI 3	Anlagen zur Vulkanisierung von Gummiwaren	—	—	—	—
XI 4	Anlagen zur Herstellung von Präservativs, Sicherheitspessarien, Suspensorien usw. ..	—	—	—	—
XII 2	Bürsten- und Pinselmachereien .....	7	9	10	17
XIII 3	Bäckereien und Konditoreien .....	402	400	667	650
XVI 2	Maler-, Lackierer- und Anstreicherwerkstätten	144	148	511	559
XVII 2	Buchdruckereien und Schriftgießereien .....	9	8	15	14
XXII	Gast- und Schankwirtschaften .....	516	531	2 017	2 116
	<b>Zusammen ....</b>	<b>1 110</b>	<b>1 123</b>	<b>3 317</b>	<b>3 425</b>

### 3. Bestand und Bewegung der Schankkonzessionen\*) in Cöln während der Kalenderjahre 1912 und 1913.

Art der konzessionierten Schankstätten	Bestand am Anfang		Zugang		Abgang		Bestand am Ende	
	1912	1913	1912	1913	1912	1913	1912	1913
Gastwirtschaften .....	215	201	5	5	19	6	201	200
Schankwirtschaften mit Branntweinausschank ..	1 085	1 130	52	43	7	7	1 130	1 166
Schankwirtschaften ohne Branntweinausschank ..	226	230	7	8	3	27	230	211
Kleinhandlungen mit Branntwein .....	242	191	4	4	55	2	191	193
<b>Zusammen ...</b>	<b>1 768</b>	<b>1 752</b>	<b>68</b>	<b>60</b>	<b>84</b>	<b>42</b>	<b>1 752</b>	<b>1 770</b>

\*) Ausschließlich Militär- und Baukantinen, Fremdenbeherbergungen, Kaffee-, Milch- und sonstiger Wirtschaften mit Ausschank von nur alkoholfreien Getränken.

## 4. Die steuerpflichtigen Gewerbebetriebe in Cöln am Ende der Rechnungsjahre 1904 bis 1913.

Gewerbeabteilungen, Gewerbegruppen, Gewerbearten	Bestand am Ende des Rechnungsjahres									
	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912	1913
<b>A. Gärtnerei und Tierzucht.</b>										
I. Kunst- und Handelsgärtnerei.....	39	39	39	38	39	38	39	38	40	40
II. Tierzucht und Fischerei .....	—	1	1	1	3	4	4	4	4	4
<b>A zusammen.....</b>	<b>39</b>	<b>40</b>	<b>40</b>	<b>39</b>	<b>42</b>	<b>42</b>	<b>43</b>	<b>42</b>	<b>44</b>	<b>44</b>
<b>B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe.</b>										
III. Bergbau-, Hütten- u. Salinenwesen	7	8	9	8	9	9	9	9	8	6
IV. Industrie der Steine und Erden ..	113	122	120	120	119	122	121	128	123	120
V. Metallverarbeitung .....	346	355	355	373	383	372	361	366	358	362
VI. Industrie der Maschinen, Instru- mente und Apparate.....	329	343	361	374	387	376	396	418	429	426
VII. Chemische Industrie .....	111	115	112	121	134	144	155	164	161	162
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Fette, Öle usw..	74	77	75	78	84	84	84	82	87	84
IX. Textilindustrie .....	46	42	43	43	44	44	43	41	42	48
X. Papierindustrie .....	66	67	66	68	69	69	72	72	72	70
XI. Lederindustrie .....	130	137	145	160	162	160	155	154	146	137
XII. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	423	446	476	506	509	491	481	471	464	448
davon { a) Schreiner .....	273	291	312	332	336	324	318	312	307	295
{ b) sonstige Gewerbearten	150	155	164	174	173	167	163	159	157	153
XIII. Industr. d. Nahrungs- u. Genußmittel	1359	1423	1454	1468	1481	1465	1454	1447	1438	1410
davon { a) Bäcker .....	593	639	649	662	664	650	639	636	628	622
{ b) Metzger .....	532	544	564	563	574	569	567	555	555	544
{ c) sonstige Gewerbearten	234	240	241	243	243	246	248	256	255	244
XIV. Bekleidungsgewerbe .....	441	459	477	524	532	520	524	510	512	499
davon { a) Schneiderei .....	251	263	271	302	309	301	307	304	311	298
{ b) Putz- u. Modengeschäfte	32	31	35	39	41	40	49	42	42	40
{ c) Schuhmacherei .....	77	79	83	88	86	81	70	67	66	64
{ d) sonstige Gewerbearten	81	86	88	95	96	98	98	97	93	97
XV. Reinigungsgewerbe .....	144	154	163	185	190	191	192	202	200	179
XVI. Baugewerbe .....	740	789	833	886	888	897	922	938	938	928
davon { a) Bauunternehmer .....	262	255	273	268	271	281	288	292	299	299
{ b) Anstreicher und Maler	188	205	213	241	241	240	237	235	229	226
{ c) sonstige Gewerbearten	290	329	347	377	376	376	397	411	410	403
XVII. Polygraphische Gewerbe.....	154	158	160	168	169	176	177	177	185	184
XVIII. Künstlerische Gewerbe .....	39	44	42	43	49	52	53	51	51	47
<b>B zusammen.....</b>	<b>4522</b>	<b>4739</b>	<b>4891</b>	<b>5125</b>	<b>5209</b>	<b>5172</b>	<b>5199</b>	<b>5230</b>	<b>5214</b>	<b>5110</b>
<b>C. Handel u. Verkehr einschl. Gast- u. Schankwirtschaft.</b>										
XIX. Handelsgewerbe.....	4530	4650	4801	4828	5007	5165	5325	5355	5332	5295
davon { a) Waren- u. Produkten- handel in stehendem Gewerbebetriebe .....	3425	3520	3608	3611	3713	3789	3891	3874	3856	3834
{ b) Geld- u. Kredithandel.	59	61	61	63	70	77	81	86	90	89
{ c) Spedition u. Kommission	8	8	8	9	14	17	27	23	24	34
{ d) Buch-, Kunst- u. Musi- kalienhandel .....	77	83	94	89	94	101	100	107	104	109
{ e) Hausierhandel .....	2	2	2	1	1	1	1	1	1	1
{ f) Handelsvermittlung. ...	891	900	946	969	1031	1080	1123	1167	1158	1123
{ g) Versteigerung, Verleih., Stellenvermittlung.....	68	76	82	86	84	100	102	97	99	105
XX. Versicherungsgewerbe .....	108	102	105	107	109	111	118	120	119	122
XXI. Verkehrsgewerbe .....	216	223	235	235	240	243	250	248	252	260
XXII. Beherbergungs- und Erquickungs- gewerbe .....	1233	1248	1271	1267	1306	1329	1336	1334	1349	1336
XXIII. Theater, Schausstellung und dergl.	19	22	25	24	26	29	35	38	42	38
<b>C zusammen.....</b>	<b>6106</b>	<b>6245</b>	<b>6437</b>	<b>6455</b>	<b>6688</b>	<b>6877</b>	<b>7064</b>	<b>7095</b>	<b>7094</b>	<b>7051</b>
<b>A bis C im ganzen.....</b>	<b>10667</b>	<b>11024</b>	<b>11368</b>	<b>11625</b>	<b>11939</b>	<b>12091</b>	<b>12306</b>	<b>12367</b>	<b>12352</b>	<b>12205</b>

5. Die Mitglieder der Innungen nebst ihren Gesellen und Lehrlingen in Cöln am Ende der Kalenderjahre 1911 bis 1913.

Bezeichnung des Gewerbes, für welches die Innung errichtet ist	1911					1912					1913				
	Innungsmittglieder		Bei den Innungsmittgliedern beschäftigte		Zahl der die Gesellenprüfung bestandenen Lehrlinge	Innungsmittglieder		Bei den Innungsmittgliedern beschäftigte		Zahl der die Gesellenprüfung bestandenen Lehrlinge	Innungsmittglieder		Bei den Innungsmittgliedern beschäftigte		Zahl der die Gesellenprüfung bestandenen Lehrlinge
	Gesellen	Lehrlinge	bei den Innungsmittgliedern	bei den übrigen Handwerkern desselben Gewerbes		Gesellen	Lehrlinge	bei den Innungsmittgliedern	bei den übrigen Handwerkern desselben Gewerbes		Gesellen	Lehrlinge	bei den Innungsmittgliedern	bei den übrigen Handwerkern desselben Gewerbes	
					bei den Innungsmittgliedern					bei den übrigen Handwerkern desselben Gewerbes					
1. Schlosser.....	35	96	79	13	50	45	110	85	21	54	70	154	102	25	53
2. Uhrmacher*).....	144	70	18	—	—	142	73	19	—	—	146	73	20	6	—
3. Polsterer und Dekorateur*).....	215	399	83	22	2	214	365	84	—	—	198	354	60	27	—
4. Sattler.....	28	44	16	4	2	28	46	12	3	2	32	30	8	3	—
5. Stellmacher und Schmiede*).....	135	235	14	14	—	133	242	17	11	—	135	251	47	8	—
6. Tischler.....	170	875	45	8	9	173	975	50	7	14	185	900	48	13	7
7. Drechsler, Stock- u. Schirmmacher*).....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	76	20	—	2	—
8. Korbmacher*).....	35	20	3	2	1	32	18	1	—	1	31	18	1	—	—
9. Konditoren.....	50	75	35	24	1	56	85	56	22	3	57	91	109	22	—
10. Bäcker (Cöln)*.....	752	1 040	109	101	—	756	1 048	99	90	—	735	950	230	70	—
11. Bäcker (Kalk)*.....	39	41	11	4	—	42	45	12	4	—	45	48	11	4	—
12. Fleischer (Kalk).....	49	20	10	6	—	44	19	8	6	—	45	30	9	3	—
13. Ochsenmetzger.....	230	—	28	5	—	232	—	25	15	—	242	—	26	6	—
14. Schweinemetzger.....	305	410	105	43	—	307	415	110	36	—	350	354	91	34	—
15. Damenschm., Schneiderinnen*).....	625	1 740	500	165	—	750	1 863	680	211	—	811	1 703	790	371	—
16. Schneider*).....	485	1 996	134	14	—	524	1 932	136	30	—	526	1 752	136	80	6
17. Schuhmacher.....	187	200	30	6	7	184	200	32	10	5	187	220	56	14	4
18. Barbieri, Friseure, Perückenmacher.....	111	112	34	11	—	108	116	33	10	—	110	125	40	10	—
19. Perückenmacher u. Friseure.....	45	59	7	8	—	54	79	9	6	—	64	215	34	12	—
20. Maurer und Steinmetzen.....	110	1 200	7	3	1	112	1 200	9	1	1	98	2 800	16	—	4
21. Zimmerer*).....	57	396	6	3	—	60	428	9	11	—	60	420	12	—	—
22. Maler u. Anstreicher (Cöln).....	75	—	102	16	9	75	—	65	18	12	80	630	55	33	—
23. Maler u. Anstreicher (Kalk).....	14	28	7	1	—	15	28	5	1	—	15	59	8	10	—
24. Dachdecker u. Bauklempner*).....	45	—	15	—	3	37	—	12	5	6	150	420	24	—	—
25. Photographen*).....	—	—	—	—	—	70	41	6	—	1	65	—	8	1	—
<b>Zusammen Handwerker.....</b>	<b>3 941</b>	<b>9 056</b>	<b>1 398</b>	<b>473</b>	<b>85</b>	<b>4 193</b>	<b>9 328</b>	<b>1 574</b>	<b>518</b>	<b>99</b>	<b>4 513</b>	<b>11 617</b>	<b>1 941</b>	<b>754</b>	<b>74</b>
26. Wirte.....	516	2 249	48	—	—	527	2 211	40	—	—	512	2 352	23	—	—

VI. Gewerbe, Handel und Verkehr.

\*) Zwangsinnungen. — Ferner haben ihren Sitz in Cöln: die Zwangs-Schornsteinfegerinnung, die Zwangsinnung für das Pflasterergewerbe, die Freie Innung der Zahntechniker und die Innung der Rechtskonsulenten. Die Bezirke der beiden ersteren erstrecken sich auf den Regierungsbezirk Cöln, die der beiden letzteren auf die ganze Rheinprovinz.

## 6. Stellen- und Arbeitsvermittlung in Cöln.

a) Die Allgemeine Arbeitsnachweis-Anstalt während der Jahre 1901 bis 1913.

Geschäfts- jahr *)	Stellensuchende			Offene Stellen für			Besetzte Stellen von					
	Männliche	Weibliche	zusammen	männliche Personen	weibliche	zusammen	männlichen		weiblichen		M. u. W.	
							überhaupt	v. H. der Stellen- suchenden	überhaupt	v. H. der Stellen- suchenden		
1901	32 431	8 005	<b>40 436</b>	12 835	10 691	<b>23 526</b>	12 480	38,5	7 784	97,2	<b>20 264</b>	<b>50,1</b>
1902	37 235	8 356	<b>45 591</b>	18 818	10 735	<b>29 553</b>	18 102	48,6	7 805	93,4	<b>25 907</b>	<b>56,8</b>
1903	36 835	8 474	<b>45 309</b>	20 509	11 191	<b>31 700</b>	20 076	50,5	8 124	95,9	<b>28 200</b>	<b>62,2</b>
1904	37 087	8 614	<b>45 701</b>	21 480	11 435	<b>32 915</b>	20 863	56,3	8 212	95,3	<b>29 075</b>	<b>63,6</b>
1905	35 989	8 889	<b>44 878</b>	23 270	11 968	<b>35 238</b>	22 163	61,6	8 306	93,4	<b>30 469</b>	<b>67,9</b>
1906	35 929	7 847	<b>43 776</b>	22 876	11 156	<b>34 032</b>	21 805	60,7	7 359	93,8	<b>29 164</b>	<b>66,6</b>
1907	39 392	7 790	<b>47 182</b>	21 193	9 702	<b>30 895</b>	20 114	51,1	6 894	88,5	<b>27 008</b>	<b>57,2</b>
1908	44 694	7 559	<b>52 253</b>	19 346	8 278	<b>27 624</b>	18 630	41,7	6 437	85,2	<b>25 067</b>	<b>46,1</b>
1909	43 519	7 971	<b>51 490</b>	17 413	7 467	<b>24 880</b>	16 874	38,8	5 883	73,8	<b>22 757</b>	<b>44,2</b>
1910*)	56 254	11 889	<b>68 143</b>	28 384	15 174	<b>43 558</b>	26 149	46,5	8 959	75,4	<b>35 108</b>	<b>51,5</b>
1911*)	50 798	12 835	<b>63 633</b>	32 263	16 663	<b>48 926</b>	29 215	57,5	9 379	80,9	<b>39 594</b>	<b>62,2</b>
1912	66 700	19 266	<b>85 966</b>	46 189	27 272	<b>73 461</b>	40 818	61,20	16 876	87,59	<b>57 694</b>	<b>67,11</b>
1913	58 073	21 945	<b>80 018</b>	43 622	30 905	<b>74 527</b>	39 654	68,28	18 554	84,55	<b>58 208</b>	<b>72,74</b>
Dav. (1913) im												
April .....	5 549	1 885	<b>7 434</b>	4 018	2 667	<b>6 685</b>	3 506	63,18	1 637	86,84	<b>5 143</b>	<b>69,18</b>
Mai .....	5 083	1 687	<b>6 770</b>	4 223	2 521	<b>6 744</b>	3 656	71,93	1 502	89,03	<b>5 158</b>	<b>76,19</b>
Juni .....	4 886	1 649	<b>6 535</b>	3 786	2 511	<b>6 297</b>	3 415	69,89	1 412	85,63	<b>4 827</b>	<b>73,86</b>
Juli .....	5 225	1 715	<b>6 940</b>	3 741	2 416	<b>6 157</b>	3 407	65,21	1 436	83,73	<b>4 843</b>	<b>69,78</b>
August .....	4 637	1 618	<b>6 255</b>	3 774	2 310	<b>6 084</b>	3 459	74,60	1 336	82,57	<b>4 795</b>	<b>76,66</b>
September ...	4 851	2 106	<b>6 957</b>	3 803	3 393	<b>7 196</b>	3 540	72,97	1 802	85,57	<b>5 342</b>	<b>76,79</b>
Oktober ....	5 096	2 203	<b>7 299</b>	3 765	2 827	<b>6 592</b>	3 546	69,58	1 744	79,16	<b>5 290</b>	<b>72,48</b>
November ...	4 164	1 596	<b>5 760</b>	2 775	1 848	<b>4 623</b>	2 687	64,53	1 312	82,21	<b>3 999</b>	<b>69,43</b>
Dezember .. (1914)	3 553	1 393	<b>4 946</b>	3 476	1 729	<b>5 205</b>	3 365	94,71	1 217	87,36	<b>4 582</b>	<b>92,64</b>
Januar .....	4 795	1 793	<b>6 588</b>	2 626	2 570	<b>5 196</b>	2 375	49,53	1 512	84,32	<b>3 887</b>	<b>59,00</b>
Februar ....	4 672	1 851	<b>6 523</b>	3 499	2 717	<b>6 216</b>	3 061	65,52	1 592	86,00	<b>4 653</b>	<b>71,33</b>
März .....	5 562	2 449	<b>8 011</b>	4 136	3 396	<b>7 532</b>	3 637	65,39	2 052	83,79	<b>5 689</b>	<b>71,01</b>

\*) Das Geschäftsjahr umfaßt bis 1910 je die Zeit vom 1. Juli bis 30. Juni, nachdem vom 1. April bis 31. März. Die Angaben für 1911 beziehen sich demnach nur auf die Monate Juli 1911 bis einschl. März 1912.

b) Die übrigen Arbeitsnachweis-Anstalten in den Jahren 1912 u. 1913.

Bezeichnung der Stellennachweise	Offene Stellen		Arbeits- gesuche		Stellenvermittlung					
	1912	1913	1912	1913	v. H. der offenen Stellen		v. H. der Stellengesuche			
					1912	1913	1912	1913		
Katholischer Gesellenverein .....	6 436	3 020	7 681	3 323	4 370	2 366	67,9	78,3	56,9	71,2
Herberge zur Heimat .....	4 111	2 860	4 513	3 070	1 607	1 604	39,1	56,1	35,6	52,2
Barbier-, Friseur- u. Perückenmacher- Innung .....	312	300	488	415	238	215	-76,3	71,7	48,8	51,8
Gewerkverein deutscher Maschinen- und Metallarbeiter .....	168	93	134	146	106	71	63,1	76,3	79,1	48,6
Verband der christlichen Bauarbeiter .....	1 834	1 566	1 059	1 285	1 007	1 003	54,9	64,0	95,1	78,1
Verband christlicher Holzarbeiter .....	1 526	1 071	1 163	1 166	875	716	57,3	66,7	75,2	57,4
Verband deutscher Holzarbeiter .....	1 101	827	1 640	2 502	905	697	82,2	84,3	55,2	27,9
Verband der Maler und Anstreicher .....	701	501	1 039	920	562	451	80,2	90,0	54,1	49,0
Verband der deutschen Buchdrucker .....	248	306	1 164	1 104	248	306	100,0	100,0	21,3	27,7
Deutscher Dachdeckerverband .....	308	253	369	360	305	251	99,0	99,2	84,7	69,7
Verband der Tapezierer u. Polsterer .....	294	196	470	487	181	158	61,6	80,6	38,5	32,4
Verband der Porzellanarbeiter .....	26	21	51	53	21	18	80,8	85,7	41,2	34,0
Verband der Köche .....	1 191	1 253	2 213	2 063	1 032	953	86,6	76,1	46,6	46,2
Katholisches Arbeiter-Sekretariat .....	46	54	112	124	20	30	43,5	54,6	17,9	24,2
Kölner Verein weiblicher Angestellter .....	1 098	1 159	2 535	2 819	408	465	37,2	40,1	16,1	16,5



### 7. Die Zahl der Mitglieder in Fachverbänden in Cöln am Schlusse der einzelnen Monate während des Kalenderjahres 1913 im Vergleich zu 1912.

Berufsart, Jahr	Monat											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1. Deutscher Metallarbeiter-Verband . . . . .	7 722	7 685	7 601	7 592	7 516	7 409	9 947	9 909	9 982	9 786	9 689	9 556
2. Gewerkschaft der deutschen Maschinenbauer und Metallarbeiter . . . . .	756	758	753	752	742	732	735	733	731	729	730	719
3. Christlicher Metallarbeiter-Verband . . . . .	3 260	3 270	3 275	3 250	3 231	3 178	3 128	3 130	3 066	2 960	2 965	2 971
4. Deutscher Handlungsgehilfen-Verband . . . . .	1 410	1 325	1 430	1 420	1 360	1 420	1 360	1 360	1 480	1 520	1 530	1 520
5. Christlicher Holzarbeiter-Verband . . . . .	1 403	1 405	1 414	1 397	1 402	1 400	1 351	1 354	1 400	1 400	1 388	1 375
6. Deutscher Holzarbeiter-Verband . . . . .	2 340	2 342	2 373	2 340	2 345	2 348	2 300	2 300	2 210	2 180	2 180	2 160
7. Centralverband christlicher Bauarbeiter . . . . .	1 080	1 080	1 092	1 095	1 135	1 138	1 150	1 157	1 166	1 163	1 170	1 170
8. Verband der Fabrikarbeiter . . . . .	1 665	1 621	1 713	1 608	1 580	1 682	1 611	1 620	1 664	1 673	1 651	1 617
9. Verband der deutschen Buchdrucker . . . . .	1 145	1 135	1 135	1 150	1 182	1 186	1 180	1 184	1 206	1 188	1 189	1 180
10. Verband der Bäcker und Konditoren . . . . .	314	309	325	325	320	316	306	304	301	299	294	289
11. Verband der Tapezierer und Polsterer . . . . .	295	291	320	335	349	325	223	310	310	309	309	300
12. Verband der Porzellanarbeiter . . . . .	67	62	66	64	67	71	60	66	66	65	73	72
<b>Zusammen . . . 1913</b>	<b>21 457</b>	<b>21 283</b>	<b>21 497</b>	<b>21 328</b>	<b>21 229</b>	<b>21 205</b>	<b>23 351</b>	<b>23 427</b>	<b>23 582</b>	<b>23 272</b>	<b>23 168</b>	<b>22 929</b>
<b>Dagegen . . . 1912</b>	<b>18 217</b>	<b>18 214</b>	<b>18 569</b>	<b>18 734</b>	<b>18 912</b>	<b>18 709</b>	<b>18 920</b>	<b>19 816</b>	<b>20 584</b>	<b>21 114</b>	<b>21 182</b>	<b>21 398</b>

### B. Die Tätigkeit des Königl. Gewerbe- und des Kaufmannsgerichts.

#### Tätigkeit des Gewerbe- und des Kaufmannsgerichts in Cöln während der Kalenderjahre 1907 bis 1913.

Kalender- jahr	Anzahl der anhängigen Klagen			Von den neu hinzugekommenen Klagen betrug der Wert des Streitgegenstandes						
	aus dem Vorjahre übernommene	im lauf. Jahre neu hinzugekommene	darunter von Arbeitgeberern gegen Arbeitnehmer	bis zu 20 ₳	über 20 bis 50 ₳	über 50 bis 100 ₳	über 100 bis 200 ₳	über 200 bis 300 ₳	mehr als 300 ₳	
a) Gewerbegericht.										
1907	29	3 950	179	1 650	1 290	695	198	68	78	
1908	31	3 974	145	1 537	1 357	706	235	71	99	
1909	30	3 960	130	1 676	1 269	709	163	63	110	
1910	20	3 857	140	1 552	1 266	746	172	51	90	
1911	16	4 201	192	1 722	1 345	771	209	78	92	
1912	29	4 488	220	1 922	1 375	837	215	74	84	
1913	18	4 711	165	2 117	1 359	837	250	79	87	
b) Kaufmannsgericht.										
1907	15	829	47	60	135	147	198	131	173	
1908	12	905	48	39	104	190	207	159	218	
1909	11	977	75	52	122	207	208	141	258	
1910	13	1 037	69	59	117	206	245	162	261	
1911	11	1 021	79	52	127	190	265	167	231	
1912	11	1 180	98	84	133	242	297	168	267	
1913	12	1 257	100	86	168	277	297	147	294	

### Noch B. Tätigkeit des Gewerbe- und des Kaufmannsgerichts in Cöln während der Kalenderjahre 1907 bis 1913.

Kalenderjahr	Von den anhängigen Klagen wurden beendet												Von den Klagen wurden unerledigt in das nächste Jahr übernommen	
	vor der Vergleichskammer durch							vor der Hauptsitzung durch						
Zurücknahme	außergerichtlichen Vergleich	gerichtlichen Vergleich	rechtskräft. Versäumnis-Urteil	Anerkenntnis-Urteil	anderes Urteil	Verweis an das Kaufm.- bzw. Gewerbeger.	Zurücknahme	außergerichtlichen Vergleich	gerichtlichen Vergleich	rechtskräft. Versäumnis-Urteil	Anerkenntnis-Urteil	anderes Urteil	Verweis an das Kaufm.- bzw. Gewerbeger.	
a) Gewerbegericht.														
1907	637	219	1 411	—	—	—	203	70	504	340	42	522	—	31
1908	623	258	1 340	—	—	—	226	119	530	312	46	520	1	30
1909	641	243	1 419	—	—	—	250	103	464	311	39	499	1	20
1910	541	258	1 369	—	—	—	212	90	554	346	34	449	8	16
1911	613	264	1 429	—	—	—	275	98	578	404	57	469	1	29
1912	695	343	1 677	—	—	—	190	98	615	368	57	456	—	18
1913	740	324	1 855	—	—	—	297	80	752	315	34	307	3	22
b) Kaufmannsgericht.														
1907	112	45	316	—	—	—	47	33	71	38	6	159	5	12
1908	119	51	289	—	—	—	54	25	116	59	9	177	7	11
1909	129	82	322	—	—	—	50	22	122	66	11	167	4	13
1910	134	69	322	—	—	—	55	30	145	108	11	158	7	11
1911	152	75	324	—	—	—	55	34	146	73	9	149	4	11
1912	160	96	406	—	—	—	66	37	149	76	18	165	6	12
1913	164	103	486	—	—	—	79	26	176	68	11	142	1	13

### C. Die städtischen Arbeiter.

#### 1. Die Zahl der städtischen Arbeiter in Cöln am Anfange der Rechnungsjahre 1907 bis 1914.

Betriebe	Zahl der Arbeiter am 1. April							
	1907	1908	1909	1910	1911	1912	1913	1914
1. Hafenverwaltung.....	136	150	159	163	167	164	172	177
2. Vorortbahnen { Fahrpersonal... { Sonst. Personal...	129 111	150 145	149 184	157 189	146 205	129 230	179 245	219 299
3. Straßenbahnen { Fahrpersonal... { Sonst. Personal...	1406 786	1551 880	1540 899	1475 819	1431 818	1654 882	1795 958	2099 1079
4. Marktverwaltung.....	33	31	30	30	29	29	26	27
5. Schlacht- und Viehhof, Desinfektionsanstalt, Säuglingsmilchanstalt, Tierkörperverwertungsanstalt.....	152	160	160	178	186	192	190	189
6. Fuhrpark und Straßenreinigung: Erwachsene Arbeiter.....	552	698	599	567	598	585	546	615
Jugendliche Arbeiter.....	86	78	85	107	82	71	101	119
7. Gaswerk.....	893	808	818	802	806	769	724	714
8. Elektrizitätswerk.....	233	258	283	285	285	296	307	326
9. Wasserwerk.....	187	178	195	179	177	179	188	193
10. Badeanstalten.....	73	74	73	73	76	77	100	99
11. Krankenanstalten: Pflegepersonal*).....	65	62	79	80	82	81	83	85
Betriebs- und Dienstpersonal...	92	96	241	256	257	253	258	255

\*) Ohne die geistlichen Schwestern.

Fortsetzung nächste Seite.

### Noch 1. Die Zahl der städtischen Arbeiter in Cöln am Anfange der Rechnungsjahre 1907 bis 1914.

Betriebe	Zahl der Arbeiter am 1. April							
	1907	1908	1909	1910	1911	1912	1913	1914
12. Friedhofverwaltung .....	160	128	165	210	168	186	174	195
13. Hochbauamt .....	48	55	52	45	42	49	43	34
14. Tiefbauamt .....	272	281	284	269	310	310	303	297
15. Gartenverwaltung .....	258	268	279	366	342	322	385	496
16. Sonstige .....	23	30	29	30	31	33	33	32
<b>Zusammen .....</b>	<b>5695</b>	<b>6181</b>	<b>6303</b>	<b>6280</b>	<b>6238</b>	<b>6491</b>	<b>6810</b>	<b>7549</b>

### 2. Die den städtischen Arbeitern in Cöln gewährten Vergünstigungen in den Rechnungsjahren 1906 bis 1913.

Rechnungsjahr	Gesamt- betrag <i>M</i>	Davon entfallen auf:			
		Lohnfortzahlungen bei Erholungs- urlaub <i>M</i>	Krankheiten, Unfällen, usw. <i>M</i>	Familien- unter- stützungen <i>M</i>	Ehrengaben bei Dienst- jubiläen <i>M</i>
1906	102 307	53 623	44 100	2 294	2 290
1907	117 038	60 877	50 985	2 826	2 350
1908	132 982	68 347	57 582	2 983	4 070
1909	161 876	96 353	53 636	8 157	3 730
1910	173 678	100 722	58 438	10 108	4 410
1911	192 878	102 647	77 587	7 344	5 300
1912	213 917	112 725	86 038	10 034	5 120
1913	243 896	126 821	101 741	10 084	5 250

### 3. Die Zahl der Fälle und Tage bei Lohnfortzahlungen und Familienunterstützungen an die städtische Arbeiterschaft in Cöln in den Rechnungsjahren 1906 bis 1913.

Rechnungsjahr	Lohnfortzahlung bei				Familienunter- stützungen		Zusammen	
	Erholungs- urlaub		Krankheiten, Unfällen usw.		Zahl der		Zahl der	
	Fälle	Tage	Fälle	Tage	Fälle	Tage	Fälle	Tage
1906	2 828	14 324	3 974	31 122	107	2 146	6 909	47 592
1907	2 945	15 249	4 907	35 539	133	2 726	7 985	53 514
1908	3 170	16 530	5 445	37 592	163	2 711	8 778	56 833
1909	5 128	23 156	4 708	35 787	366	7 156	10 202	66 099
1910	5 183	22 537	4 991	38 425	436	8 182	10 610	69 144
1911	4 883	23 477	6 657	52 882	340	7 305	11 880	83 664
1912	4 940	24 874	7 347	48 339	420	8 203	12 707	81 416
1913	5 236	27 242	7 721	62 838	404	7 717	13 361	97 797

4. Die Zahl der Empfänger von Invalidenrenten, Witwen- und Waisengeldern der städtischen Arbeiterschaft in Cöln sowie die hierfür ausgezahlten Geldbeträge in den Rechnungsjahren 1901 bis 1913.

Rechnungs- jahr	Zahl der Empfänger von				Ausgezahlt wurden an			
	In- validen- renten	Witwen- geld	Waisen- geld	über- haupt	In- validen- renten <i>M</i>	Witwen- geldern <i>M</i>	Waisen- geldern <i>M</i>	über- haupt <i>M</i>
1901	17	26	17	60	4 132	3 650	358	8 140
1902	21	33	32	86	5 311	5 200	768	11 279
1903	33	44	46	123	6 657	6 740	969	14 366
1904	37	58	68	163	7 572	8 741	1 248	17 561
1905	42	70	77	189	9 750	10 501	1 797	22 048
1906	59	82	85	226	14 488	12 693	2 839	30 020
1907	65	85	92	242	18 397	12 833	1 866	33 096
1908	68	105	135	308	20 890	18 679	3 171	42 740
1909	83	109	103	295	25 676	17 014	2 370	45 060
1910	89	130	121	340	28 426	20 287	2 880	51 593
1911	94	147	161	402	31 195	24 766	3 869	59 830
1912	110	178	185	473	34 462	28 644	5 194	68 300
1913	128	201	208	537	38 494	31 599	5 148	75 241

## D. Verkehr.

## a) Post-, Telegraphen- und Eisenbahnverkehr.

## 1. Der Post- und Telegraphenverkehr in Cöln während der Kalenderjahre 1901 bis 1913.

Kalenderjahr	Anzahl der a = eingegangenen und b = ausgegangenen								Zahl der von Fernsprech- anstalten ver- mittelten Gespräche	Betrag der		
	Telegramme		Brief- sendungen 1000 Stück		Briefe, Pakete u. Kästchen m. Wertangabe		Pakete ohne Wert- angabe			Post- anweisungen in 1000 Mark	einge- zählten	ausge- zählten
	a	b	a	b	a	b	a	b				
1901	803 604	708 565	61 565	62 207	202 133	201 551	2 719 806	3 256 049	26 066 722	117 710	196 557	
1902	820 069	729 681	66 605	74 985	203 808	189 178	2 908 023	3 359 128	24 920 385	124 733	198 240	
1903	858 428	749 209	73 024	80 835	225 714	190 905	2 988 361	3 502 521	22 040 994	132 106	204 757	
1904	906 705	861 196	76 576	81 847	143 514	250 836	3 102 443	3 604 612	24 102 340	141 216	215 095	
1905	965 815	839 168	78 290	83 104	195 536	198 658	3 285 859	3 780 341	25 294 088	147 433	224 224	
1906	1 010 535	881 169	85 566	97 962	198 849	200 968	3 392 190	3 949 670	27 100 206	163 315	243 759	
1907	1 045 503	929 459	104 695	108 859	207 108	201 746	3 572 780	4 136 817	25 766 501	169 610	255 648	
1908	1 018 342	914 175	112 702	113 638	208 438	196 242	3 612 368	4 249 417	26 882 109	165 114	253 924	
1909	1 055 546	941 862	121 335	121 095	193 084	187 321	3 709 504	4 521 580	31 074 426	143 347	199 688	
1910	1 135 502	995 444	*92 208	128 041	189 665	184 724	4 078 148	4 976 239	40 794 037	131 728	164 270	
1911	1 208 075	1 063 242	102 798	160 351	176 965	185 995	4 233 596	5 207 529	43 263 851	124 164	136 784	
1912	1 245 151	1 098 694	107 440	176 138	178 221	179 473	4 403 161	5 458 272	37 950 345	120 568	129 062	
1913	1 246 700	1 094 020	121 833	196 701	171 408	179 990	4 454 884	5 524 113	47 481 690	114 819	118 376	

## Postscheckverkehr.

	1909	1910	1911	1912	1913
Einzahlungen: <i>M</i>	57 272 652	100 319 057	148 191 252	169 760 740	192 205 545
Auszahlungen: <i>M</i>	24 438 729	272 026 400	361 644 353	429 019 481	482 776 850.

\*) Der gegen 1909 eingetretene Rückgang im Briefverkehr ist zufälliger Art und darauf zurückzuführen, daß im Jahre 1909 während der laut Weltpostvertrag ein für allemal festgesetzten Zählperiode mehr Massendrucksaachen aufgeliefert worden sind, und daß in die Zählperiode 1910 mehrere jüdische Feiertage fielen.

## 2. Der Personen- und Güterverkehr auf den Staatsbahnhöfen in Cöln während der Rechnungsjahre 1908 bis 1913.

J a h r und B a h n h ö f e a = Empfang, b = Versand	I. Per- sonen- verkehr Zahl der verkauften Fahrkarten	II. Güterverkehr in Tonnen				III. Viehverkehr	
		Stückgut (einschl. Eil- u. Expres- gut)	Wagen- ladungen	Dienst- gut	zu- sammen	Groß- vieh Stück	Klein- vieh Stück
Bahnhöfe überhaupt	1908.. {a	215 730	3 229 674	528 575	3 973 979	61 657	321 224
	{b	276 500	1 828 111	236 241	2 340 852	28 653	69 137
	1909.. {a	222 056	3 341 572	499 344	4 062 972	120 951	277 118
	{b	283 371	1 872 831	177 658	2 333 860	35 906	69 021
	1910.. {a	245 167	3 559 316	499 618	4 304 101	106 951	319 533
	{b	317 684	2 236 281	168 499	2 722 464	38 256	93 570
	1911.. {a	253 120	3 801 222	440 373	4 494 715	61 319	456 372
	{b	349 729	2 456 256	202 128	3 008 113	28 534	135 976
	1912.. {a	264 172	4 176 741	623 904	5 064 817	57 940	570 442
	{b	348 555	2 679 490	258 001	3 286 046	27 159	294 552
	1913.. {a	264 663	4 108 889	848 054	5 221 606	59 833	593 312
	{b	343 894	2 768 113	323 316	3 435 323	30 349	312 941
und zwar (1913) auf dem Bahnhof:							
C.-Hauptbahnhof .....	{a	8 222 502	—	—	—	—	—
{b		6 408	—	—	6 408	—	—
C.-Bocklemünd .....	{a	39 496	341	8 650	5 909	14 900	197
{b		205	17 715	70	17 990	7	443
C.-Bonntor .....	{a	—	19 385	498 938	23 304	541 627	—
{b		—	50 808	111 791	844	163 443	—
C.-Deutz .....	{a	360 606	9 533	445 400	244 655	699 588	—
{b		7 767	262 865	1 545	272 177	—	—
C.-Deutz-Hafen .....	{a	—	—	186 152	—	186 152	—
{b		—	233	181 570	78 587	260 390	—
C.-Deutz Nord .....	{a	—	9 185	500 716	56 090	565 991	—
{b		—	8 588	261 208	3 005	272 801	6
C.-Ehrenfeld (Pers.-Bhf. u. Eilg.-A.) .....	{a	321 748	—	—	—	—	—
{b		—	—	—	—	—	—
C.-Ehrenfeld (G.-A.) .....	{a	—	27 259	782 230	37 544	847 033	761
{b		—	43 683	1 284 037	1 763	1 329 483	9
C.-Eifeltor .....	{a	—	6 034	137 892	21 225	165 151	47
{b		—	13 908	26 197	3 625	43 730	—
C.-Gereon (Eilgut) .....	{a	—	55 127	34 135	—	89 262	5 837
{b		—	43 624	7 014	—	50 638	2 635
C.-Gereon (G.-A.) .....	{a	—	106 612	485 208	243 759	835 579	—
{b		—	138 945	102 984	29 151	271 080	—
C.-Hafen .....	{a	—	888	183 137	—	184 025	—
{b		—	1 946	229 571	124 992	356 509	—
C.-Kalk .....	{a	225 588	5 421	103 364	11 566	120 351	182
{b		—	3 497	18 545	—	22 042	140
C.-Kalk Nord .....	{a	—	12 493	503 470	85 704	601 667	12
{b		—	12 353	201 013	17 623	230 989	—
C.-Longerich .....	{a	100 963	620	25 412	4 666	30 698	80
{b		—	236	22 445	734	23 415	9
C.-Nippes (Pers.-Bhf. und Eilg.-A.) .....	{a	103 736	1 630	26	153	1 809	—
{b		—	731	—	160	891	—
C.-Nippes (G.-A.) .....	{a	—	10 135	196 449	113 479	320 063	1 498
{b		—	10 962	31 811	61 217	103 990	1 018
C.-Süd .....	{a	456 679	—	—	—	—	—
{b		—	—	—	—	—	—
C.-Viehhof .....	{a	—	—	17 710	—	17 710	51 219
{b		—	—	9 347	—	9 347	26 525
C.-West .....	{a	106 470	—	—	—	—	—
{b		—	—	—	—	—	—

### 3. Empfang und Versand von Frachtgegenständen (in Mengen von mindestens 500 kg) und von Tieren auf den gesamten Staatsbahnhöfen in Cöln 1909 bis 1913 nach Warengattungen.

Bezeichnung der Frachtgegenstände (in t zu 1000 kg) und des Viehes (in Stück)	1909		1910		1911		1912		1913	
	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
<b>a) Güter.</b>										
1. Abfälle von Horn, Klauen, Häuten usw.	653	979	774	1 086	999	2 646	1 260	2 722	1 220	2 949
2. Baumwolle u. Baumwollabfälle	3 337	1 430	2 998	1 136	3 757	1 076	4 886	1 372	4 756	2 071
3. Bier	16 052	3 293	15 942	3 352	16 604	3 404	20 289	3 909	20 760	6 418
4. Blei, Bleiasche, Mennige	46 601	26 753	50 536	41 835	48 596	38 467	53 118	32 468	48 175	33 554
5. Borke, roh und gemahlen, Lohe	424	3 244	499	3 227	570	2 422	655	2 155	588	1 418
6 A. Braunkohlen	233 546	59 036	216 396	58 787	219 958	58 912	218 944	59 032	203 221	62 087
B. Braunkohlenbriketts	297 018	489 124	360 341	607 665	409 148	733 023	476 365	810 239	365 296	880 773
7. Zement, Steine und Platten von Zement	39 417	21 283	44 586	17 284	44 736	18 866	69 079	19 369	76 550	21 437
8. Chemikalien, Drogen, Drogeriewaren	26 350	47 611	30 185	54 091	33 807	52 369	45 476	53 531	51 953	49 207
9. Dachpappe, Steinpappe, Teerpappe	2 274	2 311	595	3 353	609	3 409	862	4 493	845	4 368
10. Düngemittel aller Art	37 325	117 437	43 071	122 224	52 231	112 426	61 363	118 491	70 962	135 669
11 A. Roheisen	94 329	520	108 936	457	124 812	971	157 450	2 105	92 243	1 712
B. Luppen, Luppenstäbe usw.	22 938	8 797	68 185	10 436	77 277	15 520	73 036	9 626	14 828	107
C. Altes Eisen	92 142	61 590	95 013	67 479	109 301	75 121	123 758	97 131	52 963	78 268
12. Eisen und Stahl, fassoniert	165 119	66 584	201 797	134 805	217 315	164 845	278 417	938 420	220 680	71 888
13. Schienen, Schienenbefestigungsgegenstände	13 986	33 664	27 771	31 715	33 002	39 676	49 008	96 081	59 668	44 663
14. Eisenbahnschwellen, eiserne	5 464	4 713	6 731	5 737	7 402	5 923	8 599	5 068	23 631	13 925
15. Achsen u. Bandagen, Räder	15 299	13 961	15 943	12 521	19 361	16 417	19 132	22 782	22 577	6 092
16. Maschinen und Maschinenteile	17 739	25 068	20 857	45 026	23 408	49 721	26 546	61 074	28 955	45 211
17. Röhren und Säulen, eiserne	12 313	25 932	11 786	27 536	9 509	22 939	12 046	27 769	14 096	26 205
18. Eisen- u. Stahldraht	5 542	4 424	4 344	4 894	5 109	6 052	6 091	7 011	5 939	7 108
19 A. Eisenwaren	22 201	23 014	24 440	23 779	27 629	29 233	37 322	39 224	37 878	48 804
B. Metallwaren	2 640	2 421	4 316	2 270	4 496	5 208	6 105	7 011	5 530	22 695
20. Eisenerz, ohne Schwefelkies	1 180	46 651	1 530	37 063	1 836	30 760	948	42 349	249	33 654
21 A. Kies, Sand	111 083	131 302	126 841	176 330	102 666	225 002	244 738	253 805	375 413	33 900
B. Ton	5 648	15 564	6 829	20 519	9 416	19 903	14 291	20 228	10 847	20 228
C. Traß	1 512	9	1 342	25	1 628	4 276	4 187	560	4 465	49
D. Übrige Erde	4 232	8 462	8 863	16 326	10 995	2 107	50 015	2 912	45 060	5 019
22 A. Blei- und Zinkerze, Blende, Nickelerze	926	23 354	1 066	27 782	4 111	32 871	11 458	43 064	1 804	35 382
B. Kupfererz, Rohkupfer	122	827	822	2 997	1 138	934	751	973	693	710
C. Übrige Erze, auch Schwefelkies	1 693	18 377	1 677	42 369	10 002	52 350	19 437	67 803	9 538	34 602
23. Farbbehälter, Farbholzextrakt	—	106	5	99	—	274	30	67	140	31
24. Fische, Heringe	3 642	1 315	3 704	496	3 491	528	3 405	356	3 479	712
25. Flachs, Hanf, Hede, Werg	3 566	903	3 312	579	3 959	623	3 876	738	4 234	1 321
26. Fleisch und Speck	2 301	82	2 674	200	3 653	1 098	5 196	839	4 885	820

**Noch 3. Empfang und Versand von Frachtgegenständen (in Mengen von mindestens 500 kg) und von Tieren auf den gesamten Staatsbahnhöfen in Cöln 1909 bis 1913 nach Warengattungen.**

Bezeichnung der Frachtgegenstände (in T zu 1000 kg) und des Viehes (in Stück)	1909		1910		1911		1912		1913	
	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
<b>Noch a) Güter.</b>										
27. Garne und Twiste ..	1 823	2 308	1 032	1 073	1 445	1 842	1 227	2 428	1 755	1 783
28 A. Weizen .....	25 993	18 492	35 676	17 344	43 464	16 551	66 973	17 804	42 997	21 346
B. Roggen .....	11 245	8 758	8 975	11 272	14 220	11 917	10 431	9 515	14 239	14 220
C. Hafer .....	11 188	14 659	10 568	14 915	10 495	17 530	9 277	25 101	13 512	16 909
D. Gerste .....	5 488	19 470	6 160	22 551	6 202	24 712	6 304	24 135	6 119	26 842
E. Hülsenfrüchte .....	791	683	957	426	2 183	1 204	1 924	1 186	2 044	944
F. Mais .....	1 042	9 184	993	9 421	824	6 725	1 170	10 226	1 513	9 270
G. Malz .....	5 520	2 352	5 965	1 879	6 013	1 704	6 344	2 774	6 189	3 245
H. Lein- u. Ölsamen ..	151	1 131	222	476	212	665	163	123	188	204
I. Andere Sämereien ..	616	607	550	563	802	861	1 199	1 459	1 592	1 578
29. Glas u. Glaswaren ..	12 188	8 567	14 158	8 212	15 093	7 913	17 711	11 054	16 252	11 681
30. Häute, Felle, Leder, Pelzwerk .....	6 500	6 968	6 551	6 276	6 773	6 252	7 984	7 629	11 020	9 281
31 A. Rund-(Stamm-)Holz ..	8 182	3 275	3 979	1 995	9 384	3 574	8 384	6 418	7 780	9 588
B. Nutzholz (Bretter, Balken, Latten usw.) ..	50 857	40 058	51 505	43 726	56 122	60 287	69 060	70 968	64 684	69 194
C. Brenn- u. Grubenholz ..	10 873	4 580	9 631	3 196	8 831	9 515	11 695	9 419	8 647	2 150
D. Außereuropäisches Holz .....	660	2 863	537	3 416	492	1 599	643	1 585	908	906
32. Holzzeugmasse .....	676	10 186	846	9 590	1 036	9 067	2 201	10 940	857	10 259
33. Hopfen .....	871	522	961	379	984	691	1 280	927	1 315	1 240
34. Jute .....	136	301	114	339	157	247	181	362	257	345
35. Kaffee, Surrogate, Tee, Kakao .....	1 188	1 951	1 375	1 480	1 770	2 056	2 419	2 250	2 722	2 215
36. Kalk, gebrannter .....	38 338	830	41 208	178	46 761	186	53 359	299	46 647	289
37. Kartoffeln .....	69 541	11 217	81 538	10 398	83 229	15 000	91 387	17 746	89 679	19 299
38. Knochen .....	2 950	4 662	2 764	3 437	2 584	5 256	3 083	4 823	2 235	4 587
39. Knochenkohle, Beinschwarz .....	20	22	42	1 313	10	23	90	49	—	—
40. Lumpen .....	7 431	9 930	6 510	41 260	7 161	8 904	10 982	11 055	11 774	14 216
41 A. Mehl .....	25 232	36 485	27 969	10 770	29 517	56 460	54 506	65 908	37 903	70 155
B. Kleie .....	6 208	29 131	5 756	35 748	4 967	44 580	8 141	45 789	6 476	40 828
42. Obst, Pflanzen, Gemüse .....	51 676	18 066	46 019	14 209	57 431	17 216	63 313	20 564	62 727	22 110
43. Öle, Fette, Tran, Talg ..	13 587	15 802	15 107	17 071	16 377	16 945	20 406	22 553	23 406	26 519
44. Ölkuchen, Ölkuchenhohl ..	3 823	4 753	3 737	4 369	3 027	3 827	2 901	5 144	2 845	4 168
45. Papier, Pappe, Papierspäne .....	32 841	18 167	33 517	18 994	33 740	20 925	42 954	27 072	42 258	7 252
46. Petroleum, Mineralöle .....	27 179	10 643	30 211	13 361	30 082	15 849	36 580	20 474	26 598	23 155
47. Reis, Reismehl .....	241	179	199	259	216	450	248	365	293	325
48. Tonröhren, Zementröhren .....	739	27 461	737	32 236	1 196	36 265	1 106	50 109	2 095	43 568
49. Rüben (Zuckerrüben), Rübenschnitze, Futterrüben .....	17 033	41 827	17 368	59 539	13 027	36 067	14 582	66 322	14 304	56 264
50. Rübensirup, Melasse .....	1 476	2 074	1 334	1 553	1 851	1 759	870	1 368	1 451	2 812
51. Salpetersäure, Salzsäure .....	6 845	19 385	6 636	22 164	7 652	23 066	8 678	25 463	6 757	25 513
52. Salz (Koch-, Bitter-, Glaubersalz) .....	48 201	5 197	47 451	9 218	48 618	9 867	42 814	4 663	37 786	6 257

**Noch 3. Empfang und Versand von Frachtgegenständen (in Mengen von mindestens 500 kg) und von Tieren auf den gesamten Staatsbahnhöfen in Cöln 1909 bis 1913 nach Warengattungen.**

Bezeichnung der Frachtgegenstände (in t zu 1000 kg) und des Viehes (in Stück)	1909		1910		1911		1912		1913	
	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
<b>Noch a) Güter.</b>										
53. Schiefer .....	3 226	606	3 766	473	3 781	554	4 080	873	3 297	880
54. Schwefelsäure .....	18 012	37 712	19 149	39 084	23 216	35 397	14 618	33 878	15 607	36 403
55 A. Soda, rohe, kristallisierte .....	2 629	20 995	7 388	29 977	7 450	16 608	2 475	20 926	2 862	1 571
B. Soda, kaustische .....	10 139	442	8 251	314	9 573	222	14 576	350	13 999	23 699
56. Spiritus, Branntwein, Essig .....	9 263	6 050	8 705	5 590	8 952	6 319	9 799	6 672	10 447	7 568
57. Stärke, Traubenzucker, Kartoffelmehl .....	681	2 767	729	2 706	603	2 536	743	2 402	791	2 319
58. Steine, bearbeitet, einfach glatt behauen .....	34 378	2 452	11 610	2 513	6 513	2 131	10 753	2 584	16 678	2 913
59 A. Gebrannte Steine (Ziegelsteine, Backsteine) .....	16 282	7 742	50 548	6 700	45 504	10 758	37 772	3 764	53 554	13 376
B. Pflastersteine, (bossierte und unbossierte) .....	56 406	1 340	52 633	1 561	64 825	1 643	102 770	2 475	112 934	4 461
C. Schwemmsteine .....	5 166	478	7 054	344	9 912	88	9 485	27	7 838	12
D. Übrige Steine .....	114 938	12 141	152 146	13 525	150 694	20 210	161 560	22 865	187 780	25 699
60 A. Steinkohlen .....	971 029	3 905	973 850	3 074	996 902	4 192	1 012 687	3 631	903 161	6 352
B. Steinkohlenbriketts .....	20 121	174	37 872	165	22 334	668	38 057	931	38 794	1 758
C. Steinkohlenkoks .....	86 181	30 485	82 803	38 674	84 874	45 266	123 838	46 820	129 476	49 785
61. Tabak, roh, Tabakrippen .....	627	236	535	171	868	217	835	312	724	344
62. Teer, Pech, Harz, Asphalt .....	8 343	26 610	9 277	26 779	9 158	32 246	10 170	35 111	12 043	30 838
63. Tonwaren, Porzellan, Steingut .....	7 299	1 968	7 835	2 593	9 686	3 296	9 477	3 818	7 504	3 900
64. Torf, Torfstreu, Holzkohlen .....	4 099	86	4 092	430	4 665	94	4 535	80	3 951	376
65. Wein, Apfelwein, Most .....	3 090	1 976	2 140	1 780	3 121	2 152	2 720	2 019	2 775	2 159
66. Wolle, tierische, auch Kunstwolle .....	556	1 080	593	2 343	428	1 362	598	2 070	785	2 594
67. Zink in Platten und Blöcken .....	20 811	11 064	28 508	15 708	31 410	19 226	32 824	21 009	23 850	17 323
68 A. Zucker, roher .....	12 005	100	15 860	12 173	7 050	9 084	10 594	13 999	11 170	6 006
B. Zucker, raffinierter .....	7 195	17 796	8 225	8 074	12 769	6 603	12 648	6 487	13 692	8 133
69. Spediteur-Sammelgut in Wagenladungen .....	10 413	19 924	10 655	19 218	11 572	18 370	12 462	18 651	13 720	18 315
70 A. Heu .....	6 067	1 296	4 182	877	8 999	2 086	8 753	2 781	6 740	2 722
B. Stroh .....	721	2 517	715	4 509	930	3 220	1 119	4 964	1 332	6 144
C. Mineralwasser .....	3 170	181	2 457	170	3 621	255	3 082	55	4 235	568
71. Übrige Güter .....	110 067	99 939	114 622	98 852	156 023	97 003	173 718	101 052	203 163	133 375
<b>b) Vieh.</b>										
72. Pferde (auch Fohlen) Esel, Maultiere .....	4 811	3 404	4 643	3 557	4 566	3 800	5 480	3 813	5 117	4 101
73. Rindvieh (auch Kälber) .....	116 154	32 499	102 308	34 699	104 294	34 072	95 879	35 503	96 756	39 201
74. Schafe, Lämmer .....	17 961	3 600	15 147	3 145	17 930	2 341	15 575	1 929	10 409	1 472
75. Schweine (auch Ferkel) .....	259 165	65 420	304 412	90 322	387 094	123 690	358 548	122 157	399 800	141 738
76. Geflügel u. sonstiges Vieh .....	143 838	150 890	140 255	151 795	137 930	155 118	153 800	156 386	141 317	156 380



## b) Der Fremdenverkehr in Cöln in den einzelnen Monaten der Kalenderjahre 1912 und 1913. \*)

Jahr, Staat a = Zahl der Fremden, b = Zahl der Übernachtungen	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktob.	Nov.	Dez.	Zu- sammen
Überhaupt 1912	50 937	54 187	59 458	64 771	76 712	82 397	94 596	102 830	84 330	71 949	55 907	50 912	848 986
" 1913	27 748 58 815	26 841 58 709	29 106 59 506	30 957 62 722	36 747 69 972	43 906 80 786	55 916 96 241	66 623 105 437	52 077 88 137	42 267 77 545	32 497 63 578	26 911 52 987	471 596 874 435
Davon (1913) in den													
Gasthöfen.....	24 074 47 021	23 422 48 433	24 810 47 423	26 744 52 907	31 835 59 541	37 440 68 588	49 341 83 241	57 339 91 916	44 370 76 621	34 691 65 409	27 165 52 119	22 067 41 446	403 298 734 665
Herbergen ....	3 674 11 794	3 419 10 276	4 296 12 083	4 213 9 815	4 912 10 431	6 466 12 198	6 575 13 000	9 284 13 521	7 707 11 516	7 576 12 136	5 332 11 459	4 844 11 541	68 298 139 770

\*) Die durchschnittliche Zahl der Gasthöfe betrug 1913: 168 (1912: 170), die der Betten in ihnen 4 961 (5 050), die " " Herbergen " 1913: 10 (1912: 10), " " " " " 858 (858).

Von den 1913 a = in den Gasthöfen, b = in den Herbergen übernachtenden Fremden waren beheimatet in:

Deutschland ...	20 664 3 388	19 933 3 159	19 863 3 841	22 117 3 800	24 690 4 335	28 391 5 768	31 698 6 049	35 677 8 741	31 712 7 240	26 336 7 149	22 671 5 078	18 261 4 630	302 013 63 178
Belgien .....	600 16	635 14	940 12	663 4	893 11	1 087 27	1 180 25	2 441 21	1 623 23	1 096 67	732 11	669 11	12 559 242
England.....	641 2	569 1	904 1	923 6	1 409 5	1 702 10	2 468 9	3 343 15	2 580 13	1 723 19	706 1	614 6	17 582 88
Frankreich ....	408 4	410 5	647 8	530 3	718 10	870 21	1 276 13	1 761 22	1 380 9	918 8	511 7	502 11	9 931 121
Holland .....	680 53	717 23	860 49	805 38	1 224 40	1 479 55	2 674 50	3 639 57	1 884 46	1 384 53	804 38	771 31	16 921 533
Italien .....	55 9	123 16	121 19	100 4	106 14	168 22	240 16	307 15	350 11	232 20	132 14	96 10	2 030 170
Österreich- Ungarn	201 130	290 128	343 255	329 240	332 268	520 304	1 466 221	1 343 229	867 202	572 127	335 108	237 78	6 835 2 290
Rußland.....	132 29	98 13	126 39	131 31	219 15	397 27	696 20	738 35	502 27	293 26	203 11	137 12	3 672 285
der Schweiz ...	188 14	168 22	205 25	202 38	265 61	350 62	469 48	437 47	404 46	388 40	257 28	187 17	3 520 448
im übrigen Europa	192 25	189 32	311 47	292 44	514 143	681 148	844 114	889 83	819 81	506 60	332 32	265 26	5 834 835
Amerika.....	246 1	247 6	420 —	572 5	1 335 3	1 635 8	6 096 6	6 559 19	2 088 7	1 156 7	417 4	293 12	21 064 78
im übrigen Ausland	67 3	43 —	70 —	80 —	130 7	160 14	234 4	205 —	161 2	87 —	65 —	35 —	1 337 30
Überhaupt im Auslande	3 410 286	3 489 260	4 947 455	4 627 413	7 145 577	9 049 698	17 643 526	21 662 543	12 658 467	8 355 427	4 494 254	3 806 214	101 285 5 120

### c. Der Verkehr auf den Cöln-Bonner Kreisbahnen und auf den Cölnener Vorort- und Straßenbahnen.

#### 1. Die Cöln-Bonner-Kreisbahnen in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913\*).

##### a) Güterverkehr und Einnahmen.

Rechnungsjahr	Beförderte Güter			Einnahme aus dem Güterverkehr			Einnahme aus dem Personenverkehr		
	Normalspur	Schmalspur	zusammen	Normalspur	Schmalspur	zusammen	Vorgebirgsbahn	Rheinuferbahn	zusammen
	t	t	t	M	M	M	M	M	M
1908	611 567	100 416	<b>711 983</b>	539 993	117 163	<b>657 156</b>	355 575	1 282 354	<b>1 637 929</b>
1909	812 877	86 843	<b>899 720</b>	689 658	96 545	<b>786 203</b>	361 307	1 393 545	<b>1 754 852</b>
1910	1 096 041	86 539	<b>1 182 580</b>	924 650	95 430	<b>1 020 080</b>	365 953	1 417 212	<b>1 783 165</b>
1911	1 328 500	93 445	<b>1 421 945</b>	1 117 131	108 570	<b>1 225 701</b>	392 486	1 515 617	<b>1 908 103</b>
1912	1 636 901	110 455	<b>1 747 356</b>	1 356 168	120 266	<b>1 476 434</b>	419 031	1 603 667	<b>2 022 698</b>
1913	1 985 675	61 578	<b>2 047 253</b>	1 666 422	72 925	<b>1 739 347</b>	430 319	1 646 932	<b>2 077 251</b>

\*) Normalspurig: Rheinuferbahn; schmalspurig: Vorgebirgsbahn.

##### b) Die Leistungen der Betriebsmittel.

Betriebsmittel	1908	1909	1910	1911	1912	1913
<b>I. Lokomotiven</b>	Lokomotivkilometer					
schmalspurig <sup>1)</sup> .....	465 335	447 779	449 813	454 469	468 431	486 779
normalspurig <sup>1)</sup> .....	85 744	89 183	95 869	92 613	115 796	141 430
<b>Zusammen</b> .....	<b>551 079</b>	<b>536 962</b>	<b>545 682</b>	<b>547 082</b>	<b>584 227</b>	<b>628 209</b>
<b>II. Triebwagen</b>	Triebwagenkilometer					
normalspurig .....	1 418 629	1 503 505	1 565 935	1 713 582	1 786 488	1 865 744
<b>III. Personenwagen<sup>2)</sup></b>	Wagenachskilometer					
a) Vorgebirgsbahn .....	3 820 504	3 587 338	3 698 680	4 129 179	4 300 846	4 342 410
b) Rheinuferbahn .....	4 789 491	4 938 559	5 025 874	5 299 003	5 416 447	5 409 984
<b>Zusammen</b> .....	<b>8 609 995</b>	<b>8 525 897</b>	<b>8 724 554</b>	<b>9 428 182</b>	<b>9 717 293</b>	<b>9 752 394</b>
<b>IV. Post- und Gepäckwagen</b> .....	984 166	959 846	966 019	1 009 831	1 011 205	1 032 263
<b>V. Güterwagen<sup>2)</sup></b>	Wagenachskilometer					
schmalspurig <sup>2)</sup> .....	573 110	539 771	661 183	636 578	663 061	707 412
normalspurig .....	1 953 262	2 432 801	2 813 340	3 230 191	3 743 071	4 987 405
<b>Zusammen</b> .....	<b>2 526 372</b>	<b>2 972 575</b>	<b>3 474 523</b>	<b>3 866 769</b>	<b>4 406 132</b>	<b>5 694 817</b>
Davon auf fremden Bahnen <sup>2)</sup> .....	28 500	46 316	68 540	34 896	33 672	220 <sup>3)</sup>

<sup>1)</sup> Schmalspurig: Vorgebirgsbahn, normalspurig: Rheinuferbahn. — <sup>2)</sup> Einschließlich fremder Wagen. — <sup>3)</sup> Die sprunghafte Abnahme gegen 1912 ist auf die Übernahme der Schmalspurbahn Liblar-Brühl der Westdeutschen Eisenbahn-Gesellschaft durch den Staat und Ausbau in Normalspurbahn zurückzuführen.

##### c) Der Güterverkehr auf den Stationen in Cöln.

Rechnungsjahr	Vorgebirgsbahn							Rheinuferbahn					
	Empfang					Ver- sand	Emp- fang u. Ver- sand	Empfang				Ver- sand	Emp- fang und Ver- sand
	Briketts und Braun- kohlen	Milch	Gemüse und Obst	sonstige Güter	zu- sammen			Milch	Gemüse und Obst	sonstige Güter	zu- sammen		
t	t	t	t	t	t	t	t	t	t	t	t	t	
1908	36 851	1 880	1 965	760	41 456	2 958	<b>44 413</b>	780	—	—	780	121	<b>901</b>
1909	27 896	1 909	1 583	516	31 904	2 387	<b>34 291</b>	1 177	—	—	1 177	138	<b>1 315</b>
1910	34 403	2 179	1 020	3 324	40 926	2 215	<b>43 141</b>	1 147	—	—	1 147	318	<b>1 465</b>
1911	43 381	2 131	1 514	2 399	49 425	2 247	<b>51 672</b>	1 078	—	—	1 078	460	<b>1 538</b>
1912	44 097	2 431	1 318	699	48 545	2 581	<b>51 126</b>	1 234	—	—	1 234	511	<b>1 745</b>
1913	40 570	2 482	770	457	44 279	2 197	<b>46 476</b>	1 243	1 414	19	2 676	524	<b>3 200</b>

2. Personen- und Güterverkehr auf den städtischen Vorortbahnen (Kleinbahnen) in den Rechnungsjahren 1907 bis 1913.

a) Fahrleistung.

Rechnungsjahr	Cöln—Rath—Königsforst				Cöln—Brück—Bensberg			Cöln—Mülheim—B. Gladbach			
	Zahl der gefahrenen Wagenkilometer										
	Motorwagen	Anhängewagen	Güterwagen	Überhaupt	Motorwagen	Anhängewagen	Überhaupt	Motorwagen	Anhängewagen	Überhaupt	
1907	308 403	128 015	9 630	<b>446 048</b>	232 020	20 775	<b>252 795</b>	544 435	193 946	<b>738 381</b>	
1908	305 742	118 821	18 949	<b>443 512</b>	234 655	27 738	<b>262 393</b>	566 904	222 340	<b>789 244</b>	
1909	289 604	121 405	14 144	<b>425 153</b>	217 261	25 391	<b>242 652</b>	594 417	272 420	<b>866 837</b>	
1910	265 282	119 543	15 446	<b>400 271</b>	204 653	39 688	<b>244 341</b>	598 011	299 989	<b>898 000</b>	
1911	254 721	125 508	7 016	<b>387 245</b>	205 053	48 676	<b>253 729</b>	602 802	372 187	<b>976 109</b>	
1912	261 529	148 873	7 086	<b>417 488</b>	208 006	57 171	<b>265 177</b>	635 909	590 705	<b>1 234 787</b>	
1913	264 364	157 125	7 122	<b>428 611</b>	353 052	173 841	<b>526 893</b>	693 306	602 828	<b>1 301 940</b>	

Rechnungsjahr	Cöln—Porz <sup>1)</sup>			Cöln—Lövenich <sup>2)</sup>			Cöln—Frechen				
	Zahl der gefahrenen Wagenkilometer										
	Motorwagen	Anhängewagen	Überhaupt	Motorwagen	Anhängewagen	Überhaupt	Zug-km	Wagenachs-km	Lokomotiv-km	Wagenachs-km	Überhaupt-km
1907	—	—	—	—	—	—	112 159	1 236 869	151 127	2 319 922	<b>3 820 077</b>
1908	—	—	—	—	—	—	112 305	1 235 869	172 012	2 414 731	<b>3 934 917</b>
1909	256 930	79 797	<b>336 727</b>	—	—	—	111 821	1 320 442	172 178	2 374 923	<b>3 979 364</b>
1910	275 523	87 448	<b>362 971</b>	—	—	—	99 377	1 343 754	207 521	2 784 617	<b>4 435 269</b>
1911	271 464	116 243	<b>387 707</b>	—	—	—	100 816	1 417 018	232 583	3 038 773	<b>4 789 190</b>
1912	275 418	148 823	<b>424 260</b>	137 670	28 379	<b>166 049</b>	107 365	1 492 146	260 251	3 090 705	<b>4 950 467</b>
1913	338 987	153 973	<b>492 960</b>	223 574	42 643	<b>266 217</b>	107 749	1 415 852	254 431	3 425 234	<b>5 203 266</b>

<sup>1)</sup> Eröffnet am 15. April 1909. — <sup>2)</sup> Desgl am 17. August 1912.

b) Einnahmen aus der Personen- und Güterbeförderung.

Rechnungsjahr	Cöln—Rath—Königsforst			Cöln—Brück—Bensberg	Cöln—Mülheim—B. Gladbach <sup>*)</sup>	Cöln—Porz <sup>*)</sup>	Cöln—Lövenich	Cöln—Frechen			
	Personen-Beförderung	Güter-Überhaupt	Überhaupt	Personen-Beförderung					Personen-Beförderung	Güter-Überhaupt	Überhaupt
	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
1907	160 578	1 068	<b>161 646</b>	75 625	282 800	—	—	122 628	513 989	<b>636 617</b>	
1908	156 861	1 090	<b>157 951</b>	80 082	317 579	—	—	124 033	520 447	<b>644 480</b>	
1909	158 503	1 056	<b>159 559</b>	81 672	352 788	121 876	—	125 267	542 933	<b>668 200</b>	
1910	147 432	913	<b>148 345</b>	88 650	371 792	144 085	—	127 364	662 666	<b>790 030</b>	
1911	149 305	771	<b>150 076</b>	96 032	418 142	167 311	—	138 357	777 993	<b>916 350</b>	
1912	163 493	880	<b>164 373</b>	102 593	500 676	182 494	53 048	144 065	843 505	<b>987 570</b>	
1913	161 423	960	<b>162 383</b>	183 851	514 816	195 778	92 953	151 506	910 506	<b>1 062 012</b>	

<sup>\*)</sup> Die Einnahme aus dem Güterverkehr betrug: bei der Vorortbahn Cöln—Mülheim—B. Gladbach 1911: 203 M, 1912: 1722 M und 1913: 754 M; bei der Vorortbahn Cöln—Porz 1912: 945 M und 1913: 1212 M.

## 3. Die städtischen elektrischen Straßenbahnen in den Rechnungsjahren 1905 bis 1913.

a) Personal und Betriebsmittel am Ende der Rechnungsjahre.

Schilderungsgegenstand	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912	1913
<b>A. Personal.</b>									
Leitende, Bureau- und Betriebsbeamte	116	126	110	123	131	125	111	157	156
Betriebs- und Streckenkontrollenreue			16	22	25	32	31	32	26
Fahrer	477	575	649	627	592	559	615	712	787
Schaffner	628	818	996	966	929	874	991	983	1 312
Hilfsschaffner	169	232	167	110	91	158	—	141	135
Werkstättenarbeiter	209	285	323	330	307	348	286	229	253
Sonstige ständige Arbeiter	278	359	461	463	413	338	388	575	643
<b>B. Betriebsmittel.</b>									
Motorwagen	287	308	348	370	370	370	370	371	431
Anhängewagen	295	265	318	375	382	383	353	410	455
Gesamtzahl der Sitz- und Stehplätze	17 207	17 042	20 068	22 907	23 190	23 227	22 341	24 632	28 765
Werkzeugwagen usw.	49	60	65	70	97	98	107	107	108
Gesamtlänge d. Strecke km	71,35	73,62	77,93	79,15	78,91	78,91	78,99	80,36	81,47
Gesamtlänge der Gleise km	137,64	142,39	151,08	153,34	154,83	154,95	155,11	160,21	163,31
Davon { Doppelgleis km ..	58,99	60,74	65,07	65,49	67,20	67,95	67,95	68,73	73,17
{ Anschluß- und Nebengleis km.	15,43	15,07	15,64	16,53	16,53	16,56	17,84	17,84	17,98
Der Strom- ) Gesamtl. km	142,64	147,39	158,58	160,84	164,83	164,95	165,11	181,10	189,00
leitungen ) Kupfergewicht pro Meter Leitungsdraht 520 gr im Durchschnitt.									

b) Fahrleistung und Fahrgeldereinnahmen der städtischen elektrischen Straßenbahnen in den Rechnungsjahren 1909 bis 1913.

Rechnungsjahr	Zahl der gefahrenen Wagenkilometer			Einnahmen überhaupt*) M
	der Motorwagen	der Anhängewagen	überhaupt	
1909	14 431 855	6 297 327	20 729 182	7 800 930
1910	14 606 674	6 408 734	21 015 408	8 144 263
1911	15 547 102	7 855 395	23 402 497	9 306 705
1912	16 702 979	9 182 632	25 885 611	10 010 710
1913	17 961 387	10 044 847	28 006 234	10 484 268
Davon entfallen (1913) auf die einzelnen Strecken:				
1. Lindenthal-Kalk	940 686	877 085	1 817 771	648 701
2. Lindenthal-Mülheim	1 351 447	1 108 227	2 459 674	745 029
3. Ehrenfeld-Kalk	681 957	581 525	1 263 482	426 688
4. „ -Mülheim	876 545	538 551	1 415 096	402 570
5. „ -Chlodwigplatz	763 339	236 104	999 443	362 059
6. Bickendorf-Mannsfeld	712 014	525 495	1 237 509	337 507
7. Chlodwigplatz-Niehl	794 110	499 071	1 293 181	344 964
8. Müngersdorf-Neumarkt	772 014	317 984	1 089 998	248 495
9. Chlodwigplatz-Sechzig	1 135 474	199 760	1 335 234	438 653
10. Südfriedhof-Nippes	1 625 934	619 155	2 245 089	650 193
11. Merheim-Südpark	871 937	800 614	1 672 551	464 257
12. Rosenstr.-Zoolog. Garten	980 455	42 755	1 023 210	337 761
13. Neumarkt-Kais.-Fr.-Ufer	64 140	—	64 140	13 064
14. Uferbahn	1 234 883	486 306	1 721 189	438 539
15. Neumarkt-Sülz (linkss.)	409 726	296 931	706 657	217 972
16. Ringbahn	1 397 651	1 757 362	3 155 013	1 154 050
18. Rundbahn	1 476 931	1 560	1 478 491	687 902
19. Neumarkt-Sülz (rechtss.)	305 017	123 073	428 090	140 371
20. Nippes-Sülz	1 526 074	996 415	2 522 489	741 900
21. Omnibuslinie Bickendorf-Bocklemünd	23 725	—	23 725	1 864
Chemische Fabrik Kalk	13 838	32 214	46 052	31 440
Sonderwagen	3 490	4 660	8 150	3 689

\*) Aus Fahrscheinen und Frühkarten.

d) Der Verkehr im Cölner Hafen in den Kalenderjahren 1911 bis 1913.  
1. Der Binnenwasserstraßenverkehr.\*)

Richtung des Verkehrs und Jahr	Schiffe mit eigener Triebkraft						Schiffe ohne eigene Triebkraft				Gesamtzahl der Schiffe	Gesamtgewicht der Gütermenge in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ t	
	Zahl der Personenschiffe		Güterschiffe		Zusammen t	Auf den Schiffen mit eig. Triebkraft angekommene oder abgegangene Gütermenge in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ t	Zahl		Zusammen t	Auf den Schiffen ohne eig. Triebkraft angek. oder abgeg. Gütermenge in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ t			
	im ganzen	davon unbeladen	im ganzen	davon unbeladen			im ganzen	davon unbeladen					
1. Ein- gang	1911	3233	1960	33	1 633	617	119 513,5	3497	1 146	987	826 407,5	8690	945 921,0
	1912	3200	2005	34	1 701	466	116 442,5	3285	3 142	506	814 083,0	8490	930 525,5
	1913	3318	2194	58	1 777	758	121 169,0	3706	2 145	543	922 798,0	9218	1 043 967,0
Davon (1913):													
zu Berg ...		1421	1112	39	828	945	59 564,0	1578	1 699	067	489 552,5	4111	549 116,5
„ Tal ...		1897	1082	19	948	813	61 605,0	2128	1 754	476	433 245,5	5107	494 850,5
2. Aus- gang	1911	2844	1774	20	1 432	346	113 405,5	870	3 481	204	202 588,0	5488	315 993,5
	1912	2864	1695	22	1 401	508	114 373,5	885	1 460	737	206 997,5	5444	321 371,0
	1913	2995	1975	28	1 625	938	120 466,5	836	2 429	568	178 498,5	5806	298 965,0
Davon (1913):													
zu Tal ...		1408	1169	23	880	914	59 627,5	428	1 219	668	62 631,5	3005	122 259,0
„ Berg ...		1587	806	5	745	024	60 839,0	408	1 209	900	115 867,0	2801	176 706,0

\*) Ohne den Rhein-Seeverkehr.

## 2. Der Rhein-Seeverkehr.

Richtung des Verkehrs und Jahr	Schiffe mit eigener Triebkraft				Schiffe ohne eigene Triebkraft				Gesamtzahl der Schiffe	Gesamtgewicht der Gütermenge in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ t	
	Güterschiffe										
	Zahl im ganzen	davon un- beladen	Zusammen Trag- fähigkeit t	Auf den Schiffen mit eig. Triebkraft angek. oder abgeg. Gütermenge in $\frac{1}{2}$ u. $\frac{1}{4}$ t	Zahl im ganzen	davon un- beladen	Zusammen Trag- fähigkeit t	Auf den Schiffen ohne eig. Triebkraft angek. oder abgeg. Gütermenge in $\frac{1}{2}$ u. $\frac{1}{4}$ t			
Ein- gang	1911	409	—	293 438	52 029,0	74	—	51 368	15 629,0	483	67 658,0
	1912	501	2	396 581	79 448,5	46	—	41 221	8 831,5	547	88 280,0
	1913	493	2	416 062	72 519,5	38	—	30 097	6 145,5	531	78 665,0
Aus- gang	1911	411	—	308 349	40 777,0	22	—	20 698	2 858,0	433	43 635,0
	1912	507	—	431 189	52 974,5	24	—	19 602	2 779,0	531	55 753,5
	1913	537	—	465 865	52 880,5	27	—	18 793	2 743,5	564	55 624,0

## 3. Die eingegangenen Flöße.

Richtung des Verkehrs und Jahr	Anzahl der Flöße	Hartes Holz			Weiches Holz			An- gekommene Menge des Floßholzes überhaupt t
		Stämme	Schnitt- ware	Scheite	Stämme	Schnitt- ware	Scheite	
		Menge in Tonnen						
1911	45	—	—	—	19 471,0	4,5	—	19 475,5
1912	44	23,0	17,5	—	20 800,0	9,0	—	20 849,5
1913	39	—	—	—	18 316,0	12,0	—	18 328,0
Davon (1913):								
zu Berg ...	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Tal ...	39	—	—	—	18 316,0	12,0	—	18 328,0

4. Die ein- und ausgegangenen Waren nach Warenarten im Kalenderjahre 1913 im Vergleich zu 1912 und 1911.

Laufende Nummer	Warenarten	Eingegangene Waren in Tonnen				Ausgegangene Waren in Tonnen				Gesamtverkehr		
		zu Berg	darunter Rhein-See-verkehr	zu Tal	zu- sammen	zu Tal	darunter Rhein-See-verkehr	zu Berg	zu- sammen	von und nach dem Nieder- rhein	Ober- rhein	zu- sammen
<b>I. Erze, Steine, Erden.</b>												
1	Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)	8 902,5	260,5	—	8 902,5	111,5	51,0	5,5	117,0	9 014,0	5,5	9 019,5
2	Ton, Lehm usw.	287,0	1,5	342,5	629,5	2 185,5	335,5	15,5	2 201,0	2 472,5	358,0	2 830,5
3	Farberden, Graphit usw.	1 075,5	446,0	1 900,0	2 975,5	4 008,0	1 184,0	178,5	4 186,5	5 083,5	2 078,5	7 162,0
4	Sonstige Erden und mineralische Rohstoffe	259,0	13,5	13,5	272,5	235,5	2,0	14,5	250,0	494,5	28,0	522,5
5	Bleierze, Kobalterze, Nickelzerze	16 871,0	5,5	354,5	17 225,5	1 345,5	—	4,0	1 349,5	18 216,5	358,5	18 575,0
6	Zinkerze	7 452,0	—	—	7 452,0	5 819,0	16,0	—	5 819,0	13 271,0	—	13 271,0
7	Kupfererze, Kupfersteine	38,5	16,5	—	38,5	—	—	—	—	38,5	—	38,5
8	Manganerze, Braunstein	872,5	74,0	—	872,5	—	—	14,0	14,0	872,5	14,0	886,5
9	Schwefelkies	9 606,5	—	—	9 606,5	840,0	—	4 682,0	5 522,0	10 446,5	4 682,0	15 128,5
10	Andere Erze	1 179,0	11,0	0,5	1 179,5	869,5	—	4,5	874,0	2 048,5	5,0	2 053,5
11	Zur Verhüttung bestimmte Schlacken	35,5	19,0	54,5	90,0	2 184,0	166,5	47,0	2 231,0	2 219,5	101,5	2 321,0
12	Polier-,Schleif-u.Wetzsteine usw.	3 245,0	1 132,5	391,0	3 636,0	2 348,5	595,0	968,0	3 316,5	5 593,5	1 359,0	6 952,5
	<b>Zusammen 1913</b>	<b>49 824,0</b>	<b>1 980,0</b>	<b>3 056,5</b>	<b>52 880,5</b>	<b>19 947,0</b>	<b>2 350,0</b>	<b>5 933,5</b>	<b>25 880,5</b>	<b>69 771,0</b>	<b>8 990,0</b>	<b>78 761,0</b>
	<b>Dagegen { 1912</b>	<b>41 039,0</b>	<b>1 483,0</b>	<b>5 811,5</b>	<b>46 850,5</b>	<b>17 703,5</b>	<b>1 677,0</b>	<b>21 733,5</b>	<b>39 437,0</b>	<b>58 742,5</b>	<b>27 545,0</b>	<b>86 287,5</b>
	<b>{ 1911</b>	<b>42 947,5</b>	<b>588,5</b>	<b>4 228,0</b>	<b>47 175,5</b>	<b>11 143,0</b>	<b>1 475,5</b>	<b>6 565,0</b>	<b>17 708,0</b>	<b>54 090,5</b>	<b>10 793,0</b>	<b>64 883,5</b>
<b>II. Metalle und Metallwaren.</b>												
13	Blei in Blöcken usw., Bleiwaren	2 868,0	722,5	5 895,5	8 763,5	3 773,5	979,0	4 949,5	8 723,0	6 641,5	10 845,0	17 486,5
14	Roheisen aller Art	546,5	—	9,0	555,5	4 750,5	55,0	—	4 750,5	5 297,0	9,0	5 306,0
15	Luppen von Schweizeisen usw.	131,0	111,0	10,5	141,5	328,5	—	—	328,5	459,5	10,5	470,0
16	Eisen- und Stahlbruch	13,0	5,0	409,0	422,0	—	0,5	3,0	3,5	13,5	412,0	425,5
17	Eisen und Stahl in Stäben, auch geformt	369,0	77,0	2 070,5	2 439,5	6 464,5	3 665,5	5 215,5	11 680,0	6 833,5	7 286,0	14 119,5
18	Platten und Bleche aus Eisen	72,0	1,0	99,0	171,0	7 328,0	817,5	437,5	7 815,5	7 400,0	586,5	7 986,5
19	Eisenbahnschienen, Schienenlaschen usw.	157,5	0,5	59,0	216,5	296,0	15,5	200,5	496,5	453,5	259,5	713,0
20	Eisenbahnschwellen, eiserne	—	—	—	—	1 480,0	—	—	1 480,0	1 480,0	—	1 480,0
21	Eiserne Achsen u. Bandagen usw.	—	—	3,0	3,0	1,0	—	2 300,5	2 301,5	1,0	2 303,5	2 304,5
22	Eiserne Dampfkessel und Behälter usw.	171,5	3,5	329,0	500,5	155,0	54,5	155,5	310,5	326,5	484,5	811,0
23	Maschinen und Maschinenteile	577,0	88,5	418,0	995,0	1 463,5	484,5	560,0	2 023,5	2 040,5	978,0	3 018,5
24	Eiserne Röhren und Säulen	13,5	9,0	74,0	87,5	390,0	209,5	3 037,5	3 427,5	403,5	3 111,5	3 515,0
25	Eisen- und Stahl Draht	979,5	392,5	134,0	1 113,5	608,5	182,0	1 940,0	2 548,5	1 588,0	2 074,0	3 662,0
26	Eisen- und Stahlwaren	738,0	203,5	1 100,0	1 838,0	2 237,5	701,5	1 928,0	4 165,5	2 975,5	3 028,0	6 003,5
27	Unedle Metalle und Waren daraus	2 882,5	766,0	643,5	3 526,0	1 649,0	557,5	1 579,5	3 228,5	4 531,5	2 223,0	6 754,5
28	Zink, Zinkbrocken	3 562,5	2 755,0	23,0	3 585,5	1 556,0	90,5	5 146,0	6 702,0	5 118,5	5 169,0	10 287,5
	<b>Zusammen ... 1913</b>	<b>13 081,5</b>	<b>5 135,0</b>	<b>11 277,0</b>	<b>24 358,5</b>	<b>32 482,0</b>	<b>7 813,0</b>	<b>27 503,0</b>	<b>59 985,0</b>	<b>45 563,5</b>	<b>38 780,0</b>	<b>84 343,5</b>
	<b>Dagegen { 1912</b>	<b>15 094,0</b>	<b>7 642,0</b>	<b>12 303,0</b>	<b>27 397,0</b>	<b>30 278,0</b>	<b>7 796,5</b>	<b>25 224,0</b>	<b>55 502,0</b>	<b>45 372,0</b>	<b>37 527,0</b>	<b>82 899,0</b>
	<b>{ 1911</b>	<b>11 301,0</b>	<b>4 611,5</b>	<b>10 987,0</b>	<b>22 238,0</b>	<b>43 084,0</b>	<b>5 306,0</b>	<b>23 431,5</b>	<b>66 515,5</b>	<b>54 385,0</b>	<b>34 368,5</b>	<b>88 753,5</b>
<b>III. Steinkohlen, Braunkohlen, Torf usw.</b>												
29	Braunkohlen, rohe	0,5	0,5	—	0,5	—	—	—	—	0,5	—	0,5
30	Braunkohlenbriketts, Braunkohlenkoks	—	—	—	—	13 075,0	85,0	11 815,5	24 890,5	13 075,0	11 815,5	24 890,5
31	Steinkohlen	51 467,5	—	62,5	51 530,0	—	1,0	—	2,5	51 468,5	65,0	51 533,5
32	Steinkohlenbriketts	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33	Steinkohlenkoks	—	—	2,0	2,0	—	—	3 747,5	3 747,5	—	3 749,5	3 749,5
34	Torf, Torfstreu, Torfkohlen	—	—	—	—	—	—	9,5	9,5	—	9,5	9,5
35	Holz Kohlen	10,5	10,5	105,5	116,0	81,5	81,5	2,0	83,5	92,0	107,5	199,5
	<b>Zusammen ... 1913</b>	<b>51 478,5</b>	<b>11,0</b>	<b>170,0</b>	<b>51 648,5</b>	<b>13 157,5</b>	<b>166,5</b>	<b>15 577,0</b>	<b>28 734,5</b>	<b>64 636,0</b>	<b>15 747,0</b>	<b>80 383,0</b>
	<b>Dagegen { 1912</b>	<b>57 762,0</b>	<b>10,5</b>	<b>728,5</b>	<b>58 490,5</b>	<b>12 502,0</b>	<b>303,5</b>	<b>4 561,5</b>	<b>17 063,5</b>	<b>70 264,0</b>	<b>5 290,0</b>	<b>75 554,0</b>
	<b>{ 1911</b>	<b>51 544,0</b>	<b>113,5</b>	<b>154,0</b>	<b>51 698,0</b>	<b>11 074,5</b>	<b>106,0</b>	<b>4 006,5</b>	<b>15 081,0</b>	<b>62 618,5</b>	<b>4 160,5</b>	<b>66 779,0</b>
<b>IV. Chemikalien, Drogen, Fette, Öle usw.</b>												
36	Chemikalien und Drogen	12 448,5	6 293,5	5 293,0	17 741,5	9 991,0	2 329,0	5 684,0	15 675,0	22 439,5	10 977,0	33 416,5
37	Farbhölzer, Farbholzauszüge	188,5	18,0	15,5	204,0	—	—	—	—	188,5	15,5	204,0
38	Öle, Fette, Tran, Talg	16 519,0	5 505,0	3 939,5	20 458,5	1 051,5	442,5	4 221,0	5 272,5	17 570,5	8 160,5	25 731,0
39	Erdöl und andere Mineralöle	26 624,0	2 544,5	562,0	27 186,0	174,5	77,0	1 508,0	1 682,5	26 798,5	2 070,0	28 868,5
40	Steinkohlenteeröle, Naphthalin	88,0	50,0	106,0	194,0	48,5	11,5	351,5	400,0	136,5	457,5	594,0
41	Salpetersäure, Salzsäure	—	—	—	—	0,5	—	2,0	2,5	0,5	2,0	2,5
42	Bitter- und Glaubersalz	3 639,5	1 201,5	4 321,0	7 960,5	575,0	25,0	2,5	577,5	4 214,5	4 323,5	8 538,0
43	Schwefelsäure	—	—	169,5	169,5	—	—	1,0	1,0	—	170,5	170,5
44	Soda, rohe, kalzinierte	38,5	20,0	2 491,5	2 530,0	2 555,5	2 493,0	281,0	2 836,5	2 594,0	2 772,5	5 366,5
45	Soda, kaustische	162,0	156,0	196,5	358,5	4 641,5	4 323,0	890,5	5 532,0	4 803,5	1 087,0	5 890,5
46	Farben	800,5	244,5	4 917,0	5 717,5	20 100,5	6 966,0	2 763,5	22 864,0	20 901,0	7 680,5	28 581,5
	<b>Zusammen ... 1913</b>	<b>60 508,5</b>	<b>16 033,0</b>	<b>22 011,5</b>	<b>82 520,0</b>	<b>39 138,5</b>	<b>16 667,0</b>	<b>15 705,0</b>	<b>54 843,5</b>	<b>99 647,0</b>	<b>37 716,5</b>	<b>137 363,5</b>
	<b>Dagegen { 1912</b>	<b>63 116,5</b>	<b>19 173,5</b>	<b>18 833,0</b>	<b>81 949,5</b>	<b>43 384,0</b>	<b>18 827,0</b>	<b>18 327,0</b>	<b>61 711,0</b>	<b>100 500,5</b>	<b>37 160,0</b>	<b>143 660,5</b>
	<b>{ 1911</b>	<b>59 679,0</b>	<b>16 823,0</b>	<b>17 224,0</b>	<b>76 903,0</b>	<b>39 023,0</b>	<b>16 340,0</b>	<b>15 864,5</b>	<b>54 887,5</b>	<b>98 702,0</b>	<b>33 088,5</b>	<b>131 790,5</b>

Laufende Nummer	Warenarten	Eingegangene Waren in Tonnen				Ausgegangene Waren in Tonnen				Gesamtverkehr		
		zu Berg	darunter Rhein-See-verkehr	zu Tal	zu- sammen	zu Tal	darunter Rhein-See-verkehr	zu Berg	zu- sammen	von und nach dem		zu- sammen
										Nieder- rhein	Ober- rhein	
<b>V. Holz und Holzwaren.</b>												
47	Telegraphenstangen.....	—	—	753,0	753,0	15,0	15,0	—	15,0	15,0	753,0	768,0
48	Eisenbahnschwellen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49	Grubenholz.....	—	—	587,0	587,0	—	—	—	—	—	587,0	587,0
50	Rundholz zur Herstellung von Holzmasse, Zellstoff.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51	Bau- und Nutzholz, unbearbeitet oder quer bearbeitet, hart...	2 573,5	2,0	43,0	2 616,5	115,5	—	37,5	153,0	2 689,0	80,5	2 769,5
52	Bau- und Nutzholz, unbearbeitet oder quer bearbeitet, weich...	399,0	5,5	18 730,0	19 129,0	—	—	—	—	399,0	18 730,0	19 129,0
53	Bau- und Nutzholz, in der Längsrichtung beschlagen, hart...	1,0	1,0	12,0	13,0	0,5	0,5	—	0,5	1,5	12,0	13,5
54	Bau- und Nutzholz, in der Längsrichtung beschlagen, weich...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55	Bau- und Nutzholz, in der Längsrichtung gesägt, hart.....	9 101,0	604,0	8 263,5	17 364,5	16,0	10,0	95,5	111,5	9 117,0	8 359,0	17 476,0
56	Bau- und Nutzholz, in der Längsrichtung gesägt, weich.....	24 734,5	4 873,0	46 108,0	70 842,5	12,5	3,5	286,5	299,0	24 747,0	46 394,5	71 141,5
57	Korb- und Floßweiden.....	6,0	—	—	6,0	—	—	—	—	6,0	—	6,0
58	Brennholz, Reisig, Späne usw. .	3,5	0,5	25,5	29,0	—	—	9,5	9,5	3,5	35,0	38,5
59	Erika-, Zedern-, Mahagoni-, Teakholz usw. ....	1 447,0	332,5	9,0	1 456,0	7,5	7,5	177,5	185,0	1 454,5	186,5	1 641,0
60	Andere Hölzer .....	12 854,0	276,0	26,0	12 880,0	2,5	—	16,5	19,0	12 856,5	42,5	12 899,0
61	Holzzeugmasse, Strohmasse ....	189,5	153,5	6 490,5	6 680,0	203,5	1,5	11,5	215,0	393,0	6502,0	6 895,0
62	Holzwaren und Möbel.....	904,0	565,5	449,0	1 333,0	578,0	257,5	452,5	1 030,5	1 482,0	901,5	2 383,5
	<b>Zusammen 1913.....</b>	<b>52 213,0</b>	<b>6 813,5</b>	<b>81 496,5</b>	<b>133 709,5</b>	<b>951,0</b>	<b>295,5</b>	<b>1 087,0</b>	<b>2 038,0</b>	<b>53 164,0</b>	<b>82 583,5</b>	<b>135 747,5</b>
	<b>Dagegen (1912.....)</b>	<b>63 961,0</b>	<b>10 842,5</b>	<b>83 363,5</b>	<b>147 324,5</b>	<b>872,0</b>	<b>393,0</b>	<b>978,0</b>	<b>1 850,0</b>	<b>64 833,0</b>	<b>84 341,5</b>	<b>149 174,5</b>
	<b>(1911.....)</b>	<b>68 507,0</b>	<b>4 347,0</b>	<b>62 518,0</b>	<b>131 025,0</b>	<b>637,5</b>	<b>185,0</b>	<b>1 136,0</b>	<b>1 773,5</b>	<b>69 144,5</b>	<b>63 654,0</b>	<b>132 798,5</b>
<b>VI. Erzeugnisse der Landwirtschaft und Gärtnerei.</b>												
63	Weizen und Spelz.....	96 251,5	158,0	1 240,0	97 491,5	300,0	—	18 876,5	19 176,5	96 551,5	20 116,5	116 668,0
64	Roggen.....	10 399,5	35,0	95,0	10 494,5	400,0	—	2 885,0	3 285,0	10 799,5	2 980,0	13 779,5
65	Hafer.....	28 157,0	30,5	2 131,5	30 386,5	204,0	—	201,5	405,5	23 361,0	263,0	23 624,0
66	Gerste.....	28 157,0	30,5	2 131,5	30 386,5	204,0	—	201,5	405,5	23 361,0	263,0	23 624,0
67	Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte	3 059,0	670,0	330,0	3 389,0	29,0	6,0	251,5	280,5	3 088,0	581,5	3 669,5
68	Mais (Kukuruz).....	10 494,5	158,5	107,5	10 602,0	—	—	139,5	139,5	10 494,5	247,0	10 741,5
69	Malz.....	677,0	115,5	1 154,5	1 831,5	7,5	—	118,5	126,0	684,5	1 273,0	1 957,5
70	Lein- und Ölsamen.....	5 603,0	481,5	6,5	5 609,5	2,0	—	59,5	61,5	5 605,0	66,0	5 671,0
71	Andere Sämereien.....	220,0	68,5	27,0	247,0	35,5	11,5	29,5	65,0	255,5	56,5	312,0
72	Hopfen.....	2,5	—	60,0	62,5	2,5	1,0	4,0	6,5	5,0	64,0	69,0
73	Kartoffeln.....	228,0	2,0	930,0	1 158,0	630,5	466,5	404,5	1 035,0	858,5	1 334,5	2 193,0
74	Obst, Beeren.....	3 835,0	333,0	640,0	4 475,0	123,5	15,5	1 112,5	1 236,0	3 958,5	1 752,5	5 711,0
75	Weintrauben.....	10,5	—	3,0	13,5	4,5	—	65,5	70,0	15,0	68,5	83,5
76	Küchengewächse.....	494,5	241,0	3 120,0	3 614,5	636,5	485,5	723,0	1 359,5	1 131,0	3 843,0	4 974,0
77	Rüben, Zuckerrüben, Futterrüben usw.....	500,0	—	—	500,0	—	—	—	—	500,0	—	500,0
78	Heu und Stroh.....	—	—	0,5	0,5	3,0	—	—	3,0	3,0	0,5	3,5
79	Pflanzen.....	17,5	2,0	19,0	36,5	5,5	3,5	0,5	6,0	23,0	19,5	42,5
	<b>Zusammen ... 1913.....</b>	<b>183 114,0</b>	<b>2 371,5</b>	<b>10 526,0</b>	<b>193 640,0</b>	<b>2 384,0</b>	<b>989,5</b>	<b>25 272,0</b>	<b>27 656,0</b>	<b>185 498,0</b>	<b>35 798,0</b>	<b>221 296,0</b>
	<b>Dagegen ... 1912.....</b>	<b>178 267,0</b>	<b>2 322,0</b>	<b>9 599,5</b>	<b>187 866,5</b>	<b>4 359,5</b>	<b>946,5</b>	<b>34 505,0</b>	<b>38 864,5</b>	<b>182 626,5</b>	<b>44 104,5</b>	<b>226 731,0</b>
	<b>(1911.....)</b>	<b>168 407,5</b>	<b>3 090,5</b>	<b>8 499,0</b>	<b>176 906,5</b>	<b>2 127,5</b>	<b>428,5</b>	<b>29 256,0</b>	<b>31 383,5</b>	<b>170 535,0</b>	<b>37 755,0</b>	<b>208 290,0</b>
<b>VII. Nahrungs- und Genußmittel, außer landwirtschaftlichen Erzeugnissen.</b>												
80	Fische und Schalthiere.....	3 178,0	117,5	14,5	3 192,5	14,0	3,0	42,5	56,5	3 192,0	57,0	3 249,0
81	Fleisch, auch Speck.....	366,5	18,0	59,0	425,5	11,5	3,5	21,5	33,0	378,0	80,5	458,5
82	Kaffee, Kakao, Tee.....	9 457,0	2 099,5	403,5	9 860,5	1 149,0	379,0	1 109,5	2 258,5	10 606,0	1 513,0	12 119,0
83	Reis, Reismehl, Kleie.....	2 534,0	661,0	32,0	2 566,0	19,5	—	159,5	179,0	2 553,5	191,5	2 745,0
84	Rübensirup, Melasse.....	88,5	24,5	375,5	464,0	17,5	5,5	201,5	219,0	106,0	577,0	683,0
85	Salz.....	30,5	21,0	24 270,5	24 301,0	6,5	6,5	8,0	14,5	37,0	24 278,5	24 315,5
86	Weingeist, Branntwein, Essig... .	1 559,5	899,0	1 117,0	2 676,5	540,0	187,0	1 401,0	1 941,0	2 099,5	2 518,0	4 617,5
87	Stärke, Stärkezucker usw. ....	4 867,5	2 778,0	251,0	5 118,5	32,0	5,5	346,0	378,0	4 899,5	597,0	5 496,5
88	Tabak, roh, Tabakrippen.....	1 468,0	998,5	926,5	2 394,5	544,5	393,0	1 201,5	1 746,0	2 012,5	2 128,0	4 140,5
89	Wein.....	2 920,0	881,5	12 235,5	15 205,5	8 182,5	5 980,0	792,0	8 974,5	11 102,5	13 077,5	24 180,0
90	Zucker, roh.....	7 807,0	0,5	151,5	7 958,5	—	—	2 467,5	2 467,5	7 807,0	2 619,0	10 426,0
91	Verbrauchszucker.....	8 414,5	3 958,5	74,0	8 488,5	927,0	360,0	4 043,5	4 970,5	9 341,5	4 117,5	13 459,0
92	Weizenmehl.....	372,5	186,5	7 650,5	8 023,0	8 185,5	634,0	28 076,5	36 262,0	8 558,0	35 727,0	44 285,0
93	Roggenmehl.....	5 480,5	2 998,0	5 286,0	10 766,5	344,5	—	3 271,5	3 616,0	5 825,0	8 557,5	14 382,5
94	Kleie.....	2 384,0	1 555,0	3 360,0	5 744,0	745,0	30,0	196,0	941,0	3 129,0	3 556,0	6 685,0
95	Andere Müllereierzeugnisse.....	2 157,5	1 732,5	1 303,5	3 661,0	31,5	11,0	1 106,5	1 138,0	2 189,0	2 610,0	4 799,0
96	Ölkuchen, Ölkuchenmehl.....	932,0	12,5	14,5	946,5	1,0	—	63,5	64,5	933,0	78,0	1 011,0
97	Bier.....	175,5	9,0	4 106,0	4 281,5	46,5	6,0	346,0	392,5	222,0	4 452,0	4 674,0
	<b>Zusammen ... 1913.....</b>	<b>54 193,0</b>	<b>18 951,0</b>	<b>61 881,0</b>	<b>116 074,0</b>	<b>20 798,0</b>	<b>8 004,0</b>	<b>44 854,0</b>	<b>65 652,0</b>	<b>74 991,0</b>	<b>106 735,0</b>	<b>181 726,0</b>
	<b>Dagegen ... 1912.....</b>	<b>60 457,5</b>	<b>20 340,0</b>	<b>55 931,5</b>	<b>116 389,0</b>	<b>19 610,0</b>	<b>8 473,0</b>	<b>45 323,0</b>	<b>64 933,0</b>	<b>80 067,5</b>	<b>101 254,5</b>	<b>181 322,0</b>
	<b>(1911.....)</b>	<b>54 548,5</b>	<b>16 858,5</b>	<b>48 328,0</b>	<b>102 876,5</b>	<b>18 656,0</b>	<b>5 781,5</b>	<b>41 074,0</b>	<b>59 730,0</b>	<b>73 204,5</b>	<b>89 402,0</b>	<b>162 606,5</b>

VI. Gewerbe, Handel und Verkehr.

VI. Gewerbe, Handel und Verkehr.

Laufende Nummer	Warenarten	Eingegangene Waren in Tonnen				Ausgegangene Waren in Tonnen				Gesamtverkehr		
		zu Berg	darunter Rhein-See-verkehr	zu Tal	zu- sammen	zu Tal	darunter Rhein-See-verkehr	zu Berg	zu- sammen	von und nach dem Nieder- rhein	Ober- rhein	zu- sammen
VIII. Rohstoffe und Fabrikate der Textil-, Leder- und Papierindustrie.												
98	Baumwolle, rohe, Abfälle davon usw.	206,0	0,5	612,5	818,5	117,0	44,5	240,5	357,5	323,0	853,0	1 176,0
99	Flachs, Hanf, Hede, Werg	3 064,0	1 317,5	63,0	3 127,0	48,0	40,0	824,5	872,5	3 112,0	887,5	3 999,5
100	Garne und Twiste	424,5	293,5	631,5	1 056,0	1 289,5	806,5	556,5	1 846,0	1 714,0	1 188,0	2 902,0
101	Jute	9 862,5	8 608,5	5,5	9 868,0	10,5	—	9 713,5	9 724,0	9 873,0	9 719,0	19 592,0
102	Borke, Lohe, Gerbhölzer, Gerbstoffe	2 378,5	1 120,5	66,5	2 445,0	33,5	10,0	179,5	213,0	2 412,0	246,0	2 658,0
103	Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	817,0	489,5	556,0	1 373,0	1 733,5	820,5	979,0	2 712,5	2 550,5	1 535,0	4 085,5
104	Lumpen	191,5	146,5	122,5	314,0	1 167,5	4,5	192,5	1 360,0	1 359,0	315,0	1 674,0
105	Papier und Pappe	5 249,5	4 348,5	15 298,0	20 547,5	11 427,0	6 635,5	5 400,5	16 827,5	16 676,5	20 698,5	37 375,0
106	Wolle	4 178,0	2 793,5	74,5	4 252,5	85,5	28,0	3 285,5	3 371,0	4 263,5	3 360,0	7 623,5
	<b>Zusammen ... 1913</b>	<b>26 371,5</b>	<b>19 118,5</b>	<b>17 430,0</b>	<b>43 801,5</b>	<b>15 912,0</b>	<b>8 389,5</b>	<b>21 372,0</b>	<b>37 284,0</b>	<b>42 283,5</b>	<b>38 802,0</b>	<b>81 085,5</b>
	<b>Dagegen { 1912</b>	<b>23 511,5</b>	<b>17 953,0</b>	<b>17 891,5</b>	<b>41 403,0</b>	<b>15 073,5</b>	<b>7 248,0</b>	<b>18 847,5</b>	<b>33 921,0</b>	<b>38 585,0</b>	<b>36 739,0</b>	<b>75 324,0</b>
	<b>{ 1911</b>	<b>22 851,0</b>	<b>14 753,0</b>	<b>17 467,0</b>	<b>40 318,0</b>	<b>12 931,0</b>	<b>6 173,0</b>	<b>15 314,5</b>	<b>28 245,5</b>	<b>35 782,0</b>	<b>32 781,5</b>	<b>68 563,5</b>
IX. Baumaterialien (außer Holz).												
107	Zement	5 441,5	39,5	27 560,0	33 001,5	267,5	7,0	4,0	271,5	5 709,0	27 564,0	33 273,0
108	Steine, Platten und Fliesen von Zement	2,0	—	—	2,0	—	—	—	—	2,0	—	2,0
109	Dachpappe, Steinpappe, Teerpappe usw.	27,0	21,0	42,0	69,0	5,0	—	118,0	123,0	32,0	160,0	192,0
110	Erde, Kies, Sand, Mergel	42 925,0	2,5	245 265,0	288 190,0	289,0	31,0	4 104,5	4 393,5	43 214,0	249 369,5	292 583,5
111	Kalk, gebrannter	12,0	0,5	110,0	122,0	104,0	59,5	—	104,0	116,0	110,0	226,0
112	Röhren von Ton und Zement	0,5	0,5	—	0,5	125,5	—	1,5	127,0	126,0	1,5	127,5
113	Schiefer	0,5	—	127,5	128,0	29,0	26,0	1,5	30,5	29,5	129,0	158,5
114	Gebrannte Mauersteine, Dachziegel usw.	70,0	—	60,0	130,0	1 677,0	344,0	19,0	1 696,0	1 747,0	79,0	1 826,0
115	Andere Steine, bearbeitete	7,5	5,0	474,5	482,0	264,5	229,0	11,0	275,5	272,0	485,5	757,5
116	Alabaster, Marmor, Serpentinsteine	1,5	—	434,5	436,0	3,5	3,5	1,0	4,5	5,0	435,5	440,5
117	Bau-, Bruch- und Werksteine	62,5	57,0	4 763,0	4 822,5	9,5	1,5	0,5	10,0	72,0	4 763,5	4 835,5
118	Pflastersteine aller Art	5 355,5	—	6 206,5	11 562,0	2 561,5	116,0	3,5	2 565,0	7 917,0	6 210,0	14 127,0
119	Teer, Pech, Asphalt, Harz	19 254,5	660,5	3 223,0	22 477,5	644,5	52,5	1 188,0	1 832,5	19 899,0	4 411,0	24 310,0
120	Tonwaren, Porzellan, Steingut usw.	28,0	6,5	650,0	678,0	2 044,5	417,5	99,0	2 143,5	2 072,5	749,0	2 821,5
121	Glas und Glaswaren	120,5	65,0	92,0	212,5	3 868,0	1 341,5	392,0	4 260,0	3 988,5	484,0	4 472,5
	<b>Zusammen 1913</b>	<b>73 308,5</b>	<b>858,0</b>	<b>289 008,0</b>	<b>362 316,5</b>	<b>11 893,0</b>	<b>2 629,0</b>	<b>5 943,5</b>	<b>17 836,5</b>	<b>85 201,5</b>	<b>294 951,5</b>	<b>380 153,0</b>
	<b>Dagegen { 1912</b>	<b>131 266,5</b>	<b>1 087,5</b>	<b>122 091,0</b>	<b>253 357,5</b>	<b>18 998,5</b>	<b>1 379,0</b>	<b>6 286,0</b>	<b>25 284,5</b>	<b>150 265,0</b>	<b>128 377,0</b>	<b>278 642,0</b>
	<b>{ 1911</b>	<b>127 150,5</b>	<b>629,5</b>	<b>173 269,0</b>	<b>300 419,5</b>	<b>45 894,0</b>	<b>1 132,0</b>	<b>4 939,0</b>	<b>50 833,0</b>	<b>173 044,5</b>	<b>178 208,0</b>	<b>351 252,5</b>
X. Dungstoffe, Knochen, Abfälle von Horn, Klauen, Häuten usw. Gebrauchte Umschließungen.												
122	Abfälle von Horn, Klauen, Häuten usw.	10,0	—	—	10,0	—	—	0,5	0,5	10,0	0,5	10,5
123	Knochen	2 415,0	1 140,0	67,0	2 482,0	967,5	341,5	1 067,5	2 035,0	3 382,5	1 134,5	4 517,0
124	Knochenkohle	43,5	31,0	—	43,5	1,0	1,0	—	1,0	44,5	—	44,5
125	Umschließungen, gebrauchte	602,0	207,5	608,0	1 210,0	368,5	136,5	1 424,0	1 792,5	970,5	2 032,0	3 002,5
126	Tierischer Dünger	977,5	24,5	22,5	1 000,0	407,5	22,0	—	407,5	1 385,0	22,5	1 407,5
127	Thomasmehl	2,5	2,5	—	2,5	4 650,0	—	0,5	4 650,5	4 652,5	0,5	4 653,0
128	Chilesalpeter	10 548,5	402,0	17,0	10 565,5	2 899,5	2 097,0	39,0	2 938,5	13 448,0	56,0	13 504,0
129	Kalisalze zum Düngen	—	—	5,0	5,0	110,0	77,0	17,0	127,0	110,0	22,0	132,0
130	Phosphorsaure Kalk, Superphosphat	34 393,5	—	—	34 393,5	200,0	—	10,5	210,5	34 593,5	10,5	34 604,0
131	Andere künstliche Düngemittel	—	—	0,5	0,5	400,0	—	1,0	401,0	400,0	1,5	401,5
	<b>Zusammen 1913</b>	<b>48 992,5</b>	<b>1 807,5</b>	<b>720,0</b>	<b>49 712,5</b>	<b>10 004,0</b>	<b>2 675,0</b>	<b>2 560,0</b>	<b>12 564,0</b>	<b>58 996,5</b>	<b>3 280,0</b>	<b>62 276,5</b>
	<b>Dagegen { 1912</b>	<b>47 411,5</b>	<b>1 364,0</b>	<b>757,0</b>	<b>48 168,5</b>	<b>12 019,5</b>	<b>2 222,5</b>	<b>2 279,0</b>	<b>14 298,5</b>	<b>59 431,0</b>	<b>3 036,0</b>	<b>62 467,0</b>
	<b>{ 1911</b>	<b>51 484,0</b>	<b>1 040,5</b>	<b>767,0</b>	<b>52 251,0</b>	<b>8 149,5</b>	<b>1 585,5</b>	<b>1 899,5</b>	<b>10 049,0</b>	<b>59 633,5</b>	<b>2 666,5</b>	<b>62 300,0</b>
XI. Sonstige Güter.												
132	Stückgüter (Sammelgüter)	569,0	294,5	1 263,5	1 832,5	746,5	195,5	1 958,5	2 705,0	1 315,5	3 222,0	4 537,5
133	Andere Güter	14 127,5	5 291,5	14 338,5	28 466,0	10 469,5	5 449,5	8 940,5	19 410,0	24 597,0	23 279,0	47 876,0
	<b>Zusammen 1913</b>	<b>14 696,5</b>	<b>5 586,0</b>	<b>15 602,0</b>	<b>30 298,5</b>	<b>11 216,0</b>	<b>5 645,0</b>	<b>10 899,0</b>	<b>22 115,0</b>	<b>25 912,5</b>	<b>26 501,0</b>	<b>52 413,5</b>
	<b>Dagegen { 1912</b>	<b>14 459,0</b>	<b>6 062,0</b>	<b>15 999,5</b>	<b>30 458,5</b>	<b>12 491,0</b>	<b>6 487,5</b>	<b>11 768,5</b>	<b>24 259,5</b>	<b>26 950,0</b>	<b>27 768,0</b>	<b>54 718,0</b>
	<b>{ 1911</b>	<b>15 109,5</b>	<b>4 802,5</b>	<b>16 134,0</b>	<b>31 243,5</b>	<b>12 167,5</b>	<b>5 122,0</b>	<b>11 254,5</b>	<b>23 422,0</b>	<b>27 277,0</b>	<b>27 388,5</b>	<b>54 665,5</b>
	<b>Überhaupt { 1913</b>	<b>627 781,5</b>	<b>78 665,0</b>	<b>513 178,5</b>	<b>1 140 960,0</b>	<b>177 883,0</b>	<b>55 624,0</b>	<b>176 706,0</b>	<b>354 589,0</b>	<b>805 664,5</b>	<b>689 884,5</b>	<b>1 495 549,0</b>
	<b>{ 1912</b>	<b>696 345,5</b>	<b>88 280,0</b>	<b>343 309,5</b>	<b>1 039 655,0</b>	<b>187 291,5</b>	<b>55 753,5</b>	<b>189 833,0</b>	<b>377 124,5</b>	<b>883 637,0</b>	<b>533 142,5</b>	<b>1 416 779,5</b>
	<b>{ 1911</b>	<b>673 529,5</b>	<b>67 658,0</b>	<b>359 525,0</b>	<b>1 033 054,5</b>	<b>204 887,5</b>	<b>43 635,0</b>	<b>154 741,0</b>	<b>359 628,5</b>	<b>878 417,0</b>	<b>514 266,0</b>	<b>1 392 683,0</b>

VI. Gewerbe, Handel und Verkehr.

VI. Gewerbe, Handel und Verkehr.



Warengruppen	Eingegangene Waren in Tonnen										
	zu Tal							zu Berg			
	Rhein- häfen Basel bis ausschl. Mannheim	Rhein- häfen Mannheim bis ausschl. Mainz einschl. Neckar- häfen	Frankfurt und übrige Main- häfen	Rhein- häfen Mainz bis ausschl. Coblenz und Lahn- häfen	Mosel- und Saar- häfen	Rhein- häfen Coblenz bis ausschl. Cöln	zu- sammen	Rhein- häfen Cöln bis zur Grenze ausschl. Duisburg und Ruhrhäfen	Duisburg, Ruhrort, Homburg und übrige Ruhrhäfen	Nieder- land	Belgien
I. Erze, Steine, Erden...	27,0	1 842,0	566,0	598,0	—	23,5	<b>3 056,5</b>	238,0	8,0	21 840,5	25 757,5
II. Metall- und Metall- waren .....	398,5	5 689,5	1 132,0	3 528,5	120,0	408,5	<b>11 277,0</b>	496,5	26,5	4 867,0	2 556,5
III. Steinkohlen, Braun- kohlen, Torf usw. ...	—	16,5	91,5	62,0	—	—	<b>170,0</b>	25 960,0	25 507,5	—	—
IV. Chemikalien, Drogen, Fette, Öle usw. ....	434,5	15 720,0	2 455,5	2 301,0	—	1 100,5	<b>22 011,5</b>	1 095,0	675,5	31 137,5	11 567,5
V. Holz und Holzwaren..	29 301,5	11 640,0	22 040,5	18 280,5	20,0	214,0	<b>81 496,5</b>	26,5	2,5	43 586,0	1 784,5
VI. Erzeugnisse der Land- wirtschaft und Gärt- nerei .....	397,5	6 028,5	269,0	1 825,5	111,5	1 894,0	<b>10 526,0</b>	2 062,0	7,5	147 480,5	31 192,5
VII. Nahrungs- und Genuß- mittel, außer land- wirtschaftl. Erzeug- nissen .....	227,0	42 714,5	839,0	11 916,0	4 537,5	1 647,0	<b>61 881,0</b>	1 500,5	66,5	32 249,5	1 425,5
VIII. Rohstoffe u. Fabrikate der Textil-, Leder- und Papierindustrie.	650,5	14 303,0	1 006,5	1 173,5	—	296,5	<b>17 430,0</b>	64,0	1,0	3 719,5	3 468,5
IX. Baumaterialien (außer Holz) .....	3 179,0	8 436,5	6 645,0	18 675,0	—	252 072,5	<b>289 008,0</b>	43 502,0	8,5	20 701,5	8 238,5
X. Dungstoffe, Knochen, Abfälle von Horn, Klauen, Häuten, ge- brauchte Umschlie- ßungen usw. ....	14,0	180,0	156,5	99,0	—	270,5	<b>720,0</b>	79,5	1,5	44 281,5	2 822,5
XI. Sonstige Güter .....	298,0	10 249,0	1 162,0	1 304,5	2,0	2 586,5	<b>15 602,0</b>	948,5	207,5	4 780,0	3 174,5
<b>Überhaupt .....</b>	<b>34 927,5</b>	<b>116 819,5</b>	<b>36 363,5</b>	<b>59 763,5</b>	<b>4 791,0</b>	<b>260 513,5</b>	<b>513 178,5</b>	<b>75 972,5</b>	<b>26 512,5</b>	<b>354 643,5</b>	<b>91 988,0</b>

Fortsetzung nächste Seite.

(Fortsetzung von Tabelle 5.)

Warengruppen	Eingegangene Waren in Tonnen zu Berg							Ausgegangene Waren in Tonnen					Ein- und aus- ge- gan- ene Waren über- haupt in Tonnen
	Rhein-Seeverkehr						Gesamt- eingang	zu Tal ohne Rhein- See- verkehr	Rhein- See- ver- kehr	zu Berg	zu- sammen		
	Ham- burg- Altona	Bre- men	Ost- see- häfen	Eng- land	Schwe- den und Nor- wegen	Ruß- land						zu- sammen	
I. Erze, Steine, Erden...	302,5	6,5	33,0	509,0	1 129,0	—	<b>49 824,0</b>	<b>52 880,5</b>	17 597,0	2 350,0	5 933,5	<b>25 880,5</b>	<b>78 761,0</b>
II. Metall- und Metall- waren .....	1 094,5	45,5	172,5	988,5	2 822,5	11,5	<b>13 081,5</b>	<b>24 358,5</b>	24 669,0	7 813,0	27 503,0	<b>59 985,0</b>	<b>84 343,5</b>
III. Steinkohlen, Braun- kohlen, Torf usw. ...	0,5	—	—	10,5	—	—	<b>51 478,5</b>	<b>51 648,5</b>	12 991,0	166,5	15 577,0	<b>28 734,5</b>	<b>80 388,0</b>
IV. Chemikalien, Drogen, Fette, Öle usw. ....	8 246,5	981,5	1 173,5	2 305,0	3 146,5	180,0	<b>60 508,5</b>	<b>82 520,0</b>	22 471,5	16 667,0	15 705,0	<b>54 843,5</b>	<b>137 363,5</b>
V. Holz und Holzwaren..	749,5	153,5	5 022,0	290,0	294,0	304,5	<b>52 213,0</b>	<b>133 709,5</b>	655,5	295,5	1 087,0	<b>2 038,0</b>	<b>135 747,5</b>
VI. Erzeugnisse der Land- wirtschaft und Gärt- nerei .....	1 150,5	70,0	1 006,0	136,0	—	9,0	<b>183 114,0</b>	<b>193 640,0</b>	1 394,5	989,5	25 272,0	<b>27 656,0</b>	<b>221 296,0</b>
VII. Nahrungs- und Genuß- mittel, außer land- wirtschaftl. Erzeug- nissen .....	6 425,5	1 544,0	8 161,0	2 809,0	—	11,5	<b>54 193,0</b>	<b>116 074,0</b>	12 794,0	8 004,0	44 854,0	<b>65 652,0</b>	<b>181 726,0</b>
VIII. Rohstoffe u. Fabrikate der Textil-, Leder- und Papierindustrie.	2 451,5	213,0	2 546,5	13 501,0	396,5	10,0	<b>26 371,5</b>	<b>43 801,5</b>	7 522,5	8 389,5	21 372,0	<b>37 284,0</b>	<b>81 085,5</b>
IX. Baumaterialien (außer Holz) .....	466,0	91,5	120,0	58,0	86,5	36,0	<b>73 308,5</b>	<b>362 316,5</b>	9 264,0	2 629,0	5 943,5	<b>17 886,5</b>	<b>380 153,0</b>
X. Dungstoffe, Knochen, Abfälle von Horn, Klauen, Häuten, gebrauchte Um- schließungen usw. ...	569,5	15,5	60,0	1 136,0	21,5	5,0	<b>48 992,5</b>	<b>49 712,5</b>	7 329,0	2 675,0	2 560,0	<b>12 564,0</b>	<b>62 276,5</b>
XI. Sonstige Güter .....	3 012,5	806,0	367,5	945,5	3,0	451,5	<b>14 696,5</b>	<b>30 298,5</b>	5 571,0	5 645,0	10 899,0	<b>22 115,0</b>	<b>52 413,5</b>
<b>Überhaupt .....</b>	<b>24 469,0</b>	<b>3 927,0</b>	<b>18 662,0</b>	<b>22 688,5</b>	<b>7 899,5</b>	<b>1019,0</b>	<b>627 781,5</b>	<b>1 140 960,0</b>	<b>122 259,0</b>	<b>55 624,0</b>	<b>176 706,0</b>	<b>354 589,0</b>	<b>1 495 549,0</b>

## 6. Der Hafen-Eisenbahnverkehr in Cöln in den Rechnungsjahren 1901 bis 1913.

Rechnungsjahr	Linksrheinisch						Rechtsrheinisch					
	angekommen			abgegangen			angekommen			abgegangen		
	leere Wagen	be-ladene Wagen	Ladung t	leere Wagen	be-ladene Wagen	Ladung t	leere Wagen	be-ladene Wagen	Ladung t	leere Wagen	be-ladene Wagen	Ladung t
1901	7 694	13 054	140 073	3079	17 672	171 710	—	—	—	—	—	—
1902	13 930	17 130	184 907	4958	26 113	268 658	—	—	—	—	—	—
1903	22 296	15 532	169 275	4331	33 529	334 516	1 781	3 730	41 149	3720	1 777	15 945
1904	22 346	15 247	159 009	3076	34 640	343 660	2 730	4 443	53 164	4452	2 721	26 772
1905	17 276	18 083	161 114	3455	32 195	284 916	2 843	5 170	67 280	5174	2 839	33 036
1906	19 078	16 729	175 162	2965	32 812	342 139	3 452	4 642	58 360	4631	3 441	37 737
1907	17 671	17 075	181 859	3139	31 697	324 368	5 930	4 572	56 943	4544	5 958	57 173
1908	13 665	16 448	173 629	3012	26 789	276 156	10 406	6 299	78 984	5174	11 531	115 542
1909	13 739	18 328	185 264	3982	27 765	269 014	15 102	9 775	122 396	3404	21 473	225 638
1910	17 594	16 308	162 631	3079	31 059	309 006	12 671	10 596	135 492	1983	16 971	177 614
1911	18 592	17 028	165 732	3539	31 597	309 521	14 799	13 137	163 719	5154	22 744	237 128
1912	19 764	19 082	183 221	5031	33 105	311 412	15 553	14 363	180 877	5807	24 114	244 358
1913	23 098	19 986	199 301	5362	37 471	311 842	15 081	14 576	183 924	5559	25 679	281 435

7. Der Verkehr in den Lagerhäusern im Cölnener Hafen<sup>1)</sup> während der Rechnungsjahre 1901 bis 1913.

Rechnungs-jahr	Im Zollhafen		Im freien Verkehr		Lagerbestand am Jahresschluß
	eingeführt <sup>2)</sup>	ausgeführt	eingeführt	ausgeführt	
	t	t	t	t	
1901	13 971	12 058	9 034	7 788	6923
1902	11 205	12 927	9 712	10 173	4740
1903	14 008	13 298	8 666	8 985	5131
1904	12 436	11 232	7 738	8 168	5905
1905	13 248	14 743	8 201	7 893	4718
1906	10 233	11 937	8 120	8 308	2825
1907	10 075	9 483	7 380	7 247	3550
1908	9 413	9 085	9 037	9 235	3680
1909	11 646	10 916	8 686	7 514	5582
1910	11 244	11 383	9 404	9 664	5183
1911	10 028	11 599	10 530	11 051	3091
1912	10 426	9 794	9 431	9 047	4107
1913	11 508	11 531	4 153 <sup>3)</sup>	5 922 <sup>3)</sup>	2316 <sup>3)</sup>

<sup>1)</sup> Der Handelshafen ist 610 000 qm und der Industriehafen 191 500 qm groß; die Kais sind 13325 m lang; die nutzbare Werftfläche, einschließlich der aufstehenden Gebäude, betrug Ende 1913 auf der linken Rheinseite 279 900 qm und auf der rechten Rheinseite 222 000 qm, zusammen 401 900 qm. — <sup>2)</sup> Ohne den Bestand aus dem Vorjahre. — <sup>3)</sup> Weniger infolge Vermietung der städtischen Werftalle an die Rheanus-Transport-Ges. m. b. H. und des sich hierdurch ergebenden teilweisen Ausfalles des Getreideverkehrs bzw. Verlegung desselben nach dem Zollhafen.

## VII. Wohlfahrtspflege.

## 1. Die Geschäftsergebnisse der städt. Sparkasse in den Rechnungsjahren 1901 bis 1913.

Rechnungsjahr	Einzahlungen		Rückzahlungen		Überschuß der Einzahlungen über die Rückzahlungen		Den Einlagen zugeschriebene Zinsen	Einlagen- bestand am Jahres- schlusse	Zins- satz für Spar- einlagen in %	
	Posten	Betrag M	Posten	Betrag M	Posten	Betrag M			niedrigster	höchster
1901	165 406	29 394 077	132 095	26 118 813	33 311	3 275 264	1 498 650	57 969 327	2	3 1/3
1902	177 254	33 380 077	141 125	29 884 151	36 129	3 495 926	1 622 759	63 088 012		
1903	196 391	38 571 609	153 679	35 753 194	42 712	2 818 415	1 763 834	67 670 261		
1904	218 470	41 816 028	168 807	38 677 884	49 663	3 138 144	1 886 045	72 694 450		
1905	241 101	45 534 049	194 765	43 009 806	46 336	2 524 243	2 012 857	77 231 550		
1906	276 326	59 176 257	225 500	52 915 290	50 826	6 260 967	2 353 015	85 845 532	2	3 1/4
1907	306 268	64 388 092	252 537	61 511 151	53 731	2 876 941	2 544 414	91 266 887	2	3 1/4
1908	312 767	74 475 838	285 258	66 180 948	27 509	8 294 890	2 941 809	102 503 586	3	3 1/2
1909	344 857	91 114 523	323 248	83 828 055	21 609	7 286 468	3 284 655	113 074 709	3 1/4	3 1/2
1910	382 432	106 559 304	354 758	100 227 162	27 674	6 332 142	3 811 243	132 271 728	3 1/4	4
1911	495 667	115 035 636	388 369	108 959 866	107 298	6 075 770	4 201 107	142 548 605	3 1/4	4
1912	463 298	108 952 481	406 086	103 906 114	57 212	5 046 367	4 599 658	152 194 630	3 1/4	4
1913 <sup>2)</sup>	509 167	128 240 591	454 427	113 669 552	54 740	14 571 039	5 416 479	172 182 148	3 1/2	4

<sup>1)</sup> Darunter von Kalk übernommen am 1. April 1910 9053634 M. — <sup>2)</sup> Im Scheck- und Giroverkehr kamen im Kalenderjahre 1913 zur Einnahme in 36 065 (1912: 22 294) Posten 33 427 712 (20 971 513) M, darunter durch Übertragung 15 542 523 (7 991 968) M, zur Ausgabe in 43 738 (38 422) Posten 31 925 863 (20 188 875) M, darunter durch Übertragung 18 506 398 (10 509 866) M. Ende Dezember 1913 betrug die Zahl der Kontoinhaber 2043. — <sup>3)</sup> Darunter 481 236 M Guthaben der Schulparkasse.

2. Das Vermögen der städtischen Sparkasse und dessen Anlage  
in den Rechnungsjahren 1901 bis 1913.

Rechnungs- jahr	Barer Kassen- bestand am Jahres- schlusse in 1000 M	Von dem Vermögen (ein- schließlich Reservefonds) sind zinsbar angelegt				Reserve- fonds Ende des Be- richts- jahres 1000 M	Zins- über- schuß 1000 M	Rein- gewinn 1000 M	Ab- schrei- bungen auf Wert- papiere M	Für gemein- nützige und wohltätige Zwecke bewilligte Beträge M
		in Hypo- theken 1000 M	in Wert- papieren 1000 M	in anderer Weise 1000 M	zu- sammen 1000 M					
		1000 M	1000 M	1000 M	1000 M					
1901	366	37 646	19 940	5 117	<b>62 703</b>	5 743	754	670	—	—
1902	227	38 946	24 500	4 969	<b>68 415</b>	6 231	861	770	276 714	321 115
1903	287	41 288	24 391	7 595	<b>73 274</b>	6 643	925	812	80 048	201 184
1904	539	44 560	26 693	7 133	<b>78 386</b>	7 042	966	846	227 169	260 619
1905	299	49 668	26 998	6 882	<b>83 548</b>	7 513	1 065	871	128 449	259 311
1906	518	57 227	26 259	8 247	<b>91 733</b>	7 303	971 <sup>1)</sup>	784	728 492	—
1907	470	62 835	27 579	6 509	<b>96 923</b>	7 091	1 070	878	1 089 760	—
1908	570	64 232	32 096	12 254	<b>108 582</b>	7 691	1 010 <sup>2)</sup>	802	236 292	—
1909	949	76 079	34 763	9 786	<b>120 628</b>	8 433	1 251	1 005	285 098	250 000
1910 <sup>3)</sup>	1 070	86 527	34 900	17 707	<b>139 134</b>	8 895	1 477	1 213	347 846	463 253
1911	918	91 332	41 167	18 144	<b>150 643</b>	9 356	1 624	1 366	378 915	468 727
1912	1 271	96 121	41 051	21 999	<b>159 171</b>	8 889	1 630	1 325	1 270 649	462 651
1913	988	98 193	54 345	26 962	<b>179 500</b>	9 295	1 641	1 292	341 915	484 750

<sup>1)</sup> Weniger infolge allgemeiner Erhöhung des Zinsfußes für Spareinlagen. — <sup>2)</sup> Weniger infolge zeitweiser Erhöhung des Zinsfußes für Spareinlagen. — <sup>3)</sup> Hinzugekommen sind die Werte der ehemaligen Sparkasse in Kalk.

## 3. Die Sparbücher nach der Höhe der Einlage am Ende der Rechnungsjahre 1901 bis 1913.

Ende des Rechnungsjahres	Vorhandene Konten mit einem Einlagebestande von							Zu- sammen	Durch- schnittliche Einlage auf das Buch
	1	über	über	über	über	über	über		
	60	150	300	600	3000	10 000	über		
	bis	bis	bis	bis	bis	bis	10 000 M		
a = überhaupt, b = v. H. des ganzen Be- standes	60 M	150 M	300 M	600 M	3000 M	10 000 M	M	M	
1901 { a	42 426	15 878	13 345	16 479	29 763	1 734	108	119 733	484
{ b	35,4	13,3	11,1	13,8	24,9	1,4	0,1	100,0	
1902 { a	45 208	16 727	13 931	17 318	32 535	1 947	126	127 792	494
{ b	35,4	13,1	10,9	13,5	25,5	1,5	0,1	100,0	
1903 { a	49 245	17 469	15 000	18 384	35 432	1 968	141	137 639	492
{ b	35,7	12,7	10,9	13,4	25,8	1,4	0,1	100,0	
1904 { a	53 667	19 141	16 021	19 771	38 291	2 056	133	149 080	488
{ b	35,9	12,8	10,8	13,3	25,7	1,4	0,1	100,0	
1905 { a	59 765	20 705	16 750	20 976	40 959	2 056	149	161 360	479
{ b	37,0	12,9	10,4	12,9	25,4	1,3	0,1	100,0	
1906 { a	65 662	22 268	17 601	21 522	43 064	2 756	137	173 010	496
{ b	37,9	12,9	10,2	12,4	24,9	1,6	0,1	100,0	
1907 { a	72 088	23 945	18 567	22 073	42 363	3 569	141	182 746	499
{ b	39,4	13,1	10,2	12,1	23,2	1,9	0,1	100,0	
1908 { a	75 768	24 224	18 834	21 961	42 254	5 381	271	188 693	543
{ b	40,2	12,8	10,0	11,6	22,4	2,9	0,1	100,0	
1909 { a	75 967	24 685	19 024	22 739	44 343	6 446	330	193 534	584
{ b	39,3	12,8	9,8	11,7	22,9	3,3	0,2	100,0	
1910 { a	76 402	26 877	20 902	24 561	47 924	8 000	545	205 211	645
{ b	37,2	13,1	10,2	12,0	23,3	3,9	0,3	100,0	
1911 { a	95 879	26 427	20 770	24 527	48 516	9 188	763	226 070	631
{ b	42,4	11,7	9,2	10,8	21,5	4,1	0,3	100,0	
1912 { a	95 537	26 320	21 069	24 417	48 940	10 003	948	227 234	670
{ b	42,0	11,6	9,3	10,8	21,5	4,4	0,4	100,0	
1913 { a	95 202	27 936	22 356	25 652	51 013	11 782	1 182	235 123*	732
{ b	40,5	11,9	9,5	10,9	21,7	5,0	0,5	100,0	

\*) Darunter 25 071 Schulsparbücher.

## 4. Die gesperrten und die versicherten Sparbücher, die Einzahlungen bei den Annahmestellen und der Verkehr in Sparmarken.

Rechnungs- jahr	Am Schlusse des Jahres				Einzahlungen		Sparmarken zu 10 Pf	
	gesperrte Sparbücher		versicherte Sparbücher		bei den Annahmestellen		in die Sparkasse eingelegt	
	Zahl	Betrag M	Zahl	Betrag M	Posten	Betrag M	verkauft	
1901	567	78 270	1 742	1 646 418	8 628	628 274	23 190	27 920
1902	486	81 543	1 734	1 810 860	8 852	637 368	23 827	25 727
1903	708	95 224	2 438	2 316 205	8 006	652 750	20 829	24 050
1904	828	112 526	2 909	2 815 041	7 154	565 471	16 877	19 000
1905	936	137 254	3 660	3 441 724	5 022	383 061	13 373	13 480
1906	1 065	160 473	4 732	4 337 411	4 387	359 162	15 926	14 160
1907	1 168	206 180	5 891	5 238 226	3 225	289 143	9 905	10 680
1908	1 133	219 353	7 167	7 213 012	2 839	232 598	11 867	9 890
1909	1 108	232 077	8 573	8 751 289	3 478	255 261	4 755	5 220
1910	1 052	226 146	10 572	11 514 523	3 318	193 155	15 158	14 850
1911	24 884*)	512 682	12 004	13 490 787	5 095	209 395	1 267 224	1 288 702
1912	25 634*)	659 679	13 315	14 336 838	7 119	300 271	737 255	761 427
1913	26 409*)	856 953	15 021	16 213 918	6 770	274 232	577 521	593 047

\*) Darunter die sämtlichen Schulsparbücher.

### 5. Die Beleihungen und die eingelösten Pfänder im städtischen Leihhause in den Rechnungsjahren 1901 bis 1913.

Rechnungs- jahr	Zugang			Abgang				Reiner Zu- oder Abgang (-)	Bestand am Ende des Jahres
	Neue Be- leihung	Er- neue- rung	Zu- sammen	Ein- lösung	Zur Er- neuerung	Ver- kauf	Zu- sammen		
Anzahl der Pfänder.									
1901	140 431	11 852	<b>152 283</b>	121 114	11 852	9 223	<b>142 189</b>	10 094	69 687
1902	154 843	14 356	<b>169 199</b>	132 225	14 356	12 888	<b>159 469</b>	9 730	79 417
1903	154 274	14 242	<b>168 516</b>	141 694	14 242	14 204	<b>170 140</b>	— 1 624	77 793
1904	148 982	12 997	<b>161 979</b>	136 265	12 997	12 815	<b>162 077</b>	— 98	77 695
1905	138 842	11 436	<b>150 278</b>	134 264	11 436	14 924	<b>160 624</b>	— 10 346	67 349
1906	141 260	10 322	<b>151 582</b>	133 218	10 322	12 137	<b>155 677</b>	— 4 095	63 254
1907	160 468	11 669	<b>172 137</b>	136 052	11 669	13 444	<b>161 165</b>	10 972	74 226
1908	184 340	12 923	<b>197 263</b>	157 973	12 923	14 087	<b>184 983</b>	12 280	86 506
1909	188 574	14 180	<b>202 754</b>	177 262	14 180	15 745	<b>207 187</b>	— 4 433	82 073
1910	215 256	14 473	<b>229 729</b>	185 477	14 473	14 723	<b>214 673</b>	15 056	97 129
1911	242 452	13 608	<b>256 060</b>	216 483	13 608	17 047	<b>247 138</b>	8 922	106 051
1912	201 491	15 704	<b>217 195</b>	201 579	15 704	21 124	<b>238 407</b>	— 21 212	84 839
1913	200 654	37 098	<b>237 752</b>	177 504	37 098	31 068	<b>246 470</b>	— 8 718	76 121
Beleihung der Pfänder in Mark.									
1901	980 344	176 739	<b>1 157 083</b>	858 006	176 739	54 876	<b>1 089 621</b>	67 462	624 178
1902	1 055 885	214 353	<b>1 270 238</b>	915 692	214 353	70 177	<b>1 200 222</b>	70 016	694 194
1903	1 042 277	232 459	<b>1 274 736</b>	954 117	232 459	81 211	<b>1 267 787</b>	6 949	701 143
1904	997 864	224 668	<b>1 222 532</b>	925 790	224 668	67 952	<b>1 218 410</b>	4 122	705 265
1905	976 024	209 243	<b>1 185 167</b>	962 811	209 143	75 047	<b>1 247 001</b>	— 61 834	643 431
1906	1 055 608	210 371	<b>1 265 979</b>	971 806	210 371	65 906	<b>1 248 083</b>	17 896	661 327
1907	1 162 702	231 301	<b>1 394 003</b>	1 003 247	231 301	73 290	<b>1 307 838</b>	86 165	747 492
1908	1 381 194	246 300	<b>1 627 494</b>	1 168 543	246 300	83 046	<b>1 497 889</b>	129 605	877 097
1909	1 347 779	296 319	<b>1 644 098</b>	1 296 460	296 319	89 238	<b>1 682 017</b>	— 37 919	839 178
1910	1 606 756	298 652	<b>1 905 408</b>	1 366 965	298 652	81 114	<b>1 746 731</b>	158 677	997 855
1911	2 001 136	336 221	<b>2 337 357</b>	1 748 908	336 221	94 715	<b>2 179 844</b>	157 513	1 155 368
1912	1 828 582	481 351	<b>2 309 933</b>	1 773 523	481 351	128 382	<b>2 383 256</b>	— 73 323	1 082 045
1913	1 745 008	911 580	<b>2 656 588</b>	1 607 950	911 580	231 248	<b>2 750 778</b>	— 94 190	987 855

### 6. Der Zugang an Darlehen nach der Höhe des Betrages für die Beleihung der Pfänder im städtischen Leihhause in den Rechnungsjahren 1901 bis 1913.

Rechnungs- jahr	Zahl der Darlehen im Betrage				Das höchste Darlehen	Das durch- schnittliche betrug
	von			zusammen		
	2—30 M	31—300 M	mehr als 300 M			
1901	145 927	6 279	77	<b>152 283</b>	2 000	7,59
1902	162 086	7 022	91	<b>169 199</b>	2 200	7,51
1903	161 315	7 114	87	<b>168 516</b>	5 000	7,56
1904	155 184	6 682	113	<b>161 979</b>	3 000	7,55
1905	143 632	6 512	134	<b>150 278</b>	2 000	7,88
1906	144 593	6 814	175	<b>151 582</b>	5 000	8,35
1907	164 593	7 384	160	<b>172 137</b>	5 000	8,10
1908	188 170	8 913	180	<b>197 263</b>	3 000	8,25
1909	193 592	8 965	197	<b>202 754</b>	5 000	8,11
1910	219 325	10 205	199	<b>229 729</b>	5 000	8,29
1911	243 540	12 227	293	<b>256 060</b>	5 000	9,13
1912	203 308	13 527	360	<b>217 195</b>	5 000	10,72
1913	221 171	16 149	432	<b>237 752</b>	3 000	11,17

## VIII. Gesundheitspflege.

## 1. Die Zahl der Ärzte, der Heilpersonen, der Krankenanstalten und Apotheken in Cöln in den Rechnungsjahren 1907 bis 1913.

Rechnungs- jahr	Freipraktizierende Zivilärzte einschl. Zahnärzte	Heilpersonen			Krankenanstalten				Apotheken ausschließlich der Armen-Apotheke
		Zahntechniker	Hebammen	Geprüfte Heildiener	Öffentliche Kranken- anstalten	Privat- Kranken- anstalten	Öffentliche Entbindungs- anstalten	Private Entbindungs- anstalten	
1907.....	405	76	147	37	8	16	1	5	39
1908.....	453	75	145	28	8	16	1	5	40
1909.....	458	75	154	28	7	17	1	6	40
1910.....	481	77	176	30	7	20	1	7	44
1911.....	512	83	186	28	7	20	1	6	44
1912.....	491	100	177	38	6	19	2	5	45
1913.....	519	95	178	27 <sup>1)</sup>	6 <sup>2)</sup>	19	2	5	47 <sup>3)</sup>

<sup>1)</sup> Außerdem 82 Heildiener ohne staatliche Prüfung; ferner beschäftigten sich noch etwa 127 Personen mit der Ausübung der Heilkunde, ohne approbiert zu sein. — <sup>2)</sup> Ausschließlich der beiden Militärlazarette. — <sup>3)</sup> Außerdem 4 Krankenhaus-Apotheken und 2 Krankenhaus-Dispensieranstalten.

## 2. Die Zahl der Betten, der Kranken und der Verpflegungstage in den öffentlichen Krankenanstalten in Cöln während des Kalenderjahrs 1913 im Vergleich zu 1912.

Anstalten	Zahl der vor- handenen Betten	Zahl der verpflegten Kranken			Zahl der Verpflegungs- tage
		männl.	weibl.	zus.	
a) Städtische.					
1. Bürgerhospital .....	530	3 667	3 586	<b>7 253</b>	169 336
2. Augustahospital .....	500	2 469	2 013	<b>4 482</b>	136 538
3. Krankenanstalt Lindenburg .....	1 225	7 425	6 450	<b>13 875</b>	318 762
4. Hospital, Cöln-Deutz .....	175	1 431	435	<b>1 866</b>	50 627
5. Kinderhospital (Stiftung von Oppenheim) ..	65	371	321	<b>692</b>	15 781
6. Augenheilanstalt (Stiftung Bunge) .....	44	342	295	<b>637</b>	11 095
Zusammen 1—6 1913 .....	2 539	15 705	13 100	<b>28 805</b>	702 139
Dagegen..... 1912 .....	2 414	15 058	12 514	<b>27 572</b>	700 196
b) Nichtstädtische.					
7. St. Marienhospital .....	350	429	727	<b>1 156</b>	104 287
8. St. Vinzenz-Krankenhaus .....	235	1 699	1 932	<b>3 631</b>	71 083
9. Kloster der Genossenschaft von der Regel des hl. Augustinus .....	140	294	1 409	<b>1 703</b>	37 355
10. Antoniuskrankenhaus, Cöln-Bayenthal ...	230	2 150	868	<b>3 018</b>	81 045
11. Evgl. Krankenhaus, Cöln-Sülz .....	175	884	914	<b>1 798</b>	53 865
12. Alexianer-Hospital, Cöln-Lindenthal .....	188	1 849	—	<b>1 849</b>	49 664
13. St. Anna-Hospital, Cöln-Lindenthal .....	45	39	257	<b>296</b>	5 342
14. Dreifaltigkeitshospital, Cöln-Braunsfeld ...	70	388	331	<b>719</b>	15 866
15. St. Franziskushospital, Cöln-Ehrenfeld ...	210	906	736	<b>1 642</b>	58 683
16. Israelit. Asyl, Cöln-Ehrenfeld .....	150	1 369	1 101	<b>2 470</b>	44 752
17. Hospital der Barmherzigen Schwestern v. hl. Vinzenz von Paul, Cöln-Nippes .....	215	1 278	965	<b>2 243</b>	55 437

Fortsetzung nächste Seite.

**Noch 2. Die Zahl der Betten, der Kranken und der Verpflegungstage in den öffentlichen Krankenanstalten in Cöln während des Kalenderjahres 1913 im Vergleich zu 1912.**

Anstalten*)	Zahl der vor-handenen Betten	Zahl der verpflegten Kranken			Zahl der Verpflegungstage
		männlich	weiblich	zus.	
18. St. Agatha-Krankenhaus, C.-Niehl . . . . .	100	270	262	532	14 757
19. Krankenh. d. arm. Franzisk., C.-Longerich . . . . .	10	3	8	11	1 972
20. St. Josephshospital, Cöln-Kalk	200	1 632	840	2 472	71 906
21. Evgl. Krankenhaus, Cöln-Kalk	200	1 651	838	2 489	66 101
22. Augenklinik von Dr. Grube .	5	60	41	101	1 344
23. Wöchnerinnen-Asyl . . . . .	44	—	967	967	9 186
24. Kölner Frauenklinik u. Ent- bindungsanstalt von Dr. Bong	15	—	120	120	1 339
25. Provinz.-Hebammen-Lehr- anstalt, C.-Sülz . . . . .	200	—	2 949	2 949	58 113
26. Garnison-Lazarett, Cöln . . . . .	298	1 989	—	1 989	56 416
27. „ „ „ „ -Deutz	137	1 245	—	1 245	26 837
<i>Zusammen 7 bis 27. . . 1913</i>	<i>3 217</i>	<i>18 135</i>	<i>15 265</i>	<i>33 400</i>	<i>885 310</i>
<i>Dagegen . . . . . 1912</i>	<i>3 195</i>	<i>17 612</i>	<i>14 387</i>	<i>31 999</i>	<i>839 908</i>
<b>Im ganzen 1 bis 27. . 1913</b>	<b>5 756</b>	<b>33 840</b>	<b>28 365</b>	<b>62 205</b>	<b>1 587 449</b>
<b>Dagegen . . . . . 1912</b>	<b>5 609</b>	<b>32 670</b>	<b>26 901</b>	<b>59 571</b>	<b>1 540 104</b>

\*) Außerdem dienen noch zur Aufnahme und Verpflegung von Kranken und Genesenden nachstehende drei Anstalten, welche jedoch außerhalb des Stadtbezirks Cöln liegen:

1. Städtekölnische Auguste-Viktoria-Stiftung (Lungenheilstätte) in Rosbach (Sieg) mit 160 (160) Betten, 1321 (1188) Kranken mit 57 724 (56 721) Pflegetagen;
2. Cölner Genesungsheim Wilhelm-Auguste-Viktoria bei Hoffnungsthal mit 55 (55) Betten, 429 (426) Genesenden mit 13 929 (13 809) Pflegetagen;
3. Cölner Walderholungsstätte im Königsforst mit 80 (80) Liege-Betten, 278 (198) Genesenden mit 9138 (5668) Pflegetagen.

**3. Die Zahl der in den öffentlichen Krankenanstalten in Cöln ambulant behandelten Personen während der Kalenderjahre 1911 bis 1913.**

Anstalten	1911			1912			1913		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1. Bürgerhospital . . . . .	5 366	6 845	12 211	4 752	5 764	10 516	4 597	7 450	12 047
2. Augustahospital . . . . .	232	192	424	233	201	434	223	170	393
3. Städt. Krankenanstalt Lindenburg . . . . .	652	556	1 208	692	602	1 294	1 466	1 181	2 647
4. Städt. Hosp., Cöln-Deutz	420	297	717	437	383	820	314	246	560
5. Städt. Kinderhospital . . . . .	9 550	9 825	19 375	6 855	7 289	14 144	8 755	8 966	17 721
6. Städt. Augenheilanstalt .	987	1 121	2 108	1 156	1 133	2 289	1 297	1 267	2 564
7. St. Vinzenz-Krankenhaus	330	391	721	741	545	1 286	492	260	752
8. Antoniuskrankenhaus, Cöln-Bayenthal . . . . .	147	41	188	104	15	119	120	36	156
9. Evgl. Krankenh., C.-Sülz	15	7	22	83	47	130	187	87	274
10. Alexianer-Hospital, Cöln- Lindenthal . . . . .	572	123	695	649	282	931	680	523	1 203
11. Hospital der Barmherz. Schwestern vom hl. Vin- zenz von Paul, C.-Nippes	307	282	589	222	202	424	254	266	520
12. St. Agatha-Hosp., C.-Niehl	44	20	64	35	19	54	37	17	54
13. Evgl. Krankenhaus, C.-Kalk . . . . .	2 440	341	2 781	2 769	386	3 155	3 031	339	3 370
14. St. Josephshosp., C.-Kalk	383	1 710	2 093	352	1 521	1 873	1 199	420	1 619
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>21 445</b>	<b>21 751</b>	<b>43 196</b>	<b>19 080</b>	<b>18 389</b>	<b>37 469</b>	<b>22 652</b>	<b>21 228</b>	<b>43 880</b>

## 4. Die Tätigkeit der städtischen Zahnklinik in den Kalenderjahren 1908 bis 1913.

Kalender-jahr	Zahl der zahnärztlich behandelten verschiedenen Personen			Zahl der Sitzungen	Es wurden ausgeführt:				
	Kinder	Er-wachsene	zus.		Extraktionen	Füllungen	Nervenbe-handlungen	Sonstiges (Einlagen usw.)	Eingriffe überhaupt
1908.....	4 133	350	<b>4 483</b>	11 722	6 437	2 035	873	1 271	<b>10 616</b>
1909.....	7 969	503	<b>8 472</b>	15 804	10 835	1 277	646	1 431	<b>14 189</b>
1910.....	7 072	575	<b>7 647</b>	15 108	11 349	1 086	501	2 880	<b>15 816</b>
1911.....	6 656	604	<b>7 260</b>	15 956	11 128	1 580	670	3 933	<b>17 311</b>
1912.....	7 505	536	<b>8 041</b>	20 221	12 301	2 579	850	4 551	<b>20 481</b>
1913.....	7 096	605	<b>7 701</b>	21 000	12 474	2 194	768	4 891*	<b>20 327</b>

\*) Darunter in 133 Fällen künstlicher Ersatz von Zähnen und Kieferdefekten.

## 5. Die Leistungen des Vereins zur Verpflegung Genesender in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913.

Rechnungs-jahr	Sta-tionen	Zahl der		Pflege-tage
		vom Verein unter-gebrachten Personen		
1908	50	1 562	67 188	
1909	49	1 873	84 153	
1910	45	2 099	92 047	
1911	42	2 370	121 999	
1912	45	2 757	133 590	
1913	50	3 782	169 758	

## 6. Die öffentliche Nahrungsmittel-Untersuchungsanstalt der Stadt Cöln in den Kalenderjahren 1908 bis 1913.

Kalenderjahr	Untersuchungen von Nahrungs- und Genußmitteln sowie Gebrauchsgegenständen wurden vorgenommen für				
	die städt. Ver-waltung	den Land-kreis Cöln	den Land-kreis Berg-heim	sonstige Be-hörden und Private	zus.
1908 <sup>1)</sup>	2 193	165	128	115	<b>2 601</b>
1909	2 356	204	141	655	<b>3 356</b>
1910	2 398	199	99	1 359	<b>4 055</b>
1911 <sup>2)</sup>	2 152	180	43	1 351	<b>3 726</b>
1912	3 266	194	—	1 639	<b>5 099</b>
1913	3 053	198	—	1 500	<b>4 751</b>

1) Am 1. April 1908 wurden bei Eröffnung der Nahrungsmittel-Untersuchungsanstalt die Landkreise Cöln und Bergheim mit angeschlossen. Vordem geschah die Untersuchung der Nahrungsmittel vom Chemischen Untersuchungsamt in Cöln. — 2) Vom 1. April 1911 ab werden die Untersuchungen für den Kreis Bergheim vom Nahrungsmittel-Untersuchungsamt in Mülheim a. Rh. ausgeführt.

## 7. Die Tätigkeit des Zweigvereins vom Roten Kreuz in Cöln in den Jahren 1907 bis 1913.

Jahr <sup>1)</sup>	Zahl der Hilfeleistungen					zu-sammen
	auf den Hilfs-stellen	davon auf den			außerhalb der Hilfs-stellen	
		ständigen Rettungs-wachen	ständigen Hilfs-wachen	Ver-band-stellen		
1907.....	19 035	15 240	1 243	2 552	1 567	<b>20 602</b>
1908.....	19 845	15 316	2 544	1 985	1 944	<b>21 789</b>
1909.....	19 670	15 392	2 556	1 722	2 209	<b>21 879</b>
1910 <sup>1)</sup> .....	26 309	18 887	3 307	4 115	2 715	<b>29 024</b>
1911 <sup>2)</sup> .....	10 771	6 347	1 901	2 523	3 942	<b>14 713</b>
1912.....	11 152	6 304	2 211	2 637	4 315	<b>15 467</b>
1913.....	11 495	6 429	2 481	2 585	4 416	<b>15 911</b>

1) Bis zum Jahre 1909 gilt das Kalenderjahr. Infolge Verlegung des Vereinsjahres auf die Zeit vom 1. April bis 31. März umfaßt das Jahr 1910 15 Monate, nämlich vom 1. Januar 1910 bis 31. März 1911. — 2) Vom Jahre 1911 ab sind die ersten Hilfeleistungen auf der ständigen Rettungswache in den Krankenanstalten bei Hospitalaufnahme nicht mit aufgeführt; dadurch stellt sich die Zahl der Gesamtfälle gegenüber den Vorjahren entsprechend geringer.



## 8. Die städtischen Badeanstalten in den Rechnungsjahren 1907 bis 1913.

a) Die Zahl der in den einzelnen Badeanstalten abgegebenen Bäder.

Bezeichnung der Badeanstalten	Rechnungsjahr						
	1907	1908	1909	1910	1911	1912	1913
Hohenstaufenbad .....	422 864	434 195	440 647	438 727	482 020	460 125	440 658
Badeanstalt Fleischmenger- gasse .....	343 748	350 775	328 813	371 137	371 263	337 765	332 127
Neptunbad in Ehrenfeld...	—	—	—	—	—	134 275	197 566
Volksbad Achterstraße ....	117 960	112 589	113 440	113 305	112 017	112 888	115 990
„ in Vingst .....	—	—	—	15 827	21 155	21 300	22 568
„ „ Sülz .....	—	—	—	—	—	22 249	59 602
Rheinbad Trankgassenwerft	21 298	30 529	23 747	25 030	38 689	21 873	14 205
„ Kais.-Friedrich-Ufer	44 640	73 995	49 980	56 581	115 343	62 902	48 100
„ Oberländer Ufer.	10 770	17 280	10 375	13 604	23 750	15 016	10 511
„ Deutz .....	10 956	21 683	13 116	13 505	39 101	19 870	13 639
„ Poll .....	—	3 720	1 652	1 736	10 297	3 830	2 976
Strandbad bei Rodenkirchen	—	—	—	—	—	46 566	65 537
<b>Zusammen....</b>	<b>972 236</b>	<b>1 044 766</b>	<b>981 770</b>	<b>1 049 452</b>	<b>1 213 635</b>	<b>1 258 659</b>	<b>1 323 479</b>

b) Die verschiedenen Arten der abgegebenen Bäder.

Rechnungs- jahr	Schwimm- bäder	Wannen- bäder	Brause- bäder	Schwitz- bäder	Rhein- bäder	Strandbad bei Roden- kirchen	Sonstige Bäder	Schwimm- abonnenten	Teilneh- mende an Schwimm- unterricht	Über- haupt
1907.....	421 013	326 092	94 165	41 897	77 705	—	11 364	5 746	519	<b>972 236</b>
1908.....	437 663	328 077	90 543	41 382	135 837	—	11 264	6 282	708	<b>1 044 766</b>
1909.....	434 636	319 248	91 150	38 486	87 699	—	10 551	5 761	590	<b>981 770</b>
1910.....	468 470	329 271	103 843	38 830	99 534	—	9 504	6 128	644	<b>1 049 452</b>
1911.....	513 874	328 826	107 326	37 180	216 131	—	10 298	6 409	875	<b>1 213 635</b>
1912.....	532 153	369 904	145 462	38 741	112 190	46 566	13 643	6 339	859	<b>1 258 659</b>
1913.....	556 114	388 235	178 368	39 073	81 529	65 537	14 623	6 558	830	<b>1 323 479</b>

## 9. Das Städtische Hygienische Institut\*) in den Rechnungsjahren 1911 bis 1913.

Zahl der eingegangenen Aufträge	Rechnungsjahr		
	1911	1912	1913
vom Augustahospital	1 050	945	577
vom Bürgerhospital	196	219	308
von der Krankenanstalt Lindenburg.	1 117	808	580
von Privaten:			
hiesigen .....	2 121	2 883	2 058
auswärtigen .....	485	1 034	502
<b>Zusammen .....</b>	<b>4 969</b>	<b>5 889</b>	<b>4 025</b>

## 10. Die Königlich Preussische Impfanstalt zu Cöln in den Rechnungsjahren 1907 bis 1913.

J a h r	Zahl der geimpften Kälber	Gewonnenes Rohmaterial in g	Zahl der abgegebenen Portionen gebrauchsfähiger Lymphe				
			an öffentl. Impfärzte	an Privat-ärzte	an Militär-ärzte	an Anstalten u. Apotheker	zusammen
1907	99	2 304,0	443 677	13 344	18 888	—	<b>480 509</b>
1908	128	2 181,5	473 825	18 038	20 496	—	<b>512 359</b>
1909	107	1 846,0	457 178	17 576	15 034	—	<b>489 788</b>
1910	109	1 692,5	460 207	18 559	15 371	—	<b>494 137</b>
1911	106	1 914,5	507 268	16 136	15 276	2 202*)	<b>540 882</b>
1912	98	1 946,0	511 704	17 888	16 847	2 365	<b>548 804</b>
1913	117	2 264,5	496 857	16 362	36 909	3 151	<b>553 279</b>

\*) An Stelle der bisherigen Bezeichnung „Bakteriologisches Laboratorium“.

\*) Erst vom Jahre 1911 ab.

### 11. Die Desinfektionen in der städtischen Desinfektionsanstalt während der Kalenderjahre 1906 bis 1913.

Kalenderjahr	Zahl der Desinfektionen von				Darunter wurden ausgeführt:								
	Wohnungen allein	Wohnungen und Effekten	Effekten allein	Zusammen	Scharlach	Diphtherie	Typhus	Trüberruße	anderer Krankheiten	auf Antrag der städtischen Gesundheitspolizei	gegen Entgeld auf privaten Antrag von	gebührenfrei	
					hier	auswärts							
1906....	2 776	169	630	<b>3 575</b>	713	935	128	770	1 029	1 789	1 370	6	410
1907....	3 189	158	638	<b>3 985</b>	1 089	1 047	118	748	983	2 153	1 572	23	237
1908....	3 803	170	496	<b>4 469</b>	1 525	1 199	138	836	771	2 887	1 315	25	242
1909....	4 591	137	504	<b>5 232</b>	1 651	1 663	92	871	955	3 440	1 338	23	431
1910....	3 900	174	537	<b>4 611</b>	1 003	1 646	138	915	909	2 895	1 279	27	410
1911....	4 045	163	636	<b>4 844</b>	1 398	1 511	158	914	863	2 876	1 669	16	263
1912....	2 469	603	680	<b>3 752</b>	981	894	106	896	875	2 110	1 320	26	296
1913....	2 169	704	681	<b>3 554</b>	783	845	84	858	984	1 962	1 262	34	296

### 12. Die Tierkörperverwertungsanstalt in Cöln in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913.

a) Zahl der eingelieferten Tierkörper und Konfiskate der Fleischbeschau.

Rechnungsjahr und Tierart	Es wurden eingeliefert:				im ganzen
	aus dem Schlachthofe Cöln		aus dem übrigen Stadtkreis Cöln	aus dem Landkreis Cöln	
	Stückzahl der Tiere	Konfiskate kg	Stückzahl der Tiere		
1908 <sup>1)</sup> ....	206	189 959	368	36	610
1909.....	920 <sup>1/4</sup>	492 966	1 787	231	2 938 <sup>1/4</sup>
1910.....	941	397 325	1 928	220	3 089
1911.....	1 661	407 168	2 227	262	4 150
1912.....	814	383 960	2 145	219	3 178
1913.....	1 002	366 187	2 571	218	3 791
Darunter (1913):					
Rinder.....	125	—	32	77	234
Kälber.....	59	—	16	3	78
Schafe.....	4	—	5	1	10
Schweine.....	784	—	42	27	853
Pferde.....	27	—	264	85	376
Hunde.....	—	—	1 349	—	1 349
Katzen.....	—	—	829	—	829
Sonst. Tiere...	3	—	34	25	62

### b) Betriebsergebnisse:

Rechnungsjahr	Gesamtes verarbeitetes Material kg	Zahl der Apparatfüllungen	Es wurden gewonnen:						außerdem Hufeisen kg
			Fett kg	Mehl kg	Leimgallerte <sup>2)</sup> kg	Hufe kg	Hörner kg	Häute Stück	
1908 <sup>1)</sup>	280 000	368	23 344	51 969	—	147	18	359	970
1909	812 370	780	44 285	113 791	1 250	1 010	93	1 556	1 340
1910	801 008	464	43 192	132 332	1 700	1 163	65	2 052	1 118
1911	897 757	768	62 245	166 328	900	1 510	84	2 365	1 680
1912	696 098	568	36 369	92 231	—	1 147	110	2 152	1 294
1913	654 691	557	45 344	101 063	—	741	88	2 290	744

<sup>1)</sup> Die Anstalt ist am 15. Oktober 1908 in Betrieb genommen worden. — <sup>2)</sup> Seit Oktober 1911 wird Leimgallerte nicht mehr hergestellt.

### 13. Der Krankentransport durch die städtischen Krankenwagen in den Kalenderjahren 1901 bis 1913.

Kalenderjahr	Zahl der Fahrten						Davon kamen auf									
	bei ansteckenden Krankheiten	bei nicht ansteckenden Krankheiten	bei Unglücksfällen	bei Selbstmordversuchen	vergebliche	zusammen	Bayenthal	Lindenthal	Ehrenfeld	Nippes	Deutz	Kalk	Neustadt	Altstadt	auswärts	
1901	381	2 173	555	13	99	<b>3 221</b>	28	172	143	140	7	.	794	1 934	3	
1902	347	2 410	622	12	126	<b>3 517</b>	40	251	206	183	9	.	841	1 984	3	
1903	360	2 489	790	10	125	<b>3 774</b>	58	282	215	234	11	.	856	2 134	4	
1904	386	2 850	813	11	148	<b>4 208</b>	64	314	322	315	20	.	936	2 230	7	
1905	566	3 451	841	14	173	<b>5 045</b>	100	423	345	386	46	.	1 072	2 644	29	
1906	708	3 632	968	28	183	<b>5 519</b>	135	449	467	412	57	.	1 303	2 677	19	
1907	1 205	4 231	1 103	41	242	<b>6 822</b>	132	554	597	441	87	.	1 528	3 452	11	
1908	1 512	4 997	1 044	64	263	<b>7 880</b>	175	671	788	520	123	.	1 953	3 636	14	
1909	1 364	5 519	1 115	58	220	<b>8 276</b>	180	667	888	629	138	.	1 937	3 786	45	
1910	993	5 861	1 026	65	230	<b>8 175</b>	200	778	847	632	153	19	1 365	3 829	52	
1911	1 294	6 211	1 447	86	222	<b>9 260</b>	287	905	963	691	247	90	1 965	4 665	47	
1912	958	7 404	1 602	106	253	<b>10 323</b>	313	1 024	1 095	804	301	420	1 969	4 321	76	
1913	786	7 246	1 540	96	257	<b>9 925</b>	268	1 020	1 102	756	439	392	1 913	3 953	82	

### 14. Die Leistungen der städtischen Säuglingsmilchanstalten in den Kalenderjahren 1907 bis 1913.

Kalenderjahr	Verbrauch an Rohmilch Liter	Daraus wurden Tagesportionen hergestellt				zusammen <sup>1)</sup>	Verteilt wurden Portionen <sup>2)</sup>	Verlust an Portionen	Zusammenverbrauch an Portionen
		Nr. I (7 Flaschen zu 100 g Inhalt)	Nr. II (6 Flaschen zu 150 g Inhalt)	Nr. III (5 Flaschen zu 200 g Inhalt)	Nr. IV (5 Flaschen zu 200 g Inhalt)				
1907	336 870	23 607	94 463	112 549	173 119	<b>403 738</b>	405 091	308	<b>405 399</b>
1908	269 173	19 562	72 194	85 622	143 607	<b>320 985</b>	320 985	209	<b>321 194</b>
1909	240 741	15 882	60 000	71 777	135 753	<b>283 412</b>	283 183	300	<b>283 483</b>
1910	247 190	16 784	59 650	77 266	137 610	<b>291 300</b>	287 549	4 012	<b>291 561</b>
1911	235 175	14 772	52 199	72 362	137 911	<b>277 244</b>	273 745	3 461	<b>277 206</b>
1912	240 640	14 891	57 663	79 337	133 037	<b>284 928</b>	281 951	3 060	<b>285 011</b>
1913	269 975	17 195	64 531	90 575	152 059	<b>324 360</b>	321 343	2 925	<b>324 268</b>

#### a) Säuglingsmilchanstalt auf dem Schlachthofe zu Cöln-Ehrenfeld<sup>3)</sup>.

1907	336 870	23 607	94 463	112 549	173 119	<b>403 738</b>	405 091	308	<b>405 399</b>
1908	269 173	19 562	72 194	85 622	143 607	<b>320 985</b>	320 985	209	<b>321 194</b>
1909	240 741	15 882	60 000	71 777	135 753	<b>283 412</b>	283 183	300	<b>283 483</b>
1910	247 190	16 784	59 650	77 266	137 610	<b>291 300</b>	287 549	4 012	<b>291 561</b>
1911	235 175	14 772	52 199	72 362	137 911	<b>277 244</b>	273 745	3 461	<b>277 206</b>
1912	240 640	14 891	57 663	79 337	133 037	<b>284 928</b>	281 951	3 060	<b>285 011</b>
1913	269 975	17 195	64 531	90 575	152 059	<b>324 360</b>	321 343	2 925	<b>324 268</b>

#### b) Säuglingsmilchanstalt auf dem Schlachthofe zu Cöln-Kalk.

1910	32 370	1 460	5 779	9 625	22 797	<b>39 661<sup>3)</sup></b>	<b>39 280<sup>4)</sup></b>	—	<b>39 280</b>
1911	37 029	2 156	6 002	9 190	27 115	<b>44 463<sup>3)</sup></b>	<b>44 785<sup>4)</sup></b>	—	<b>44 785</b>
1912	41 505	1 786	7 083	10 569	29 596	<b>49 034<sup>3)</sup></b>	<b>48 953<sup>4)</sup></b>	—	<b>48 953</b>
1913	38 050	1 608	5 051	7 107	28 587	<b>42 353<sup>3)</sup></b>	<b>42 432<sup>4)</sup></b>	—	<b>42 432</b>

1) Hierzu die aus dem Vorjahre übriggebliebenen Portionen, nämlich für 1907: 2502, 1908: 841, 1909: 632, 1910: 1073, 1911: 981, 1912: 1019 und 1913: 936. — 2) Die Verteilung der Portionen von der Säuglingsmilchanstalt Cöln-Ehrenfeld erfolgt an 16 Ausgabestellen. — 3) Hierzu die aus dem Vorjahre übriggebliebenen Portionen, nämlich für 1910: —, 1911: 381, 1912: 59 und 1913: 154. — 4) Die Milch wird den Abnehmern frei ins Haus zugestellt.

## IX. Armenpflege, Waisenpflege, Fürsorgeerziehung und Wohltätigkeit.

### 1. Die in öffentlicher Armenpflege Unterstützten in Cöln nach Zahl und bewilligten Geldbeträgen in den Rechnungsjahren 1900 bis 1913.

Rechnungs- jahr	Es wurden unterstützt:						Ge- zahlter Betrag in Mark	Im Durchschnitt kommen auf	
	einzelstehende		Fa- milien- häupter	zusammen Haushal- tungsvor- stände u. Einzel- stehende	An- gehörige der Familien- häupter	überh. Per- sonen		den Haus- stand M	die Person M
	Männer	Frauen							
1900	3 156	17 439	14 227	<b>34 822</b>	39 746	<b>74 568</b>	478 124	13,73	6,41
1901	3 282	17 320	15 615	<b>36 217</b>	44 458	<b>80 675</b>	496 949	13,72	6,16
1902	3 468	17 765	16 669	<b>37 902</b>	47 044	<b>84 946</b>	540 990	14,27	6,37
1903	3 570	17 735	16 541	<b>37 846</b>	46 291	<b>84 137</b>	540 631	14,29	6,43
1904	3 392	17 888	15 785	<b>37 065</b>	43 840	<b>80 905</b>	530 267	14,31	6,65
1905	3 206	17 396	14 370	<b>34 972</b>	39 591	<b>74 563</b>	506 689	14,49	6,80
1906	3 014	16 514	13 206	<b>32 734</b>	36 493	<b>69 227</b>	476 315	14,55	6,88
1907	2 839	15 965	12 476	<b>31 280</b>	33 833	<b>65 113</b>	456 312	14,59	7,01
1908	2 893	15 992	13 935	<b>32 820</b>	38 843	<b>71 663</b>	486 536	14,82	6,79
1909	3 225	16 355	15 519	<b>35 099</b>	44 284	<b>79 383</b>	529 090	15,07	6,67
1910*)	3 560	18 078	18 342	<b>39 980</b>	54 270	<b>94 250</b>	627 021	15,68	6,65
1911	3 667	18 550	18 758	<b>40 975</b>	54 996	<b>95 971</b>	643 575	15,71	6,71
1912	3 712	19 286	18 498	<b>41 496</b>	54 176	<b>95 672</b>	659 305	15,89	6,89
1913	3 962	19 488	20 354	<b>43 804</b>	62 360	<b>106 164</b>	684 911	15,64	6,45

\*) Vom 1. April 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.

### 2. Die das ganze Jahr hindurch Unterstützten in Cöln und die ihnen gezahlten Jahresbeträge während der Rechnungsjahre 1907 bis 1913.

Art der Unterstützten und die Unterstützungsbeträge		Rechnungsjahr							
		1907	1908	1909	1910 <sup>1)</sup>	1911	1912	1913	
Zahl der das ganze Jahr hindurch Unter- stützten	Einzel- stehende	männliche .....	170	146	152	177	189	202	194
		weibliche .....	1 123	1 123	1 122	1 219	1 275	1 335	1 332
	Ehepaare	ohne Angehörige.	138	133	136	147	151	148	158
		mit Angehörigen.	79	93	116	154	160	158	181
	Sonstige Familien	mit männl. Haupt	13	15	12	17	11	14	15
		„ weibl. „	413	445	481	542	578	552	567
	<b>Zusammen</b> .	<b>1 936</b>	<b>1 955</b>	<b>2 019</b>	<b>2 256</b>	<b>2 364</b>	<b>2 409</b>	<b>2 447</b>	
Gesamter Unter- stützungsbetrag in . . . . . Mark	Einzel- stehende	männliche . . . . .	2)	20 293	23 145	27 442	30 150	31 942	31 327
		weibliche .....	185 940	193 842	211 172	225 893	232 484	235 928	
	Ehepaare	ohne Angehörige.	24 808	25 246	28 660	27 841	29 184	31 486	
		mit Angehörigen.	20 793	28 512	43 060	47 022	46 058	51 156	
	Sonstige Familien	mit männl. Haupt	2 776	2 150	3 007	2 213	2 688	3 686	
		„ weibl. „	89 452	102 917	124 598	135 928	135 831	140 137	
	<b>Zusammen</b> .	<b>344 062</b>	<b>375 812</b>	<b>437 939</b>	<b>469 047</b>	<b>478 187</b>	<b>493 720</b>		
Durchschnittl. Unterstützungsbetrag in . . . . . Mark	Einzel- stehende	männliche .....	138,99	151,61	155,04	159,52	158,13	161,47	
		weibliche .....	165,57	172,76	173,15	177,17	174,15	177,12	
	Ehepaare	ohne Angehörige.	186,53	185,63	196,30	184,38	197,19	199,27	
		mit Angehörigen.	223,58	245,79	344,53	293,88	291,51	282,62	
	Sonstige Familien	mit männl. Haupt	185,07	179,17	176,88	201,18	192,00	245,73	
		„ weibl. „	201,02	213,96	229,89	235,17	246,07	247,16	
	<b>Zusammen</b> .	<b>175,99</b>	<b>186,14</b>	<b>198,65</b>	<b>198,41</b>	<b>198,50</b>	<b>201,77</b>		

<sup>1)</sup> Von 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst. — <sup>2)</sup> 1907 nicht be-  
sonders ermittelt.

## 3. Die Unterstützungsfälle nach den Unterstützungsursachen in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1913.

Unterstützungsursache	Rechnungsjahr						
	1907	1908	1909	1910*)	1911	1912	1913
a=Zahl der Unterstützungsfälle insgesamt, darunter							
b=Zahl d. d. ganze Jahr hindurch unterstützt. Pers.							
1. Altersschwäche	a 1 013 b 695	997 671	986 651	1 071 686	1 056 683	1 031 698	1 043 677
2. Gebrechen	a 131 b 84	149 89	174 95	181 93	197 101	206 118	229 126
3. Krankheit, Unfall u. Verletzung	a 1 927 b 899	2 120 931	2 399 983	2 682 1 121	2 730 1 191	2 803 1 212	3 134 1 247
4. Kinderlast	a 204 b 102	252 112	284 133	328 212	321 151	291 137	334 142
5. Arbeitslosigkeit und geringer Verdienst	a 260 b 15	520 13	670 19	798 36	735 45	741 59	1 318 64
6. Abwesenheit des Ernährers	a 817 b 139	965 136	1 024 136	1 077 106	1 150 189	1 196 180	1 268 186
7. Sonstige Ursachen	a 13 b 2	17 3	10 2	27 2	20 4	28 5	37 5
<b>Zusammen</b>	a 4 365 b 1 936	5 020 1 955	5 547 2 019	6 164 2 256	6 209 2 364	6 296 2 409	7 363 2 447

\*) Von 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.

## 4. Die in den öffentlichen Krankenanstalten verpflegten Armen in Cöln während der Rechnungsjahre 1911 bis 1913.

Anstalt	Verpflegte Arme <sup>1)</sup>			Zahl der Pflage tage <sup>1)</sup>			Durchschnittliche Dauer (Tage) der Verpflegung <sup>1)</sup>		
	1911	1912	1913	1911	1912	1913	1911	1912	1913
<b>a. Städtische Krankenanstalten.</b>									
1. Bürgerhospital	3 490	3 316	3 817	94 546	97 131	90 421	27	29	24
2. Augustahospital	2 834	2 539	2 491	98 181	86 385	87 336	35	44	35
3. Lindenburg	7 191	6 834	7 365	148 556	149 355	199 105	27	30	26
4. Augeneilanstalt	334	324	424	6 279	6 243	6 965	19	20	17
5. Hospital Cöln-Deutz	330	363	415	15 152	13 996	13 498	46	39	33
6. Kinderhospital, Stiftung v. Oppenheim	598	606	690	19 352	17 311	15 426	32	29	22
7. Stiftungsanstalt Dr. Dormagen für Verkriüpelte <sup>2)</sup>	—	—	58	—	—	6 627	—	—	114
<b>Zusammen</b>	<b>14 777</b>	<b>13 982</b>	<b>15 260</b>	<b>382 066</b>	<b>370 421</b>	<b>419 378</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>27</b>
<sup>1)</sup> Mit Ausschluß der nur 1 oder 2 Tage verpflegten Krätzkranken in der Lindenburg. — <sup>2)</sup> Eröffnet am 7. Juni 1913.									
<b>b. Nichtstädtische Krankenanstalten.</b>									
1. St. Franziskus-Hospital, C.-Ehrenfeld	477	513	649	25 716	27 350	31 717	54	53	49
2. St. Vinzenz-Hospital, C.-Nippes	450	455	420	15 410	16 018	14 668	34	35	35
3. St. Joseph-Hospital, C.-Kalk	372	491	488	16 493	20 398	19 292	44	42	40
4. Evangelisches Krankenhaus, C.-Kalk	127	179	206	7 474	7 678	10 529	59	43	51
5. Evangelisches Krankenhaus, C.-Sülz	164	248	310	7 336	11 812	13 990	45	48	45
6. St. Agatha-Hospital, C.-Niehl	81	64	83	7 286	3 980	5 286	90	62	64
7. Israelitisches Asyl, C.-Ehrenfeld	399	409	421	10 975	9 444	10 407	28	23	25
8. Alexianerkloster, C.-Lindenthal	48	25	31	2 730	1 799	2 044	57	72	66
9. Verschied. Anstalten	43	70	115	2 676	3 025	6 037	62	43	60
<b>Zusammen</b>	<b>2 161</b>	<b>2 454</b>	<b>2 723</b>	<b>96 096</b>	<b>101 504</b>	<b>113 970</b>	<b>44</b>	<b>41</b>	<b>42</b>
<b>Insgesamt a und b</b>	<b>16 658</b>	<b>16 436</b>	<b>17 983</b>	<b>475 162</b>	<b>471 925</b>	<b>533 348</b>	<b>29</b>	<b>29</b>	<b>30</b>

### 5. Gesamtaufwand für die öffentliche Armenpflege und die Krankenhauspflege in Cöln während der Rechnungsjahre 1900 bis 1913.

Rechnungs- jahr	Gesamtaufwand für die öffentliche Armenpflege einschließlich der Verwaltungskosten der Krankenanstalten ohne Abzug der zurückgestatteten Beträge			Der Aufwand wird gedeckt durch		Städtischer Zuschuß auf den Kopf der Bevölkerung
	M	nach		Einnahmen aus eigenem Vermögen, Stiftungen usw.	städtischen Zuschuß	
		absoluter Wert	auf den Kopf der Bevölkerung			
1900	2 503 327	2 007 952	5,43	503 898	1 504 054	4,07
1901	2 582 809	2 037 476	5,36	465 398	1 572 078	4,15
1902	2 743 988	2 174 359	5,56	486 048	1 688 311	4,35
1903	2 867 640	2 284 857	5,71	474 318	1 810 539	4,52
1904	3 144 665	2 533 756	6,12	481 074	2 052 682	4,96
1905	3 280 188	2 578 625	6,04	476 992	2 101 633	4,92
1906	3 470 433	2 712 816	6,16	495 623	2 217 193	5,04
1907	3 755 389	2 893 058	6,38	493 478	2 399 580	5,29
1908	4 404 600	3 398 920	7,31	494 938	2 903 982	6,25
1909	5 015 751	3 853 236	8,17	530 940	3 322 296	7,02
1910 *)	5 539 186	4 232 471	8,21	620 627	3 611 844	7,02
1911	5 778 626	4 371 268	8,35	652 265	3 719 003	7,10
1912	6 090 249	4 539 691	8,48	738 542	3 801 149	7,10
1913	6 682 222	5 037 536	9,20	731 021	4 306 515	7,86

\*) Von 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.

### 6. Die Einnahmen und Ausgaben für die Verpflegung Armer in den Krankenanstalten in Cöln während der Rechnungsjahre 1908 bis 1913.

a) In den städtischen Krankenanstalten.

Rechnungsjahr	Einnahmen				Ausgaben				Mehr- ausgabe
	aus dem Vermögen	Erstattung auf Pflegekosten	aus dem Nachlaß Verstorbener	zu- sammen	für Kur- und Pflegekosten	für Kranken-transporte	zu Lasten des Hospitalfonds für Cöln-Deutz	zu- sammen	
1908	154 930	149 871	127	<b>304 928</b>	699 441	7 168	897	<b>707 506</b>	402 578
1909	159 565	149 123	167	<b>308 855</b>	824 604	8 791	1 089	<b>834 484</b>	525 629
1910	186 906	144 347	60	<b>331 313</b>	828 184	8 861	1 378	<b>838 423</b>	507 110
1911	192 066	152 510	—	<b>344 576</b>	822 912	13 242	1 307	<b>837 461</b>	492 885
1912	227 257	144 512	20	<b>371 789</b>	828 428	13 713	1 296	<b>843 437</b>	471 648
1913	215 994	152 766	—	<b>368 760</b>	836 619	14 243	1 198	<b>852 060</b>	483 300

b) In den nichtstädtischen Krankenanstalten.

Rechnungs- jahr	Einnahmen aus Erstattung von Pflegekosten	Ausgaben für				zu- sammen	Mehr- ausgabe
		Pflegekosten an Kranken häuser	Miete an das Krankenhaus in Bayenthal	Medi- kamente	Toten- särge		
1908	20 086	102 142	315	146	250	<b>102 853</b>	82 767
1909	21 149	120 370	315	34	319	<b>121 038</b>	99 889
1910 <sup>1)</sup>	30 896	177 636	315	1 655	507	<b>180 113</b>	149 217
1911	34 999	177 886	315	1 643	480	<b>180 324</b>	145 325
1912	37 572	229 356	315	— <sup>2)</sup>	525	<b>230 197</b>	192 625
1913	35 320	236 410	— <sup>3)</sup>	—	370	<b>236 780</b>	201 460

<sup>1)</sup> Von 1910 ab einschließlich der beiden Hospitäler in dem eingemeindeten Vororte Kalk. — <sup>2)</sup> Von 1912 ab fallen die besonderen Kosten für Medikamente fort, sie sind in den erhöhten Pflegesätzen mit enthalten. — <sup>3)</sup> In Wegfall gekommen infolge anderweiter Festsetzung der Pflegesätze für das Krankenhaus in Bayenthal.

## 7. Die Zahl der unter städtischer Obhut stehenden Waisenkinder in Cöln nach dem Grunde der Aufnahme bzw. Entlassung von 1911 bis 1913 (einschließlich der aus der unmittelbaren Pflege entlassenen, noch nicht 21 Jahre alten Waisen).

Grund der Aufnahme bzw. Entlassung	1911			1912			1913		
	Knaben	Mädchen	Zus.	Knaben	Mädchen	Zus.	Knaben	Mädchen	Zus.
Zahl bei Beginn des Rechnungsjahres.....	1 092	1 015	2 107	1 218	1 131	2 349	1 298	1 168	2 466
<b>Zugang im Laufe des Jahres</b>									
Tod der Eltern.....	42	39	81	31	33	64	36	25	61
Haft der Eltern.....	27	40	67	44	42	86	53	64	117
Verlassen seitens der Eltern...	164	125	289	235	218	453	358	296	654
Krankheit der Eltern.....	496	449	945	485	420	905	430	336	766
Unzureichende Pflege im Elternhause.....	142	119	261	160	173	333	215	195	410
Aberkennung des Erziehungsrechts der Eltern.....	2	5	7	1	8	9	2	5	7
Andere Gründe.....	46	40	86	48	62	110	158	90	248
<b>Zusammen Zugang...</b>	<b>919</b>	<b>817</b>	<b>1 736</b>	<b>1 004</b>	<b>956</b>	<b>1 960</b>	<b>1 252</b>	<b>1 011</b>	<b>2 263</b>
<b>Gesamtzahl der Verpflegten</b>	<b>2 011</b>	<b>1 832</b>	<b>3 843</b>	<b>2 222</b>	<b>2 087</b>	<b>4 309</b>	<b>2 550</b>	<b>2 179</b>	<b>4 729</b>
<b>Abgang im Laufe des Jahres</b>									
Eintritt der Volljährigkeit....	30	37	67	43	45	88	49	41	90
Rückkehr der Eltern.....	57	47	104	53	57	110	57	49	106
Genesung der Eltern.....	356	304	660	394	301	695	423	327	750
Rückgabe an die Eltern.....	171	123	294	220	272	492	335	230	565
Aufhören der Hilfsbedürftigkeit	113	125	238	138	134	272	134	148	282
Übergabe an die Heimatsbehörde	16	10	26	15	26	41	30	41	71
Tod.....	50	55	105	61	84	145	82	71	153
<b>Zusammen Abgang...</b>	<b>793</b>	<b>701</b>	<b>1 494</b>	<b>924</b>	<b>919</b>	<b>1 843</b>	<b>1 110</b>	<b>907</b>	<b>2 017</b>
<b>Anzahl am Schlusse des Rechnungsjahres</b> .....	<b>1 218</b>	<b>1 131</b>	<b>2 349</b>	<b>1 298</b>	<b>1 168</b>	<b>2 466</b>	<b>1 440</b>	<b>1 272</b>	<b>2 712</b>
<i>Hiervon sind Ganzwaisen</i> ....	<i>402</i>	<i>438</i>	<i>840</i>	<i>405</i>	<i>394</i>	<i>799</i>	<i>371</i>	<i>342</i>	<i>713</i>

## 8. Die Zahl der unter städtischer Obhut stehenden Waisenkinder in Cöln nach Art der Unterbringung am Ende der Rechnungsjahre 1900 bis 1913.

Rechnungsjahr	Gesamtzahl	Darunter Ganzwaisen	Art der Unterbringung aller Waisenkinder							
			Waisenhans	Stadt-pflege	Land-pflege	Privat-anstalten	Hospital	Lehre oder anderer Dienst	Gesellen- oder sonstige Dienststellen	
1900	a	1 221	816	214	74	307	111	35	277	203
	b	100,00	66,83	17,53	6,06	25,14	9,09	2,87	22,69	16,62
1901	a	1 213	928	188	83	308	105	29	296	204
	b	100,00	76,50	15,50	6,84	25,39	8,66	2,39	24,40	16,82
1902	a	1 291	959	217	100	326	144	24	296	184
	b	100,00	74,28	16,81	7,75	25,25	11,15	1,86	22,93	14,25
1903	a	1 391	864	221	120	328	179	36	313	194
	b	100,00	62,11	15,89	8,63	23,58	12,87	2,59	22,50	13,94
1904	a	1 407	867	217	107	386	182	35	285	195
	b	100,00	61,62	15,42	7,60	27,43	12,94	2,49	20,26	13,86

Fortsetzung auf der nächsten Seite.

### Noch 8. Die Zahl der unter städtischer Obhut stehenden Waisenkinder in Cöln nach Art der Unterbringung am Ende der Rechnungsjahre 1900 bis 1913.

Rechnungsjahr	Gesamtzahl	Darunter Ganzwaisen	Art der Unterbringung aller Waisenkinder							
			Waisenhaus	Stadt- pflege	Land- pflege	Privat- anstalten	Hospital	Lehre oder anderer Dienst	Gesellen- oder sonstige Dienststellen	
a = absolute Zahl, b = v. Hundert aller										
1905	f a 1 467 b 100,00	887 60,46	213 14,52	94 6,41	386 26,31	243 16,56	48 3,27	286 19,50	197 13,43	
1906	f a 1 529 b 100,00	840 54,94	232 15,17	124 8,11	386 25,25	292 19,10	32 2,09	281 18,38	182 11,90	
1907	f a 1 674 b 100,00	768 45,88	230 13,74	129 7,71	384 22,94	375 22,40	64 3,82	305 18,22	187 11,17	
1908	f a 1 815 b 100,00	797 43,91	224 12,34	152 8,37	418 23,03	459 25,29	70 3,86	330 18,18	162 8,93	
1909	f a 1 993 b 100,00	811 40,69	262 13,15	151 7,58	434 21,78	530 26,59	84 4,21	392 19,67	140 7,02	
1910*)	f a 2 107 b 100,00	816 38,73	216 10,25	149 7,07	490 23,26	624 29,62	114 5,41	351 16,66	163 7,73	
1911	f a 2 349 b 100,00	840 35,76	230 9,79	165 7,03	553 23,54	670 28,52	110 4,68	439 18,69	182 7,75	
1912	f a 2 466 b 100,00	799 32,40	231 9,37	187 7,58	520 21,09	640 25,95	119 4,83	553 22,42	216 8,76	
1913	f a 2 712 b 100,00	713 26,29	263 9,70	210 7,74	594 21,90	868 32,01	91 3,36	282 10,39	404 14,90	

\*) Von 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.

### 9. Die Einnahmen und Ausgaben in der Verwaltung der städtischen Waisenpflege in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1913.

Rechnungsjahr	Einnahmen					Ausgaben						Zuschuß der Stadt
	aus dem Vermögen	Pflegekosten-Erstattungen	Industrieschule	übrige	zusammen	Verwaltungskosten einschl. Unterhaltung der Gebäude	Hausbedürfnisse einschl. Mobilfarausstattungen	Speisungs- und Bekleidungskosten	Industrieschule	sonstige	zusammen	
	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
1907	61 946 38 694	13 374	2 316	<b>116 330</b>	41 344	17 823	88 908	15 646	125 005	<b>288 726</b>	172 396	
1908	62 047 45 654	13 659	22 416	<b>143 776</b>	45 447	19 419	65 240	20 553	217 300	<b>367 959</b>	224 183	
1909	66 597 47 053	14 870	77 587	<b>206 107</b>	48 174	17 516	64 748	21 014	298 172	<b>449 624</b>	243 517	
1910*)	79 722 68 266	15 043	3 243	<b>166 274</b>	50 826	18 215	68 758	24 233	251 895	<b>413 927</b>	247 653	
1911	80 892 80 704	15 421	3 007	<b>180 024</b>	56 086	17 843	76 999	24 595	254 556	<b>430 079</b>	250 055	
1912	95 332 79 365	15 063	16 880	<b>206 640</b>	62 309	20 111	75 617	30 884	331 226	<b>520 147</b>	313 507	
1913	90 431 87 559	14 641	2 798	<b>195 429</b>	60 167	18 152	74 923	32 428	353 705	<b>539 375</b>	270 429	

\*) Von 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.



### 10. Die in Fürsorgeerziehung überwiesenen Minderjährigen in Cöln während der Rechnungsjahre 1910 bis 1913.\*)

Rechnungsjahr	Gründe zur Überweisung in Fürsorgeerziehung												
	Alter in . . . Jahren		Zusammen	Eigentumsvergehen		Arbeitsuchen, Landstreichen		Schulversäumnis, Umhertreiben, Betteln		Unzucht		Gefährdung durch die Eltern	
	Knaben	Mädchen		Knaben	Mädch.	Knaben	Mädch.	Knaben	Mädch.	Knaben	Mädch.	Knaben	Mädch.
1910	117	97	214	49	9	38	19	9	1	10	37	13	29
1911	122	96	218	53	11	33	17	8	1	5	39	23	28
1912	141	104	245	73	8	35	10	7	—	2	47	26	37
1913	163	116	279	60	15	38	6	26	10	3	41	35	45
Darunter (1913):													
üb. bis 6 Jahre	4	9	13	1	—	—	—	—	—	—	—	3	9
„ 6 bis 8 „	6	9	15	—	2	—	—	2	—	—	—	5	6
„ 8 „ 10 „	12	14	26	3	2	—	—	3	4	—	—	6	8
„ 10 „ 12 „	32	11	43	8	1	—	—	12	2	—	—	11	9
„ 12 „ 14 „	27	20	47	11	4	2	—	9	4	—	3	6	8
„ 14 „ 16 „	33	18	51	13	2	14	4	—	—	2	10	3	3
„ 16 „ 18 „	49	35	84	24	4	22	2	—	—	1	28	1	2

\*) Einschließlich der Überweisungen infolge richterlichen Urteilspruches aus § 56 des Strafgesetzbuches für das Deutsche Reich (Zwangserziehung Minderjähriger).

### 11. Die Aufwendungen der Stadt Cöln für die Säuglingsfürsorge in den Rechnungsjahren 1906 bis 1913.

Rechnungsjahr	Gegenstand der Aufwendungen							
	Säuglingsfürsorgestellen		Säuglingsmilchanstalten		Stillbeihilfen (Stillprämien)	Überwachung der Halte-(Pflege-)Kinder		Zusammen <sup>4)</sup>
	Unterhaltung	Gehälter der Ärzte	Für Säuglingsmilch in trinkfertigen Portionen	Unterhaltung, Löhne, Gehälter, usw. <sup>1)</sup>		Gehälter der besoldeten Waisenspflegerinnen und Gehalt des Waisensbeamten	Prämien für Pflege-(Zieh-)Mütter	
M	M	M	M	M	M	M	M	
1906	—	—	14 650	24 235	—	1 005	—	39 890
1907	—	—	15 999	36 614	—	2 573	—	55 186
1908	1200	3330	20 921	24 232	23 846	3 579	—	77 108
1909	482	5000	24 045	19 730	27 294	7 102	—	83 653
1910 <sup>2)</sup>	491	5500	34 113	22 262	39 341	10 801	—	112 508
1911	617	5750	32 645	17 453	41 068	12 122	1 040	110 695
1912	901	6250	34 943	15 991	46 757	12 349	1 000	118 191
1913	2652	6850	43 092	15 009	58 080	18 500 <sup>3)</sup>	1 100	145 283

<sup>1)</sup> D. s. die Reinausgaben (Zuschuß der Stadt). — <sup>2)</sup> Von 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst. — <sup>3)</sup> Für 1913 wurde die Stelle eines besonderen Waisensbeamten neu geschaffen, daher die sprunghafte Erhöhung der Ausgaben. — <sup>4)</sup> Hierin sind nicht enthalten die Gehälter für die Beamten der amtlichen Vormundschaft sowie der Zentrale für Säuglingsfürsorge mit rund 20 000 M.

## 12. Der Besuch in den Säuglingsfürsorgestellen in Cöln während des Kalenderjahres 1913 im Vergleich zu 1912 und 1911.

Nr. der Fürsorgestellen	Ort	Gesamtzahl der vorgestellten Kinder			Hiervon				Bisherige Ernährung u. Alter der neu vorgestellten Kinder								
		ehe-liche	un-ehe-liche	zusammen	in laufender Beratung		aus neuem Anlaß		Ernährung			Alter in ... Monaten					
					ehe-liche	un-ehe-liche	ehe-liche	un-ehe-liche	nur Brust	früher Brust	nie Brust	Brust und Flasche	bis 1	über 1 bis 3	über 3 bis 6	über 6 bis 12	über 12
1	Kinderhospital, Buschgasse 2	2 163	590	<b>2 753</b>	1 802	462	361	128	393	18	37	41	219	173	64	28	5
2	Kölner Krippe, Georgstraße 20	1 826	407	<b>2 233</b>	1 480	306	346	101	367	1	61	18	287	108	43	9	—
3	Bürgerhospital, orthopäd. Poliklinik	2 163	639	<b>2 802</b>	1 834	507	329	132	266	65	115	15	131	234	66	27	3
4	Schule Richard-Wagnerstr. 47	1 404	621	<b>2 025</b>	1 174	506	230	115	205	43	89	8	103	146	48	29	19
5	Schule Balthasarstraße 87...	1 862	524	<b>2 386</b>	1 507	399	355	125	333	88	43	16	204	159	77	33	7
6	Schule Cöln-Nippes, Turmstraße 5-9	2 160	1 002	<b>3 162</b>	1 774	846	386	156	379	115	35	13	94	305	77	50	16
7	Mädchenschule Cöln-Ehrenfeld, Platenstraße 7	2 553	690	<b>3 243</b>	2 014	501	539	189	529	—	177	22	229	343	110	35	11
7a	Volksschule Cöln-Ehrenfeld, Geißelstraße 3-5*)	536	183	<b>719</b>	431	144	105	39	96	—	48	—	55	42	27	18	2
8	Volksschule Cöln-Sülz, Berrenrather Straße 179.	1 849	483	<b>2 332</b>	1 559	399	290	84	273	6	84	11	148	145	58	21	2
9	Volksschule Cöln-Bayenthal, Goltsteinstraße 84	1 552	546	<b>2 098</b>	1 301	443	251	103	291	1	59	3	154	157	21	18	4
10	Volksschule Cöln-Deutz, Freiheitstr. 48	1 264	224	<b>1 488</b>	1 032	172	232	52	224	16	38	6	36	178	48	19	3
11	Poliklinik in der Krankenanstalt Lindenburg	597	252	<b>849</b>	498	192	99	60	101	20	35	3	60	67	17	12	3
12	Evangelisches Krankenhaus, Cöln-Kalk	3 081	538	<b>3 619</b>	2 708	470	373	68	359	6	69	7	126	230	58	26	1
13	St. Joseph-Hospital, Cöln-Kalk	2 309	588	<b>2 897</b>	2 035	516	274	72	245	14	72	15	95	170	57	21	3
	<b>Zusammen 1913</b>	<b>25 319</b>	<b>7 287</b>	<b>32 606</b>	<b>21 149</b>	<b>5 863</b>	<b>4 170</b>	<b>1 424</b>	<b>4 061</b>	<b>393</b>	<b>962</b>	<b>178</b>	<b>1 941</b>	<b>2 457</b>	<b>771</b>	<b>346</b>	<b>79</b>
	<b>Dagegen</b> { 1912	<b>22 821</b>	<b>6 024</b>	<b>28 845</b>	<b>18 901</b>	<b>4 801</b>	<b>3 920</b>	<b>1 223</b>	<b>3 746</b>	<b>334</b>	<b>902</b>	<b>161</b>	<b>1 769</b>	<b>2 141</b>	<b>808</b>	<b>335</b>	<b>90</b>
	{ 1911	<b>20 471</b>	<b>6 020</b>	<b>26 491</b>	<b>16 788</b>	<b>4 808</b>	<b>3 683</b>	<b>1 212</b>	<b>3 391</b>	<b>363</b>	<b>830</b>	<b>311</b>	<b>1 707</b>	<b>1 986</b>	<b>706</b>	<b>353</b>	<b>143</b>

\*) Am 18. Juli 1913 als zweite Säuglingsfürsorgestelle in C.-Ehrenfeld eröffnet.

13. Zahl der Betten, der Insassen und deren Verpflegungstage in den Wohltätigkeitsanstalten in Cöln 1913 im Vergleich zu 1912.

Anstalten	Zahl der Betten am Ende			Zahl der Insassen am Jahresanfang			Zugang			In ganzen Verpflegte			Abgang			Zahl der Insassen am Jahresende			Zahl der Verpflegungstage
	m.	w.	ZUS.	m.	w.	ZUS.	m.	w.	ZUS.	m.	w.	ZUS.	m.	w.	ZUS.	m.	w.	ZUS.	
a) Versorgungsanstalten für Altersschwache, Sieche, Idioten und Krüppel. <sup>1)</sup>																			
1. Städtisches Invalidenhaus .....	272	128	119	247	116	103	219	244	222	466	119	103	222	125	119	244	87	704	
2. Bürgerhospital <sup>1)</sup> .....	11	4	7	11	—	—	—	4	7	11	—	—	—	4	7	11	3	962	
3. Krankenanstalt Lindenburg <sup>1)</sup> .....	2	2	—	2	—	—	—	2	—	2	—	—	—	2	—	2	—	730	
4. Hospital C.-Deutz <sup>1)</sup> .....	6	1	4	5	—	1	1	1	5	6	1	—	1	—	5	5	2	165	
5. De Noëlsches St. Marienhospital <sup>2)</sup> .....	74	72	—	72	20	—	20	92	—	92	22	—	22	70	—	70	25	663	
6. Anstalt für weibliche Idioten, C.-Ehrenfeld .....	130	—	127	127	—	6	6	—	133	133	—	9	9	—	124	124	46	144	
7. Clara-Elisen-Stift <sup>3)</sup> .....	109	23	78	101	3	14	17	26	92	118	4	21	25	22	71	93	35	794	
8. St. Agnetenstift <sup>4)</sup> .....	50	—	46	46	—	4	4	—	50	50	—	5	5	—	45	45	16	270	
9. Kloster St. Maria in der Kupfergasse <sup>3)</sup> .....	13	—	9	9	—	4	4	—	13	13	—	2	2	—	11	11	3	621	
10. St. Josephshaus, C.-Bayenthal <sup>5)</sup> .....	8	1	7	8	—	—	—	1	7	8	—	3	3	1	4	5	2	207	
11. St. Vinzenzhaus, f Altersschwache .....	23	—	23	23	—	2	2	—	25	25	—	2	2	—	23	23	8	345	
C.-Sülz \ schwachbegabte Mädchen .....	32	—	32	32	—	1	1	—	33	33	—	1	1	—	32	32	11	639	
12. St. Anna-Hospital, C.-Lindenthal <sup>3)</sup> .....	30	2	22	24	—	3	3	2	25	27	1	11	12	1	14	15	7	380	
13. Israelitisches Asyl, C.-Ehrenfeld <sup>3)</sup> .....	60	14	27	41	11	8	19	25	35	60	8	5	13	17	30	47	16	223	
14. Pflgeanstalt, C.-Vingst .....	52	25	23	48	12	5	17	37	28	65	9	4	13	28	24	52	18	736	
15. Krankenhaus, C.-Longerich <sup>3)</sup> .....	10	—	6	6	3	2	5	3	8	11	2	5	7	1	3	4	1	972	
16. Evangelisches Krankenhaus, C.-Kalk <sup>1)</sup> .....	6	1	1	2	—	—	—	1	2	—	—	1	1	1	—	1	—	434	
17. Krüppelheim, C.-Merheim <sup>5)</sup> .....	100	—	—	—	52	21	73	52	21	73	6	—	6	46	21	67	11	121	
Zusammen Kalenderjahr 1913 .....	988	273	531	804	217	174	391	490	705	1 195	172	172	344	318	533	851	300	110	
Dagegen 1912 .....	888	248	514	762	175	173	348	423	670	1 093	149	157	306	274	530	804	286	746	
b) Arbeiter- und Arbeiterinnenheime.																			
1. Kath. Gesellenhospitien <sup>6)</sup> .....	676	424	—	424	4 292	—	4 292	4 716	—	4 716	4 117	—	4 117	599	—	599	211	461	
2. „ Gesellenverein, C.-Ehrenfeld .....	90	67	—	67	219	—	219	286	—	286	221	—	221	65	—	65	24	921	
3. Volkshotel und Herberge der Heilsarmee .....	195	133	1	134	60	7	67	193	8	201	40	5	45	153	3	156	56	163	
4. Christliches Kellnerheim .....	27	5	—	5	781	31	812	786	31	817	766	30	796	20	1	21	5	777	
5. Lehrlingshaus St. Joseph .....	72	66	—	66	43	—	43	109	—	109	46	—	46	63	—	63	23	336	
6. Israelitisches Lehrlingsheim .....	38	26	—	26	11	—	11	37	—	37	11	—	11	26	—	26	9	895	
7. Arbeiterinnenheim u. Mägdehaus der armen Schwestern vom hl. Franziskus <sup>7)</sup> .....	150	—	85	85	5 394	—	5 394	5 479	—	5 479	5 346	—	5 346	—	133	133	33	205	
8. Marienheim <sup>8)</sup> .....	126	—	120	120	—	115	115	—	235	235	—	112	112	—	123	123	46	366	
9. Evangelisches Mägdehaus (Marthastift) .....	68	—	24	24	—	1 433	1 433	—	1 457	1 457	—	1 444	1 444	—	13	13	9	023	
10. Arbeiterinnenheim, C.-Ehrenfeld .....	46	—	40	40	—	20	20	—	60	60	—	15	15	—	45	45	15	614	
11. Rettungsheim der Heilsarmee .....	32	—	22	22	—	58	58	—	80	80	—	51	51	—	29	29	9	579	

<sup>1)</sup> Invaliden. — <sup>2)</sup> Unheilbare Gicht u. Brustkranke. — <sup>3)</sup> Altersschwache. — <sup>4)</sup> Altersschwache und Sieche. — <sup>5)</sup> Neue Anstalt (Stiftung Dr. Dormagen), eröffnet am 2. Juni 1913. —

<sup>6)</sup> Kolpinghaus, St. Josephshaus, St. Antoniushaus. — <sup>7)</sup> Kath. Mägdehaus für stellenlose Dienstmädchen, Streitzeuggasse 10; kath. Mägdehaus, Machabäerstraße 37; Arbeiterinnenheim u. Mägdehospiz, Severinstraße 168. — <sup>8)</sup> Arbeiterinnenheim. — <sup>9)</sup> Bezüglich der Anstalten zu Nr. 8 u. 10 siehe auch unter c) Nr. 5 u. d) Nr. 1. (Fortsetzung nächste Seite.)



## X. Das städtische Beerdigungswesen.

## 1. Die Zahl der Beerdigungen in den Rechnungsjahren 1910 bis 1913.

Rechnungsjahr — Friedhöfe	Gesamtgröße der Friedhöfe qm	Beerdigt wurden <sup>1)</sup>			Davon					
		im Beerdigungsbezirk	auswärts	Zusammen	in allgemeinen Reihenhöfen	darunter Kinder bis zu 8 Jahren	in Privatgräbern überhaupt	darunter Kinder bis zu 8 Jahren	Insgesamt	darunter Kinder bis zu 8 Jahren
1910	975 358	8050	207	8257	7081	3774	1176	31	8257	3805
1911	975 358	9283	221	9504	8264	4853	1240	43	9504	4896
1912	978 638	7600	218	7818	5589	3337	1193	18	7818	3355
1913	978 638	7659	208	7867	6549	3256	1318	21	7867	3277
Davon (1913) auf dem Friedhofe:										
C.-Bayenthal <sup>2)</sup>	7 421	2	—	2	—	—	2	—	2	—
C.-Lindenthal (Kriegl-Deckstein) <sup>2)</sup>	22 286	5	—	5	—	—	5	—	5	—
C.-Ehrenfeld (christlicher	36 451	586	14	600	525	257	75	—	600	257
israelitischer <sup>3)</sup>	3 280	2	—	2	2	—	—	—	2	—
C.-Bickendorf	16 268	228	1	229	215	160	14	—	229	160
C. Bockleminde	2 986	21	—	21	21	11	—	—	21	11
C.-Müngersdorf	3 018	21	1	22	19	11	3	—	22	11
C.-Nippes <sup>2)</sup>	16 016	3	—	3	—	—	3	—	3	—
C.-Niehl	5 527	70	—	70	63	28	7	—	70	28
C.-Longerich <sup>4)</sup>	7 188	27	—	27	25	12	2	—	27	12
C.-Deutz { alter christlicher <sup>2)</sup> ..	23 478	11	—	11	—	—	11	—	11	—
neuer christlicher ..	44 145	377	8	385	333	160	52	1	385	161
israelitischer <sup>3)</sup> ..	20 853	104	11	115	115	20	—	—	115	20
C.-Poll <sup>2)</sup>	3 565	6	—	6	5	2	1	—	6	2
C.-Kalk { alter <sup>2)</sup> ..	24 585	12	—	12	—	—	12	—	12	—
neuer <sup>2)</sup> ..	45 177	429	7	436	394	214	42	1	436	215
C.-Vingst	4 015	95	2	97	91	66	6	—	97	66
C.-Melaten	337 379	2953	126	3079	2213	875	866	16	3079	891
Nordfriedhof	155 000	1073	14	1087	974	443	113	—	1087	443
Südfriedhof	200 000	1634	24	1658	1554	997	104	3	1658	1000

<sup>1)</sup> Die in Cöln-Volkhoven gestorbenen Personen werden auf dem Friedhofe zu Weiler beerdigt, wofür von der Stadt eine Pauschgebühr entrichtet wird. — <sup>2)</sup> Für die Beerdigungen in den allgemeinen Reihenhöfen geschlossen. — <sup>3)</sup> Die israelitischen Friedhöfe sind Eigentum der israelitischen Gemeinde. — <sup>4)</sup> Der frühere, alte Friedhof zu Cöln-Longerich (Größe 2532 qm) ist in den Besitz der Pfarrgemeinde Cöln-Longerich übergegangen, auf ihm finden keine Beerdigungen mehr statt; desgleichen nicht auf dem alten Friedhofe zu Cöln-Merheim (Größe 2083 qm). — <sup>5)</sup> Die ganze Friedhoffläche beträgt 71074 qm, doch sind vorläufig nur 45177 qm in Benutzung genommen.

## 2. Der Verkauf von Gräbern auf den städtischen Friedhöfen in den Rechnungsjahren 1909 bis 1913.

Rechnungsjahr	Friedhof Cöln-Melaten		Nordfriedhof		Südfriedhof		Friedhof Cöln-Deutz		Friedhof Cöln-Kalk <sup>*)</sup>		Friedhöfe	Zusammen	
	Familiengräber	I. Klasse	II. Klasse	Familien-Gräber	Kauf-Gräber	Familien-Gräber	Kauf-Gräber	Familien-Gräber	Kauf-Gräber	Familien-Gräber			Kauf-Gräber
Zahl der verkauften Gräber:													
1909	8	401	551	3	144	—	81	—	43	—	36	1267	
1910	5	390	588	—	153	—	83	—	52	—	55	1386	
1911	9	378	488	1	198	4	95	1	63	—	104	1326	
1912	6	460	440	—	176	2	115	—	58	—	148	1470	
1913	20	421	511	2	168	5	157	—	70	2	149	1580	
Einnahme in Mark:													
1909	19 200	59 130	57 150	5400	15 570	—	9 700	—	4500	—	5 330	175 980	
1910	7 200	58 030	60 011	—	17 420	—	9 050	—	4900	—	5 570	166 391	
1911	24 100	54 990	48 645	1800	15 370	7200	10 660	2400	6350	—	2910	10 510	184 935
1912	15 000	65 542	47 280	—	19 210	3600	12 900	—	5970	—	3070	13 715	186 287
1913	43 500	59 530	56 945	3600	18 720	7400	17 244	—	7950	1600	3690	13 986	234 165

<sup>\*)</sup> Infolge der Eingemeindung von Kalk und Vingst am 1. April 1910 hinzugekommen.

# XI. Feuerwehr, Fuhrpark, Straßenreinigung und Straßenberieselung.

## 1. Das Personal der Feuerwehr in Cöln am Ende der Rechnungsjahre 1908 bis 1913.

Rechnungs- jahr	Brand- direktor	Brand- inspektor	Brand- meister	Feldweibel	Vizefeldweibel	Telegraphen- mechaniker	Ober- feuerwehr- männer	Feuerwehr- männer	Telegraphen- aufseher	Bürobeamte	Zusammen
1908.....	1	1	3	1	—	2	27	162	2	1	200
1909.....	1	1	3	1	—	2	27	162	2	1	200
1910.....	1	1	3	1	—	2	27	162	2	1	200
1911.....	1	1	4	1	—	2	32	189	2	1	233
1912.....	1	1	4	1	1	2	31	189	2	1	233
1913.....	1	1	4	1	1	2	31	204	3	1	249

## 2. Die Feuerwehrgeräte und die Zahl der Pferde am Ende der Rechnungsjahre 1908 bis 1913.

Rechnungs- jahr	Personenwagen	Dampfspritzen	Motorspritzen <sup>1)</sup>	Handdruckspritzen	Mechanische Leitern <sup>2)</sup>	Wasserwagen	Schlauch- und Gerätewagen	Noëlpumpen	Beleuchtungswagen	Krankenwagen	Zahl der Pferde
1908 ..	7	3	—	31	7	8	31	3	1	7	26
1909 ..	7	3	—	31	7	8	31	3	1	7	26
1910 ..	7	3	—	31	7	8	30	3	1	8	25
1911 ..	7	3	2	31	8	8	32	3	1	8	25
1912 ..	7	3	3	28	8	7	32	3	1	8	23
1913 ..	7	3	3	28	8	7	32	3	1	8	23

<sup>1)</sup> Davon Elektromotorspritzen 1911: 1, 1912: 2, 1913: 2. — <sup>2)</sup> Darunter Drehleitern mit elektrischen Antriebsmotoren 1908: 1, 1909: 1, 1910: 1, 1911: 2, 1912: 2, 1913: 2.

## 3. Die Zahl der Alarmierungen und die Art der Brände in Cöln während der Rechnungsjahre 1908 bis 1913.

Rechnungsjahr	Zahl der Alarmierungen der Berufsfeuerwehr					Von den betreffenden Bränden waren			
	zu Hilfe- leistungen	durch böswilligen Alarm	durch blinden Feuerlärm	zu Bränden	im ganzen	Großfeuer	Mittelfeuer	Kleinf Feuer	Schornstein- feuer
1908 .....	616	40	87	545	1288	20	37	385	103
1909 .....	587	25	82	525	1219	4	37	372	112
1910 .....	598	31	62	482	1173	21	29	328	104
1911 .....	667	62	66	691	1486	14	45	492	140
1912 .....	715	29	75	634	1453	19	50	421	144
1913 .....	717	69	103	601	1490 <sup>*)</sup>	18	40	385	158

<sup>\*)</sup> Außerdem waren 1913 die freiwilligen Feuerwehren der Vororte 134 mal allein alarmiert, und zwar 83 mal zu Bränden, 6 mal zu fremden Hilfeleistungen und 45 mal durch blinden Lärm. Von den Bränden fanden statt: 13 in C.-Bayenthal, 66 in C.-Lindenthal, 3 in C.-Nippes und 1 außerhalb des Stadtgebietes.

**4. Die Lage der Brandherde in Cöln in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913.**

Rechnungs- jahr	Von den Bränden (siehe Tab. 3, Sp. 4) fanden statt im Bezirk:											
	Cöln- Bayenthal	Cöln- Lindenthal	Cöln- Ehrenfeld	Cöln- Nippes	Cöln-Deutz	Cöln-Kalk	Cöln-Vingst	Vororte überhaupt	Neustadt	Altstadt	Auswärts	Insgesamt
1908.....	2	16	71	41	17	.	.	147	152	244	2	545
1909.....	5	4	60	47	12	.	.	128	146	251	—	525
1910.....	2	11	48	43	14	1	—	119	131	229	3	482
1911.....	7	23	90	58	26	9	—	213	228	248	2	691
1912.....	5	9	63	52	20	24	8	181	160	292	1	634
1913.....	11	8	76	56	25	16	3	195	160	243	3	601

**5. Der Versicherungswert der durch Feuer gefährdeten Gebäude und Möbel und die gezahlten Entschädigungssummen in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913.**

Rechnungsjahr	Zahl der Brände*)	Versicherungswert		Gezahlte Entschädigung		
		über- haupt 1000 M	durch- schnittlich auf 1 Feuer M	über- haupt M	durch- schnittlich auf 1 Feuer M	in % des Ver- sicherungs- wertes
1908.....	483	29 736	61 565	714 753	1 480	2,40
1909.....	454	17 671	38 922	242 177	533	1,37
1910.....	454	30 772	67 779	302 243	666	0,99
1911.....	676	49 615	90 046	480 802	726	0,96
1912.....	575	45 177	78 568	585 494	1 018	1,29
1913.....	498	22 648	45 482	472 559	950	2,09

\*) Ohne die Schornsteinfeuer.

**6. Die Höhe der gezahlten Entschädigungen in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913.**

Rechnungs- jahr	Zahl der Fälle, in denen die Entschädigung betrug . . . M									
	bis zu 100	101 bis 250	251 bis 500	501 bis 1000	1001 bis 2500	2501 bis 5000	5001 bis 10000	10001 bis 25000	über 25000	zu- sammen
1908.....	300	72	40	18	22	14	9	5	3	483
1909.....	307	71	25	20	18	5	3	5	—	454
1910.....	282	67	36	29	20	8	8	4	—	454
1911.....	485	89	39	19	19	9	12	3	1	676
1912.....	379	71	43	34	21	7	12	2	6	575
1913.....	308	79	40	23	24	8	9	4	3	498

**7. Das Personal des Fuhrparks und der Straßenreinigung in Cöln während der Rechnungsjahre 1908 bis 1913.**

Rechnungs- jahr	Gemeinsames Personal für beide Betriebe				Personal des Fuhrparks				Personal der Straßenreinigung				
	Direktor und Inspektor	Bürobeamte u. Angestellte	Materialien- verwalter	Handwerker	Schirr- meister	Aufseher u. Aufsehergeh.	Kutscher	Handwerker	Ober- Schirrmeister	Ober- Aufseher	Aufseher u. Aufsehergeh	Truppführer	Arbeiter
1908.....	2	7	1	22	1	14	203	3	—	1	32	28	456
1909.....	2	7	1	22	1	16	189	2	—	1	31	28	469
1910.....	2	7	1	22	1	16	191	2	—	1	31	28	418
1911.....	1	6	1	18	1	16	190	2	—	1	31	28	414
1912.....	1	6	1	17	1	15	172	2	—	1	31	28	437
1913.....	1	6	—	16	3	19	175	—	1	17	19	31	456

## 8. Die Verwendung der Pferde des Fuhrparks in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913.

Rechnungsjahr	Zahl der Pferde für die								Zusammen
	Feuerwehr	Krankenwagen	Straßenreinigung	Schlammkastenreinigung	Hauskehrichtabfuhr	Dienstwagen	Oberfeldhüter	sonstigen Zwecke	
1908.....	23	3	63	14	82	1	2	13	201
1909.....	23	3	68	14	82	1	3	7	201
1910.....	23	3	68	14	82	1	3	5	199
1911.....	23	2	65	10	72	—	4	3	179
1912.....	23	2	69	10	66	—	4	5	179
1913.....	21	2	72	10	68	—	4	7	184

## 9. Der Verbrauch an Futter und Streu in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913.

Rechnungsjahr	Hafer	Heu	Kleie	Grüne Melasse	Stroh	Torf	Sonstiges
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
1908.....	649 781	352 815	67 995	48 477	72 173	404 884	—
1909.....	632 671	348 969	49 909	6 604	83 660	282 681	54 427
1910.....	643 943	363 575	63 606	—	64 157	283 820	38 183
1911.....	610 771	341 963	60 111	150	58 951	258 719	29 493
1912.....	597 894	343 546	57 956	—	65 640	257 547	33 858
1913.....	601 719	354 249	63 305	—	66 365	269 486	64 676

## 10. Die Leistungen des Fuhrparks in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913.

Rechnungsjahr	Pferdetagewerke für										Dabei wurden geleistet		
	die Straßenreinigung (bei Nacht)	die Abfuhr der Marktabfälle	die Abfuhr von Schnee und Eis	die Schlammkastenreinigung	die Straßenberieselung	die Abfuhr der Hausabfälle	die Feuerwehr	den Krankentransport	andere städtische Verwaltungen	verschiedene Behörden und Privatpersonen	Zusammen	vom Fuhrpark selbst	von Fuhrunternehmern
1908....	20 315	546	500	3 673	1 835	20 982	8 395	1 096	9 556	1 939	68 837	63 307	5 530
1909....	20 090	577	—	2 793	1 886	22 175	8 395	1 096	10 948	1 782	69 742	63 696	6 046
1910....	20 930	531	26	2 731	2 076	22 506	8 396	914	10 838	1 709	70 657	63 558	7 099
1911....	19 621	484	396	2 444	3 121	20 669	8 419	732	6 017	1 941	63 844	62 214	1 630
1912....	16 630	950	1 927	2 312	2 226	20 997	8 396	728	7 116	2 781	64 066	61 307	2 759
1913....	16 777	794	304	2 677	2 621	23 779	7 665	730	7 268	1 848	64 463	63 215	1 248

## 11. Der Wagenpark in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913.

Rechnungsjahr	Kehmaschinen	Kastenwagen	Staubfreie Kehrichtwagen	Schlammwagen	Rollwagen	Handwagen	Sprengwagen	Straßenwaschmaschinen	Schlauchtrommelwagen	Schlauchwagen	Holztransportwagen	Kutschwagen	Einspännige Karren	Handkarren	Im ganzen Fahrzeuge
	1908.....	29	115	91	15	8	4	43	6	5	13	1	—	1	179
1909.....	29	115	91	15	8	4	43	8	6	13	1	—	1	180	514
1910.....	29	115	91	15	8	4	45	8	5	13	1	—	1	181	516
1911.....	27	114	90	15	8	4	46	8	5	13	1	—	—	181	512
1912.....	27	110	90	15	8	4	46	8	5	13	1	—	—	183	510
1913.....	27	107	89	15	8	4	46 <sup>1)</sup>	10 <sup>2)</sup>	5	13	1	1	—	187	513

<sup>1)</sup> Darunter 2 Motorsprengwagen, ein Handsprengwagen und ein Handsprengkarren. — <sup>2)</sup> Einschließlich 2 elektrische Straßen-Waschmaschinen. — Außerdem 1913 1 Elektromobil-Vorspannwagen, der als Sprengwagen, Abfuhrwagen und als Kehmaschine benutzt wird.



**12. Anzahl und Fläche der gereinigten Straßen in Cöln in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913.**

Rechnungs- jahr	Anzahl der Straßen	Fläche der gereinigten Straßen					
		Stein- pflaster	Asphalt- pflaster	Maka- dam- pflaster	Fahr- damm- fläche überhaupt	Bürger- steig- fläche	Reini- gungs- fläche überhaupt
		qm	qm	qm	qm	qm	qm
1908.....	807	1 981 350	197 000	170 306	2 348 656	1 347 000	3 695 656
1909.....	810	1 984 478	197 000	170 306	2 351 784	1 452 252	3 804 036
1910.....	813	1 992 328	197 000	170 306	2 359 634	1 458 102	3 817 736
1911.....	826	1 973 878	255 000	182 806	2 411 684	1 486 702	3 898 386
1912.....	836	2 009 263	257 700	182 806	2 431 309	1 505 162	3 936 471
1913.....	892	2 056 573	267 115	193 580	2 517 268	1 574 292	4 091 559

**13. Der Verbrauch an Geräten, die aufgebrauchte Kehrriechtmenge usw. in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913.**

Gegenstand	1908	1909	1910	1911	1912	1913
Verbrauch an:						
Piassava- und Kokosbesen .....	16 280	16 239	17 675	16 221	14 093	14 865
Walzenbürsten .....	300	255	325	317	284	338
Gummistreifen .....	56	98	128	150	157	175
Schaufeln .....	247	240	215	204	209	262
Zahl der verwendeten Fahrzeuge:						
Kehrmaschinen .....	26	26	26	26	26	27
Schlamm- und Abfuhrwagen ...	156	163	163	163	163	170
Hauskehrriecht wurde abgeholt von bewohnten Gebäuden .....	25 800	26 300	26 600	27 000	27 500	28 000
Menge cbm .....	140 495	139 012	141 862	130 991	158 852	167 925
Anzahl der Straßensinkkasten ..	11 576	11 952	12 443	13 023	13 459	14 760
Schlammmenge cbm .....	10 671	8 092	8 192	7 740	7 036	7 664
Zahl der Bedürfnisanstalten ....	48	48	49	53	56	56
Zahl der Kehrriechtsammelgruben	61	51	51	48	48	48
Menge des Straßenkehrriechts cbm	67 537	63 153	61 795	56 540	56 367	59 171
<i>Im ganzen aufgebrauchte Kehrriechtmenge cbm .....</i>	<i>218 703</i>	<i>210 257</i>	<i>211 849</i>	<i>195 271</i>	<i>222 255</i>	<i>234 760</i>

**14. Die Straßenberieselung in Cöln während der Rechnungsjahre 1908 bis 1913.**

Rechnungs- jahr	Tagesberieselung			Berieselung vor der nächtlichen Straßenreinigung		Zusammen		
	Tage- werke	Zahl der Wagen- füllun- gen	Ver- brauch- tes Wasser cbm	Zahl der Wagen- füllun- gen	Ver- brauchtes Wasser cbm	Tage- werke	Zahl der Wagen- füllun- gen	Ver- brauch- tes Wasser cbm
1908.....	1 335 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	45 606	116 171	63 807	117 730	1 365 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	109 413	233 901
1909.....	1 492	53 409	132 234	73 924	148 024	1 492	127 333	280 258
1910.....	2 041 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	53 987	136 874	74 978	158 066	2 041 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	128 965	294 940
1911.....	3 028 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	98 472	196 944	89 323,5	178 647	3 028 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	187 795	375 591
1912.....	2 139 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	74 166	148 332	73 271	146 545	2 139 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	147 437	294 874
1913.....	2 528	83 400	166 800	79 478	158 957	2 528	162 878	325 757

XII. Die städtischen Unternehmungen.<sup>1)</sup>1. Die städtischen Gaswerke in den Rechnungsjahren 1906 bis 1913.<sup>2)</sup>

Gegenstand	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912	1913
<b>A. Gaserzeugung und -abgabe.</b>								
Länge des Gasrohrnetzes..... m	429 016	441 341	448 922	465 941	502 571	513 818	527 799	542 343
Zahl der Gasabnehmer .....	27 933	30 196	31 930	34 124	37 070	40 904	44 992	51 189
Darunter { in Alt-Cöln .....	21 876	22 526	23 633	24 893	25 139	26 502	28 157	30 447
{ in dem sonstigen Gebiet .....	6 057	7 670	8 297	9 231	11 931	14 402	16 835	20 742
Zahl der Gasmesser .....	41 206	44 637	48 278	51 466	56 800	50 382	51 304	54 803
Vergaste Kohlen..... t	135 723	142 824	138 694	131 278	137 308 <sup>3)</sup>	137 672 <sup>3)</sup>	144 006 <sup>3)</sup>	149 822
Erzeugtes Gas.....cbm	44 274 320	46 732 140	46 924 680	46 146 810	48 523 600	50 374 455	53 173 601	56 011 745
Davon: Steinkohlengas..... „	42 858 140	46 130 120	46 880 360	46 114 500	48 142 150	49 932 590	52 751 590	55 516 370
auf die Tonne Kohlen. „	316	323	338	351	351	363	366	371
Wassergas überhaupt. „	1 416 180	602 020	44 320	32 310	381 450	441 865	422 011	495 375
in % der gesamten Gaserzeugung .....	3,20	1,29	0,09	0,07	0,79	0,88	0,79	0,88
die Straßenbeleuchtung .....	5 786 324	6 303 979	6 428 536	6 576 149	6 650 460	6 956 131	7 290 704	7 847 446
% .....	13,07	13,48	13,71	14,25	13,72	13,81	13,71	14,01
Leuchtgas .....	18 451 230	19 720 159	19 353 016	18 665 749	18 838 890	36 321 976	37 265 183	39 281 105
% .....	41,68	42,17	41,28	40,44	38,85	72,13	70,07	70,13
Koch- und Heizgas .....	12 453 114	13 572 472	14 466 845	14 904 836	17 136 405	5 367 229	6 498 941	5 816 114
% .....	28,13	29,03	30,86	32,29	35,34	10,66	12,22	10,38
die Industrie { Kraftgas .....	3 208 362	3 162 735	3 064 775	2 880 465	2 766 597	5 367 229	6 498 941	5 816 114
{ für sonstige Zwecke.....	989 171	1 120 159	968 907	1 079 059	1 545 652	10,66	12,22	10,38
% .....	2,23	2,40	2,06	2,34	3,19			
Selbstverbrauch .....	499 004	564 268	557 323	624 789	573 505	574 653	559 758	571 604
% .....	1,12	1,21	1,19	1,36	1,18	1,14	1,05	1,02
Gasverlust .....	2 885 415	2 315 368	2 044 978	1 423 363	979 431	1 137 696	1 569 625	2 497 413
% .....	6,52	4,95	4,36	3,08	2,02	2,26	2,95	4,46
<b>B. Nebenerzeugnisse.</b>								
Koks .....	76 284	92 797	86 571	79 501	80 679	78 938	85 249	88 627
in % der vergasten Kohlen .....	56,21	64,97	62,42	60,56	58,76	57,34	59,20	59,15
Teer .....	5 922	6 570	6 497	6 438	6 514	6 498	6 931	7 502
in % der vergasten Kohlen .....	4,36	4,60	4,68	4,90	4,74	4,72	4,81	5,01
Ammoniak .....	1 043	1 398	1 490	1 531	1 435	1 405	1 512	1 602
in % der im Gaswerk Ehrenfeld vergasten Kohlen .....	0,77	0,98	1,07	1,17	1,08	1,06	1,08	1,11

<sup>1)</sup> Die städtischen Verkehrsunternehmungen sind in Abschnitt VI behandelt. —

<sup>2)</sup> Das Versorgungsgebiet umfaßt den ganzen Stadtbezirk Cöln, ausschließlich des Vorortes C.-Vingst, welcher von dem Gaswerk Vingst der Rheinischen Wasserwerksgesellschaft zu C.-Deutz versorgt wird; außerdem die Landgemeinde Rodenkirchen. — <sup>3)</sup> Davon entfallen auf das Gaswerk in dem am 1. 4. 1910 eingemeindeten Vorort Kalk 1910: 4568, 1911: 4377, 1912: 4514 und 1913: 4932 Tonnen. — Ohne Gasanschluß ist nur noch der Vorort C.-Mengenich.

2. Die städtischen Elektrizitätswerke in den Rechnungsjahren 1906 bis 1913.

Gegenstand	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912	1913	
Länge der Hauptstraßenkabel . . . . . m	231 372	275 093	327 496	375 922	408 288	494 997	} 626 698	708 280	
Länge der Anschlußkabel . . . . . „	21 097	25 757	29 262	36 805	44 241	52 592			
Länge der oberirdischen Verteilungsleitungen „	—	—	—	—	—	3 132	} 37 514	38 530	
Länge der Anschlußfreileitungen . . . . . „	—	—	—	—	—	1 334			
Zahl der Stromabnehmer . . . . .	4 354	5 304	6 078	6 940	8 412	10 598	13 221	16 502	
Darunter { in Alt-Cöln . . . . .	3 621	4 309	4 847	5 398	6 249	7 404	8 290	10 466	
{ in dem sonstigen Gebiet . . . . .	733	995	1 231	1 542	2 163	3 194	4 931	6 036	
Zahl der Elektrizitätszähler . . . . .	4 431	5 394	6 417	7 477	8 997	11 180	14 092	17 846	
Angeschlossene feststehende Motoren . . . . .	1 335	1 630	1 938	2 421	2 686	3 034	3 510	4 335	
Mit zusammen PS . . . . .	5 392	7 492	10 378	12 654	14 115	16 379	20 612	26 213	
Verbrauch an Brennmaterial . . . . . kg	30 644 994	35 516 743	40 233 683	42 254 879	44 692 481	55 698 581	60 810 304	52 065 476	
Gesamterzeugnis der eigenen Werke . . . . Kwst.	<b>21 707 286</b>	<b>25 633 767</b>	<b>30 688 649</b>	<b>33 364 377</b>	<b>37 510 324</b>	<b>46 132 732</b>	<b>49 248 239</b>	<b>39 848 220</b>	
Von dem Rheinischen Elektrizitätswerk im Braunkohlenrevier bezogen . . . . . Kwst.	—	—	—	—	—	277 131	6 645 860	32 869 350	
Nutzstromabgabe für	die öffentliche Beleuchtung . . . . . Kwst.	528 299	565 205	651 210	669 015	642 502	627 607	642 741	687 073
	„ „ %	2,84	2,55	2,46	2,36	2,00	1,57	1,32	1,07
	„ städtischen Betriebe . . . . . Kwst.	608 088	703 527	688 516	677 012	634 274	} —*)	—	—
	„ „ %	3,27	3,17	2,60	2,38	1,98			
	„ Straßenbahnen . . . . . Kwst.	11 053 060	12 574 600	12 944 600	11 547 484	11 651 000	13 112 430	14 949 324	16 514 480
	„ „ %	59,48	56,67	48,87	40,66	36,32	32,68	30,71	25,75
„ Privatabnehmer . . . . . Kwst.	6 300 583	8 243 204	12 089 085	15 272 996	18 862 711	26 068 340	32 763 852	46 621 916	
„ „ %	33,91	37,15	45,64	53,77	58,79	64,98	67,32	72,70	
den Selbstverbrauch . . . . . Kwst.	92 959	102 622	114 368	236 330	292 575	310 077	315 221	310 842	
„ „ %	0,50	0,46	0,43	0,83	0,91	0,77	0,65	0,48	
Angeschlossene Bogenlampen . . . . .	2 356	2 556	2 696	2 756	2 701	2 679	2 703	2 751	
Darunter für die öffentliche Beleuchtung . . . . .	327	379	426	434	435	440	454	465	
Angeschlossene Glühlampen . . . . .	146 169	178 003	213 328	242 925	280 494	331 922	408 193	501 598	
Darunter für die öffentliche Beleuchtung . . . . .	95	67	117	121	241	251	253	289	

\*) Von 1911 ab bei den Privatabnehmern geführt.

### 3. Die städtischen Wasserwerke in den Rechnungsjahren 1906 bis 1913\*).

Gegenstand	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912	1913	
Länge des Wasserrohrnetzes..... m	411 325	419 074	430 173	436 810	447 209	456 503	466 928	484 112	
Zahl der Wasserabnehmer .....	25 375	26 044	26 564	27 203	27 900	28 531	29 185	29 493	
Darunter {									
in Alt-Cöln .....	15 400	15 561	15 633	15 776	15 760	15 819	15 873	15 933	
in dem sonstigen Gebiet .	9 975	10 483	10 931	11 427	12 140	12 712	13 312	13 560	
Zahl der {									
Wassermesser .....	26 681	27 172	27 917	28 385	29 018	29 560	29 979	30 231	
Schieber .....	2 942	2 987	3 041	3 084	3 162	3 216	3 288	3 387	
Hydranten .....	4 535	4 629	4 716	4 751	4 876	4 962	5 050	5 166	
Angeschlossene Bedürfnisanstalten ....	42	42	42	40	40	44	44	46	
Angeschlossene Freibrunnen zur unentgeltlichen Wasserentnahme .....	41	42	41	41	46	50	50	54	
Wasserförderung .....	20 205 970	21 086 720	22 759 350	22 399 885	23 087 980	26 113 150	26 064 040	26 554 580	
Wasserabgabe für	öffentliche Zwecke .....	2 244 000	2 542 090	2 840 750	2 780 335	2 710 670	3 022 790	2 823 120	2 620 120
	% .....	11,11	12,05	12,48	12,41	11,74	11,58	10,83	9,87
	den Privatverbrauch .....	13 604 187	14 049 475	14 259 689	14 685 338	15 440 640	16 809 555	16 643 786	16 758 874
	% .....	67,33	66,63	62,65	65,56	66,88	64,37	63,86	63,11
Selbstverbrauch und Verlust cbm	4 357 783	4 495 155	5 658 911	4 934 212	4 936 670	6 280 805	6 597 134	7 175 586	
% .....	21,56	21,32	24,87	22,03	21,38	24,05	25,31	27,02	

\*) Das Versorgungsgebiet umfaßt das gesamte linksrheinische Stadtgebiet sowie den zur Gemeinde Rondorf gehörigen Ort Rodenkirchen. Das ganze rechtsrheinische Stadtgebiet wird durch die Wasserwerke der Rheinischen Wasserwerksgesellschaft Deutz mit Wasser versorgt.

## XIII. Kanalisation.

## 1. Länge der Straßenkanäle, neuhergestellte Kanäle und angeschlossene Grundstücke in Cöln in den Rechnungsjahren 1907 bis 1913.

Rechnungsjahr und Stadtteile	Gesamtlänge der Straßen- kanäle am		Neu hergestellte Kanäle				An die Straßen- kanäle neu ange- schlossene				Zusammen neue Kanäle u. Anschlußleitungen m
	Anfang des Rechnungs- jahres	Ende	in Straßen	davon			Sink- kasten		Grund- stücke		
				mit einer Länge von	gemauerte Kanäle	Rohrkanäle	Zahl	Leitungs- länge m	Zahl	Leitungs- länge m	
	m	m	m	m	m	m		m		m	
1907 .....	332 763	350 890	65 18 127	431 17 696	818 3 966	583 4 986	27 079				
1908 .....	350 890	379 071	88 28 181	1 584 26 597	853 4 642	872 7 534	40 357				
1909 .....	379 071	407 642	107 28 571	2 790 25 781	1 296 5 002	2 136 17 357	50 930				
1910 .....	407 642	420 001	66 12 359	— 12 359	597 3 275	829 6 908	22 542				
1911 .....	420 001	426 490	46 6 489	1 208 5 281	516 3 027	831 6 484	16 000				
1912 .....	426 490	438 431	68 11 941	1 469 10 472	657 3 682	573 4 654	20 277				
1913 .....	438 431	452 199	65 13 768	5 815 7 953	567 2 644	320 3 066	19 478				
*)											
Darunter (1913) in:											
C.-Bayenthal .....	38 599	39 911	3 1 312	733 579	5 31	17 180	1 523				
C.-Lindenthal .....	78 130	80 698	17 2 568	300 2 268	76 386	65 518	3 472				
C.-Ehrenfeld .....	58 132	59 489	9 1 357	246 1 111	59 292	69 526	2 175				
C.-Nippes .....	59 287	60 070	7 783	783	40 179	63 437	1 399				
C.-Deutz (Stadterw.) .....	1 369	2 584	5 1 215	1 081 134	55 264	22 353	1 832				
(sonst) .....	15 905	18 860	10 2 955	2 104 851	93 478	8 109	3 542				
C.-Kalk .....	17 902	18 726	4 824	824	43 209	25 161	1 194				
Vororte zusammen	269 324	280 338	55 11 014	4 464 6 550	371 1 839	269 2 284	15 137				
Stadterweiterung linksrh. .....	2 443	4 939	8 2 496	1 264 1 232	97 394	— —	2 890				
Neustadt .....	83 902	84 031	1 129	— 129	18 92	33 412	633				
Altstadt .....	82 762	82 891	1 129	87 42	81 319	18 370	818				

\*) Davon 461 m betonierte Kanäle.

## 2. Leistungen der Pumpstation und ihre Betriebskosten in den Rechnungsjahren 1907 bis 1913.

Rechnungsjahr	Wasserrförderung				Tägliche Betriebszeit einer Pumpe Stunden	Betriebskosten einschl. Stromverbrauch, Arbeits- lohn usw.			
	überhaupt cbm	durchschnittlich		Über- haupt M		am Tage M	in einer Betriebs- stunde M	auf 100 cbm Wasser- förderung M	
		am Tage cbm	in der Stunde cbm						
1907 .....	1 666 048	4 564	507	9	7 507	20,57	2,29	0,45	
1908 .....	1 705 655	4 673	517	9	7 878	21,58	2,40	0,46	
1909 .....	1 774 273	4 861	540	9	8 254	22,61	2,51	0,46	
1910 .....	1 785 275	4 891	543	9	8 332	22,83	2,54	0,46	
1911 .....	1 632 597	4 461	496	9	8 227	22,45	2,48	0,50	
1912 .....	1 738 434	4 763	529	9	8 830	24,19	2,65	0,51	
1913 .....	1 600 295	4 384	515	8 <sup>1/2</sup>	7 260	19,73	2,32	0,45	

## XIV. Wissenschaft und Kunst.

## 1. Die Handelshochschule in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1913.

## a) Die Zahl der Lehrkräfte.

Rechnungsjahr a = Sommer-Semester, b = Winter- " "	Dozenten im		Lektoren	Privat- Dozenten	Assisten- ten	Zu- sammen
	Haupt- Amt	Neben- Amt				
1907.....	f a 12	39	4	1	1	57
	b 11	47	4	1	1	64
1908.....	f a 11	39	5	1	1	57
	b 13	41	5	3	2	64
1909.....	f a 14	47	4	3	1	69
	b 14	50	5	2	3	74
1910.....	f a 14	40	5	1	3	63
	b 15	49	6	1	3	74
1911.....	f a 14	46	6	1	3	70
	b 14	45	6	3	3	71
1912.....	f a 14	46	5	2	4	71
	b 15	44	6	2	4	71
1913.....	f a 15	57	6	1	4	83
	b 16	53	6	4	4	83

## b) Die Zahl der Besucher.

Rechnungsjahr a = Sommer-Semester, b = Winter- " "	Immatrikulierte Studierende			Hospi- tanten	Mitglieder der Neusprach- lichen Seminare	Hörer der öffentlichen Vor- lesungen	Über- haupt
	männ- liche	weib- liche	zu- sammen				
1907.....	f a 327	3	330	69	39	460	898
	b 359	4	363	95	90	1189	1737
1908.....	f a 382	7	389	64	51	577	1081
	b 395	13	408	85	85	1237	1815
1909.....	f a 428	13	441	66	42	699	1248
	b 446	14	460	101	113	1658	2332
1910.....	f a 447	15	462	81	54	718	1315
	b 458	12	470	109	107	1616	2302
1911.....	f a 451	15	466	74	54	612	1206
	b 446	14	460	109	115	1505	2189
1912.....	f a 475	23	498	114	62	691	1365
	b 499	36	535	173	93	1750	2551
1913.....	f a 518	50	568	173	44	636	1421
	b 542	58	600	216	81	1753	2650

## 2. Die Zahl der Lehrkräfte und der Besucher an der Hochschule für kommunale und soziale Verwaltung in Cöln\*) in den Rechnungsjahren 1912 und 1913.

Rechnungsjahr a = Sommer-Semester, b = Winter- " "	Zahl der Lehrkräfte			Zahl der Besucher			
	Dozenten		zu- sammen	Immatri- kulierte Stu- dierende	Hospi- tanten	Studierende der Handels- hochschule, welche die Vorlesungen an der Ver- waltungs- Hochschule belegten	Zu- sammen
	Haupt- Amt	Neben- Amt					
1912.....	f a 4	52	56	47	47	25	119
	b 4	63	67	72	71	183	326
1913.....	f a 6	67	73	83	45	155	283
	b 6	89	95	90	67	91	348

\*) Eröffnet am 1. April 1912.

### 3. Die Einnahmen und Ausgaben der Handels-Hochschule in den Rechnungsjahren 1901 bis 1913 sowie die der Hochschule für kommunale und soziale Verwaltung in den Rechnungsjahren 1912 und 1913.

Rechnungsjahr	Handels-Hochschule					Hochschule für kommunale und soziale Verwaltung		
	eigene	Einnahmen aus der v. Mevissen-Stiftung	zusammen	Ausgaben*)	Zuschuß der Stadt	Eigene Einnahmen	Ausgaben	Zuschuß der Stadt
	M	M	M	M	M	M	M	M
1901...	38 871	39 289	<b>78 160</b>	128 050	49 890	—	—	—
1902...	68 835	56 528	<b>125 363</b>	157 001	31 638	—	—	—
1903...	82 508	63 771	<b>146 279</b>	172 120	25 841	—	—	—
1904...	89 851	63 949	<b>153 800</b>	208 361	54 561	—	—	—
1905...	100 723	61 895	<b>162 618</b>	224 307	61 689	—	—	—
1906...	116 677	61 843	<b>178 520</b>	232 150	53 630	—	—	—
1907...	123 784	60 166	<b>183 950</b>	270 040	86 090	—	—	—
1908...	143 203	67 913	<b>211 116</b>	299 561	88 445	—	—	—
1909...	166 455	64 625	<b>231 080</b>	320 506	89 426	—	—	—
1910...	168 384	65 043	<b>233 427</b>	324 441	91 014	—	—	—
1911...	172 168	64 602	<b>236 770</b>	334 786	98 016	—	—	—
1912...	192 386	66 430	<b>258 816</b>	360 950	102 134	21 005	61 072	40 067
1913...	219 883	63 616	<b>283 499</b>	413 358	129 859	30 608	76 168	45 560

\*) In den Ausgaben sind nicht enthalten: die Aufwendungen für Verzinsung und Tilgung der Grunderwerbs- und Baukosten sowie für Unterhaltung des Gebäudes und Inventars, da diese erst seit 1909 im Haushaltsplan der Handels-Hochschule erscheinen. Auch sind die Ausgaben auf Grund besonderer Zuwendungen — z. B. der Handelskammer für das Archiv u. dergl. — unberücksichtigt geblieben.

### 4. Die Cölnner Vereinigung für rechts- und staatswissenschaftliche Fortbildung.\*)

a) Zahl der Vortragenden, der Teilnehmer und der Vorlesungen in den Rechnungsjahren 1906 bis 1913.

Rechnungsjahr	Zahl der			Verteilung der Zahl der Vorlesungen auf die einzelnen Disziplinen				
	Vortragenden	Vorlesungen	Teilnehmer	Zivilrecht und Zivilprozeßrecht	Strafrecht und Strafprozeßrecht	Staatsrecht	Volks-wirtschaftslehre	Sonstige Gebiete
1906.....	{a 24 b 40	{30 42	{360 289	{6 4	{1 4	{7 8	{11 12	{5 14
1907.....	{a 38 b 31	{30 29	{276 202	{4 2	{2 2	{6 6	{15 9	{3 10
1908.....	{a 41 b 36	{49 39	{324 204	{4 4	{2 5	{6 5	{12 10	{25 15
1909.....	{a 33 b 39	{38 42	{223 345	{6 7	{3 1	{13 8	{8 10	{8 16
1910.....	{a 39 b 35	{43 37	{337 321	{6 2	{2 2	{8 10	{16 13	{11 10
1911.....	{a 35 b 34	{39 38	{258 292	{5 5	{2 1	{11 8	{12 15	{9 9
1912.....	{a 31 b 34	{35 38	{274 329	{3 6	{2 1	{9 14	{14 12	{7 5
1913.....	{a 29 b 28	{32 29	{272 240	{2 —	{1 —	{8 2	{14 25	{7 2

\*) Die Vereinigung wurde am 21. Februar 1906 gegründet.

Noch 4. b) Die Einnahmen und Ausgaben in den Rechnungsjahren  
1906 bis 1913.

Rechnungsjahr	Einnahmen					Ausgaben						
	Zinsen des Stiftungskapitals	Honorar der Kursteilnehmer	Pauschalbeträge für Exkursionen, Besichtigungen sowie Kosten für Studienreisen	Zuschuß der Stadt	Sonstige <sup>1)</sup>	Zusammen	Honorar für die Vortragenden	Reisekosten	Kosten für Exkursionen, Besichtigungen und Studienreisen	Gehälter und Löhne	Allgemeine Verwaltungskosten und andere	Zusammen
M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
1906	5 466	15 834	— <sup>2)</sup>	10 000	—	<b>31 299</b>	16 600	1 948	— <sup>4)</sup>	— <sup>5)</sup>	7 436	<b>25 984</b>
1907	4 680	13 249	— <sup>2)</sup>	10 000	5 315	<b>33 244</b>	15 675	1 991	— <sup>4)</sup>	1 900	12 832 <sup>5)</sup>	<b>32 398</b>
1908	4 680	13 619	— <sup>2)</sup>	10 000	3 765	<b>32 064</b>	20 650	2 610	— <sup>4)</sup>	2 254	11 370	<b>36 884</b>
1909	4 574	15 344	2 445	12 000	5 000	<b>39 363</b>	17 533	3 247	2 840	1 937	10 248	<b>35 805</b>
1910	4 675	16 009	6 032	12 000	3 558	<b>42 274</b>	17 825	3 658	4 525	2 105	9 503	<b>37 616</b>
1911	4 885	13 610	16 448	7 173 <sup>3)</sup>	4 716	<b>46 832</b>	17 950	3 960	14 702	1 878	8 342	<b>46 832</b>
1912	4 997	13 596	21 850	11 443 <sup>3)</sup>	—	<b>51 886</b>	16 310	5 918	19 141	2 555	7 962	<b>51 886</b>
1913	4 686	13 517	7 880	9 940	—	<b>36 023</b>	13 800	4 661	5 770	3 600	8 192	<b>36 023</b>

<sup>1)</sup> Einschließlich des Überschusses aus dem betreffenden Vorjahre, 1910 und 1911 auch der Betrag von 3500 bzw. 1500 Mark aus dem Stiftungskapital zur Deckung der Mehrausgabe von 1908. — <sup>2)</sup> Für 1906, 1907 und 1908 in den Einnahmen für Honorar der Kursteilnehmer mit enthalten. — <sup>3)</sup> Von 1911 ab wird nur der wirkliche Bedürfniszuschuß gezahlt. — <sup>4)</sup> Für 1906, 1907 und 1908 sind die betreffenden Ausgaben in der Spalte „Allgemeine Verwaltungskosten und andere“ mit verrechnet. — <sup>5)</sup> Das Gehalt für 1 Assistenten wurde 1906 aus dem Etat der Allgemeinen Verwaltung bestritten, 1907 aber zurückerstattet. Der Betrag ist in der Spalte „Allgemeine Verwaltungskosten und andere“ mit aufgeführt.

### 5. Die Akademie für praktische Medizin in Cöln.

a) Lehrkörper, Teilnehmer und Kurse in den Rechnungsjahren  
1904 bis 1913.

Rechnungsjahr	Lehrkörper			Zusammen	Zahl der		Zusammen	Zahl der Teilnehmer an den Fortbildungskursen, und zwar:		Zusammen	Ausbildung in der Krankenpflege	
	Ordentliche Mitglieder	Außerordentliche	Beauftragte Ärzte		Praktikanten	Hospitanten für ärztliche Spezialfächer		praktische Ärzte	Sanitäts-Offiziere		Zahl der Missionare und Missionarinnen	Zahl der Besucher der Krankenpflege-schule
1904	10	11	9	<b>30</b>	17	9	<b>26</b>	140	—	<b>140</b>	—	—
1905	10	13	8	<b>31</b>	32	8	<b>40</b>	200	93	<b>293</b>	—	—
1906	11	12	—	<b>23</b>	18	8	<b>36</b>	411	59	<b>470</b>	—	—
1907	12	12	—	<b>24</b>	10	51	<b>61</b>	291	59	<b>350</b>	—	—
1908	12	12	—	<b>24</b>	23	33	<b>56</b>	202	59	<b>261</b>	14	35
1909	12	12	—	<b>24</b>	20	39	<b>59</b>	222	58	<b>280</b>	23	35
1910	13	12	—	<b>25</b>	22	34	<b>56</b>	230	51	<b>381</b>	24	33
1911	13	14	4	<b>31</b>	28	37	<b>65</b>	174	45	<b>219</b>	19	29
1912	13	16	3	<b>32</b>	27	36	<b>63</b>	214	45	<b>259</b>	24	17
1913	13	15	5	<b>33</b>	41	34	<b>75</b>	427	43	<b>470</b>	10	22



**Noch 5. b) Die Einnahmen und Ausgaben in den Rechnungsjahren 1904 bis 1913.**

Rechnungs- jahr	Einnahmen			Ausgaben				Mehr- ausgabe (Zuschuß der Stadt)
	Ein- schreibe- gebühr	Unter- richts- geld und sonstige Ein- nahmen	Zu- sammen	Gehälter und Löhne	Unter- richts- mittel	Honorare und sonstige Ausgaben	Zu- sammen	
1904	940	1 140	<b>2 080</b>	1 500	4 968	1 469	<b>7 937</b>	5 857
1905	1 345	7	<b>1 352</b>	2 900	18 562	4 615	<b>26 077</b>	24 725
1906	1 748	541	<b>2 289</b>	2 700	10 935	4 285	<b>17 920</b>	15 631
1907	654	14	<b>668</b>	2 700	10 100	6 786	<b>19 597</b>	18 919
1908	878	6 216	<b>7 094</b>	2 245	10 918	8 945	<b>22 108</b>	15 014
1909	1 071	9 632	<b>10 703</b>	5 350	10 974	13 064	<b>29 388</b>	18 685
1910	1 805	8 612	<b>10 417</b>	6 209	7 317	12 527	<b>26 053</b>	15 636
1911	1 603	8 490	<b>10 093</b>	5 532	4 738	12 161	<b>22 431</b>	12 338
1912	1 667	13 058	<b>14 725</b>	8 301	6 326	15 129	<b>29 756</b>	15 031
1913	2 274	8 703	<b>10 977</b>	5 700	6 984	15 042	<b>27 726</b>	16 749

**6. Die Vereinigten Stadttheater und das städtische Orchester in Cöln.**

a) Die Zahl der Vorstellungen und der ausgegebenen Tageskarten im Opern- und im Schauspielhaus in den Jahren 1912/13 und 1913/14\*.)

Monat der Spielzeit	Opernhaus				Schauspielhaus			
	Zahl der				Zahl der			
	Vorstellungen		ausgegebenen Tageskarten		Vorstellungen		ausgegebenen Tageskarten	
	1912/13	1913/14	1912/13	1913/14	1912/13	1913/14	1912/13	1913/14
September.	30	28	37 518	32 658	28	29	16 967	16 275
Oktober ..	26	28	32 254	35 295	28	29	16 525	18 614
November .	23	24	29 746	32 015	28	25	19 486	17 483
Dezember .	26	25	33 491	33 894	32	37	21 652	21 841
Januar ....	26	30	30 710	38 911	35	33	19 472	20 105
Februar ...	24	28	29 752	35 452	25	29	14 012	20 974
März.....	25	29	30 903	35 205	27	29	16 626	21 021
April .....	26	26	29 686	27 608	26	25	14 165	14 181
Mai .....	30	31	39 652	32 206	34	37	30 355	23 915
<b>Zusammen</b>	<b>236</b>	<b>249</b>	<b>293 712</b>	<b>303 244</b>	<b>263</b>	<b>273</b>	<b>169 260</b>	<b>174 409</b>

\*) Außerdem fanden im Opernhause 1912/13: 22, 1913/14: 17; im Schauspielhaus 1912/13: 40, 1913/14: 39 Sondervorstellungen ohne Ausgabe von Tageskarten statt.

## Noch 6. b) Das Bühnenpersonal in den Jahren 1908 bis 1913.

Jahr*)	Opernhaus									Schauspielhaus		
	Kapellmst. u. Regisseure	Solo-			Chor-			Ballet	Überhaupt	Schauspieler und Regisseure		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.			m.	w.	zus.
1908	6	15	12	27	30	31	61	19	113	18	12	30
1909	5	14	12	26	29	31	60	20	111	19	14	33
1910	6	14	13	27	30	32	62	19	114	17	14	31
1911	7	14	12	26	30	32	62	20	115	17	13	30
1912	7	16	15	31	31	32	63	20	121	17	13	30
1913	6	18	15	39	33	36	69	20	128	19	12	31

\*) Das Jahr umfaßt die Spielzeit vom September bis einschl. Mai.

c) Die Gesamtzahl sowie die verkäuflichen und freizuhaltenden Plätze in den beiden Stadttheatern.

d) Die Einnahmen und Ausgaben der Stadt für die Theater in den Rechnungsjahren 1902 bis 1913.

Bezeichnung der Plätze	Opernhaus			Schauspielhaus			Rechnungsjahr	Einnahmen M	Ausgaben M	Mehrausgabe (Zuschuß) M
	Gesamtzahl	Davon		Gesamtzahl	Davon					
		verkäuflich	ständig frei		verkäuflich	ständig frei				
Balk.-Logen einschl.							1902	204 660	408 475	208 815
Prosz.-Logen	146	139	7	108	100	8	1903	127 620	374 674	247 054
Balkon . . . . .	86	86	—	88	88	—	1904	95 660	390 495	294 835
Park.-Logen einschl.							1905	101 294	411 075	309 781
Prosz.-Logen	72	60	12	56	46	10	1906	109 604	499 048	389 444
I. Parkett . . .	282	264	18	292	266	26	1907	173 649	807 213*)	633 564
II. Parkett . .	121	121	—	100	100	—	1908	117 497	579 092	461 595
I. Rang-Logen einschl.							1909	108 485	594 950	486 465
Prosz.-Logen	42	42	—	76	76	—	1910	138 343	656 393	518 052
I. Rang . . . . .	272	268	4	110	107	3	1911	102 514	646 044	543 530
II. Rang . . . . .	316	313	3	219	219	—	1912	69 091	708 892	639 801
Parterre . . . .	85	85	—	89	89	—	1913	125 129	831 940	706 811
Galerie . . . . .	355	350	5	344	341	3				
<b>Zusammen</b>	<b>1777</b>	<b>1728</b>	<b>49</b>	<b>1482</b>	<b>1432</b>	<b>50</b>				

\*) Darunter 136 863 M zur Deckung des Defizits im Betriebe der Stadttheater für die Spielzeit 1906/1907 sowie 52 593 M für die Neuanlage der Heizung im Schauspielhaus.

e) Die Einnahmen und Ausgaben für das städtische Orchester in den Rechnungsjahren 1907 bis 1913.

Rechnungsjahr	Einnahmen					Ausgaben			Mehrausgabe M
	von der		aus öffentlichen Konzerten	sonstige	zusammen	Gehälter und andere persönl. Ausgab.	sachliche	zusammen	
	Theater-Direktion	Konzert-Gesellschaft							
1907	100 000	16 000	10 472	—	126 472	153 902	7 601	161 503	35 031
1908	100 000	16 000	8 300	80	124 380	164 017	4 945	168 962	44 582
1909	160 000	16 000	8 202	1833	126 035	201 945	3 869	205 814	79 779
1910	66 667	16 000	18 843	519	102 029	189 532	8 768	198 300	96 271
1911	133 333	16 000	19 885	2 571	171 789	200 114	9 177	209 291	37 502
1912*)	77 778	16 000	18 735	1 653	114 166	229 304	10 034	239 338	125 172
1913	122 222	17 500	20 279	17 555	177 556	253 681	14 254	267 935	90 379

\*) Das städtische Orchester bestand 1913 aus 1 Kapellmeister, 2 Konzertmeistern und 74 Mitgliedern

**7. Die Zahl der Besucher und Besuchsstunden, der Wert der angekauften und der geschenkten Gegenstände und der Gesamtwert der Sammlungen der städtischen Museen während der Rechnungsjahre 1907 bis 1913.**

Rechnungsjahr	Zahl		Wert		Geschätzter Wert der gesamten Sammlungen am Ende des Rechnungsjahres <i>M</i>	Rechnungsjahr	Zahl		Wert		Geschätzter Wert der gesamten Sammlungen am Ende des Rechnungsjahres <i>M</i>
	der Besucher	der Besuchsstunden	der angekauften Gegenstände <i>M</i>	der geschenkten <i>M</i>			der Besucher	der Besuchsstunden	der angekauften Gegenstände <i>M</i>	der geschenkten <i>M</i>	
<b>a) Wallraf-Richartz-Museum.</b>						<b>b) Rautenstrauch-Joest-Museum.</b>					
1907	451 000	2 273	10 000	1 000	13524 000	1907	29 352	1 330	5 400	23 164	350 700
1908	449 900	2 296	2 000	1 000	13527 000	1908	27 769	1 257	4 990	12 790	368 500
1909	465 000	2 260	30 000	50 000	13607 000	1909	25 349	1 303	5 003	22 410	395 900
1910	479 200	2 278	16 000	70 000	13693 000	1910	26 895	1 322	4 963	7 107	407 900
1911	463 100	2 376	750 000	350 000	14 793 000	1911	22 713	1 317	5 043	20 907	435 900
1912	456 086	2 317	20 000	51 000	14 864 000	1912	26 906	1 312	5 007	16 235	457 100
1913	482 500	2 339	16 000	120 000	15 000 000	1913	21 240	1 325	5 000	12 871	475 000
<b>c) Museum für Naturkunde.</b>						<b>d) Historisches Museum.</b>					
1907	56 193	2 430	1 237	1 164	139 600	1907	27 263	2 294	3 900	10 342	179 700
1908	55 235	2 430	3 942	57 213	200 700	1908	27 729	2 294	3 768	1 808	185 200
1909	66 332	2 376	4 548	1 302	206 600	1909	29 590	2 245	2 218	968	188 400
1910	62 525	2 370	4 134	3 474	214 200	1910	29 310	2 236	2 497	1 416	192 300
1911	65 240	2 370	4 859	8 144	227 200	1911	33 431	2 236	2 455	1 045	195 800
1912	68 256	2 370	6 037	3 023	236 300	1912	39 196	2 236	7 022	1 846	204 700
1913	67 037	2 370	5 760	1 290	234 600	1913	37 776	2 236	2 852	745	208 300
<b>e) Kunstgewerbe-Museum.</b>						<b>f) Schnütgen-Museum.*)</b>					
1907	41 146	1 930	27 746	4 136	1 805 800	1910	119 474	1 926	—	15 000	980 000
1908	60 000	1 932	27 648	4 180	1 837 600	1911	128 297	1 928	—	12 000	992 000
1909	58 000	1 918	21 922	17 665	1 877 200	1912	115 000	1 928	—	8 000	1 000 000
1910	119 474	1 926	30 215	1 400	1 908 800	1913	130 000	1 934	—	4 175	1 004 200
1911	128 297	1 928	31 120	800	1 940 700	*) Sammlung kirchlicher Kunst, vom Ehrenbürger Domkapitular Professor Dr. Schnütgen der Stadt geschenkt. Das Museum wurde 1910 eröffnet und ist — mit besonderem Eingang — dem Kunstgewerbemuseum angegliedert.					
1912	115 000	1 928	31 909	27 343	2 000 000	<b>g) Prähistorisches Museum.</b>					
1913	130 000	1 934	22 077	26 695	2 048 800	1907	6 812	781	12 000	2 000	114 200
<b>h) Museum für Handel u. Industrie.*)</b>						1908	5 873	1 257	5 000	1 500	120 700
1909	5 856	1 303	6 000	2 350	129 000	1909	5 856	1 303	6 000	2 350	129 000
1910	4 850	1 322	7 800	1 500	138 300	1910	4 850	1 322	7 800	1 500	138 300
1911	6 214	1 539	6 500	23 000	167 800	1911	6 214	1 539	6 500	23 000	167 800
1912	6 842	2 563	4 500	2 000	174 300	1912	6 842	2 563	4 500	2 000	174 300
1913	6 953	2 590	7 000	3 700	185 000	1913	6 953	2 590	7 000	3 700	185 000

i) Museum für ostasiatische Kunst.<sup>1)</sup>  
1913] . \*) | 366 | — | — | 1 000 000

<sup>1)</sup>Das Museum wurde am 25. Oktober 1913 eröffnet. —

<sup>2)</sup>Da das Museum gemeinschaftlich mit dem Kunstgewerbe-Museum den Haupteingang hat, so ist die Besucherzahl nicht besonders festgestellt worden.

\*) Eröffnet am 27. Februar 1909.

k) Museum für Volkshygiene.

Das Museum ist im April 1914 eröffnet worden; es wird daher über den Betrieb erst im nächsten Jahre berichtet werden. Der Wert der Gegenstände betrug Ende März 1914 rund 80 000 *M*.

## 8. Die rheinische Musikschule (Konservatorium) in Cöln.

a) Die Zahl der Lehrkräfte und der Schüler  
in den Jahren 1901 bis 1913.<sup>1)</sup>

Jahr	Am Ende des Jahres betrug die Zahl der						Von den Schülern waren				
	Lehrkräfte			Schüler			in der		Or- chester- schüler	Chor- u. sonstige Hospit- tanten	Semi- nar- schüler
	m	w.	zus.	m.	w.	zus.	I.	II.			
1901.....	40	—	<b>40</b>	231	287	<b>518</b>	342	103	22	10	41
1902.....	43	—	<b>43</b>	232	282	<b>514</b>	339	97	28	14	36
1903.....	43	1	<b>44</b>	251	298	<b>549</b>	394	80	27	21	27
1904.....	43	3	<b>46</b>	243	305	<b>548</b>	389	85	31	10	33
1905.....	44	4	<b>48</b>	238	321	<b>559</b>	378	96	36	9	40
1906.....	44	5	<b>49</b>	249	335	<b>584</b>	408	106	25	7	38
1907.....	45	6	<b>51</b>	268	383	<b>651</b>	463	117	27	11	33
1908.....	44	5	<b>49</b>	314	419	<b>733</b>	478	133	28	12	82
1909.....	44	9	<b>53</b>	345	437	<b>782</b>	510	143	23	13	93
1910.....	45	8	<b>53</b>	349	474	<b>823</b>	547	126	— <sup>2)</sup>	46	104
1911.....	47	9	<b>56</b>	361	451	<b>812</b>	559	126	— <sup>2)</sup>	43	84
1912.....	47	9	<b>56</b>	388	437	<b>825</b>	584	102	— <sup>2)</sup>	57 <sup>3)</sup>	82
1913.....	48	11	<b>59</b>	391	433	<b>824</b>	593	106	— <sup>2)</sup>	34 <sup>4)</sup>	91

<sup>1)</sup> Die rheinische Musikschule gehört nicht zu den städtischen Einrichtungen. Zur Unterhaltung derselben zahlen der Staat, die Provinz und die Stadt Cöln jährlich je einen Zuschuß von 10000 M. —  
<sup>2)</sup> Von 1910 ab ist die Zahl der Orchesterschüler in derjenigen von Abt. I mit enthalten. —<sup>3)</sup> Hierunter 1 Teilnehmer eines 1912 neu eingerichteten Vorbereitungskurses für die Gesanglehrerprüfung. —<sup>4)</sup> Desgleichen 15 Teilnehmer.

b) Die Einnahmen und Ausgaben in den Jahren 1901 bis 1913.

Jahr	Einnahmen					Ausgaben			
	Schul- geld	Zu- schüsse <sup>1)</sup>	Frei- willige Beiträge	Sonstige	Zu- sammen	Ge- hälter	Zinsen	Sonstige	Zu- sammen
1901..	104 699	30 000	3 855	18 402	<b>156 956</b>	118 948	4 235	34 267	<b>157 451</b>
1902..	105 436	30 000	3 625	23 393	<b>162 454</b>	119 976	4 088	40 362	<b>164 427</b>
1903..	109 682	30 000	3 820	16 013	<b>159 515</b>	121 367	5 199	33 821	<b>160 388</b>
1904..	117 537	30 000	3 445	15 615	<b>166 598</b>	127 782	3 923	100 005 <sup>2)</sup>	<b>231 710</b>
1905..	116 515	30 000	6 390	15 522	<b>168 427</b>	127 814	6 839	34 509	<b>169 163</b>
1906..	121 524	30 000	3 635	11 588	<b>166 747</b>	134 545	4 170	27 888	<b>166 603</b>
1907..	148 974	30 000	11 888	12 046	<b>202 908</b>	148 785	11 203	14 078	<b>174 066</b>
1908..	172 418	30 000	6 213	12 368	<b>220 999</b>	174 590	10 229	37 678	<b>222 497</b>
1909..	172 360	30 000	4 961	17 662	<b>224 983</b>	177 840	16 822	31 586	<b>226 248</b>
1910..	186 400	30 000	4 300	20 110	<b>240 810</b>	193 220	13 220	36 940	<b>243 380</b>
1911..	195 310	30 000	3 520	15 983	<b>244 813</b>	201 438	9 870	34 472	<b>245 780</b>
1912..	202 620	30 000	3 660	16 739	<b>253 020</b>	203 187	10 283	41 440	<b>254 910</b>
1913..	204 310	30 000	3 520	15 570	<b>253 400</b>	198 220	9 860	47 856	<b>255 936</b>

<sup>1)</sup> Vom Staat, der Provinz und der Stadt Cöln je 10 000 M jährlich. —<sup>2)</sup> Darunter auch 68 735 M für den Neubau Wolfastraße I.

# XV. Unterricht und Bildungswesen.

## 1. Die Volksschulen in Cöln in den Jahren 1889 bis 1913.

a) Die Zahl der Schulen, das Lehrpersonal und die Zahl der Schüler nach der Religion am Ende der Schuljahre 1889 bis 1913.

Jahr	Zahl der Schulen	Lehrpersonen								Schüler									
		Lehrer				Lehrerinnen				Ins- gesamt	Knaben				Mädchen				Ins- gesamt
		kath.	evgl.	isr.	zus.	kath.	evgl.	isr.	zus.		kath.	evgl.	isr.	zus.	kath.	evgl.	isr.	zus.	
1889	65	272	55	4	331	271	10	4	285	<b>616</b>	16 915	2 282	312	19 509	17 075	2 094	283	19 432	<b>38 941</b>
1890	65	277	55	4	336	274	11	4	289	<b>625</b>	17 108	2 269	312	19 689	17 228	2 118	292	19 638	<b>39 327</b>
1891	65	280	54	4	338	277	13	4	294	<b>632</b>	17 095	2 290	297	19 682	17 367	2 187	278	19 832	<b>39 514</b>
1892	67	282	56	4	342	280	14	4	298	<b>640</b>	17 226	2 367	292	19 885	17 531	2 194	296	20 021	<b>39 906</b>
1893	68	286	56	4	346	284	17	4	305	<b>651</b>	17 336	2 410	303	20 049	17 711	2 203	307	20 221	<b>40 270</b>
1894	71	292	55	4	351	286	20	4	310	<b>661</b>	17 429	2 455	284	20 168	17 944	2 299	301	20 544	<b>40 712</b>
1895	70	301	56	4	361	295	22	4	321	<b>682</b>	17 585	2 497	298	20 380	18 173	2 304	274	20 751	<b>41 131</b>
1896	72	312	60	4	376	304	26	4	334	<b>710</b>	18 098	2 549	298	20 945	18 652	2 482	268	21 402	<b>42 347</b>
1897	75	329	60	4	393	321	27	4	352	<b>745</b>	18 802	2 728	269	21 799	19 206	2 579	269	22 054	<b>43 853</b>
1898	76	342	60	4	406	329	31	4	364	<b>770</b>	19 381	2 821	279	22 481	19 833	2 687	241	22 761	<b>45 242</b>
1899	76	356	63	4	423	341	32	4	377	<b>800</b>	19 881	2 908	293	23 082	20 269	2 755	252	23 276	<b>46 358</b>
1900	76	375	65	4	444	358	40	4	402	<b>846</b>	20 248	2 980	277	23 505	20 942	2 877	269	24 088	<b>47 593</b>
1901	78	385	68	4	457	370	43	4	417	<b>874</b>	20 458	2 978	265	23 701	21 223	2 936	284	24 443	<b>48 144</b>
1902	80	397	68	4	469	388	50	4	442	<b>911</b>	21 024	3 110	292	24 426	21 799	3 068	312	25 179	<b>49 605</b>
1903	83	420	74	4	498	407	53	5	465	<b>963</b>	21 610	3 232	324	25 166	22 513	3 185	333	26 031	<b>51 197</b>
1904	87	441	76	5	522	423	56	5	484	<b>1 006</b>	22 166	3 376	326	25 868	23 097	3 395	347	26 839	<b>52 707</b>
1905	87	461	77	5	543	444	60	5	509	<b>1 052</b>	22 756	3 473	357	26 586	23 656	3 498	361	27 515	<b>54 101</b>
1906	87	480	82	6	568	461	64	5	530	<b>1 098</b>	23 434	3 646	388	27 468	24 314	3 789	379	28 482	<b>55 950</b>
1907	88	508	85	6	599	472	66	6	544	<b>1 143</b>	24 336	3 916	364	28 616	25 074	3 975	377	29 426	<b>58 042</b>
1908	90	528	92	6	626	487	71	6	564	<b>1 190</b>	25 139	4 092	371	29 602	25 683	4 182	369	30 234	<b>59 836</b>
1909	93	539	101	6	646	510	82	6	598	<b>1 244</b>	26 068	4 285	378	30 731	26 562	4 427	354	31 343	<b>62 074</b>
1910	105	595	109	7	711	572	90	6	668	<b>1 379</b>	29 236	4 968	393	34 597	29 332	4 985	379	34 696	<b>69 293</b>
1911	110	616	112	7	735	588	95	7	690	<b>1 425</b>	30 001	5 225	404	35 630	29 936	5 225	398	35 559	<b>71 189</b>
1912	113	635	120	7	762	614	102	7	723	<b>1 485</b>	30 670	5 573	396	36 639	30 517	5 529	409	36 455	<b>73 094</b>
1913	117	765	131	7	903	638	107	7	742	<b>1 645</b>	31 208	5 915	405	37 528	31 226	5 886	459	37 571	<b>75 099</b>

## c) Die unentschuldigte Schulversäumnis der Volksschüler in den Jahren 1902 bis 1913.

Jahr	Den Unterricht versäumten unentschuldigt						Es führten zur			
	Knaben		Mädchen		Schüler		Verwarnung		Bestrafung	
	überh.	in %	überh.	in %	überh.	in %	Fälle	in %	Fälle	in %
1902	6843	28,63	4877	19,61	<b>11 720</b>	24,03	6560	56,0	5160	44,0
1903	7536	30,61	5729	22,30	<b>13 265</b>	26,36	7033	53,0	6232	47,0
1904	7402	29,25	5226	19,82	<b>12 628</b>	24,44	6732	53,3	5896	46,7
1905	8097	31,13	5576	20,54	<b>13 673</b>	25,72	6986	51,3	6687	48,7
1906	8187	30,03	5725	20,27	<b>13 912</b>	25,06	7148	51,4	6764	48,6
1907	8264	29,10	5873	20,03	<b>14 137</b>	24,49	7220	51,1	6917	48,9
1908	7076	23,96	5592	18,48	<b>12 668</b>	21,19	6642	52,4	6026	47,6
1909	6629	21,57	5002	15,96	<b>11 631</b>	18,74	6316	54,3	5315	45,7
1910	6793	19,63	5186	14,95	<b>11 979</b>	17,29	6471	54,0	5508	46,0
1911	6401	17,97	5141	14,46	<b>11 542</b>	16,21	6297	54,6	5245	45,4
1912	6908	18,85	5288	14,51	<b>12 196</b>	16,69	6453	52,9	5743	47,1
1913	7066	18,76	5521	14,71	<b>12 587</b>	16,74	6422	51,0	6165	49,0

## d) Die Beurlaubungen und Erkrankungen der Lehrpersonen in den Jahren 1902 bis 1913.

Jahr	Beurlaubungen						Erkrankungen									
	Lehrer			Lehrerinnen			Lehrer			Lehrerinnen						
	Zahl der Fälle	Auf je 100 Lehrer	Anzahl der Tage überhaupt auf je 1 Fall	Zahl der Fälle	Auf je 100 Lehrerinnen	Anzahl der Tage überhaupt auf je 1 Fall	Zahl der Fälle	Auf je 100 Lehrer	Anzahl der Tage überhaupt auf je 1 Fall	Zahl der Fälle	Auf je 100 Lehrerinnen	Anzahl der Tage überhaupt auf je 1 Fall				
1902	105	23,2	215	2,1	35	8,2	47	1,3	281	62,2	2652	9,4	400	93,7	4 736	11,8
1903	126	26,5	174	1,4	65	14,4	111	1,7	277	58,3	2754	9,9	373	82,9	4 321	11,6
1904	168	33,6	356	2,1	59	12,6	104	2,5	302	60,4	2384	7,9	424	90,6	5 237	12,4
1905	137	26,0	305	2,2	54	10,9	85	1,6	410	78,0	4364	10,6	606	121,9	8 246	13,6
1906	119	21,3	327	2,8	50	9,5	135	2,7	368	65,7	3608	9,8	562	107,1	6 234	11,1
1907	124	21,1	387	3,1	78	14,4	121	1,6	389	66,0	3091	8,0	599	110,5	6 247	10,4
1908	105	16,9	231	2,2	42	7,4	67	1,6	617	99,0	6349	10,3	851	150,6	11 823	13,9
1909	246	38,1	716	2,9	69	11,5	124	1,8	709	109,8	7309	10,3	1000	167,2	14 901	14,9
1910	213	30,0	671	3,2	85	12,7	276	3,3	673	95,0	7381	11,0	1044	156,3	13 694	13,1
1911	154	20,9	385	2,5	52	7,2	77	1,5	742	101,0	7098	9,6	1116	154,6	15 208	13,6
1912	228	30,0	524	2,3	102	13,3	264	2,6	705	92,4	6511	9,2	1090	141,6	13 238	12,1
1913	171	21,3	429	2,5	57	7,0	100	5,7	667	83,2	5963	8,9	1018	124,5	11 970	11,8

## 2. Die höheren und mittleren Schulen in Cöln in den Jahren 1908 bis 1913.

Bezeichnung der Schulen und Jahr	Am Anfang des Schuljahres betrug die Zahl der									
	Schulen	Schulklassen	Lehrkräfte			Knaben	Mädchen	zusammen	auf eine Klasse entfallenden Schüler im Durchschnitt	
			Lehrer	Lehrerinnen	zusammen					
a. Städtische höhere und mittlere Schulen.										
Höhere Knabenschulen einschl. der Vorschulklassen	1908	8	113	172	—	172	4 135	—	4 135	37
	1909	8	117	175	—	175	4 335	—	4 335	37
	1910	9	131	198	—	198	4 638	—	4 638	35
	1911	9	130	205	—	205	4 689	—	4 689	36
	1912	9	134	212	—	212	4 711	—	4 711	35
	1913	9	142	216	—	216	4 678	—	4 678	35
Höhere Mädchenschulen einschl. der Vorschulklassen	1908	2	38	18	41	59	—	1 404	1 404	37
	1909	3	48	22	49	71	—	1 656	1 656	35
	1910	3	51	39	54	93	—	1 787	1 787	35
	1911	3	52	40	51	91	—	1 762	1 762	34
	1912	4	59	41	57	98	—	1 982	1 982	34
	1913	4	59	35	60	95	—	1 865	1 865	32
Mittelschulen	1908	5	62	44	33	77	1 253	1 261	2 514	41
	1909	5	63	46	34	80	1 256	1 303	2 559	41
	1910	5	63	43	34	77	1 108	1 266	2 374	38
	1911	5	62	43	36	79	1 133	1 291	2 424	39
	1912	5	62	44	38	82	1 206	1 266	2 472	40
	1913	5	61	45	34	79	1 159	1 227	2 386	39
b. Nichtstädtische höhere Schulen.										
Höhere Knabenschulen	1908	4	55	98	—	98	1 728	—	1 728	31
	1909	4	55	98	—	98	1 705	—	1 705	31
	1910	4	55	98	—	98	1 767	—	1 767	32
	1911	4	56	98	—	98	1 816	—	1 816	32
	1912	4	58	100	—	100	1 832	—	1 832	32
	1913	4	58	104	—	104	1 757	—	1 757	32
Höhere Mädchenschulen	1908	9	110	14	129	143	—	2 944	2 944	27
	1909	9	111	17	136	153	—	2 095	2 095	20
	1910	11	128	21	157	178	—	3 334	3 334	26
	1911	11	133	32	171	203	—	3 487	3 487	26
	1912	10	124	31	159	190	—	3 559	3 559	29
	1913	10	120	66	127	193	—	3 423	3 423	29

## 3. Die Fortbildungsschulen in Cöln in den Jahren 1911 bis 1913.

Bezeichnung der Fortbildungsschulen	Die Zahl der Fach- klassen bzw. Kurse betrug			Es betrug die Zahl der bei den Fortbildungs- schulen bzw. -Kursen beschäftigten a = Berufslehrer, b = Fachlehrer						Zahl der Schüler bzw. Teilnehmer im Durchschnitt der jährlichen Unterrichtszeit		
	Ende			Ende								
	1911	1912	1913	1911	1912	1913	1911	1912	1913	1911	1912	1913
a. Städtische Fortbildungsschulen.												
Gewerbliche Fortbildungs- schule.....	236	275	342	150	75	180	79	224	85	7 101	7 596	9 320
Kaufm. Fortbildungsschule	77	108	128	79	3	86	5,96 <sup>1)</sup>	9	1 528	3 225	3 891 <sup>2)</sup>	

<sup>1)</sup> Einschließlich 15 (1912: 6) Lehrerinnen. — <sup>2)</sup> Darunter 879 (1912: 449) Mädchen.

Noch 3. Die Fortbildungsschulen in Cöln in den Jahren 1911 bis 1913.

Bezeichnung der Fortbildungsschulen	Die Zahl der Fach- klassen bzw. Kurse betrug			Es betrug die Zahl der bei den Fortbildungs- schulen bzw. -Kursen beschäftigten a = Berufslehrer, b = Fachlehrer						Zahl der Schüler bzw. Teilnehmer im Durchschnitt der jährlichen Unterrichtszeit				
	Ende			Ende						1911	1912	1913		
	1911	1912	1913	1911	1912	1913	1911	1912	1913					
b. Nichtstädtische Fortbildungsschulen.														
Meisterkurse bei den Kgl. Vereinigten Maschinen- bauschulen:														
a) für Gasmeister <sup>1)</sup> . . .	1	1	1								16	14	10	
b) für Gas- u. Wasser- installateure und -Monteure . . . . .	1	1	1								12	7	8	
c) für Elektromonteure und Wärter elek- trischer Anlagen . . .	1	1	1	10	12	10	12	10	12			7	6	10
d) für Elektroinstalla- teure und -Monteure	1	1	1									16	14	20
Meisterkurse bei der Ge- werbeförderungsanstalt:														
a) für Schneider . . . . .	2	3	3	3	1	3	1	3	1	21	34	31		
b) für Schuhmacher . .	2	3	3	2	2	2	2	2	2	18	26	27		
c) für Tischler . . . . .	2	3	3	2	4	2	4	2	4	20	29	24		
d) für Schlosser . . . . .	2	1	1	3	3	3	3	3	3	12	7	9		
e) für Schornsteinfeger	1	1	1	2	5	2	5	2	5	14	14	14		
f) für Frauenkleider- macher- u. mache- rinnen . . . . .	1	1	1	4	2	4	2	4	2	7	15	15		
g) für Buchbinder . . . .	—	1	1	—	—	1	1	2	1	—	12	12		
h) für Sattler . . . . .	—	1	1	—	—	3	2	3	2	—	10	8		
i) Galvanotechnik und chem. Metallfärbung	—	1	1	—	—	3	1	3	2	—	9	7		
Abend- u. Sonntagsschulen für Erwachsene:														
a) bei den Kgl. Ver- einigten Maschinen- bauschulen <sup>2)</sup> . . . . .	27	26	28	—	—	—	—	—	—	340	367	357		
b) bei der Kgl. Bau- gewerkschule . . . . .	8	9	8	8	—	10	—	10	—	238	320	304		
c) bei der Kunst- gewerbeschule . . . . .	22	27	31	7	11	3	14	3	16	265	305	341		
Kathol. Gesellenverein:														
a) Fachkurse . . . . .	48	48	48	1	12	1	12	1	12	rd. 200	230	230		
b) Allgemeine Kurse . .	10	10	10	3	3	3	3	3	3	rd. 190	190	190		
Kaufmänn. Fortbildungs- schulen für Mädchen . .	9	11	11	8	1	10	1	10	1	318	560	583		

<sup>1)</sup> Nur im Sommer. — <sup>2)</sup> Besondere Lehrkräfte sind zu diesen Kursen nicht angestellt. Den Unterricht erteilen die an der Königlichen Maschinenbauschule angestellten Lehrkräfte.



**4. Die Zahl der Klassen und der Schüler in den einzelnen Fachabteilungen der gewerblichen Fortbildungsschulen in Cöln am Anfang der Schuljahre 1911 bis 1913.**

Laufende Nummer	Fachabteilung	1911		1912		1913	
		Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler
1	Bäcker.....	9	261	9	241	9	233
2	Konditoren.....	2	64	3	89	3	99
3	Kellner und Köche.....	1	31	2	67	3	85
4	Metzger.....	3	119	4	132	5	114
5	Barbiere und Friseure.....	4	131	5	130	6	121
6	Schneider.....	6	198	7	204	9	211
7	Schuh- und Schäftemacher..	2	65	3	70	3	78
8	Sattler.....	1	33	2	35	2	34
9	Polsterer und Dekorateur..	3	75	3	77	3	64
10	Bautechniker, Maurer.....	4	103	5	146	6	158
11	Steinmetzen.....	1	29	1	32	1	26
12	Dachdecker, Bauklempner..	1	17	1	15	1	17
13	Installateure.....	6	170	7	176	8	203
14	Gärtner und Blumenbinder..	2	53	2	47	2	42
15	Schreiner und Zimmerer....	6	133	6	142	6	137
16	Stellmacher und Wagenbauer	1	21	1	27	1	30
17	Huf- und Wagenschmiede..	2	38	2	47	3	63
18	Bau- und Kunstschlosser...	10	310	12	353	14	358
19	Maschinenschlosser.....	48	1 409	63	1 692	72	1 929
20	Feinmechaniker.....	3	93	5	149	6	159
21	Uhrmacher.....	1	36	1	18	1	17
22	Elektrotechniker.....	5	126	6	187	8	233
23	Zahntechniker.....	1	24	1	24	1	32
24	Graveure, Ziseleure, Goldarb.	3	80	3	86	3	89
25	Schriftsetzer u. Buchdrucker	6	201	7	207	8	214
26	Lithographen u. Steindrucker	2	44	2	36	2	43
27	Buchbinder.....	1	32	2	30	2	34
28	Maler und Anstreicher.....	7	163	7	169	7	171
29	Glasmaler, Bau- u. Kunstglaser	1	24	1	20	1	16
30	Hilfsarbeiter.....	77	2 391	84	2 491	119	3 644
31	Laufburschen.....	11	335	12	338	18	520
32	Hilfsschüler.....	6	71	6	82	9	142
	<b>Zusammen.....</b>	<b>236</b>	<b>6 880</b>	<b>275</b>	<b>7 559</b>	<b>342</b>	<b>9 316</b>

## 5. Die Fachschulen in Cöln in den Jahren 1910 bis 1913.

Bezeichnung der Schulen und Jahr	Am Anfang des Schuljahres betrug die Zahl der									
	Schulen	Schul- klassen	Lehrer	Lehre- rinnen	zu- sammen	Knaben	Mädchen	zusammen	auf eine Klasse im Durchschnitt entfallenden Schüler	
<b>a. Städtische Fachschulen.</b>										
Präparandenanstalt ..	1910	1	4	4	—	4	131	—	131	33
	1911	1	4	4	—	4	131	—	131	33
	1912	1	4	4	—	4	132	—	132	33
	1913	1	3	4	—	4	105	—	105	35
Volksschullehrerinnen- seminar .....	1910	1	5	4	5	9	—	169	169	34
	1911	1	5	4	6	10	—	170	170	34
	1912	1	5	3	7	10	—	170	170	34
Kunstgewerbeschule <sup>1)</sup>	1910	1	a 21 b 20	11	1	12	a 43 b 52	a 28 b 41	a 71 b 93	a 15 b 18
	1911	1	a 18 b 22	12	2	14	a 50 b 71	a 37 b 30	a 87 b 101	a 19 b 19
	1912	1	a 24 b 26	14	1	15	a 67 b 99	a 47 b 73	a 114 b 172	a 20 b 28
	1913	1	a 27 b 24	16	1	17	a 75 b 97	a 68 b 74	a 143 b 171	a 21 b 23
Turnlehrerinnen- kursus <sup>2)</sup> .....	1910	1	.	2	1	3	—	20	20	20
	1912	1	.	3	2	5	—	27	27	27
	1913	1	.	3	2	5	—	27	27	27
Haushaltungs- lehrerinnenseminar	1910	1	1	4	6	10	—	44	44	44
	1911	1	1	4	6	10	—	52	52	52
	1912	1	1	3	3	6	—	36	36	36
	1913	1	1	3	3	6	—	36	36	36
Handarbeits- lehrerinnenseminar	1910	1	1	3	4	7	—	17	17	17
	1911	1	1	2	5	7	—	21	21	21
	1912	1	1	3	3	6	—	25	25	25
	1913	1	1	3	3	6	—	26	26	26
<b>b. Nichtstädtische Fachschulen.</b>										
Königl. Vereinigte Maschinenbau- schulen <sup>1)</sup> .....	1910	1	a ) b )	a ) b )	—	a ) b )	a 248 b 255	—	a 248 b 255	a 31 b 32
	1911	1	a ) b )	a ) b )	22	a ) b )	a 238 b 198	—	a 238 b 198	a 29 b 28
	1912	1	a 11 b 9	a ) b )	—	a ) b )	a 286 b 221	—	a 286 b 221	a 26 b 24
	1913	1	a 13 b 10	24	—	24	a 305 b 257	—	a 305 b 257	a 23 b 25
Königl. Baugewerk- schule <sup>1)</sup> .....	1910	1	a 8 b 12	22	—	22	a 158 b 298	—	a 158 b 298	a 20 b 25
	1911	1	a 10 b 12	22	—	22	a 219 b 299	—	a 219 b 299	a 22 b 25
	1912	1	a 10 b 12	23	—	23	a 222 b 305	—	a 222 b 305	a 22 b 25
	1913	1	a 10 b 12	23	—	23	a 225 b 302	—	a 225 b 302	a 22 b 25
Königliche Bau- handwerkerschule <sup>4)</sup>	1910	1	2	7	—	7	13	—	13	6
	1911	1	2	7	—	7	11	—	11	5
	1912	1	2	7	—	7	15	—	15	7
	1913	1	2	8	—	8	13	—	13	6
Höhere Handels- schule für Mädchen	1910	1	2	3	2	5	—	64	64	32
	1911	1	2	4	2	6	—	77	77	39
	1912	1	4	4	2	6	—	95	95	24
	1913	1	4	4	2	6	—	107	107	27

<sup>1)</sup> a = Sommer, b = Wintersemester. — <sup>2)</sup> Die hohen Durchschnittszahlen ergeben sich dadurch, daß jeder einzelne Schüler durchschnittlich in 4 bis 5 Klassen unterrichtet wird. — <sup>3)</sup> 1911 fand kein Kursus statt. — <sup>4)</sup> Der Unterricht findet nur im Winterhalbjahr statt.

## 6. Bibliotheken und Lesehallen.

a) Die Benutzung der Stadtbibliothek in den Rechnungsjahren 1908 bis 1913.

Rechnungs- jahr	Zahl der Be- triebs- tage	Ausgeliehene Bände			Besucherzahl des		Höchstzahl der Besucher an einem Tage im		Im Lesesaal vorgelegte Magazinbände	
		über- haupt	für amt- liche Zwecke	nach aus- wärts	Lese- saales	Zeit- schrif- ten- saales*)	Lese- saal	Zeit- schriften- saal*)	über- haupt	für amtliche Zwecke
1908.....	286	28 042	1 901	3 164	33 688	—	178	—	10 496	372
1909.....	284	28 008	1 793	2 969	35 010	—	194	—	11 671	332
1910.....	287	27 911	1 496	2 152	37 849	—	187	—	11 833	173
1911.....	288	28 734	1 693	2 758	36 768	3 451	196	.	13 133	303
1912.....	287	30 474	1 590	3 061	34 569	13 560	196	85	13 403	193
1913.....	291	31 075	2 763	2 661	33 971	15 417	174	124	12 320	274

\*) Der Zeitschriftensaal ist seit dem 1. Januar 1912 eingerichtet und in Betrieb genommen worden.

b) Die Benutzung der Volksbibliotheken und der öffentlichen Lesehallen in Cöln während der Rechnungsjahre 1908 bis 1913.

Rechnungs- jahr	Volksbibliotheken			Lesehallen					
	Bestand an Bänden	Zahl der Be- triebs- tage	ausge- liehenen Bände	Bestand an Bänden	Zeit- schrif- ten	Zahl der Be- triebs- tage	Zahl der Besucher männ- liche	weib- liche	zu- sammen
1908.....	23 660	2 102	194 150	9 672	264	2 089	147 326	4 446	151 772
1909.....	24 898	2 039	188 282	9 749	281	2 079	145 732	4 483	150 215
1910.....	28 748	2 170	188 759	10 363	300	2 159	133 736	4 465	138 201
1911.....	34 529	2 620	262 420	11 426	412	2 628	147 387	6 910	154 297
1912.....	35 544	2 847	283 889	11 767	407	2 921	146 284	8 373	154 657
1913.....	36 484	2 916	319 095	11 544	404	2 976	143 481	8 319	151 800
Davon (1913) in der Bibliothek bzw. Lesehalle <sup>1)</sup>									
I.....	6 253	342	93 118	3 221	84	355	81 594	3 588	85 182
II.....	4 307	341	36 485	393	46	354	5 154	518	5 672
III.....	4 154	341	34 679	1 257	39	354	7 523	524	8 047
IV.....	3 897	341	25 418	1 762	39	354	7 941	421	8 362
V.....	3 287	341	20 629	1 101	44	354	4 796	174	4 970
VI.....	4 015	341	26 312	1 833	44	354	16 018	641	16 659
VII.....	2 327	336	19 727	922	45	349	9 064	908	9 972
VIII.....	5 738	341	51 567	475	51	354	9 500	1 427	10 927
IX.....	1 408	145	8 298	590	12	148	1 891	118	2 009
X <sup>2)</sup> .....	1 098	47	2 862	—	—	—	—	—	—

<sup>1)</sup> Es befinden sich Volksbibliothek I und Lesehalle: An der Rechtschule 8/10; Volksbibliothek II und Lesehalle: Antwerpener Straße 25/29; Volksbibliothek III und Lesehalle in Cöln-Ehrenfeld, Geisselstraße 3; Volksbibliothek IV und Lesehalle: Pfälzer Straße 34; Volksbibliothek V und Lesehalle: Niederichstraße 3; Volksbibliothek VI und Lesehalle: Georgstraße 9-13; Volksbibliothek VII und Lesehalle: Frankstraße 26; Volksbibliothek VIII und Lesehalle in Cöln-Nippes, Turmstraße 5; Volksbibliothek IX und Lesehalle in Cöln-Kalk, Hauptstraße 208; Volksbibliothek X in Cöln-Vingst, Mielenforststraße 125. — <sup>2)</sup> Zur Volksbibliothek X gehört keine Lesehalle.

c) Die Benutzung der Bibliothek und Vorbildersammlung des Kunstgewerbemuseums in Cöln während der Rechnungsjahre 1908 bis 1913.

Rechnungs- jahr	Zahl der Betriebs- tage	Bestand an		Zahl der Entleiher	Ausgeliehene		Besucher- zahl des Lese- saales
		Buch- werken	Vor- bildern		Bände	Vor- bilder	
1908.....	360	6 330	28 951	3 205	2 674	6 738	20 830
1909.....	357	7 004	29 514	2 694	3 734	7 032	18 008
1910.....	362	7 155	30 332	3 229	4 251	8 495	20 153
1911.....	361	7 510	30 445	3 200	4 386	7 844	22 371
1912.....	356	7 698	30 814	3 633	5 166	8 226	26 861
1913.....	361	7 915	31 109	3 426	4 854	7 385	26 842

## XVI. Finanzen.

## A. Staatssteuern.

## 1. Die Hauptergebnisse der Einkommensteuer-Veranlagung für die Rechnungsjahre 1907 bis 1913.

Rechnungs- jahr	Mitt- lere Bevöl- kerung	Anzahl der physischen Zensiten				Anzahl der nicht- physis- schen Zensiten	Veranlagte Einkommensteuer			
		ohne Angehörige über- haupt	vom Hundert der Bevölkerung	einschl. d. Angehörigen über- haupt	vom Hundert der Bevölkerung		im ganzen M	der physischen Zensiten über- haupt M	auf den Kopf der Bevölk. M	der nicht- physis- schen Zensiten M
1907	453 600	106 734	23,5	289 444	63,8	236	7 260 726	6 371 873	14,05	888 853
1908	464 700	111 279	23,9	303 734	65,3	244	7 895 567	6 794 529	14,62	1 101 038
1909	473 400	115 211	24,3	311 861	65,8	280	8 307 935	6 951 463	14,69	1 356 472
1910	514 500	129 854	25,2	347 874	67,6	316	8 818 949	7 365 530	14,32	1 453 419
1911	523 000	133 626	25,5	355 934	68,0	334	9 219 946	7 778 059	14,87	1 441 887
1912	535 100	141 124	26,4	369 975	69,1	367	9 824 060	8 340 562	15,59	1 483 498
1913	547 600	151 455	27,6	392 325	71,6	413	10 601 098	8 980 077	16,39	1 621 021

## 2. Das Bruttoeinkommen der physischen Einkommensteuer-Zensiten mit über 3000 Mark Einkommen überhaupt und nach seinen Arten in den Rechnungsjahren 1906 bis 1911.\*)

Rechnungsjahr a = Einkommen überhaupt in M, b = Einkommen in % des Gesamt- Brutto-Einkommens	Gesamt- Brutto- Einkommen	Von dem Brutto-Einkommen entfielen auf das Einkommen aus				Gesamt- Netto- Einkommen
		Kapital- vermögen	Grund- vermögen	Handel, Gewerbe und Bergbau	gewinnbringen- der Beschäfti- gung, Rechten auf periodische Hebungen usw.	
1906 . . . . .	fa 168 798 009	50 063 996	29 600 965	48 603 084	40 529 964	144 983 721
	b 100,0	29,7	17,5	28,8	24,0	85,9
1907 . . . . .	fa 184 328 012	56 174 313	28 994 610	52 372 411	46 786 678	159 562 816
	b 100,0	30,5	15,7	28,4	25,4	86,6
1908 . . . . .	fa 196 657 718	58 971 107	30 986 158	57 778 404	48 922 049	170 122 443
	b 100,0	30,0	15,7	29,4	24,9	86,5
1909 . . . . .	fa 202 701 837	59 941 477	31 872 801	57 674 833	53 212 726	176 206 985
	b 100,0	29,6	15,7	28,5	26,2	86,9
1910 . . . . .	fa 215 964 399	60 940 211	32 646 360	59 459 282	62 918 546	187 128 814
	b 100,0	28,2	15,1	27,5	29,2	86,6
1911 . . . . .	fa 243 558 854	74 460 894	35 897 067	63 561 940	69 638 953	212 476 726
	b 100,0	30,6	14,7	26,1	28,6	87,2

\*) Für die Folge werden die bezüglichen Angaben nur alle 3 Jahre festgestellt.

## 3. Die Hauptergebnisse der Ergänzungssteuer-Veranlagung für die Veranlagungsperioden 1895 bis 1911.

Veranlagungs- periode	Mittlere Bevöl- kerung	Anzahl der Ergänzungssteuer-Zensiten				Ergänzungssteuer		
		ohne Angehörige überhaupt	in % der Bevölk.	einschl. d. Angehörigen überhaupt	in % der Bevölk.	über- haupt M	auf den Kopf d. Zensiten M	auf den Kopf d. Bevölk. M
a. Die Ergänzungssteuerpflichtigen und deren Steuerbetrag überhaupt.								
1895/96	319 700	14 157	4,43	41 358	12,94	761 011	58,76	2,38
1896/97	327 100	13 707	4,19	40 748	12,46	747 279	54,52	2,28
1897/98	336 200	13 831	4,11	41 100	12,22	767 250	55,47	2,28
1899/1901	358 300	14 868	4,15	45 283	12,64	857 387	57,67	2,39
1902/04	388 000	16 126	4,16	49 201	12,68	946 248	58,68	2,44
1905/07	427 000	18 003	4,22	55 773	13,06	1 038 534	57,69	2,43
1908/10	464 700	19 404	4,18	56 729	12,21	1 225 484	63,16	2,64
1911/13	523 500	22 379	4,28	63 750	12,19	1 352 374	60,43	2,59
b. Die Ergänzungssteuerpflichtigen u. deren Steuerbetrag mit einem Einkommen v. über 3000 M.								
1895/96	319 700	6 175	1,93	19 150	5,99	655 617	106,17	2,05
1896/97	327 100	6 288	1,92	19 507	5,96	653 016	103,85	2,00
1897/98	336 200	6 460	1,92	20 245	6,02	672 907	105,80	2,00
1899/1901	358 300	7 271	2,03	22 976	6,41	763 389	104,99	2,13
1902/04	388 000	8 387	2,16	26 695	6,88	849 636	101,30	2,19
1905/07	427 000	9 645	2,26	30 261	7,09	934 884	96,93	2,19
1908/10	464 700	10 743	2,31	33 022	7,11	1 106 882	103,03	2,38
1911/13	523 500	12 406	2,37	37 575	7,18	1 213 500	97,82	2,32

**4. Bruttovermögen (überhaupt und nach Arten) sowie Schulden der Ergänzungssteuerzinsiten mit über 3000 M Einkommen in den Veranlagungsperioden 1895 bis 1911.**

Veranlagungsperiode	Steuerbares Gesamt-Bruttovermögen	Von dem Gesamt-Bruttovermögen entfielen auf					Gesetzlich abzugsfähiger Kapitalwert der Schulden, § 8 d. Ges.	Bleibt Gesamt-Nettovermögen
		Kapitalvermögen	Grundvermögen einschl. des landw. Anlage- und Betriebskapitals	Anlage- und Betriebskapital beim Handel, Gewerbe und Bergbau	selbständige Rechte und Gerechtigkeiten			
1895,96	a 1 473 264 b 100,0	665 939 45,2	569 043 38,6	236 888 16,1	1 394 0,1	198 547 13,5	1 274 717 86,5	
1896,97	a 1 484 075 b 100,0	666 805 44,9	584 965 39,4	230 881 15,6	1 424 0,1	216 307 14,6	1 267 768 85,4	
1897,98	a 1 540 096 b 100,0	699 321 45,4	594 888 38,6	244 541 15,9	1 346 0,1	233 025 15,1	1 307 071 84,9	
1899/1901	a 1 768 569 b 100,0	804 683 45,5	686 597 38,8	276 558 15,6	731 0,1	282 926 16,0	1 485 643 84,0	
1902,04	a 2 026 318 b 100,0	921 195 45,4	804 963 39,7	299 384 14,8	776 0,1	366 545 18,1	1 659 773 81,9	
1905,07	a 2 274 938 b 100,0	1 042 849 45,8	931 261 40,9	300 620 13,2	208 0,1	465 627 20,5	1 809 311 79,5	
1908,10	a 2 669 317 b 100,0	1 268 625 47,5	1 044 920 39,1	355 465 13,3	307 0,1	505 714 18,9	2 163 603 81,1	
1911,13	a 2 971 174 b 100,0	1 375 641 46,3	1 166 886 39,2	427 835 14,4	812 0,1	593 817 20,0	2 377 357 80,0	

**5. Die Veranlagung zur Staatsgewerbsteuer (außer Hebung) in den Rechnungsjahren 1902 bis 1913.**

Rechnungsjahr	Zahl der veranlagten Betriebe in Klasse				überhaupt	Veranlagungs-Soll der Klasse				überh. M
	I	II	III	IV		I M	II M	III M	IV M	
	1902	212	384	2 202		7 000	9 798	477 664	97 128	
1903	201	342	2 351	7 535	10 429	501 720	105 180	188 080	120 584	915 564
1904	213	364	2 579	7 235	10 391	515 032	113 388	206 596	115 796	950 812
1905	213	339	2 656	7 991	11 191	567 864	105 708	212 484	127 056	1 013 112
1906	335	378	2 853	7 908	11 474	640 396	120 912	228 676	126 572	1 116 556
1907	265	388	3 000	8 273	11 926	677 712	120 744	240 896	132 328	1 171 680
1908	255	405	3 004	8 126	11 790	693 712	129 660	241 336	130 064	1 194 772
1909	258	468	2 926	8 697	12 349	720 984	145 452	235 724	139 232	1 241 392
1910	290	459	3 196	9 611	13 556	813 720	145 572	256 340	154 672	1 370 304
1911	306	510	3 233	9 877	13 926	839 968	151 692	259 456	158 220	1 409 336
1912	343	514	3 054	11 138	15 049	898 476	162 780	245 044	178 472	1 484 772
1913	383	519	3 179	10 851	14 932	944 452	163 476	255 076	173 832	1 536 836

**B. Gemeindesteuern.**
**1. Die erhobenen direkten Gemeindesteuern in Hundertteilen des staatlich veranlagten Sollaufkommens in den Rechnungsjahren 1905 bis 1914.**

Bezeichnung der Steuer	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912	1913	1914
Einkommensteuer . . .	130	130	135	147	155	155*)	155*)	155*)	155*)	155*)
Grundsteuer } . . .	145	145	150	159	159	151,7	151,7	151,7	151,7	151,7
Gebäudesteuer } . . .										
Grundsteuer in ‰ des gemeinen Wertes . . .	2,28	2,16	1,97	2,07	2,12	2,30	2,30	2,30	2,30	2,30
Gewerbsteuer . . .	200	200	200	222,38	222,38	222,38	222,38	222,38	222,38	222,38
Betriebssteuer . . .	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35

\*) In dem am 1. April 1910 eingemeindeten Vorort Kalk 134 ‰.

## 2. Das Aufkommen an Gemeindesteuern in den Rechnungsjahren 1902 bis 1914. 1)

Rechnungsjahr	Direkte Steuern						Indirekte Steuern							Gesamtbetrag der Gemeindesteuern
	Einkommensteuer	Grundsteuer	Gewerbesteuer einschl. Warenhaussteuer	Betriebssteuer	Zusammen	Umsatzsteuer	Wert-zuwachsststeuer (lokale)	Zuwachsststeuer 2)	Biersteuer	Karten- u. Lustbarkeitssteuer	Hundesteuer	Wanderlagersteuer	Zusammen	
1902.....	a 5 584 867	2 500 771	1 730 614	53 656	9 869 908	875 850	—	—	373 082	142 414	111 957	1 000	1 504 303	11 874 211
	b 49,10	21,97	15,21	0,47	86,77	7,70	—	—	3,28	1,25	0,99	0,01	13,23	100,00
1903.....	a 6 084 541	2 891 160	1 553 232	49 798	10 578 731	919 889	—	—	367 179	148 272	118 506	600	1 554 446	12 133 177
	b 50,15	23,83	12,80	0,41	87,19	7,58	—	—	3,03	1,22	0,97	0,01	12,81	100,00
1904.....	a 6 223 608	2 991 572	1 629 381	50 511	10 895 072	955 656	—	—	384 923	159 604	116 966	1 350	1 618 499	12 513 571
	b 49,74	23,91	13,02	0,40	87,07	7,64	—	—	3,08	1,27	0,93	0,01	12,93	100,00
1905.....	a 6 815 995	3 243 929	1 633 033	50 363	11 743 320	1 452 620	—	—	386 684	319 632	117 407	700	2 277 043	14 020 363
	b 48,61	23,14	11,65	0,36	83,76	10,36	—	—	2,76	2,28	0,83	0,01	16,24	100,00
1906.....	a 7 351 819	3 267 569	1 925 889	52 151	12 597 428	1 989 891	345 985	—	380 318	445 398	119 040	100	3 280 732	15 878 160
	b 46,30	20,58	12,13	0,33	79,34	12,53	2,18	—	2,39	2,81	0,75	0,00	20,66	100,00
1907.....	a 8 625 830	3 542 813	2 073 666	53 198	14 295 507	1 431 355	739 150	—	387 493	471 991	123 213	900	3 154 102	17 449 609
	b 49,43	20,30	11,88	0,31	81,92	8,20	4,24	—	2,22	2,70	0,71	0,01	18,08	100,00
1908.....	a 9 897 644	3 851 395	2 544 056	55 302	16 348 397	1 154 294	295 709	—	372 253	476 549	133 909	250	2 432 964	18 781 361
	b 52,70	20,51	13,55	0,29	87,05	6,15	1,57	—	1,98	2,54	0,71	0,00	12,95	100,00
1909.....	a 10 439 856	4 037 679	2 605 202	56 719	17 139 456	1 173 792	221 264	—	330 690	527 454	152 180	50	2 405 430	19 544 886
	b 53,41	20,66	13,33	0,29	87,69	6,01	1,13	—	1,69	2,70	0,78	0,00	12,31	100,00
1910.....	a 11 567 216	4 670 793	2 862 689	60 246	19 160 944	1 230 085	230 313	—	271 714	569 219	187 367	600	2 489 298	21 650 242
	b 53,43	21,57	13,22	0,28	88,50	5,68	1,06	—	1,26	2,63	0,87	0,00	11,50	100,00
1911.....	a 12 274 520	4 743 758	3 073 352	60 920	20 152 550	1 165 443	53 167	384 929	314 214	598 384	204 474	1 550	2 722 161	22 770 143
	b 53,66	20,74	13,43	0,26	88,10	5,10	0,23	1,68	1,37	2,62	0,89	0,01	11,90	100,00
1912.....	a 13 007 551	4 806 030	3 141 748	61 771	21 017 100	927 224	14 988	714 972	351 958	721 052	212 813	600	2 943 607	23 960 707
	b 54,29	20,06	13,11	0,26	87,72	3,87	0,06	2,98	1,47	3,01	0,89	0,00	12,28	100,00
1913.....	a 13 808 660	4 894 698	3 263 078	62 127	22 028 563	919 199	729	664 992	326 605	689 226	221 782	850	2 823 384	24 851 947
	b 55,56	19,70	13,13	0,25	88,64	3,70	0,00	2,68	1,31	2,77	0,89	0,01	11,36	100,00
1914 <sup>3)</sup> .....	a 14 503 000	4 903 000	3 425 000	60 000	22 918 000	1 090 000	728 700	—	330 000	720 000	220 000	500	3 089 200	26 007 200
	b 55,87	18,85	13,17	0,23	88,12	4,19	2,80	—	1,27	2,77	0,85	0,00	11,88	100,00

1) 1902 bis 1913 Isteinnahme. — 2) Nach dem Reichszuwachstenergesetz vom 14. Februar 1911. — 3) Sollaufkommen nach dem Haushaltsplan für 1914.

## 3. Ergebnisse der Betriebssteuererhebung in den Rechnungsjahren 1901 bis 1913.

Rechnungs- jahr	Zahl der Steuerpflichtigen der Gewerbesteuerklasse				Ge- werbe- steuer- freie	Zu- sammen Betriebs- steuer- pflichtige	Rollen- Soll <i>M</i>	Ist- Einnahme <i>M</i>
	I	II	III	IV				
1901	27	64	512	990	115	1 708	46 828	52 933
1902	24	66	490	956	104	1 640	47 706	53 656
1903	19	63	511	987	117	1 697	47 247	49 798
1904	19	57	579	1 039	242	1 936	47 105	50 511
1905	23	53	580	993	101	1 750	47 915	50 363
1906	28	59	599	974	101	1 761	49 535	52 151
1907	34	65	630	966	93	1 788	51 060	53 198
1908	39	62	627	962	100	1 790	51 425	55 302
1909	35	72	623	990	105	1 825	52 076	56 719
1910	38	79	688	1 052	104	1 961	56 380	60 246
1911	30	91	678	1 087	93	1 979	57 095	60 921
1912	44	87	645	1 152	106	2 034	58 323	61 771
1913	49	80	643	1 167	130	2 069	59 086	62 127

4. Ergebnisse der Karten- und Lustbarkeitssteuererhebung  
in den Rechnungsjahren 1906 bis 1913.

Rechnungsjahr	Veranstaltungen, welche der Lustbarkeitssteuer unterlagen, und zwar der Pauschalbesteuerung							der Einzelbesteuerung					
	Klaviere, Orchestern, Musikautomaten	Konzerte	Tanzbe- lustigungen	Karnevals- sitzungen	Kinematog- raphen	Schieß- automaten	Zusammen	Konzerte	Tanzbe- lustigungen	Jahrmärktever- anstaltungen	Sonstige Musik- aufführungen	Karnevals- sitzungen	Zusammen
1906	168	11 864	351	187	—	958	13 528	2 270	2 011	2 554	5 918	84	12 837
1907	165	12 543	606	57	—	1 674	15 045	2 281	2 019	2 857	6 207	162	13 526
1908	189	12 004	680	82	—	756	13 711	3 437	2 079	1 544	4 734	183	11 977
1909	196	11 860	702	129	1 440	687	15 014	2 870	1 824	2 280	4 200	160	11 334
1910	220	11 994	695	154	3 010	374	16 447	2 353	1 414	1 893	2 746	202	8 608
1911	243	15 298	1 246	150	3 313	—	20 250	3 617	2 020	4 047	5 606	122	15 412
1912	257	15 749	1 371	132	11 038	—	28 547	4 303	2 125	1 297	4 758	77	12 560
1913	255	17 857	1 627	104	17 862	822	38 527	4 123	2 012	1 418	4 131	93	11 777

Rech- nungs- jahr	Kartensteuerpflichtige Lustbarkeiten							Ist-Einnahme			
	Theater- Vorstellungen	kinematog- raphische	Spezial- tätentheater-	Kunstreiter-	Wett- und Radrennen	Vereins- festlichkeiten	Wachsfiguren	Zusammen	Kartensteuer <i>M</i>	Lustbarkeits- steuer <i>M</i>	Zusammen <i>M</i>
1906	1 208	1 400	1 063	31	17	1 280	365	5 304	251 577	193 821	445 398
1907	1 446	3 285	886	27	17	424	365	6 450	264 860	207 131	471 991
1908	1 836	3 625	772	36	21	412	365	7 067	292 124	184 425	476 549
1909	1 571	5 760	717	136	38	363	365	8 950	334 581	192 873	527 454
1910	1 326	10 758	419	65	21	400	365	13 354	340 831	228 388	569 219
1911	1 701	13 149	407	80	17	253	324	15 931	340 909	257 475	598 384
1912	1 680	14 196	424	74	14	211	—	16 599	399 709	321 343	721 052
1913	1 873	11 316	353	79	11	150	—	13 782	378 291	310 935	689 226

## C. Die Einnahmen und Ausgaben sowie die Schulden der Stadtgemeinde.

1. Die Soll-Einnahmen und -Ausgaben der Stadtkasse in den Rechnungsjahren 1913 und 1914.<sup>1)</sup>

Verwaltungsbranche	Soll-Einnahmen		Soll-Ausgaben	
	1913 M	1914 M	1913 M	1914 M
1. Grundeigentum	109 421	123 415	9 020	9 013
2. Kapitalvermögen	1 640 800	1 977 100	445 000	540 000
3. Allgemeine Verwaltung	407 500	443 000	3 227 000	3 379 600
4. Polizeiverwaltung	388 570	351 200	1 720 850	1 696 134
5. Staats- und Provinzialzwecke	47 500	46 650	1 851 300	1 950 950
6. Beiträge für Vereine und zu gemeinnützigen Zwecken	—	—	240 102	269 755
7. Marktverwaltung	389 800	398 350	502 600	518 450
8. Hafenverwaltung	1 123 500	1 168 300	2 015 250	2 079 200
9. Feuerlöschanstalten	313 010	120 750	1 143 688	966 400
10. Straßenreinigung und Fuhrpark	1 037 300	1 078 200	1 662 030	1 761 180
11. Städtische Bäder	533 620	507 450	533 620	618 640
12. Hohenzollern- und Südbrücke	138 400	138 900	40 900	41 800
13. Rechtsauskunftsstelle	1 110	1 210	24 960	25 620
14. Wohlfahrtshaus der Stadt Cöln	1 720	1 720	85 530	89 450
15. Bildungsanstalten	1 695 845	1 592 901	12 019 169	12 398 473
16. Kunst und Wissenschaft	714 205	859 591	2 734 969	3 016 978
17. Armenverwaltung	1 138 650	1 183 321	3 734 303	3 874 998
18. Krankenpflege	2 259 485	2 324 700	4 316 822	4 546 760
19. Hochbau- und Maschinenbauamt	308 150	351 600	540 300	571 400
20. Tiefbauverwaltung	5 340 570	3 693 050	7 536 840	5 985 050
21. Öffentliche Anlagen	222 600	216 110	779 250	878 800
22. Schuldenverwaltung	10 144 828	16 013 704	11 540 141	17 460 890
23. Gemeindesteuern	24 670 664	26 017 365	182 350	182 850
24. Sonstiges	<sup>2)</sup> 5 026 235	<sup>2)</sup> 5 489 303	<sup>3)</sup> 767 489	<sup>3)</sup> 1 235 499
<b>Zusammen<sup>4)</sup></b>	<b>57 653 483</b>	<b>64 097 890</b>	<b>57 653 483</b>	<b>64 097 890</b>

<sup>1)</sup> Ohne die selbständigen Kassen (Stiftungen, Betriebsverwaltungen usw.), die in 1914 in Einnahme und Ausgabe mit 387 976 299 M abschließen gegen 386 621 577 M in 1913. — <sup>2)</sup> Einschließlich der Überschüsse der Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke, der Schlachthöfe und der Sparkasse, sowie des Beitrages der städtischen Bahnen für die Benutzung öffentlicher Straßen. — <sup>3)</sup> Darunter die Beträge zur Verfügung der Stadtverordnetenversammlung, zum weiteren Ausbau des Badewesens, die Zins- und Tilgungsbeträge von den in der Anleihe 1912 vorgesehenen Beträgen für die neue Brücke (Ersatz Schiffbrücke), für Anlage eines neuen Friedhofes usw. — <sup>4)</sup> Laut Haushaltsplans der Stadtkasse 1913 betragen die Einnahmen und Ausgaben tatsächlich 57 119 863 M. Bei der Gegenüberstellung mit den Summen von 1914 war zu berücksichtigen, daß die bisher selbständige Kasse der Bäder, deren Einnahmen und Ausgaben in 1913 533 620 M betragen, 1914 in den II.-Pl. der Stadtkasse übernommen worden ist. Um den letztgenannten Betrag waren bei dem Vergleiche die Summen für 1913 zu erhöhen.

2. Die Ist-Einnahmen und -Ausgaben der Stadtkasse in den Rechnungsjahren 1912 und 1913.<sup>\*)</sup>

Gegenstand	Rechnungsjahr	Ist-Einnahme (einschl. Reste aus Vorjahren)	Ist-Ausgabe (einschl. Reste aus Vorjahren)
		M	M
1. Grundeigentum	1912	51 682	8 965
	1913	112 369	8 921
2. Kapitalvermögen	1912	1 354 472	546 523
	1913	1 842 673	805 628
3. Allgemeine Verwaltung	1912	372 513	3 023 885
	1913	624 124	3 389 085
4. Polizeiverwaltung	1912	415 447	1 655 824
	1913	412 621	1 708 696
5. Staats- und Provinzialzwecke	1912	—	1 714 153
	1913	51 876	1 843 522

<sup>\*)</sup> Ohne die selbständigen Kassen (Stiftungen, Betriebsverwaltungen usw.).

Fortsetzung nächste Seite.



### Noch 2. Die Ist-Einnahmen und -Ausgaben der Stadtkasse in den Rechnungsjahren 1912 und 1913.<sup>1)</sup>

Gegenstand	Rechnungsjahr	Ist-Einnahme (einschl. Reste aus Vorjahren) <i>M</i>	Ist-Ausgabe (einschl. Reste aus Vorjahren) <i>M</i>
6. Beiträge für Vereine und gemeinnützige Zwecke	1912	—	122 135
	1913	—	174 404
7. Marktverwaltung . . . . .	1912	530 797	604 987
	1913	536 241	658 663
8. Hafenverwaltung . . . . .	1912	3 709 457	4 642 800
	1913	3 832 671	4 754 539
9. Feuerlöschanstalten . . . . .	1912	122 969	977 827
	1913	321 953	1 119 259
10. Straßenreinigung und Fuhrpark . . . . .	1912	1 053 435	1 543 421
	1913	1 106 193	1 757 067
11. Hohenzollern- und Süd- brücke . . . . .	1912	154 124	63 284
	1913	183 052	61 044
12. Rechtsauskunftsstelle . . . . .	1912	4 125	21 690
	1913	1 162	26 080
13. Wohlfahrtshaus . . . . .	1912	11 960	82 446
	1913	1 746	89 734
14. Bildungsanstalten . . . . .	1912	1 683 678	11 401 031
	1913	3 171 041	11 442 092
15. Kunst und Wissenschaft	1912	1 166 910	2 684 081
	1913	1 812 876	4 846 374
16. Armenverwaltung . . . . .	1912	1 250 856	3 664 174
	1913	1 321 559	3 988 507
17. Krankenpflege . . . . .	1912	2 217 398	3 896 799
	1913	2 313 374	4 784 344
18. Hochbau- und Maschinen- bauamt . . . . .	1912	313 730	541 639
	1913	398 850	638 823
19. Tiefbauverwaltung . . . . .	1912	3 545 098	5 548 429
	1913	2 933 044	6 497 581
20. Öffentliche Anlagen . . . . .	1912	181 390	725 547
	1913	348 826	1 082 822
21. Schuldenverwaltung . . . . .	1912	9 604 854	10 334 799
	1913	10 810 801	12 214 688
22. Gemeindesteuern . . . . .	1912	24 066 336	209 595
	1913	24 968 188	252 041
23. Sonstiges . . . . .	1912	<sup>2)</sup> 10 066 726	<sup>3)</sup> 2 822 366
	1913	<sup>2)</sup> 9 852 809	<sup>3)</sup> 802 770

<sup>1)</sup> Ohne die selbständigen Kassen (Stiftungen, Betriebsverwaltungen usw.). — <sup>2)</sup> Darunter der Bestand der Stadtkasse aus dem Vorjahre, die Überschüsse der Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke, der Sparkasse und der Schlachthöfe, sowie der Beitrag der städt. Bahnen für die Benutzung öffentlicher Straßen. — <sup>3)</sup> Einschließlich des Überschusses aus dem Vorjahre, der Beträge zur Verfügung der Stadtverordnetenversammlung, zum weiteren Ausbau des Badewesens, zur Unterstützung von Kriegsveteranen und Witwen solcher usw.

3. Die Soll-Ausgaben an Besoldungen, Ruhegehältern, Witwen- und Waisengeldern und Unterstützungen der Beamten und Angestellten sowie der Lehrpersonen in Cöln während der Rechnungsjahre 1912 bis 1914. <sup>1)</sup>

Verwaltungszweige	Besoldungen			Ruhegehälter			Witwen- und Waisengelder			Unterstützungen		
	1912	1913	1914	1912	1913	1914	1912	1913	1914	1912	1913	1914
	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
Allgemeine Verwaltung .....	2 000 395	2 265 509	2 362 769	127 502	141 284	153 326	46 268	53 055	63 421	4 896	4 896	4 206
Polizeiverwaltung .....	259 834	268 013	275 562	13 724	16 586	16 271	10 276	10 071	10 551	1 093	1 093	1 093
Nahrungsmittel-Untersuchungsanstalt ..	25 900	28 000	29 562	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tierkörper-Verwertungsanstalt ..	1 820	2 236	2 236	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Marktverwaltung .....	72 293	75 349	77 511	4 953	6 561	6 561	5 112	4 793	4 366	90	90	—
Hafenverwaltung .....	214 171	231 321	237 250	6 789	7 905	7 905	3 590	3 310	6 085	3 290	2 782	2 934
Feuerlöschanstalten .....	414 559	434 142	440 743	22 944	24 273	26 931	9 280	8 923	8 969	600	600	600
Straßenreinigung und Fuhrpark <sup>2)</sup> .....	91 228	125 018	130 976	—	2 802	2 802	3 749	3 655	4 305	7 086	9 018	9 183
Rechtsauskunftsstelle .....	11 800	18 020	18 843	—	—	—	—	—	427	—	—	—
Bildungsanstalten .....	6 727 987	7 145 582	7 496 212	320 517	351 931	359 882	63 347	69 862	79 367	1 919	2 819	1 965
Kunst und Wissenschaft <sup>3)</sup> .....	592 580	688 367	712 193	570	8 911	14 566	1 315	4 167	4 225	498	498	498
Armenverwaltung .....	84 146	105 009	127 170	7 869	3 519	3 519	1 410	3 150	4 230	1 333	3 427	3 967
Krankenanstalten .....	210 000	258 184	290 448	—	—	4 836	3 706	3 556	5 958	1 775	2 168	1 898
Hochbau- und Maschinenbauamt .....	405 838	439 518	460 530	4 400	4 400	4 400	1 800	1 800	1 800	510	1 526	1 794
Tiefbauverwaltung .....	409 473	463 354	510 728	12 428	12 428	21 350	3 210	4 741	4 741	8 582	7 778	9 160
Öffentliche Anlagen .....	32 589	48 918	54 581	—	—	—	1 139	1 139	1 139	3 144	3 922	4 115
Theater- usw. Pensionsfonds .....	—	—	—	28 044	17 069	19 110	—	—	—	—	—	—
Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke ..	774 297	900 652	951 295	10 743	12 369	11 676	9 238	11 250	13 213	22 413	24 445	26 857
Städtische Bahnen .....	621 653	631 352	697 056	11 904	24 299	28 967	3 793	4 130	7 532	11 317	12 512	15 499
Städtische Bäder .....	26 006	36 166	40 685	3 000	3 000	3 000	—	—	—	2 563	2 563	2 344
Schlachthöfe und Viehhof .....	221 760	242 996	235 661	3 444	1 800	1 800	7 664	9 089	8 612	1 711	1 539	3 037
Friedhöfe .....	52 216	29 744	30 207	—	—	—	76	43	43	852	852	1 013
Sparkasse .....	187 701	241 189	265 991	2 340	2 340	2 340	251	251	251	274	137	137
Leihhaus .....	67 070	73 650	65 712	8 205	12 267	12 267	3 119	3 119	3 119	954	716	—
Armenvermögen .....	26 028	30 040	31 700	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen .....</b>	<b>13 531 344</b>	<b>14 782 328</b>	<b>15 545 621</b>	<b>589 376</b>	<b>653 744</b>	<b>701 509</b>	<b>178 343</b>	<b>200 104</b>	<b>232 354</b>	<b>74 900</b>	<b>83 381</b>	<b>90 300</b>

<sup>1)</sup> Hierin sind nicht enthalten die Besoldungen usw. der Geistlichen und Ärzte (mit Ausnahme der Chef- und dirigierenden Ärzte) bei den Krankenanstalten. — <sup>2)</sup> Darunter aus der Stadtkasse in den Jahren 1912 und 1913 je 6800 *M* und im Jahre 1914: 6900 *M*. — <sup>3)</sup> Darunter aus der Stadtkasse in den Jahren 1913 u. 1914 je 13 000 *M*.

## 4. Die Endzahlen der Haushaltspläne der Stadt Cöln für die Rechnungsjahre 1888 bis 1914.

Rechnungsjahr	Haushaltsplan der			Rechnungsjahr	Haushaltsplan der		
	Stadtkasse	übrigen selbständigen Kassen	Zusammen		Stadtkasse	übrigen selbständigen Kassen	Zusammen
1888	9 333 992	6 476 876	<b>15 810 868</b>	1902	22 831 500	62 696 147	<b>85 527 647</b>
1889	9 754 250	6 936 657	<b>16 690 907</b>	1903	24 456 800	62 854 957	<b>87 311 757</b>
1890	10 073 468	23 578 095	<b>33 651 563</b>	1904	26 765 000	92 186 182	<b>118 951 182</b>
1891	10 987 000	24 567 912	<b>35 554 912</b>	1905	29 898 286	76 937 854	<b>106 836 140</b>
1892	11 674 500	24 560 185	<b>36 234 685</b>	1906	31 901 000	92 163 600	<b>124 064 600</b>
1893	12 341 600	25 271 503	<b>37 613 103</b>	1907	36 224 400	107 705 530	<b>143 929 930</b>
1894	13 230 755	27 239 960	<b>40 470 715</b>	1908	42 021 000	125 183 314	<b>167 204 314</b>
1895	14 970 600	31 135 540	<b>46 106 140</b>	1909	45 181 300	170 188 692	<b>215 369 992</b>
1896	14 246 000	31 655 320	<b>45 901 320</b>	1910	45 887 000	220 526 538	<b>266 413 538</b>
1897	15 261 000	36 673 906	<b>51 934 906</b>	1911	49 469 515	250 315 851	<b>299 785 366</b>
1898	17 517 540	41 243 762	<b>58 761 302</b>	1912	55 052 755	346 368 782	<b>401 421 537</b>
1899	17 138 050	47 459 512	<b>64 597 562</b>	1913	57 119 863	387 155 197	<b>444 275 060</b>
1900	18 419 600	48 889 845	<b>67 309 445</b>	1914	64 097 890	387 976 299	<b>452 074 189</b>
1901	20 426 137	61 972 066	<b>82 398 203</b>				

5. Die Schulden der Stadt Cöln am Ende der Rechnungsjahre 1912 und 1913.<sup>1)</sup>

Verwaltungszweige	Ursprüngliche Schuld		Von der Schuld waren getilgt Ende		Restschuld Ende	
	1912	1913	1912	1913 <sup>2)</sup>	1912	1913
	M	M	M	M	M	M
Marktverwaltung .....	4 730 652	4 730 652	1 005 949	1 118 145	3 724 703	3 612 507
Hafenverwaltung .....	22 087 695	22 087 695	4 588 816	5 019 403	17 498 879	17 068 292
Feuerlöschanstalten .....	519 600	519 600	86 357	96 765	433 243	422 835
Fuhrpark und Straßenreinigung .....	734 600	734 600	115 424	129 120	619 176	605 480
Bäder .....	648 000	648 000	140 698	153 985	507 302	494 015
Südbrücke .....	400 000	400 000	29 725	37 914	370 275	362 086
Wohlfahrtshaus der Stadt Cöln .....	600 000	600 000	59 697	71 085	540 303	528 915
Bildungsanstalten .....	13 502 404	13 502 404	1 986 698	2 251 079	11 515 706	11 251 325
Kunst und Wissenschaft .....	6 658 540	6 658 540	1 156 523	1 300 366	5 502 017	5 358 174
Armenverwaltung .....	806 462	806 462	154 113	176 048	652 349	630 414
Krankenanstalten .....	8 442 539	8 442 539	1 053 726	1 225 702	7 388 813	7 216 837
Tiefbauverwaltung <sup>3)</sup> .....	23 090 627	23 090 627	4 853 553	5 326 516	18 237 074	17 764 111
Öffentliche Anlagen .....	2 500 000	2 500 000	402 500	441 500	2 097 500	2 058 500
Gaswerke .....	16 507 592	16 507 592	2 445 017	2 788 217	14 062 575	13 719 375
Elektrizitätswerke .....	11 700 584	11 700 584	2 020 905	2 281 589	9 679 679	9 418 995
Wasserwerke .....	8 272 251	8 272 251	970 451	1 122 810	7 301 800	7 149 441
Straßen- und Vorortbahnen .....	39 528 043	39 528 043	3 858 584	4 792 298	35 669 459	34 735 745
Schlachthöfe u. Viehhof <sup>4)</sup> .....	10 057 213	10 057 213	2 286 390	2 484 061	7 770 823	7 573 152
Friedhöfe .....	1 574 300	1 574 300	347 509	382 314	1 226 791	1 191 986
Grundstücksverwaltung .....	49 399 466	49 399 466	3 592 227	3 964 381	45 807 239	45 435 085
Hypothekenanstalt .....	10 000 000	10 000 000	—	175 000	10 000 000	9 825 000
Schuldenverwaltung .....	21 797 632	21 797 632	2 935 485	3 365 804	18 862 147	18 431 828
<b>Zusammen .....</b>	<b>253 558 200</b>	<b>253 558 200</b>	<b>34 090 347</b>	<b>38 704 102</b>	<b>219 467 853</b>	<b>214 854 098</b> <sup>5)</sup>

<sup>1)</sup> Ohne die bei Grundstücksankäufen übernommenen Hypotheken, die von der Grundstücksverwaltung noch zu tilgenden Restkaufpreise, die für das Festungsgelände und die früheren Straßenbahnen noch zu zahlenden Raten, die Schulden an Fonds u. Beständen selbständiger Kassen, soweit letztere kein städt. Vermögen bilden bzw. die Stadt kein Verfügungsrecht über sie hat. — <sup>2)</sup> Einschl. der zum Tilgungsfonds abgeführten Beträge. — <sup>3)</sup> Für Kanalbauten, Straßendurchbrüche u. Bauten einschl. Rheinuferstr. und der vom Cölnner Deichverband übernommenen Schulden. — <sup>4)</sup> Einschließlich Tierkörperverwertungsanstalt. — <sup>5)</sup> Die von den einzelnen Kassen geleisteten Tilgungen der Anleihe 1912 mit zus. 525 000 M sind, da diese Beträge vorläufig einem Tilgungsfonds zugeführt werden, hier wieder zuzuzählen, so daß die Gesamtrestschuld der Stadt Ende 1913 215 379 098 M beträgt.

D. Das Stadtschuldbuchamt.\*)

1. Die Geschäftsergebnisse des Stadtschuldbuchamtes in Cöln während der Rechnungsjahre 1905 bis 1913.

Rechnungs- jahr	Zugang					Abgang					Reiner Zugang an		Bestand am Jahresschluß		
	auf neue Konten		auf be- stehende Konten	zusammen		durch Löschung ganzer Konten		durch Löschung auf be- stehende Konten	zusammen		Konten	Kapital- betrag M	Konten	Kapital- betrag M	
	Zahl der neuen Konten	Eingezahlter Kapitalbetrag		Konten	Kapital- betrag M	Zahl der ge- löschten Konten	Zurückgezahlter Kapitalbetrag		Konten	Kapital- betrag M					
	M	M		M		M	M		M		M		M	der Konten	des Kapital- betrages M
1905	99	2 112 500	559 000	<b>99</b>	<b>2 671 500</b>	5	52 000	4 500	<b>5</b>	<b>56 500</b>	94	2 615 000	94	2 615 000	
1906	104	3 815 500	663 000	<b>104</b>	<b>4 478 500</b>	9	31 000	170 500	<b>9</b>	<b>201 500</b>	95	4 277 000	189	6 892 000	
1907	100	1 200 100	403 500	<b>100</b>	<b>1 603 600</b>	7	50 000	205 000	<b>7</b>	<b>255 000</b>	93	1 348 600	282	8 240 600	
1908	80	2 138 500	1 735 000	<b>80</b>	<b>3 873 500</b>	19	175 500	109 100	<b>19</b>	<b>284 600</b>	61	3 588 900	343	11 829 500	
1909	88	1 386 300	1 090 000	<b>88</b>	<b>2 476 300</b>	14	100 000	169 100	<b>14</b>	<b>269 100</b>	74	2 207 200	417	14 036 700	
1910	86	1 003 100	946 000	<b>86</b>	<b>1 949 000</b>	11	130 000	132 500	<b>11</b>	<b>263 500</b>	75	1 685 500	492	15 722 200	
1911	84	1 088 200	698 000	<b>84</b>	<b>1 786 200</b>	26	100 000	445 500	<b>26</b>	<b>545 500</b>	58	1 240 700	550	16 962 900	
1912	114	1 373 700	1 636 300	<b>114</b>	<b>3 010 000</b>	30	480 500	254 700	<b>30</b>	<b>735 200</b>	84	2 274 800	634	19 237 700	
1913	110	1 780 200	924 500	<b>110</b>	<b>2 704 700</b>	20	239 000	192 000	<b>20</b>	<b>431 000</b>	90	2 273 700	724	21 511 400	

\*) Das am 1. April 1905 eingerichtete Stadtschuldbuch hat den Zweck, die Forderungen zu sichern, welche die Gläubiger durch den Erwerb der von der Stadt Cöln ausgegebenen Schuldverschreibungen erlangt haben. Die Gläubiger können sich durch die Eintragung in vollem Umfange gegen die Gefahr schützen, durch Verlust oder Beschädigung der Schuldverschreibungen oder der Zinscheine das Forderungsrecht selbst einzubüßen, sie behalten aber selbstverständlich freie Verfügung über die Forderungen. Über den Inhalt des Stadtschuldbuches ist das mitwirkende Personal zu strengster Geheimhaltung verpflichtet.

2. Die Konten nach der Höhe der eingetragenen Kapitalbeträge am Ende der Rechnungsjahre 1905 bis 1913.

Rechnungs- jahr	Vorhandene Konten mit einem eingetragenen Kapitalbetrage von ..... <i>M</i>																				Zusammen			
	bis 500	über 500 bis 1000	über 1000 bis 2000	über 2000 bis 3000	über 3000 bis 4000	über 4000 bis 5000	über 5000 bis 10 000	über 10 000 bis 50 000	über 50 000 bis 100 000	über 100 000 bis 500 000	über 500 000	Zusammen												
	Zahl der Konten <i>M</i>	Kapitalbetrag Zahl der Konten <i>M</i>	Zahl der Konten <i>M</i>	Kapitalbetrag Zahl der Konten <i>M</i>	Zahl der Konten <i>M</i>	Kapitalbetrag Zahl der Konten <i>M</i>	Zahl der Konten <i>M</i>	Kapitalbetrag Zahl der Konten <i>M</i>	Zahl der Konten <i>M</i>	Kapitalbetrag Zahl der Konten <i>M</i>	Zahl der Konten <i>M</i>	Kapitalbetrag Zahl der Konten <i>M</i>	Zahl der Konten <i>M</i>	Kapitalbetrag Zahl der Konten <i>M</i>	Zahl der Konten <i>M</i>	Kapitalbetrag Zahl der Konten <i>M</i>	Zahl der Konten <i>M</i>	Kapitalbetrag Zahl der Konten <i>M</i>	Zahl der Konten <i>M</i>	Kapitalbetrag Zahl der Konten <i>M</i>	Zahl der Konten <i>M</i>	Kapitalbetrag Zahl der Konten <i>M</i>		
1905	a 2,13	1000 0,04	4 4,26	4 000 0,15	14 14,89	24 500 0,94	7 7,45	20 500 0,79	12 12,77	47 000 1,80	8 8,51	39 000 1,49	14 14,89	107 500 4,11	22 23,40	426 500 16,30	6 6,38	425 000 16,25	5 5,32	1 520 000 58,13	—	—	94 100,00	2 615 000 100,00
1906	a 0,53	1 0,01	500 4,76	9 000 0,13	9 000 9,0	31 000 0,45	16 8,47	46 500 0,67	18 9,52	69 500 1,01	9 4,76	44 000 0,64	44 23,28	348 500 5,06	53 16,42	1 131 500 6,88	13 12 55	8 8,23	1 946 500 28,24	1 0,53	2 400 000 34,82	189 100,00	6 892 000 100,00	
1907	a 1,77	5 0,03	2500 6,38	18 000 0,22	21 38 000 7,45	31 38 000 0,46	10 99	90 500 1,10	21 82 000 7,45	18 88 500 1,00	6 6,38	1,07	65 23,05	520 000 6,31	76 26,96	1 649 600 20,02	17 6,03	1 210 000 14,68	9 3,19	2 146 500 26,05	1 0,35	2 395 000 29,06	282 100,00	8 240 600 100,00
1908	a 1,75	6 0,03	3000 7,00	24 000 0,20	28 52 000 8,16	35 52 000 0,44	10 20	101 500 0,86	28 110 000 8,16	19 92 500 0,93	5 5,94	0,78	76 22,16	614 500 5,19	93 27,12	2 052 000 17,35	18 5,25	1 356 500 11,47	15 4 37	4 728 500 39,97	1 0,29	2 695 000 22,78	343 100,00	11 829 500 100,00
1909	a 1,44	6 0,02	3000 7,41	33 000 0,24	40 75 000 9,59	37 107 000 0,53	107 000	107 000 0,76	30 117 500 7,19	23 112 500 0,84	5 5,32	0,80	93 22,30	760 000 5,42	118 28,30	2 592 700 18,47	17 4,08	1 305 000 9,30	15 3 60	3 379 000 24,07	5 1,20	5 552 000 39,35	417 100,00	14 036 700 100,00
1910	a 1,42	7 0,02	3500 7,52	37 37 000 0,24	41 77 000 8,33	40 77 000 0,49	114 000	114 000 0,73	37 144 000 7,52	31 153 000 0,92	6 6,30	0,97	112 22,77	890 500 5,66	145 29,47	3 100 700 19,72	21 4,27	2 123 000 13,50	17 3 46	3 651 500 23,23	4 0,81	5 428 000 34,52	492 100,00	15 722 200 100,00
1911	a 1,45	8 0,02	4000 8,73	48 48 000 0,28	39 79 000 9,44	45 129 500 8,18	129 500	129 500 0,76	38 148 500 6,91	38 187 000 0,88	1 1,10	121 22,00	966 000 5,69	167 30,36	3 551 200 20,94	21 3,82	1 668 700 9,84	20 2,64	4 077 000 24,04	5 0,91	6 108 500 36,01	550 100,00	16 962 900 100,00	
1912	a 1,73	11 0,04	5500 8,68	55 55 000 0,29	48 89 200 7,57	49 141 500 7,73	141 500	141 500 0,73	37 145 500 5,84	43 212 500 6,78	1 1,10	143 22,56	1 123 500 5,84	189 29,81	4 182 600 21,22	29 4,57	2 181 100 11,34	25 3,94	5 876 000 30,54	5 0,79	5 325 300 27,68	634 100,00	19 237 700 100,00	
1913	a 2,07	15 0,03	7500 8,84	64 64 200 0,30	55 103 700 7,60	59 168 500 0,48	168 500	168 500 0,78	44 172 000 6,08	50 248 000 0,80	6 6,90	1,15	150 20,72	1 200 500 5,58	214 29,56	4 568 300 21,24	41 5,66	2 972 400 13,82	27 3,73	6 380 000 29,66	5 0,69	5 626 300 26,16	724 100,00	21 511 400 100,00

### 3. Die Konten und die Kapitalbeträge nach den verschiedenen Arten der Gläubiger am Ende der Rechnungsjahre 1905 bis 1913.

Rechnungsjahr	Von dem Bestande der Konten und der Kapitalbeträge entfielen auf																Zusammen		
	physische Personen		Aktiengesellschaften, Genossenschaften, Firmen		Stiftungen		Vereine		Nachlaß- und Vermögensmassen, Mündelgelder		Kranken-, Sterbe-, Unterstützungs-, Witwen- und Waisenkassen		gemeinnützige Anstalten		sonstige (Fonds usw.)				
	Kontenzahl	Kapitalbetrag <i>M.</i>	Kontenzahl	Kapitalbetrag <i>M.</i>	Kontenzahl	Kapitalbetrag <i>M.</i>	Kontenzahl	Kapitalbetrag <i>M.</i>	Kontenzahl	Kapitalbetrag <i>M.</i>	Kontenzahl	Kapitalbetrag <i>M.</i>	Kontenzahl	Kapitalbetrag <i>M.</i>	Kontenzahl	Kapitalbetrag <i>M.</i>	Kontenzahl	Kapitalbetrag <i>M.</i>	
1905....	fa	58	519 500	1	16 000	—	—	4	171 500	4	56 000	23	737 500	3	1 107 500	1	7 000	94	2 615 000
	fb	61,70	19,87	1,06	0,61	—	—	4,26	6,56	4,26	2,14	24,47	28,20	3,19	42,35	1,06	0,27	100,00	100,00
1906....	fa	127	1 567 500	2	60 000	2	48 000	6	241,500	8	181 000	36	1 166 000	5	3 527 500	3	100 500	189	6 892 000
	fb	67,20	22,74	1,06	0,87	1,06	0,70	3,17	3,50	4,23	2,63	19,05	16,92	2,64	51,18	1,59	1,46	100,00	100,00
1907....	fa	202	2 342 600	4	119 500	3	50 000	6	378 000	11	212 500	43	1 341 000	7	3 681 500	6	115 500	282	8 240 600
	fb	71,63	28,43	1,42	1,45	1,06	0,61	2,13	4,59	3,90	2,58	15,25	16,27	2,48	44,67	2,13	1,40	100,00	100,00
1908....	fa	253	3 201 000	4	355 000	3	50 000	8	550 000	8	219 500	46	1 529 500	11	5 753 000	10	171 500	343	11 829 500
	fb	73,76	27,06	1,17	3,00	0,87	0,42	2,33	4,65	2,33	1,86	13,41	12,93	3,21	48,63	2,92	1,45	100,00	100,00
1909....	fa	311	3 857 200	4	335 500	4	327 000	11	568 000	13	213 500	45	2 015 500	16	6 476 000	13	244 000	417	14 036 700
	fb	74,58	27,48	0,96	2,39	0,96	2,33	2,64	4,04	3,12	1,52	10,79	14,36	3,83	46,14	3,12	1,74	100,00	100,00
1910....	fa	371	4 636 700	4	332 000	4	344 000	12	609 500	18	261,500	52	2 597 500	16	6 693 000	15	248 000	492	15 722 200
	fb	75,41	29,49	0,81	2,12	0,81	2,19	2,44	3,88	3,66	1,64	10,57	16,53	3,25	42,57	3,05	1,58	100,00	100,00
1911....	fa	420	5 269 400	4	333 500	4	344 000	15	596 500	24	388 000	51	2 967 000	18	6 822 000	14	242 500	550	16 962 900
	fb	76,36	31,06	0,73	1,96	0,73	2,03	2,73	3,52	4,36	2,29	9,27	17,49	3,27	40,22	2,55	1,43	100,00	100,00
1912....	fa	466	5 787 400	5	151 500	6	350 000	16	644 000	41	642 500	52	3 455 000	33	7 982 800	15	224 500	634	19 237 700
	fb	73,50	30,08	0,79	0,79	0,95	1,82	2,52	3,35	6,47	3,34	8,20	17,96	5,20	41,49	2,37	1,17	100,00	100,00
1913....	fa	541	6 864 600	5	201 000	5	370 000	17	672 500	42	732 000	55	3 507 000	38	8 800 800	21	363 500	724	21 511 400
	fb	74,72	31,91	0,69	0,94	0,69	1,72	2,35	3,13	5,80	3,40	7,60	16,30	5,25	40,91	2,90	1,69	100,00	100,00

## XVII. Die Ergänzungswahlen zur Stadtverordneten- versammlung in Cöln in den Jahren 1905, 1907, 1909, 1911 und 1913.

a) Der Gesamtsteuerbetrag in den 3 Abteilungen.

J a h r	Gesamtsteuersumme			
	in Abteilung			über- haupt M
	I M	II M	III M	
1905 . . . . .	4 663 940	4 659 457	2 587 777	11 911 174
1907 . . . . .	5 464 230	5 459 760	2 741 617	13 665 607
1909 . . . . .	6 372 950	6 371 983	3 264 222	16 009 155
1911 . . . . .	7 243 702	7 240 550	4 317 270	18 801 522
1913 . . . . .	7 810 467	7 805 678	5 103 740	20 719 884

b) Der Steuerbetrag des Höchst- und Niedrigstbesteuerten in den  
3 Abteilungen.

J a h r	Steuerbetrag des					
	Höchstbesteuerten in Abteilung			Niedrigstbesteuerten in Abteilung		
	I M	II M	III M	I M	II M	III M
1905 . . . . .	73 896	2584	288	2585	289	4
1907 . . . . .	121 151	2712	237	2713	237	3
1909 . . . . .	96 772	2583	215	2584	216	3
1911 . . . . .	174 809	2729	217	2730	217	3
1913 . . . . .	166 751	2705	222	2705	222	3

c) Die Zahl der Stimmberechtigten.

J a h r	Stimmberechtigt waren				Von 100 kommen auf		
	in Abteilung			über- haupt	Abteilung		
	I	II	III		I	II	III
1905 . . . . .	606	6 260	44 309	51 175	1,2	12,2	86,6
1907 . . . . .	645	7 984	49 483	58 112	1,1	13,7	85,2
1909 . . . . .	816	9 787	70 007	80 610	1,0	12,1	86,9
1911 . . . . .	877	11 292	78 792	90 961	1,0	12,4	86,6
1913 . . . . .	969	12 064	84 226	97 259	1,0	12,4	86,6

d) Die Zahl der Wähler.

J a h r	Gewählt haben von den Stimmberechtigten der Abteilung								
	über- haupt	I		II		III		zusammen	
		in %	über- haupt	in %	über- haupt	in %	über- haupt	in %	
1905 . . . . .	313	51,7	5 247	83,8	14 467	32,7	20 027	39,1	
1907 . . . . .	430	66,7	7 088	88,8	17 248	34,9	24 766	42,6	
1909 . . . . .	418	51,2	8 211	83,0	33 540	47,9	42 169	52,3	
1911 . . . . .	365	41,6	9 341	82,7	42 816	54,3	52 522	57,7	
1913 . . . . .	383	39,5	10 020	83,1	39 455	46,8	49 858	51,3	